

Unsere Empfehlungen 1998

Studien zum studentischen Leben in Ostdeutschland in Vergangenheit und Gegenwart

- **Konstanze Rasch:** Studieren im neuen „Zeitalter“
ISBN 3-931982-04-1, 262 Seiten, kart., DM 49,-
- **Theo Baumgärtner:** Kiffen, Koksen und Klausuren
ISBN 3-931922-96-0, 164 Seiten, kart., DM 24,80
- **Matthias John:** Höhere Bildung in Leipzig
ISBN 3-933240-20-4, 176 Seiten, kart., zahlr. Abb., DM 49,-



Oststraße 41
04317 Leipzig
Tel./Fax: 03 41/9900440



LEIPZIGER UNIVERSITÄTSVERLAG GMBH

NOW AT AN INCREDIBLE PRICE!

The Encyclopaedia of Islam

Volumes 1-9 of the projected 13 volumes now available at only NLG 2500.- / US\$ 1470.-

For more information and full conditions, please ask for the full-color leaflet with all details through our Customer Services Department, toll-free 1-800-962-4406, E-mail brillusa@compuserve.com (US and Canadian customers)
Tel. +31 (0)71 53 53 566, E-mail cs@brill.nl (all other customers).

Brill Academic Publishers
P.O. Box 9000
2300 PA Leiden
The Netherlands

Academic Publishers



B R I L L

Unsere Empfehlungen 1998

Studien zum studentischen Leben in Ostdeutschland in Vergangenheit und Gegenwart

- **Konstanze Rasch:** Studieren im neuen „Zeitalter“
ISBN 3-931982-04-1, 262 Seiten, kart., DM 49,-
- **Theo Baumgärtner:** Kiffen, Koksen und Klausuren
ISBN 3-931922-96-0, 164 Seiten, kart., DM 24,80
- **Matthias John:** Höhere Bildung in Leipzig
ISBN 3-933240-20-4, 176 Seiten, kart., zahlr. Abb., DM 49,-



Oststraße 41
04317 Leipzig
Tel./Fax: 03 41/9900440



LEIPZIGER UNIVERSITÄTSVERLAG GMBH

Versagt die Politik oder die Wirtschaftsordnung?

Politiker kann man auswechseln. Warum nicht die Wirtschaftsordnung?

Seit der Asienkrise steht das weltweite System Kapitalismus im Zentrum der Kritik.

Der Kommunismus ist tot, der Kapitalismus todkrank.

Prüfen Sie den 3. Weg!

Bitte schicken Sie diese Anzeige an:
DER DRITTE WEG, Wilhelm U. Schmülling
Erfstr. 57, 45219 Essen

Ich möchte den „3. Weg“ unverbindlich kennenlernen. Schicken Sie mir gegen Versandkosten von 3,- DM in Briefmarken 2 Probeexemplare der Monatszeitschrift DER DRITTE WEG



Verlags- spiegel



DM 58,-/sFr 55,-/öS 423,-
ISBN 3-8012-4090-8

Arnd Bauerkämper, Martin Sabrow,
Bernd Stöver (Hg.)

Doppelte Zeitgeschichte

Deutsch – deutsche Beziehungen
1945 – 1990

455 Seiten
Hardcover mit Schutzumschlag

Verlag J.H.W. Dietz Nachf.
In der Raste 2, 53129 Bonn

- ◆ Wir sind Historiker
- ◆ Wir sind Multimediaautoren
- ◆ Wir setzen historische Lerninhalte mediengerecht um
- ◆ Wir zeigen, dass Geschichte interessant ist

Allgemein sagt man dem Historiker nach, er forsche weltfremd vor sich hin. Dass dieses Vorurteil falsch ist, haben wir bewiesen: Ohne Kreativität und innovative Ideen wäre unsere CD-ROM „Die Stadt im Mittelalter“ nicht so erfolgreich. Aber auch nicht ohne unser Fachwissen!

fhb

fhb - freies historiker büro
Vinzenz-Feckter-Str. 2
51469 Bergisch Gladbach
Telefon: 02202 / 920029
Fax: 02202 / 920028
Mail: info@fhb.de

Vorwort

Die Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main beteiligt sich in diesem Jahr zum vierzehnten Mal an der Buchmesse. Sie stellt ihr Wissenschaftsmagazin FORSCHUNG FRANKFURT vor, das Forschungsaktivitäten aus allen an der Frankfurter Universität vertretenen Disziplinen über die engeren Fachkreise hinaus bekannt machen möchte. Außerdem wird auf die Bücher hingewiesen, die Wissenschaftler der Universität als Autoren oder Herausgeber in den Jahren 1997 und 1998 veröffentlicht haben. Diese Beilage zu FORSCHUNG FRANKFURT enthält ungefähr 300 Titel aus allen 21 Fachbereichen der Universität. Dabei sind die geistes- und sozialwissenschaftlichen Fächer naturgemäß stärker vertreten als die naturwissenschaftlichen, die die meisten Forschungsergebnisse in Form von Zeitschriftenaufsätzen oder Beiträgen in Sammelwerken veröffentlichen.

FORSCHUNG FRANKFURT extra ist wieder nach Fachbereichen und nach den der Universität angeschlossenen Einrichtungen gegliedert. Mit Hilfe des Namensregisters der Autoren und Herausgeber ist jeder Titel leicht aufzufinden. Koautoren und Koherausgeber, die nicht der Goethe-Universität angehören, sind mit * gekennzeichnet.

Inhalt

| | | | |
|--|----|--|----|
| Fachbereich 1 Rechtswissenschaft | 2 | Fachbereich 13 Physik | 34 |
| Fachbereich 2 Wirtschaftswissenschaften | 4 | Fachbereich 14 Chemie | 35 |
| Fachbereich 3 Gesellschaftswissenschaften | 11 | Fachbereich 15 Biochemie, Pharmazie und Lebensmittelchemie | 36 |
| Fachbereich 4 Erziehungswissenschaften | 15 | Fachbereich 16 Biologie | 36 |
| Fachbereich 5 Psychologie | 17 | Fachbereich 17 Geowissenschaften | 38 |
| Fachbereich 6a Evangelische Theologie | 19 | Fachbereich 18 Geographie | 39 |
| Fachbereich 6b Katholische Theologie | 20 | Fachbereich 19 Humanmedizin | 40 |
| Fachbereich 8 (vormals 7 u. 8) Geschichtswissenschaften und Philosophie | 21 | Fachbereich 20 Informatik | 44 |
| Fachbereich 9 Klassische Philologie und Kunstwissenschaften | 26 | Fachbereich 21 Sportwissenschaften und Arbeitslehre | 45 |
| Fachbereich 10 Neuere Philologien | 28 | Angeschlossene Einrichtungen | 46 |
| Fachbereich 11 Ost- und Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften | 31 | Namensregister | 49 |
| Fachbereich 12 Mathematik | 33 | Impressum | 52 |



Fachbereich 1 Rechtswissenschaft

Wirtschafts- und Medienrecht in der offenen Demokratie

Freundesgabe für Friedrich Kübler
zum 65. Geburtstag

Assmann, Heinz-Dieter* (Hrsg.); Brinkmann, Thomas (Hrsg.); Gounalakis, Georgios* (Hrsg.); Kohl, Helmut (Hrsg.); Walz, Rainer* (Hrsg.)

Der Band ehrt den Jubilar mit Beiträgen in- und ausländischer Autoren zu den Schwerpunkten seiner Forschungsbereiche Gesetzgebung, Methode und Ausbildung sowie Verfassungsrecht, Medienrecht und Privatrecht und Wirtschaftsrecht.

Verlag: C. F. Müller, Heidelberg 1997,
ISBN 3811490974, 598 S., 274 DM.

The OSCE in the Maintenance of Peace and Security

Conflict Prevention, Crisis Management
and Peaceful Settlement of Disputes

Bothe, Michael (Hrsg.); Ronzitti, Natalino* (Hrsg.); Rosas, Allan* (Hrsg.)

Mit dem Ende des Kalten Krieges sah sich die OSZE (Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa, bis 1995: KSZE) vor die neue Aufgabe gestellt, Europa in der Phase des epochalen Wandels zu stabilisieren. Sie wurde hierfür mit einer Vielzahl von Mechanismen und Organen ausgestattet. Die Publikation bietet einen umfassenden Überblick über die neugeschaffene institutionelle Struktur sowie eine kritische Bewertung der Rolle der OSZE in einer entstehenden europäischen Sicherheitsordnung.

Drei Kernbereiche der OSZE seit 1990 bilden den Schwerpunkt der Untersuchung: Konfliktverhütung, Streitbeilegungsverfahren und Krisenbewältigung einschließlich Peacekeeping-Operationen. Der Sammelband vereint Beiträge sowohl von Völkerrechts- und Politikwissenschaftlern als auch KSZE/OSZE-Praktikern. Er basiert auf einem länderübergreifenden Forschungsprojekt der Abo Akademi/Finnland, des Instituts für öffentliches Recht an der Johann Wolfgang Goethe-Universität/Frankfurt am Main und des Instituto Affari Internazionali/Rom unter der gemeinsamen Leitung der Herausgeber.

Verlag: Kluwer Law International, Den Haag, London, Boston 1997, ISBN 90-411-0446-1, 557 S., 360 DM.

Norm und Tradition

Welche Geschichtlichkeit
für die Rechtsgeschichte?

Caroni, Pio* (Hrsg.); Dilcher, Gerhard (Hrsg.)

Der Prozeß der europäischen Rechtsvereinheitlichung hat Rückfragen an die historische Rechtseinheit Europas geweckt. Europa – oder der Westen – ist in besonderer Weise durch Recht, durch das universale römisch-kanonische „ius commune“ wie durch die Vielheit partikularer und nationaler Rechte geprägt. Wie wird diese Geschichte auf die Gegenwart wirken, als Weiterzeichnung, normativer Strukturen oder als historische Besinnung Tradition?

In 15 Beiträgen aus der Sicht der Rechtsgeschichte, der Rechtsvergleichung und der Philosophie wird die aktuelle Diskussion von deutschen, italienischen und schweizerischen Wissenschaftlern zusammengefaßt. Die Aufsätze sind in deutscher oder italienischer Sprache verfaßt und werden durch eine zweisprachige, Einführung eingeleitet sowie durch kurze Zusammenfassungen in der jeweils anderen Sprache ergänzt.

Verlag: Böhlau, Köln, Weimar, Wien 1998,
ISBN 3-412-12297-1, ca. 320 S., ca. 88 DM.

Grundsätze zur Reform des öffentlichen Dienstrechts

Reihe: Verwaltungsorganisation,
Staatsaufgaben und Öffentlicher
Dienst, Band 40

Denninger, Erhard; Frankenberg, Günter

Über die Notwendigkeit einer Reform des öffentlichen Dienstrechts besteht weithin Einigkeit, nicht aber über ihre konkreten Inhalte. Die Arbeit entwickelt daher in vierzig Grundsätzen die Eckpunkte einer verfassungskonformen Beamtenrechtsreform, die sich nicht nur als kurzzeitige Abhilfe angesichts notleidender öffentlicher Haushalte versteht, sondern als einen ersten Schritt zu einer umfassenden Strukturreform der öffentlichen Verwaltung im Dienst der modernen Bürgergesellschaft. Dabei geht es zunächst um eine Neubestimmung und Begrenzung der Aufgabenbereiche, die auch künftig den Einsatz von hoheitlich handelnden Beamten erfordern. Zum anderen beziehen sich die Vorschläge auf das Ziel, Mobilität, Flexibilität und Leistungsbereitschaft zu stärken. Die schwierigen Fragen einer „gerechten“ Besoldungs- und Versorgungsreform werden ebenso erörtert wie die Probleme der Teilzeitbeschäftigung, der objektiven Leistungsbeurteilung und der Vergabe von Leitungspositionen auf Zeit.

Das Buch geht alle an, denen die Reform des Beamtenrechts und des öffentlichen Dienstes insgesamt nicht nur ein Lippenbekenntnis ist.

Verlag: Nomos, Baden-Baden 1997,
ISBN 3-7890-5114-4, 116 S., 38 DM.

Die Verfassung der Republik

Autorität und Solidarität in
der Zivilgesellschaft

Frankenberg, Günter

Modernen Gesellschaften stellt sich seit der Säkularisierung die doppelte Aufgabe, politische Autorität zu begründen und zu legitimieren sowie ihre Mitglieder sozial zu integrieren. In den Mittelpunkt der Verfassungs- und Demokratietheorie rückt daher die Frage, wie diese Gesellschaften

sich eine politische Ordnung geben, ihre unvermeidlichen Konflikte eingrenzen und sich als demokratische Republiken konstituieren. Das Buch berührt die zentralen Fragen, die sich für die Zukunft verfassungsstaatlich und demokratisch verfaßter pluralistischer Gesellschaften stellen.

Verlag: Suhrkamp, Frankfurt am Main 1997,
ISBN 3-518-28931-4, 262 S., 22,80 DM.

Riskante Forschung

Zum Umgang mit Ungewißheit am
Beispiel der Genforschung in
Deutschland. Eine sozial- und
rechtswissenschaftliche Untersuchung

Gill, Bernhard*; Bizer, Johann; Roller, Gerhard*

Dieses Buch widmet sich der Tatsache, daß das deutsche und europäische Gentechnikrecht nicht nur auf bekannte Risiken oder klar umrissene Gefährdungshypothesen reagiert, sondern einen offenen Suchprozeß zu initiieren versucht: Auch bisher noch unbekannte Risiken sollen so im Forschungs- und Entwicklungsprozeß nach Möglichkeit aufgedeckt und ausgeschlossen werden. Die interdisziplinär in den Sozial- und Rechtswissenschaften konzipierte Studie analysiert unter diesem Blickwinkel das Programm und die Implementierung des Gentechnikrechts im Forschungsbereich. Es wird aufgezeigt, welche Umsetzungsschwierigkeiten im Laborbetrieb, bei der Freisetzung und bei der Genterapie auftreten. Daraus werden Empfehlungen hergeleitet, wie den Regulationsintentionen wirkungsvoller entsprochen werden kann. Abschließend wird die gesellschaftstheoretische Tragweite der Berücksichtigung von Ungewißheit im Sinne eines Prozesses „reflexiver Modernisierung“ diskutiert.

Verlag: edition sigma, Berlin 1998,
ISBN 3-89404-447-0, 427 S., 48 DM.

Crítica al derecho penal de hoy

Hassemer, Winfried

Das Buch macht dem spanischen Leserkreis zentrale Aufsätze Hassemers zu aktuellen Fragen der Kriminalpolitik und Strafrechtstheorie zugänglich. Die Arbeiten greifen Grundfragen auf: Sprache und Strafrecht, Effektivität und Gerechtigkeit, Verfassungsrecht und Strafrechtssystem.

Verlag: Universidad Externado de Colombia, Bogotá 1998, ISBN 958-616-228-1, 118 S..

El Derecho a la Autodeterminación Informativa y los Retos del Procesamiento Automatizado de Datos Personales

Hassemer, Winfried

Diese spanische Übersetzung von „Datenschutz und Datenverarbeitung heute“ führt in Grundfragen des Datenschutzes und der datenschutzrechtlichen Diskussion aus deutscher Sicht ein. Ergänzt wird der Text durch eine Darstellung des Datenschutzes als neuem Rechtsgut in der Strafrechtsdogmatik und -gesetzgebung Costa Ricas.

Verlag: Editores del Puerto, Buenos Aires 1997, ISBN 987-9120-15-9, 238 S..

Staatliche Infrastrukturverantwortung

Rechtliche Grundstrukturen netzgebundener Transport- und Übertragungssysteme zwischen Daseinsvorsorge und Wettbewerbsregulierung am Beispiel der leitungsgebundenen Energieversorgung in Europa

Hermes, Georg

Georg Hermes entwickelt ein neues Infrastrukturrecht, das sowohl die Verkehrs- und Kommunikationssysteme als auch die Energieversorgung umfaßt. Er begründet, warum der Staat für eine ausreichende und angemessene Infrastruktur verantwortlich ist und zeigt, wie diese Verantwortung in Planungsrecht und Wettbewerbsregulierung aussehen muß.

Verlag: *Mohr Siebeck, Tübingen 1998*, ISBN 3-16-146820-1, 578 S., 198 DM.

Umweltverträglichkeitsprüfung in der Praxis

Band 16 der Frankfurter Schriften zum Umweltrecht

Kolter, Jens

Kaum ein Thema des Umweltrechts hat in den letzten Jahren eine ebenso starke Beachtung in Wissenschaft und Praxis gefunden wie die Umsetzung der UVP-Richtlinie und die dadurch im deutschen Anlagenzulassungsrecht entstandenen Probleme. Wie sich diese Probleme praxisgerecht lösen und somit umweltrelevante Verwaltungsverfahren effektiver durchführen lassen, untersucht Kolter in seiner Studie. Ausführlich berücksichtigt der Verfasser auch den Beschleunigungsgrundsatz und fragt, ob und wie sich im praktischen Umgang mit dem UVP-Verfahren zeitliche Einsparmöglichkeiten erzielen lassen.

Als Grundlage der Studie dienten unter anderem eine Befragung von Praktikern aus Genehmigungsbehörden, Vorhabenträgern und Umweltschutzverbänden sowie die umfassende Auswertung von Erfahrungen in drei EU-Nachbarstaaten. Insgesamt stellt die Arbeit einen wichtigen Beitrag zur UVP in Deutschland dar. Sie richtet sich an alle, die national und auf europäischer Ebene an einer rechtspolitischen Weiterentwicklung dieses umweltrechtlichen Instituts interessiert sind.

Verlag: *Nomos, Baden-Baden 1997*, ISBN 3-7890-4807-0, 164 S., 49 DM.

Rechtsnachfolge in anlagenbezogene Zulassungsakte im Bereich des Umweltrechts

Kreppel, Iris*; Kirchner, Christian* (Hrsg.); Papier, Hans-Jürgen* (Hrsg.); Wandt, Manfred (Hrsg.)

Gegenstand der Arbeit ist die Rechtsnachfolge in anlagenbezogene Zulassungsakte im Bereich des Umweltrechts. Die Aktualität und Bedeutung dieser Frage haben sich in jüngster Zeit in Verbindung mit dem Beitritt der DDR zur Bundesrepublik Deutschland und den bestehenden DDR-Altanlagen gezeigt.

Verlag: *Versicherungswirtschaft, Karlsruhe 1998*, ISBN 3-88487-703-8, 292 S., 45 DM.

Allgemeiner Teil des Bürgerlichen Rechts

8. Auflage

Larenz, Karl*; Wolf, Manfred

Das Buch behandelt die methodischen und institutionellen Grundlagen des Bürgerlichen Rechts als der Basis den gesamten Privatrechts.

Verlag: *C.H. Beck, München 1997*, ISBN 3-406-42351-5 XXXVI, 1022 S., 79 DM.

Strafrecht und Satire im Werk von Karl Kraus

Merkel, Reinhard

Die vorliegende Arbeit versucht, einen bis heute nahezu weiß gebliebenen Fleck in der Rezeptionsgeschichte des Werkes von Karl Kraus zu beschreiben: seinen Umgang mit Problemen des Strafrechts und der Strafjustiz. Konkreter, realistischer, sachnäher als in den geläufigen Formen belletristischer Befassung mit strafrechtlichen Themen werden im Werk der Fackel die Sphären Strafrecht und Literatur miteinander und mit ihren gesellschaftspolitischen Hintergründen verknüpft. Ein Anliegen dieser Untersuchung ist es zu zeigen, daß noch die rigidesten Verdikte des Karl Kraus über Strafrecht und Justiz seinerzeit ihre Legitimation an den Maximen einer aufgeklärten Vernunft und an der Idee eines besseren Strafrechts zu beglaubigen versuchen.

Verlag: *Suhrkamp Taschenbuch Wissenschaft, Frankfurt am Main 1998*, ISBN 3-518-28945-4, 596 S., 34,80 DM.

Internationales Wassernutzungsrecht und Spieltheorie Schriftenreihe i.E., Band 1

Die Bedeutung der neueren völkerrechtlichen Vertragspraxis und der wirtschaftswissenschaftlichen Spieltheorie für das Prinzip der angemessenen Nutzung internationaler Binnengewässer

Mühlhans, Mathias; Zuleeg, Manfred (Hrsg.)

Internationale Wassernutzungskonflikte werden nach Ansicht vieler Fachleute ein Hauptsicherheitsproblem des 21. Jahrhunderts bilden. Ausgehend von der Brisanz der Nutzung internationaler Binnengewässer dokumentiert und klassifiziert der Autor zunächst anhand des völkerrechtlichen Prinzips der angemessenen Nutzung die bisher verfolgten Lösungsansätze. Dann wendet der Autor die wirtschaftswissenschaftliche Spieltheorie auf Wassernutzungskonflikte an und zeigt dabei auf, daß die Spieltheorie Erklärungsmuster für das Verhalten von Staaten bei Abschluß und Durchführung von Wasserverträgen liefert. Die wirtschaftliche Betrachtungsweise internationaler Wassernutzungskonflikte macht deutlich, daß die juristische Betrachtungsweise, die einen „distributiven“ Ansatz verfolgt, durch einen „kooperativen“ und an Effizienzkriterien orientierten Ansatz ergänzt werden muß. Der Autor kommt zu dem Schluß, daß der zum Beispiel von den Vereinten Nationen verfolgte Weg einer weiteren Kodifikation wenig erfolgversprechend ist. Vielmehr sollte der Schaffung von Verfahrensregeln zur Zusammenarbeit der Vorzug vor einer ausdifferenzierten materiel-

len Festsetzung von Wassernutzungsrechten gegeben werden (with an English summary).

Verlag: *Peter Lang, Frankfurt am Main, Berlin, Bern, New York, Paris, Wien 1998*, ISBN 3-631-33359-5, ca. XII, 128 S., 54 DM.

Fälle und Fallen in der neueren Methodik des Zivilrechts seit Savigny

Rückert, Joachim (Hrsg.); Laudenklos, Frank; Rohls, Michael; Wolf, Wilhelm

Das Treffen von Entscheidungen prägt den Alltag des praktizierenden Juristen ebenso wie den universitären Lehrbetrieb. Dem häufig geäußerten Wunsch nach erleichternden Methodenkonzeptionen stehen jedoch erschwerende Defizite gegenüber. Dieses Werk stellt sich diesen Defiziten und liefert leicht zugängliche und historisch treue Darstellungen zentraler Methodenkonzepte sowie dogmatische Tests dieser Konzepte an konkreten Beispielen (u.a. aus den Bereichen Faktischer Vertrag, Geschäftsgrundlage, Aufwertung, Unternehmensrecht). Darüber hinaus beschäftigt sich das Buch mit normativen Analysen der Konzepte unter den rechtlichen Anforderungen des Verfassungsstaats der Neuzeit.

Die neun untersuchten methodischen Konzepte reichen von Savigny bis in die ökonomische Analyse des Rechts und zur verfassungsorientierten Methodik F. Müllers. Ein die Ergebnisse zusammenfassendes Resümee und ein bibliographischer Essay, der weiterführende Literatur erschließt und zum Weiterdenken anregt, ergänzen die Einzelanalysen und runden den Band ab.

Verlag: *Nomos, Baden-Baden 1997*, ISBN 3-7890-5053-9, 355 S., 49 DM.

Kritische Vierteljahresschrift für Gesetzgebung und Rechtswissenschaft Heft 4/1997

Schwerpunktheft zur Juristischen Zeitgeschichte

Rückert, Joachim; Stolleis, Michael; Breunung, Leonie*; Treiber, Hubert*; Wolf, Wilhelm

Das Heft lädt zu einer Reise durch das junge Fach Juristische Zeitgeschichte ein. Rückert gibt einen Überblick über Theorie und Abgrenzung des Fachs sowie seine Aufgabe und Leistungen. Vielfalt und Leistungsfähigkeit des Fachs werden dann an vier konkreten Forschungsbeispielen vorgestellt. Unter dem Titel „Die Vereinigung der deutschen Staatsrechtslehrer. Bemerkungen zu ihrer Geschichte“ stellt Stolleis ein Kernstück der inneren Bewegung der Wissenschaft des Staatsrechts und des öffentlichen Rechts nach 1922 dar. Die Soziologin Leonie Breunung stellt die „Wissenschaftsgeschichte auf den statistischen Prüfstand“ und zeigt „Erkenntnismöglichkeiten quantifizierender Methoden am Beispiel der rechtswissenschaftlichen Amtsvertreibung und Emigration nach 1933“. Ein zweiter soziologischer Beitrag von Treiber präsentiert unter dem Titel „Die 'rückwärtsgewandte' Expertenreform. Ausgewählte Ergebnisse einer Cluster-Analyse zum Abstimmungsverhalten in der Großen Strafrechtskommission“. Abschließend widmet sich Wolf mit dem provozierenden Fazit „Zivilrechtswissenschaft ohne Larenz“ der Positionierung der Zivilrechtswissenschaft in der Wirtschaftsverfassung der frühen Bundesrepublik.

Verlag: *Nomos, Baden-Baden 1998*, ISSN 0179-2830, 100 S., 48 DM.

Der ökologische Verfassungsstaat

Steinberg, Rudolf

Nachdem die Ziele der Sicherheit, der Rechtsstaatlichkeit, der Demokratie und der Sozialstaatlichkeit in der Entwicklung des Verfassungsstaates Schritt für Schritt Gegenstand verfassungsrechtlicher Verbürgungen geworden sind, erscheint eine neue Stufe der Verfassungsentwicklung mit der Aufnahme ökologischer Zielsetzungen erreicht zu sein.

In den drei zentralen Kapiteln des Buches wird die Verantwortung des Staates für die Umwelt vor allem aus rechtlicher Sicht begründet, werden die sich daraus ergebenden prozeduralen und inhaltlichen Anforderungen für die Wahrnehmung der Umweltverantwortung entwickelt sowie deren Verteilung auf die drei staatlichen Gewalten untersucht. Bereits hier wird als dringendste Frage das Problem der demokratisch-rechtsstaatlichen Verfassung des „bürokratisch-technokratisch-ökonomischen Komplexes“ sichtbar, bei der auch – so in einem knappen weiteren Kapitel – eine Diskussion der Ergänzung oder gar Überwindung der Strukturen der repräsentativen politischen Ordnung unvermeidlich erscheint. Das Buch schließt ab mit der Frage nach der Zukunft der Verfassung. Dabei wird vor allem auch unter Einbeziehung der amerikanischen und schweizerischen Diskussion die Theorie einer ökologischen Verfassung mit den Strukturen eines freiheitlichen bürgerschaftlichen Umweltstaates entwickelt.

Verlag: Suhrkamp, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-518-58269-0, 470 S., 56 DM.

Nationalität und Internationalität: Rechtsvergleichung im öffentlichen Recht des 19. Jahrhunderts

Stolleis, Michael

Rechtsvergleichung wird normalerweise als Feld des Zivilrechts angesehen. In diesem Vortrag vor der Mainzer Akademie der Wissenschaften und

der Literatur wird die Entstehung der Rechtsvergleichung des öffentlichen Rechts im 19. Jahrhundert geschildert und ein Ausblick auf ihre künftigen Aufgaben bei der Verfassung Europas gegeben.

Verlag: Franz Steiner, Stuttgart 1998, ISBN 3-515-07322-1, 28 S., 26 DM.

Rechtsgeschichte als Kunstprodukt

Zur Entbehrlichkeit von „Begriff“ und „Tatsache“

Stolleis, Michael

Der in der Reihe „Würzburger Vorträge“ zur Rechtsphilosophie, Rechtstheorie und Rechtssoziologie erschienene Vortrag diskutiert zwei meist für wesentlich gehaltene Elemente der rechtshistorischen Methodik, zum einen die fragwürdige Unterscheidung von „Worten“ und Begriffen“, zum anderen die ebenso fragwürdige Annahme, die Geschichtswissenschaft habe es mit „Tatsachen“ zu tun. Statt Begriffen und Tatsachen: Worte, nichts als Worte.

Verlag: Nomos, Baden-Baden 1997, ISBN 3-7890-5098-9, 29 S., 24 DM.

The Law under the Swastika

Studies on Legal History in Nazi Germany

Stolleis, Michael

Der Band gibt zunächst eine Übersicht über das „Recht im Unrecht“, also das während des Nationalsozialismus geltende Recht samt der dazugehörigen Wissenschaftsgeschichte.

Die dann folgenden einzelnen Beiträge behandeln die Wandlungen der Rechtsgeschichte, der Rechtsprache, des Staats- und Verwaltungsrechts, der Verwaltungsgerichtsbarkeit, der Militärjustiz und anderer Felder während des Nationalsozialismus. Je ein Kapitel über den Wiederaufbau des Rechtsstaats nach 1945 sowie eine biographische Skizze über den Staatsrechtler Theodor Maunz beschließen den Band.

Verlag: University of Chicago Press, Chicago, London 1998, ISBN 0-226-77525-9, 263 S., 130 DM, in Amerika 29,95 \$.

Vom alten zum neuen Privatrecht

Das Konzept der normgestützten Kollektivierung des Privatrechts in den zivilrechtlichen Arbeiten Heinrich Langes (1900-1977)

Wolf, Wilhelm

Am Beispiel der rechtspolitischen und rechtsdogmatischen Arbeiten von Heinrich Lange, einem Protagonisten der NS-Rechtserneuerung und führenden Vertreter der Zivilistik im Nachkriegsdeutschland, zeigt Wilhelm Wolf, daß das Privatrecht in der Konzeption Langes seinen rechtlich autonomen Charakter verliert. Es wird nicht mehr als das Recht der rechtlich Gleichen und Freien verstanden, sondern als staatliches Werkzeug zur effizienten Durchsetzung politischer und moralischer Wertungen. Entgegen der Annahmen der bisherigen rechtshistorischen Forschung wurde also nicht die 'unbegrenzte Auslegung', sondern das Gesetz im Sinne einer sozialistischen Gesetzlichkeit als wichtigstes Instrument einer derartigen Umformung des Privatrechts eingesetzt. Dieses Konzept wurde von Heinrich Lange auch unter der Geltung des Grundgesetzes weiterverfolgt.

Verlag: J.C.B. Mohr (Paul Siebeck), Tübingen 1998, ISBN 3-16-146878-3, XIV u. 389 S., 148 DM.

Fachbereich 2 Wirtschaftswissenschaften

Erkenntnisgewinne, Erkenntnisverluste

Kontinuität und Diskontinuität in den Wirtschafts-, Rechts- und Sozialwissenschaften zwischen den 20er und 50er Jahren

Acham, Karl* (Hrsg.); Nörr, Knut Wolfgang* (Hrsg.); Schefold, Bertram (Hrsg.)

Die Wirtschafts-, Rechts- und Sozialwissenschaften bilden eine Einheit, die früher als Staatswissenschaften bezeichnet wurde. Dieser interdisziplinäre Zusammenhang ist in jüngerer Zeit zunehmend verlorengegangen. Die Entwicklungen der Einzeldisziplinen lassen sich jedoch nur verstehen, wenn die Evolution ihrer gemeinsamen geisteswissenschaftlichen Grundlagen vor dem Hintergrund der großen historischen, sozialen und kulturellen Veränderungen im neunzehnten und zwanzigsten Jahrhundert betrachtet wird. In einer Tagungsreihe der Fritz Thyssen Stiftung wurde dieser Fragestellung für den deutschsprachigen Raum nachgegangen. Der Band „Erkenntnisgewinne, Erkenntnisverluste“



Soziologie
Politikwissenschaft
Architektur/Stadtentwicklung
Philosophie
Wirtschaftswissenschaften
Geschichte

Campus Verlag · Frankfurt / New York

Fordern Sie unser ausführliches Gesamtverzeichnis an:
Campus Verlag · Heerstr. 149 · 60488 Frankfurt

ste“ setzt die bereits erschienenen Studien „Deutsche Geisteswissenschaften zwischen Kaiserreich und Republik“ fort. Er enthält Beiträge hervorragender Vertreter der Wirtschafts-, Rechts- und Sozialwissenschaften über den Nachklang der Historischen Schule in Deutschland, die Österreichische Schule der Nationalökonomie, den juristischen Methodenstreit, die „Kritische Theorie“ und die Entwicklung der Soziologie im geteilten Deutschland, die Herausbildung der Politik als neue Fachwissenschaft sowie über den institutionellen Wandel in Deutschland und die sozialen, ökonomischen und kulturellen Wandlungsprozesse in Österreich und der Schweiz. Die Einzelbeiträge sind in einem Diskurszusammenhang mit den jeweiligen Vertretern der anderen Fachwissenschaften eingebettet, wodurch der interdisziplinäre Zusammenhang auch in der äußeren Form des Sammelbandes zum Ausdruck kommt.

Verlag: Franz Steiner, Stuttgart 1997, ISBN 3-515-07095-8, 709 S., 168 DM.

Schwerpunktmäßig wird hierbei die Problemstellung der Lagerplatzvergabe erörtert. Neben der Untersuchung traditioneller Lagerplatzvergabe-Strategien steht die Berücksichtigung von Verbundbeziehungen, die durch die gemeinsame Nachfrage nach Artikeln auftreten, im Vordergrund. Anhand eines Praxisbeispiels werden unterschiedliche Strategien untersucht und bewertet sowie Verbesserungspotentiale für unterschiedliche Lagerkonfigurationen erarbeitet.

Interessant ist dieses Buch für Dozenten und Studenten der Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Logistik. Praktiker aus dem Bereich Lagerwirtschaft erhalten wertvolle Anregungen.

Verlag: Deutscher Universitäts-Verlag, Wiesbaden 1998, ISBN 3-8244-6677-5, 213 S., 89 DM.

konsequenter Liberalisierung der Finanzsysteme in Entwicklungsländern. Das Buch versucht, die Allgemeingültigkeit dieser Forderung zu hinterfragen, indem der besonders komplexe Fall der Länder der Franc-Zone untersucht wird. Im Zuge der Analyse werden Anhaltspunkte für eine Geltung alternativer theoretischer Ansätze erarbeitet, um wirtschaftspolitische Schlußfolgerungen zu ziehen.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt 1998, ISBN 363133376-5, 252 S., 98 DM.

Strategien der Lagerplatzvergabe

Rationalisierungspotentiale im Kommissionierlager

Bernnat, Rainer; Isermann, Heinz (Hrsg.)

Die Erschließung von Rationalisierungspotentialen wird vor dem Hintergrund eines Kostenbewußtseins immer wichtiger, insbesondere bei personalintensiven Unternehmen.

Rainer Bernnat unterzieht den Kommissionierbereich als Teil des logistischen Funktionsspektrums eines Betriebes einer umfassenden Analyse.

Die Finanzsektorreform in Afrika

Das Beispiel der Franc-Zone

Camara, Modibo Khane; Nitsch, Manfred (Hrsg.); Schmidt, Reinhard H. (Hrsg.); Zeitinger, Claus-Peter (Hrsg.)

Finanzsektorreformen avancierten in den achtziger Jahren zu den bedeutendsten Bestandteilen der Interventionen von Weltbank und IFW in den Entwicklungsländern. Aufgrund von anfänglichen Umsetzungsschwierigkeiten wurde die Konzeption dieser weitgehend standardisierten Restrukturierungsprogramme im Laufe der Zeit mehrfach revidiert. Dennoch blieb das Postulat der „uneingeschränkten allokativen Effizienz freier Finanzmärkte“ als Leitprinzip der Reformmaßnahmen bestehen und somit auch die Forderung nach einer

Die Unternehmung als ein soziales System

Ein sozialwissenschaftlicher Beitrag zur Neuen Mikroökonomie

Dunn, Malcolm H.

Das Buch behandelt die Unternehmung aus der Perspektive der neueren mikroökonomischen Theorien und Methoden, zum Beispiel der neuen Institutionenökonomik, der verhaltenswissenschaftlichen Theorie und der Spieltheorie.

Ein wichtiges Ergebnis dieser Studie besteht in dem Nachweis, daß die Unternehmung nicht durch eine (oder mehrere) Produktionsfunktionen im Sinne einer technischen Input/Output-Relation sinnvoll beschrieben werden kann. An die Stelle einer technischen Beziehung treten soziale Interaktionen zwischen den Mitgliedern der Unternehmung. Schwerpunkt wird dabei auf das Arbeitnehmer-Arbeitgeber-Verhältnis (Principal-Agent) gelegt. Die Arbeit richtet sich an Wirtschaftswissenschaftler, Arbeits- und Sozialpsychologen, Arbeits- und Betriebssoziologen und Juristen.

Verlag: Duncker & Humblot, Berlin 1998, ISBN 3-428-07852-7, ca. 370 S., 128 DM.

Post – Partner für Direktwerbung.

Deutsche Post



Werbung per Post ist:

schnell
zielgenau
persönlich
leicht meßbar
einfach durchzuführen

Übungen zur Internen Unternehmensrechnung

Ernst, Christian; Riegler, Christian*; Schenk, Gerald

Das Buch wendet sich an Studenten der Unternehmensrechnung und des Controlling. Anhand zahlreicher Übungsaufgaben und Fallstudien werden Lerninhalte des Lehrbuches „Interne Unternehmensrechnung“ von Ewert/Wagenhofer vertieft. Die Aufgaben befassen sich sowohl mit traditionellen Themenbereichen der Internen Unternehmensrechnung (z.B. Produktionsprogrammplanung, Abweichungsanalysen) als auch mit Techniken des strategischen Kostenmanagements (z.B. Target Costing, Prozeßkostenrechnung). Darüber hinaus ist es den Verfassern ein Anliegen, Fragen der personellen Koordination auf Basis von informationsökonomischen Ansätzen dem Leser näherzubringen.

Verlag: Springer, Berlin, Heidelberg, New York 1998, ISBN 3-540-64248-X, 300 S., 45 DM.

Soziale Schließung im Prozeß der Technologieentwicklung

Leitbild, Paradigma, Standard

Esser, Josef (Hrsg.); Fleischmann, Gerd (Hrsg.); Heimer, Thomas* (Hrsg.)

Die interdisziplinäre Technikgeneseforschung ist mittlerweile als Forschungsrichtung anerkannt und mit ihr der Paradigmen-Wechsel vom Determinismus hin zu sozialwissenschaftlichen Erklärungsansätzen der Genese und Etablierung von Technologien. Der Band zielt auf eine Bestandsaufnahme dieser theoretischen Konzepte mit dem Schwerpunkt auf Schließungsprozessen im Technikgenese-prozeß.

Verlag: Campus, Frankfurt am Main, New York 1998, ISBN 3-593-35961-8, 181 S., 58 DM.

Umweltökonomie und Umweltpolitik

2. Auflage

Feess, Eberhard

Die zweite Auflage des Lehrbuches zur Umweltökonomie und -politik diskutiert neben dem gängigen Stoff auch aktuelle Erweiterungen wie z.B. „Umwelt- und strategische Handelspolitik“, die spieltheoretische Behandlung internationaler Umweltprobleme und umweltpolitische Instrumente unter asymmetrischer Informationsverteilung.

Verlag: Vahlen, München 1998, ISBN 3-8006-2187-8, 350 S., 42 DM.

Fiskaldisziplin und ihre Koordinierung in föderalen Systemen

Föttinger, Wolfgang

Fiskaldisziplin wird in der Arbeit verstanden als langfristige Sicherung der politischen Handlungsfähigkeit durch die Stabilisierung öffentlicher Haushalte. Sie stellt die Voraussetzung für eine weitgehende Koordinierung der Fiskalpolitik,

z.B. der Beschäftigungspolitik, dar. „Stilisierte Fakten“ zeigen, daß für das Ausmaß der steigenden Staatsverschuldung im wesentlichen der Teil der öffentlichen Hand verantwortlich ist, der Einkommen umverteilt.

Wie führen Finanzierungsprobleme nationaler Haushalte zu einer wirtschaftspolitischen Frage gemeinsamen Interesses in föderalen Staaten? Theoretische wie empirische Argumente sprechen gegen die Antithese zu einem Koordinierungsbedarf – das vollständige Vertrauen auf die disziplinierende Wirkung der internationalen Kapitalmärkte.

Denkbare Koordinierungskonzepten wird mittels einer Taxonomie nachgegangen, die zwischen den Objekten der Koordinierung (Institutionen des Budgetprozesses), ihren Trägern (Zuordnung der Kompetenzen) und ihren Verfahren (Regelbindung versus diskretionäre Steuerung) unterscheidet. Anwendungen ergeben sich für die Föderationen Deutschlands, Australiens und der USA. Für die Europäische Union deckt die Untersuchung die Mängel des „Stabilitätspakts“ auf. Mögliche institutionelle Alternativen werden deshalb vorgestellt und diskutiert.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt/Main, Bern 1998, ISBN 3-631-33532-6, ca. 300 S., ca. 98 DM.

Auftragsfolge- und Personalplanung

Entscheidungsmodelle zu ausgewählten Job-Shop-Scheduling- und Personalbereitstellungsproblemen

Fürst, Antje

Entscheidungsmodelle zur Auftragsfolge- und Personalplanung müssen – im einfachsten Fall – ein zweifaches Zuordnungsproblem bewältigen: Im Rahmen der Auftragsfolgeplanung ist zu bestimmen, welchen Maschinen wann die zur Bearbeitung anstehenden Aufträge, die durch vorgegebene Bearbeitungsfolgen gekennzeichnet sind, zugeordnet werden. Im Rahmen der Personalplanung ist zu bestimmen, welche Arbeitskräfte wann an den zur Auftragsbearbeitung eingesetzten Maschinen bereitgestellt werden sollen. Dieses zweifache Zuordnungsproblem wird um zusätzliche Allokationsprobleme erweitert, wenn von Mehrdeutigkeit der Maschinen, z.B. hinsichtlich Funktionalität, Intensität und Betriebszeiten, und/oder von Mehrdeutigkeit der Arbeitskräfte, z.B. hinsichtlich Bereitstellung, Verwendung und Arbeitszeit, ausgegangen wird. In dieser Arbeit werden zu ausgewählten Bedingungskonstellationen der Maschinen- und Personalausstattung Entscheidungsmodelle zur Auftragsfolge- und Personalplanung formuliert und mit Beispielen unterlegt.

Verlag: Rainer Hampp, Mering 1997, ISBN 3-87988-242-8, 316 S., 59,80 DM.

Revolution in der Haushaltstechnologie

Die Entstehung des Intelligent Home

Glatzer, Wolfgang; Fleischmann, Gerd; Heimer, Thomas; Hartmann, Dorothea M.; Rauschenberg, Rainer H.*; Schemenau, Sylke; Stuhler, Heidemarie

Eine neue revolutionäre Haushaltstechnik hat sich weitgehend unbeachtet entwickelt: das Intelligent Home, in dem alle Geräte, Dienste und Funktionen vernetzt sind. Unterschiedliche Prototypen entstanden unabhängig voneinander in Japan, in den USA und Westeuropa. Das Intelligent Home steht hierzulande an der Schwelle zum Markt und wird unsere Wohn- und Lebensbedingungen langfristig

verändern. Diese Studie wirft ein Licht auf die Hoffnungen und Befürchtungen, die mit dieser neuen Technologie verbunden sind.

Verlag: Campus, Frankfurt, New York 1998, ISBN 3-593-35991-Y, 292 S., 78 DM.

Reform des Sozialstaats II

Theoretische, institutionelle und empirische Aspekte

Hauser, Richard (Hrsg.)

In diesem Sammelband werden die auf der Jahrestagung 1996 des Sozialpolitischen Ausschusses des Vereins für Socialpolitik gehaltenen Vorträge in überarbeiteter Form dokumentiert. Vier Themenkomplexe werden behandelt: Zentrale Aufgaben beim Um- und Ausbau der Gefahrenvorsorge. Die Debatte um den Übergang vom Transfersozialstaat zum Sozialstaat sozialer Dienste. Die Reform der Arbeitsförderung sowie die Gestaltung von Alterssicherungssystemen in internationaler Perspektive.

Verlag: Duncker & Humblot, Berlin 1998, ISBN 3-428-09400-X, 155 S., 78 DM.

Elemente einer umweltorientierten Produktionstheorie

Houtman, Joachim

Aufgrund drängender ökologischer Problemstellungen in der Praxis ist die Betriebswirtschaftslehre und insbesondere die Produktionswirtschaft aufgefordert, Handlungsempfehlungen für eine zielgerichtete betriebliche Leistungserstellung unter ökonomischen und ökologischen Zielsetzungen zu formulieren.

Joachim Houtman entwickelt auf der Basis von sieben Grundsätzen eine umweltorientierte betriebswirtschaftliche Produktionstheorie. Wichtige Aspekte der Analyse sind die Berücksichtigung thermodynamischer Prinzipien der Stoff- und Energiewandlung bei der Formulierung von Produktionsmodellen sowie die systemtheoretisch fundierte Modellierung der Dynamiken in Produktionsprozessen unter Verwendung der in der Produktionstheorie bewährten Form der aktivitätsanalytischen Darstellung der Ergebnisse dieser Prozesse. Darüber hinaus lassen sich mit Hilfe dieses Modellansatzes alle Arten der elastischen Kuppelproduktion modellieren und unter ökonomischen sowie ökologischen Zielsetzungen bewerten.

Verlag: Gabler, Wiesbaden 1998, ISBN 3-409-12853-0, 260 S., 98 DM.

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Panelstudien

Datenstrukturen und Analyseverfahren

Hujer, Reinhard; Rendtel, Ulrich; Wagner, Gert*

Diesem Band liegt eine Weiterbildungsveranstaltung der Deutschen Statistischen Gesellschaft (DStG) zugrunde, die von der Projektgruppe „Das Sozioökonomische Panel“ (SOEP, DIW, Berlin, und dem „Institut für Statistik und Mathematik“ der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main geplant und durchgeführt wurde. Diese Veranstaltung diente dem Zweck, alle wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Panelstudien in Deutschland überblicksartig zu präsentie-

ren, deren anonymisierte Mikrodaten für die unabhängige Forschung in Universitäten und anderen Forschungsinstitutionen zur Verfügung stehen. Dabei sollte neben der Präsentation der Erhebungsinhalte und der Zugangsregelungen auch beispielhaft dargestellt werden, wie die Datensätze ausgewertet werden können.

Verlag: *Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen*
1997, ISBN 3-525-11216-5, 241 S., 75 DM.

City-Logistik als kooperatives Güterverkehrs-Management

Kaupp, Martin; Isermann, Heinz (Hrsg.)

Das effektive und effiziente Management des Güterverkehrs in Städten und Ballungsräumen gewinnt aus ökonomischen und aus ökologischen Gründen an Bedeutung. Konzepte der City-Logistik, die durch eine unternehmensübergreifende Leistungserstellung Konsolidierungspotentiale erschließen, setzen hier an.

Martin Kaupp entwickelt ein Prozeß-Controlling-Konzept und eine simulationsgestützte Controlling-Applikation zur Unterstützung City-logistischer Managementaufgaben. Durch die Integration von Touren- und Routenplanungssystemen, Geographischen Informationssystemen, einem Kostenmodul sowie einem Modul zur Entwicklung von Emissionsmengen lassen sich Entscheidungen über umsetzbare Gestaltungsalternativen fundieren. Am Beispiel der Stadt Frankfurt am Main zeigt der Autor die Anwendung des Konzeptes auf. Interessant ist dieses Buch für Dozenten und Studenten der Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Logistik, Verkehrsbetriebslehre und Organisation. Leitende Angestellte in Kommunalverwaltungen und in Speditionen erhalten wertvolle Anregungen.

Verlag: *Deutscher Universitäts-Verlag, Wiesbaden*
1998, ISBN 3-8244-6663-5, XXIII u. 290 S., 108 DM.

Vorgehensmodelle für die betriebliche Anwendungsentwicklung

Kneuper, Ralf* (Hrsg.); Müller-Luschnat, Günther* (Hrsg.); Oberweis, Andreas (Hrsg.)

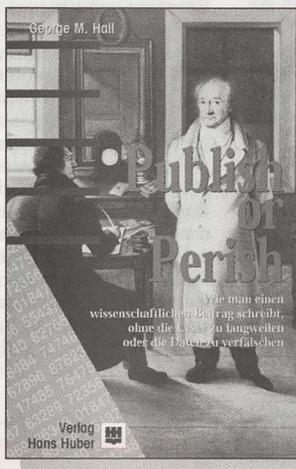
Vorgehensmodelle für die betriebliche Anwendungsentwicklung beantworten die Frage: Wie, in welchen Abschnitten, mit welchen Ergebnissen und mit welchen Personen muß ein Projekt zur Anwendungsentwicklung durchgeführt werden? Dieses Buch gibt einen Überblick über den Stand von Wissenschaft und Praxis zu dieser Thematik. Behandelt werden u.a. Begriffe und Geschichte des Themas, Standards für Vorgehensmodelle, Vorgehensmodelle für verschiedene Projekttypen und Werkzeugunterstützung. Das Buch soll sowohl dem Praktiker bei der Diskussion, Auswahl und Erstellung von Vorgehensmodellen im Unternehmen helfen als auch Dozenten und Studenten im Hauptstudium Informatik und Wirtschaftsinformatik einen Überblick über das Fachgebiet geben.

Verlag: *B.G. Teubner Verlagsgesellschaft, Stuttgart*
1998, ISBN 3-8154-2605-7, 305 S., 69,80 DM.

George M. Hall (Hrsg.)

Publish or Perish

Wie man einen wissenschaftlichen Beitrag schreibt, ohne die Leser zu langweilen oder die Daten zu verfälschen



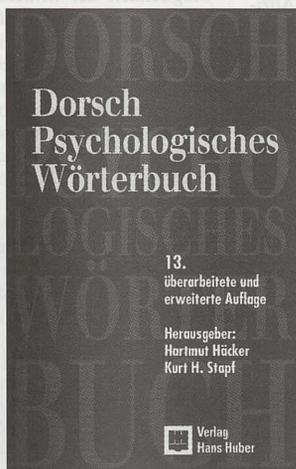
Aus dem Englischen von Werner Bartens.
1998. 167 Seiten, 2 Abb., 3 Tab., Gb DM 39.80 / Fr. 35.90 / öS 291.–
(ISBN 3-456-82884-5)

Das präzise formulierte Buch richtet sich nicht nur an wissenschaftlich tätige Mediziner, sondern an alle, die Freude am Schreiben haben und sich für den Aufbau von Sachtexten interessieren.

Hartmut Häcker / Kurt-Hermann Stapf (Hrsg.)

Dorsch

Psychologisches Wörterbuch



13., überarbeitete und erweiterte Auflage 1998.
X+1174 Seiten, Gb
DM 98.– / Fr. 85.– /
öS 715.–
(ISBN 3-456-83007-6)

Für das Studium der Psychologie ist der «Dorsch» ein grundlegendes Hilfsmittel. Die große Zahl der Stichwörter – inzwischen sind es mehr als 12000 – die Vielseitigkeit der

Begriffserklärungen und die Kompetenz der Stichwort-Autoren garantieren einen hohen Nutzen in Studium, Beruf und Alltag.



Verlag Hans Huber
Bern Göttingen Toronto Seattle

<http://Verlag.HansHuber.com>

Die Entwicklung des Kombinierten Verkehrs

Ein Trajekt im Eisenbahnparadigma

Koch, Joachim; Isermann, Heinz (Hrsg.)

Die Situation im Verkehrsbereich hat gegenwärtig einen Punkt erreicht, an dem der Transport von Gütern nicht nur Probleme löst, sondern selbst zum Problem geworden ist. Marktanteils- und Aufkommensverluste sowie strukturell rückläufige Massengütertransporte sind Anzeichen einer Krise im Schienengüterverkehr. Vor diesem Hintergrund ist der Kombinierte Verkehr der Initiator positiver Effekte auf dem Schienengüterverkehr.

Ausgehend von einer Untersuchung technologischer Entwicklungen analysiert Joachim Koch den Kombinierten Verkehr Schiene/Straße. Im Rahmen der Betrachtung verschiedener Innovationsbereiche des Kombinierten Verkehrs weist der Autor nach, daß gerade schrittweise Innovationen eines gegebenen technologischen Paradigmas geeignet sind, dieses zu stabilisieren. Um den Wettbewerb mit dem Güterverkehr auf den Straßen anzuführen, sind jedoch radikale Innovationen im Schienengüterverkehr erforderlich. Abschließend werden mögliche Ansatzpunkte zur Etablierung eines alternativen Eisenbahnparadigmas, das eine Annäherung an die Flexibilität des Straßengüterverkehrs erreicht, vorgestellt.

Verlag: Deutscher Universitäts-Verlag, Wiesbaden 1997, ISBN 3-8244-6623-6, 255 S., 98 DM.

Modellgestützte Personalentscheidungen 2

Kossbiel, Hugo

Von den insgesamt neun Beiträgen befaßt sich der erste mit Vorteilhaftigkeitsüberlegungen zur Organisation der Personalwirtschaft, der zweite mit unterschiedlichen Ausprägungen der Informationswertfunktion eines Entscheiders im Fall der Suche nach Handlungsalternativen. Die drei nächsten Beiträge widmen sich Fragen der Anreizgestaltung. Im ersten Aufsatz werden Erkenntnisse der Attributionstheorie mit Überlegungen der Principal-Agent-Theorie verknüpft. Die beiden anderen Arbeiten thematisieren unterschiedliche Aspekte erfolgsabhängiger Managerentlohnung; im ersten Fall geht es um steuerlich bedingte Effizienzschranken, im zweiten um Risikoübernahmeeffekte sogenannte Aktienoptionspläne. Die letzten vier Aufsätze behandeln Themen der Personalplanung. Die erste Arbeit integriert die Idee der Self-selection zur Lösung von Qualitätsunsicherheitsproblemen in ein Modell der simultanen Personal- und Organisationsplanung. Die beiden nächsten Beiträge beziehen sich auf Probleme der Personaleinsatzplanung, wobei im ersten eine Systematik der Probleme und Ansätze zur Dienstplangestaltung, im zweiten ein PC-gerechtes Softwaresystem zur wochenbezogenen Personaleinsatzplanung vorgestellt wird. Gegenstand des letzten Aufsatzes ist die flexible Personalplanung; dabei wird das Schwerkgewicht auf die Handhabung von Unsicherheit gelegt.

Verlag: Rainer Hampp, Mering 1998, ISBN 3-87988-300-9, 172 S., 39,80 DM.

Neue Konzepte der Distributionslogistik von Handelsunternehmen

Kotzab, Herbert; Isermann, Heinz (Hrsg.)

Die Just-In-Time-Ausrichtung der Distributionslogistik wird für Handelsunternehmen zum zentralen Wettbewerbsfaktor. Insbesondere führt die sachgerechte Kombination neuer Informations- und Kommunikationstechnologien zu innovativen distributionslogistischen Problemlösungen wie Crossdocking, Continuous Replenishment, Quick Response und Efficient Consumer Response.

Herbert Kotzab liefert eine systematische Bestandsaufnahme der für die Distributionslogistik relevanten Informationstechnologien und der daraus entstehenden Anwendungsmöglichkeiten. Daran anschließend präsentiert der Autor an drei ausgewählten internationalen Fallbeispielen die Auswirkungen des Einsatzes der neuen Konzepte der Distributionslogistik von Handelsunternehmen. Das Buch wendet sich an Dozenten und Studenten der Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Marketing und Logistik. Handelsmanager, die für den Bereich Logistik verantwortlich sind, erhalten wertvolle Anregungen für die Berufspraxis.

Verlag: Deutscher Universitäts-Verlag, Wiesbaden 1997, ISBN 3-8244-6557-4, 274 S., DM 98.

Globale Finanzmärkte und Europäische Währungsunion

Kolloquien-Beiträge 40

Krahen, Jan Pieter (Hrsg.); Rudolph, Bernd* (Hrsg.)

Die im Sommersemester 1996 und Wintersemester 1996/97 vom Institut für Kapitalmarktforschung – Center for Financial Studies organisierte Kolloquienreihe beinhaltet diesmal zwei miteinander verbundene Themenfelder, die bereits in sich jeweils auf viele Facetten hindeuten. Globale Finanzmärkte setzen die grenzüberschreitende Möglichkeit der Mittelanlage und Mittelbeschaffung voraus, aber auch internationale Anbieter und Nachfrager nach Finanzdienstleistungen. Bekanntlich kann man nicht im umfassenden Sinne von einer Globalität der Finanzmärkte sprechen, wohl aber von einer Globalisierung in dem Sinne, daß die Anzahl und Größe der finanziellen Teilmärkte mit einem globalen Anspruch wächst. In gewisser Weise entgegengesetzt zum Globalisierungstrend deutet das Themenfeld Europäische Währungsunion auf abgegrenzte oder noch abzugrenzende Märkte hin, eine Sichtweise, die sich allerdings bei näherer Betrachtung nur in Randbereichen bestätigt. Das ist jedenfalls der Tenor der Beiträge, den die Redner der Kolloquienreihe über „Globale Finanzmärkte und Europäische Währungsunion“ ihren Zuhörern vermitteln konnten. Autoren der Beiträge sind Rolf-E. Breuer*, Ulrich Damm*, Jürgen Förterer*, Manfred Gentz*, Karl Häuser, Friedrich W. Menzel*, Walter Schäfer*, Hans Tietmeyer*, Hans-Dieter Vontobel*, Georg Wittich*.

Verlag: Fritz Knapp, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-7819-2554-4, 212 S., 52 DM.

Organisationsmanagement internationaler Unternehmen

Grundlagen und neue Strukturen

Kreikebaum, Hartmut

Die Internationalisierung der Wirtschaft hat mit dem Trend zur Globalisierung von Märkten und Produkten eine neue Dimension erhalten. Dieser Herausforderung müssen sich die Unternehmen nicht nur mit der Formulierung von Internationalisierungsstrategien anpassen, sondern auch durch die Entwicklung neuer Organisationskonzepte.

Gefragt ist ein „Organisationsmanagement internationaler Unternehmen“, das auf der Grundlage der Organisationsökonomik und Internationalisierungstheorien aufbaut, neue Vorschläge zur organisatorischen Gestaltung kritisch überprüft und Wege zur Durchsetzung notwendigen organisatorischen Wandels in der betrieblichen Praxis aufzeigt.

Das Buch wendet sich an Wissenschaftler und Studenten der Betriebswirtschaftslehre sowie an alle Praktiker, die mit den Problemen der Internationalisierung und des Organisationsmanagements täglich umgehen.

Verlag: Dr. Th. Gabler, Wiesbaden 1998, ISBN 3-409-13147-7, ca. 200 S., ca. 56 DM.

Risikoteilung, Anreiz und Kapitalmarkt

Laux, Helmut

Es wird gezeigt, unter welchen Bedingungen Unternehmensrisiken zwischen den Gesellschaftern eines Unternehmens effizient geteilt werden und welche Eigenschaften entsprechende Teilungsregeln aufweisen. Wird das Risiko effizient geteilt, so besteht Anreizkompatibilität (Einmütigkeit bzw. Zielkonformität) zwischen den Gesellschaftern für beliebige Investitionsprojekte für solche mit geringem Umfang. Ineffiziente Risikoteilung führt zu Interessenkonflikten. Es wird untersucht, welche Kriterien in unterschiedlichen Entscheidungssituationen für die Bewertung riskanter Maßnahmen geeignet sind. Schließlich werden Anreizsysteme diskutiert, die das Management motivieren, nach diesen Kriterien zu entscheiden.

Verlag: Springer, Berlin 1998, ISBN 3-540-6409-2, 398 S., 68 DM.

Grundlagen der Organisation

Die Steuerung von Entscheidungen als Grundproblem der Betriebswirtschaftslehre
4. Auflage

Laux, Helmut; Liermann, Felix*

In diesem Buch werden Strukturierungskonzepte für die Lösung organisatorischer Gestaltungsprobleme entwickelt. Am Beispiel wichtiger organisatorischer Problemstellungen wird gezeigt, wie mit diesen Konzepten gearbeitet werden kann und welche Problemlösungen sich in unterschiedlichen Situationen als tendenziell vorteilhaft erweisen. Die Darstellungen sind gestaltend normativ ausgerichtet. Der Leser soll lernen, selbst Probleme zu entdecken, Zusammenhänge zwischen ihnen zu erkennen und sich (auch aufgrund persönlicher Erfahrungen) ein eigenes Urteil darüber zu bilden, wel-

che organisatorischen Maßnahmen im Hinblick auf ökonomische Ziele sowie auf die interne und externe Situation einer Unternehmung angezeigt wird. Im Rahmen der vierten Auflage wurden vor allem die Kapitel XXI bis XXIV neu bearbeitet.

Verlag: Springer, Berlin 1987,
ISBN 3-540-62948-3, 624 S., 75 DM.

Risikoanalyse und -prävention in der Gefahrgutlogistik

Innovative Konzepte unter Einsatz moderner Informations- und Kommunikationssysteme

Müller-Kästner, Kai Holger

Für den Güterverkehr auf der Straße werden erstmals statistisch fundierte empirische Aussagen zum verkehrsrechtlichen Sicherheitsniveau des Nicht-Gefahrgutverkehrs und zum verkehrs- und gefahrgutrechtlichen Sicherheitsniveau des Gefahrgutverkehrs auf der Straße generiert. Durch den Einsatz eines Geographischen Informationssystems können erstmals die im Rahmen der Statistik über Straßenverkehrsunfälle landesweit erhobenen Ortsangaben von LKW-Unfällen mit und ohne Gefahrgut für Risikoanalysen im Verkehr genutzt werden. Das eingesetzte Geographische Informationssystem (GIS) ist in der Lage, große Datenmengen, die für eine Risikoanalyse von Gefahrguttransporten relevant sind, auf Basis geographischer Informationen zu verwalten, zu verknüpfen und zu analysieren. Das von Kai Holger Müller-Kästner entwickelte und implementierte GIS-Modul bietet sich als zentraler Baustein eines Risikoanalyse-Systems an, mit dem sich qualitativ bessere Informationen über Risiken des Gefahrgutverkehrs generieren lassen als mit allen bisher praktizierten Analysemethoden.

Verlag: K.O. Storck, Hamburg 1997,
ISBN 3-923190-79-4, 263 S., 68 DM.

On Investment Performance and Corporate Governance

Bank- und finanzwirtschaftliche Forschungen, Band 249

Nowak, Eric

Das Buch besteht aus zwei theoretischen Teilen, auf denen aufbauend zwei empirische Studien über den Zusammenhang zwischen Unternehmenswert und Investition, Finanzierung und Dividendenpolitik herausgearbeitet werden. Dabei werden auch Investitionserfolg und Produktivität von Forschung und Entwicklung bei deutschen Aktiengesellschaften analysiert. Ein Kernziel des Werkes ist der Vergleich zwischen amerikanischen und deutschen Aktiengesellschaften. Dabei wird insbesondere der Einfluß der Systeme der Unternehmenskontrolle in Deutschland und den USA auf den Investitionserfolg analysiert. Die Monographie verfolgt eine Institution, nennt ökonomische Perspektiven und geht mit empirischen Methoden der Frage nach, inwieweit die Struktur des Corporate Governance in Zentraleuropa – beispielhaft für deutsche Unternehmen – die Performance beeinflusst und welche Auswirkungen von der Führungsstruktur auf Investitionen ausgehen. Die empirische Untersuchung überträgt in weiterführender Weise angelsächsisches Gedankengut auf den zentraleuropäischen Raum. Zentrales Ergebnis ist, daß die Rentabilität von Investitionen deutscher Unternehmen niedriger ist als die amerikanischer Aktiengesellschaften. Die empirischen Zusammenhänge von Investitionen, Finanzierung und Dividenden mit dem Unternehmenswert sind in beiden Ländern ähnlich.

Verlag: Paul Haupt, Stuttgart, Wien 1997,
ISBN 3-258-05620-X, 220 S., 65 DM.

Grundzüge der Wirtschaftsinformatik

5. Auflage

Mertens, Peter*; Bodendorf, Freimut*; König, Wolfgang; Picot, Arnold*; Schumann, Matthias*

Dieses Buch führt in die Grundzüge der Wirtschaftsinformatik ein und unterstützt die Lehre auf unterschiedlichen Ebenen des Bildungssystems. Ausgangspunkt ist der Personal Computer mit seiner Hardware und Software. Darauf aufbauend sind die Besonderheiten anderer Rechnerklassen sowie deren Zusammenschluß zu Netzen skizziert. Anschließend werden die Datengrundlagen, die Funktionen und die Entwicklung von Anwendungssystemen in Industrie- und Dienstleistungsbetrieben sowie das Informationsmanagement behandelt. Im Zentrum steht die Integration der Teilaufgaben. Diese Sicht fördert auch das Denken in betrieblichen Prozessen und ähnlichen Zusammenhängen. Die Leserin oder der Leser kann gleichzeitig Bezüge zum Stoff aus verschiedenen betriebswirtschaftlichen Lehrveranstaltungen herstellen. Dem Fortschritt der betrieblichen Informationsverarbeitung wird in der fünften Auflage mit zahlreichen neuen Passagen Rechnung getragen.

Verlag: Springer, Berlin, Heidelberg, New York, Tokyo 1998, ISBN 3-540-63752-4, 216 S., 16 DM.

Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit, sozialer Zusammenhalt, ökologische Nachhaltigkeit

Drei Ziele – ein Weg

Meyer-Krahmer, Frieder*; Mitschke, Joachim et al.

Das „Modell Deutschland“ mit seiner gelungenen Verbindung von wirtschaftlicher Entwicklung und sozialer Stabilität ist mittlerweile an seine Grenzen gestoßen. Reformen des Modells sollten nach Auffassung der Zukunftskommission der Friedrich-Ebert-Stiftung, die in diesem Band die Ergebnisse ihrer mehrjährigen Arbeit vorlegt, darauf zielen, unter den Bedingungen verschärfter internationaler Konkurrenz und veränderter gesellschaftlicher Verhältnisse gleichermaßen wirtschaftliche Leistungsfähigkeit, sozialen Zusammenhalt und ökologische Nachhaltigkeit zu realisieren. Die Kommission entwickelt exemplarisch in vier Projekten zukunftsweisende Veränderungsstrategien, die zeigen, wie ökonomische, soziale und ökologische Ziele ausbalanciert erreicht werden können. Im Ergebnis entstehen Elemente eines neuen, in sich stimmigen und robusten „Modells Deutschland“, das für die Herausforderungen der nächsten Jahrzehnte gewappnet ist.

Verlag: J.H.W. Dietz, Bonn 1998,
ISBN 3-8012-0269-0, 416 S., 38 DM.

Ihre CD • direkt vom Presswerk • schnell • zuverlässig • preiswert

DISC-SPEZIAL
Digitale Datenträger GmbH

Liebigstraße 3-7
61130 Nidderau

Tel.: 06187-9399-18
Fax: 06187-9399-3

Kleine und große Auflagen • in zuverlässiger Qualität
zu vernünftigen Preisen • 1 bis 5 farbig bedruckt
Booklet & Inlaycard • Sonderverpackung aller Art
schon ab 50 Stück

Jutta Born und Sabine Moed
freuen sich auf Ihren Anruf

Gerne duplizieren wir auch
Ihre 3 1/2" Disketten

Ad hoc-Publizität nach § 15 WpHG

Nowak, Eric (Hrsg.); Josef Leis* (Hrsg.)

Das neue Wertpapierhandelsgesetz (§ 15 WpHG) verlangt seit dem 1. Januar 1995, daß Emittenten aller Arten von Wertpapieren, die zum amtlichen Handel oder zum geregelten Markt (einschließlich Neuer Markt) an einer inländischen Börse zugelassen sind, unverzüglich (ad hoc) neue Tatsachen aus ihrem Tätigkeitsbereich veröffentlichen, die geeignet sind, den Kurs erheblich zu beeinflussen. Über das Was, Wann und Wie der Ad hoc-Publizität herrscht bislang noch keine einheitliche Auffassung. Auch die bisher zum Thema vorliegenden Leitfäden und wissenschaftlichen Publikationen tragen nur in begrenztem Maße zur Klärung bei. Einigkeit herrscht lediglich insoweit, als daß Uneinigkeit besteht in der Frage, welche „Tatsachen“ zur „erheblichen Kursbeeinflussung“ geeignet und somit meldspflichtig sind. Vor diesem Hintergrund gibt dieses Buch Vorschläge für eine dem Gesetzeszweck entsprechende Umsetzung der Ad hoc-Publizität für die Unternehmenspraxis und deren Berater. Grundlage sind empirische Untersuchungen und umfangreiche Erfahrungen aus der Beratungspraxis. Darüber hinaus werden Anregungen für eine Verbesserung der Ad hoc-Publizität gegeben.

Verlag: Schäffer-Poeschel, Stuttgart 1998, ISBN 3-7910-1307-6, ca. 240 Seiten, 118 DM.

Software-Management'97

Fachtagung der Gesellschaft für Informatik, Oktober 1997 in München

Oberweis, Andreas (Hrsg.); Sneed, Harry* (Hrsg.)

Ein effizientes Software-Management mit zuverlässigen Zeit- und Aufwandsprognosen ist wichtige Voraussetzung für die erfolgreiche Entwicklung und für den wirtschaftlichen Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien im Unternehmen.

Der Tagungsband zur Fachtagung Software-Management'97 vermittelt Interessenten an dieser Thematik aus Praxis und Wissenschaft einen Überblick über den State-of-the-Art und die Zukunftsperspektiven. Neben allgemeinen Themen aus den Bereichen Planung und Projektmanagement, Software-Entwicklung und -Wartung werden auch spezielle Projekttypen wie Intranet-, Workflow- und Multimedia-Anwendungsentwicklungen betrachtet.

Verlag: B.G. Teubner Verlagsgesellschaft, Stuttgart 1997, ISBN 3-8154-2603-0, 278 S., 68 DM.

Alterspolitik

Eine sozio-ökonomische Perspektive

Ritter, Ulrich Peter; Hohmeier, Jens

„Die Deutschen werden immer älter und immer weniger. Die Folgen für Wirtschaft und Gesellschaft sind dramatischer als die der Wiedervereinigung.“

Angesichts des demographischen Wandels in den Industriegesellschaften wird eine Alterspolitik erforderlich, die mehr als eine Sozialpolitik für ältere Menschen darstellt. Der von den Autoren vorgestellte Ansatz behandelt die zentralen Fragen und Probleme aus einer interdisziplinären Sicht. In den einleitenden Kapiteln werden sowohl die demographischen Aspekte des Alterungsprozesses als auch die sozio-ökonomischen Folgen des demo-

graphischen Wandels erörtert. Im Kapitel 'Eine systemische Betrachtung der Alterspolitik' wird abschließend ein theoretischer Rahmen für eine umfassende Alterspolitik vorgestellt. Darauf aufbauend werden die zentralen Fragen und Probleme einer Alterspolitik aufgezeigt und diskutiert. Im einzelnen sind dies: Die 'Versorgungsfunktion', die die zentrale Fragestellung beinhaltet, wie eine angemessene Bereitstellung von monetären und realen Leistungen bzw. Leistungsansprüchen für die älteren Menschen gewährleistet werden kann. Das Kapitel 'Soziale und personale Integration' behandelt die Thematik der Eingliederung älterer Menschen in das Gesellschaftssystem. Die 'Integration in die gesellschaftliche Leistungserbringung', hierbei steht die Frage im Vordergrund, inwieweit und in welcher Form die Menschen im Alter selbst eine (Erwerbs-) Arbeit aufnehmen möchten bzw. müssen. In den Kapiteln 'Gesundheitsfunktion' und 'Pflegefunktion' werden spezielle Fragen zur medizinischen Versorgung sowie zur Pflege und Pflegebedürftigkeit älterer Menschen behandelt. Das abschließende Kapitel skizziert Ansatzpunkte einer zukunftsorientierten Alterspolitik.

Verlag: Oldenbourg Verlag, München 1998, ISBN 3-486-24305-5, ca. 240 S., ca. 49,80 DM.

Why Banks?

Microeconomic Foundations of Financial Intermediaries

Rühle, Ilonka; Nitsch, Manfred (Hrsg.); Schmidt, Reinhard H. (Hrsg.); Zeitinger, Claus-Peter (Hrsg.)

In der herkömmlichen Theorie der Finanzintermediation wird die Existenz von Banken damit erklärt, daß sie Kapital von Sparern zu Investoren transferieren und es in diesem Prozeß hinsichtlich Losgröße, Fristigkeit und Risiko transformieren. Doch all dies konnten Kapitalmärkte im Prinzip auch. „Why Banks“, die englische Fassung einer Frankfurter wirtschaftswissenschaftlichen Dissertation, zeigt, wie sich die Existenz von Banken aus spezifischen Unvollkommenheiten von Finanzmärkten erklären läßt: Es gibt Banken genau deshalb, weil sie in der Lage sind, die Folgen dieser Unvollkommenheiten zu überwinden. Sie reduzieren Transaktionskosten, sichern Einleger gegenüber Liquiditätsschocks und schaffen stärkere Anreize zur Kapitalrückzahlung – und all dies in einer Weise, in der es Kapitalmärkte nicht könnten. Ilonka Rühle bietet in ihrer Arbeit einen strukturierten, vergleichenden Überblick über die verschiedenen Ansätze der Intermediationstheorie der letzten Jahre.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt 1998, ISBN 363132774-9, 237 S., 89 DM.

Johann Henrik Åkermans 'Das Problem der sozial-ökonomischen Synthese'

Vademecum zu einem Klassiker des skandinavischen Institutionalismus

Schefold, Bertram (Hrsg.); Eisermann, Gottfried*; Hodgson, Geoffrey M.*; Mjøsset, Lars*; Schefold, Bertram

Johann Henrik Åkerman (1896-1982) gehört neben Erik Lindahl, Gunnar Myrdal und Bertil Ohlin zu den herausragenden Vertretern der jüngeren Generation der Schwedischen Schule der Nationalökonomie. Sein frühes Meisterwerk 'Das Problem der sozialökonomischen Synthese' verknüpft Erkenntnisse der ökonomischen Theorie, Statistik, Soziologie und Politikwissenschaften und reprä-

sentiert so einen umfassenden interdisziplinären Ansatz. Das Werk wurde in der Reihe 'Klassiker der Nationalökonomie' als Faksimile neu herausgebracht. Der Kommentarband diskutiert und würdigt Åkermans Beitrag zur 'sozialökonomischen Synthese' und zum Institutionalismus.

Verlag: Wirtschaft und Finanzen, Düsseldorf 1997, ISBN 3-87881-116-0, 147 S., Original und Kommentar 430 DM.

Thomas Tookes 'An Inquiry into the Currency Principle'

Vademecum zu dem Klassiker der Banking School

Schefold, Bertram (Hrsg.); Arnon, Arie*; Pivetti, Massimo*; Rieter, Heinz*; Schefold, Bertram

Thomas Tooke (1774-1858) ist der herausragende Vertreter der Banking School und einer der schärfsten Kritiker der Peelschen Bankakten. Seine 'Inquiry into the Currency Principle' ist eine glänzende Streitschrift gegen die Quantitätstheorie des Geldes und bleibt auch für den modernen Geldtheoretiker hochaktuell. Das Werk wurde in der Reihe 'Klassiker der Nationalökonomie' als Faksimile neu herausgebracht. Der Kommentarband enthält eine Würdigung der Tookeschen Geldtheorie vor dem Hintergrund der Geldlehre und der geldpolitischen Debatten in der ersten Hälfte des neunzehnten Jahrhunderts und einige Überlegungen zu einer Reformulierung des Zinskosteneffektes der Geldpolitik im Rahmen der Produktionspreistheorie Sraffas.

Verlag: Wirtschaft und Finanzen, Düsseldorf 1997, ISBN 3-87881-117-9, 174 S., Original und Kommentar 470 DM.

John R. Hicks und sein 'Value and capital'

Vademecum zu dem Klassiker der Theorie des temporären Gleichgewichts

Schefold, Bertram (Hrsg.); Arrow, Kenneth J.*; Bliss, Christopher*; Schefold, Bertram; Zamañi, Stefano*

Mit 'Value and capital' schrieb Sir John Richard Hicks (1904-1989) eine der einflußreichsten Abhandlungen über theoretische Nationalökonomie im zwanzigsten Jahrhundert. Das Lehrgebäude der modernen neoklassischen Mikroökonomie ist auf wenig mehr als dem Hauptwerk von Hicks errichtet. Das Werk wurde in der Reihe 'Klassiker der Nationalökonomie' als Faksimile neu herausgebracht. Der Kommentarband würdigt den wissenschaftlichen Beitrag von Hicks und setzt sich insbesondere mit Fragen der modernen Kapitaltheorie auseinander.

Verlag: Wirtschaft und Finanzen, Düsseldorf 1997, ISBN 3-87881-119-5, 111 S., Original und Kommentar 430 DM.

Paul A. Samuelson 'Foundations of Economic Analysis'

Vademecum zu einem Klassiker der Gegenwart

Schefold, Bertram (Hrsg.); Niehans, Jürg*; Samuelson, Paul A.*; Schefold, Bertram; von Weizsäcker, C. Christian*

'Foundations of Economic Analysis' ist das theoretische Hauptwerk von Paul Anthony Samuelson (geboren 1915). Es gilt als Meilenstein für die Hinwendung der modernen Wirtschaftswissenschaft zu der Sichtweise, daß alles ökonomische Verhalten als Lösung eines Maximierungsproblems betrachtet werden kann. Samuelsons berühmtes Korrespondenz-Prinzip markiert den Ausgangspunkt des heutigen Interesses der dynamischen Ökonomie: die Untersuchung der Preisbildung außerhalb des Gleichgewichts. Das Werk wurde in der Reihe 'Klassiker der Nationalökonomie' als Faksimile neu herausgebracht. In dem Kommentarband beschreibt Paul Samuelson selbst die Entstehungsgeschichte seiner Arbeit, die von Jürg Niehans, Bertram Schefold und C. Christian von Weizsäcker ausführlich besprochen und gewürdigt wird.

Verlag: *Wirtschaft und Finanzen, Düsseldorf* 1997, ISBN 3-87881-118-7, 127 S., Original und Kommentar 510 DM.

Xenophons 'Oikonomikos'

Vademecum zu einem Klassiker der Haushaltsökonomie

Schefold, Bertram (Hrsg.); Lowry, S. Todd*; Schefold, Bertram; Schefold, Karl; Schmitt, Arbogast

Xenophon (geboren um 430 v. Chr., gestorben um 354 v. Chr.) war ein Schüler des Sokrates. Die Ökonomie ist für Xenophon eine Wissenschaft, 'durch welche die Menschen ihr Hauswesen emporzubringen imstande sind'. Im 'Oikonomikos' wird daher das Hauswesen (Oikos) der Bürger und Kleinbauern dargestellt und Empfehlungen für Feldbewirtschaftung, Viehzucht und häusliche Arbeiten ausgesprochen. Darüber hinaus findet sich eine Behandlung des Handels und der Arbeitsteilung. Das Werk wurde in der Reihe 'Klassiker der Nationalökonomie' als Faksimile der deutsch-griechischen Ausgabe von 1734 (übersetzt von Barthold Henrich Brockes) neu herausgebracht. Im Kommentarband wird Xenophons Beitrag zur Nationalökonomie gewürdigt und das Wirtschaftsdenken der sokratischen Philosophen dargestellt.

Verlag: *Wirtschaft und Finanzen, Düsseldorf* 1998, ISBN 3-87881-127-6, 198 S., Original und Kommentar 480 DM.

Alterssicherung in der Europäischen Union III Alterssicherung in Griechenland

Eine institutionelle, empirische und sozioökonomische Analyse

Sotirios, Nitis; Döring, Diether (Hrsg.); Hauser, Richard (Hrsg.)

In der vorliegenden Arbeit untersucht Sotirios Nitis institutionell, sozioökonomisch und empirisch das polymorphe Alterssicherungssystem in Griechenland. Als Referenzmaßstäbe zu dessen Beurteilung dienen die Leitvorstellungen der „Einkom-

menstetigkeit“, der „Armutsvermeidung“ und der „Gleichbehandlung der Position der Frau“.

Die Analyse der institutionellen Regelungen der Alterssicherung im Rahmen des Kernsystems (IKA) wird ergänzt durch Modellrechnungen und durch eine empirische Analyse, die nachweist, daß sich geschlechtsspezifische Ungleichheiten im Alter zu Ungunsten der Frau fortsetzen.

Verlag: *Duncker & Humblot, Berlin* 1998, ISBN 3-428-09012-8, 619 S., 178 DM.

Tax Modeling for Economies in Transition

Spahn, Paul Bernd; Pearson, Mark*

Der Band enthält eine Reihe von Beiträgen, die sich mit der empirischen Simulation von Steuerpolitik in ihren Rückwirkungen auf Steueraufkommen, auf ökonomische Anreizwirkungen sowie Verteilungswirkungen des Steuersystems beziehen. Der Schwerpunkt liegt auf den Erfordernissen der sogenannten Transformationsländer, wobei jedoch beispielhaft Modelle vorgestellt werden, wie sie in den OECD-Ländern üblich sind. Dabei werden sehr unterschiedliche Methoden zur Anwendung gebracht, von der Makrosimulation bis hin zur Mikrosimulation, die sich für unterschiedliche Steuerarten empfehlen.

Verlag: *Macmillan, Houndsmills, Basingstoke* 1998, ISBN 0-333-66319-5, 250 S., 50 Pfund, ca. 150 DM.

Fachbereich 3 Gesellschaftswissenschaften

Lega Nord im politischen System Italiens

Bordon, Frida

Das politische System Italiens hat sich in den 90er Jahren radikal verändert. Die Lega Nord, selbst Produkt der politischen und ökonomischen Krise des Landes, hat den Wandel entschieden vorangetrieben; sie gehört als regionalistische Bewegung und Partei zu den wichtigsten politischen Innovationen und reagiert auf die durch den europäischen Integrationsprozeß verschärften sozioökonomischen Spannungen und die Krise des italienischen Nationalstaats. Die von der Lega Nord angebotenen Lösungen stoßen in einem geopolitisch klar



Deutsches Reisebüro

REISESTELLE IN DER
JOHANN WOLFGANG GOETHE-
UNIVERSITÄT
BOCKENHEIMER LANDSTR. 133
60325 FRANKFURT
Telefon: 069/97 91 90 50
Telefax: 069/97 91 90 55
Unitelefון: 1 43 34

Ihr Partner für alle Fragen rund ums Reisen
Flugscheine, Bahnfahrkarten,
Hotelreservierungen, Mietwagen,
Fahrscheine für Fähren, Visabesorgung
Pauschalreisen namhafter
Reiseveranstalter

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
oder Ihren Anruf
von Montag - Freitag von

09.00 h - 12.00 h und von 12.40 h - 17.00 h

abgegrenzten Raum, dem ökonomisch erfolgreichen Nordosten Italiens, auf breiten Konsens und fordern die staatlichen Institutionen und die auf nationaler Ebene organisierten Parteien radikal heraus. Der Wechsel zwischen spektakulären Aktionen, Subversionen gegen den Einzelstaat und ernstzunehmenden Reformvorschlägen macht die Lega Nord zu einem der schillerndsten Phänomene in der politischen Landschaft Italiens der 90er Jahre. Im Mittelpunkt der Studie steht die Frage, woraus die innovative Kraft der Lega Nord resultiert und über welches Reformpotential sie verfügt. Darüber hinaus wird diskutiert, ob die Subkultur des „leghismo“ Demokratie und Nationalstaat gefährdet und welchen alternativen Weg die Leghisten im Prozeß der europäischen Integration weisen.

Verlag: DUV Deutscher Universitäts-Verlag, Wiesbaden 1997, ISBN 3-8244-4238-8, 248 S., 54 DM.

Einigkeit herrscht lediglich insoweit, als daß Uneinigkeit besteht in der Frage, welche „Tatsachen“

Straflust und Repression

Zur Kritik der populistischen Kriminologie

Cremer-Schäfer, Helga; Steinert, Heinz

Im öffentlich gehandelten Wissen über Kriminalität setzen heute Parolen wie „Kriminalität ernst nehmen“ oder „die Opfer schützen statt die Täter zu hätscheln“ der Analyse staatlichen Strafans enge Grenzen. Die Kritik dieses Wissens wird angegangen mit Fragen nach den Kategorisierungen von Menschen, die die Institution „Verbrechen und Strafe“ anbietet, mit Fragen nach den ideologischen Strategien in öffentlichen Diskursen über „Kriminalität“ und „Gewalt“ sowie mit Fragen nach den Bedingungen in Produktionsweise und Sozialstruktur, die staatliches Strafen zivilisieren und zurückdrängen oder es (wieder) entgrenzen. Damit werden Ansatzpunkte für ein realistisches, weil reflexives Nachdenken über „Verbrechen und Strafe“ geboten.

Verlag: Westfälisches Dampfboot, Münster 1998, ISBN 3-89691-431-6, 220 S., 39 DM.

Friedensstrategien

Eine systematische Darstellung außenpolitischer Theorien von Machiavelli bis Madariaga

Czempiel, Ernst-Otto

Das Buch versucht eine Lücke zu füllen: eine problemorientierte Untersuchung der seit der Neuzeit entwickelten außenpolitischen Theorien. Es enthält keine Ideengeschichte, sondern analysiert systematisch die Aussagen großer Theoretiker zu ausgewählten Friedensursachen. Dazu entwickelt das Buch über mehr als sechzig Seiten einen komplexen und differenzierten Begriff des Friedens als Prozeßmuster internationaler Systeme. Dieser erschließt den Reichtum des Wissens, weil er es ermöglicht, den theoretischen Aussagen die friedensstrategische Relevanz zu entnehmen. Das Buch legt die lange und große Tradition offen, auf die sich die aktuelle Diskussion über den Zusammenhang zwischen internationaler Organisation, demokratischen Herrschaftssystem und Frieden stützen kann. Es wurde vor allem für die Universitäten geschrieben, bietet sich aber überall dort an, wo Fachleute für Außen- und Sicherheitspolitik ausgebildet werden.

Verlag: Westdeutscher Verlag, Wiesbaden 1998, 2. überarb. Aufl., ISBN 3-531-13234-2, 317 S., 38 DM.

Demokratie und Herrschaft Aspekte kritischer Gesellschaftstheorie

Demirović, Alex

Das Buch behandelt in 13 Aufsätzen unterschiedliche Themen der Demokratietheorie. Damit spannt es einen breiten Bogen von Fragen zum Verhältnis von politischen Eliten und Demokratie, politischen Institutionen und Geschlechterverhältnis, Demokratie und Kapitalismus. Besondere Akzente setzt das Buch auf die Themen von Zivilgesellschaft und Öffentlichkeit und demokratische Regulierung ökologischer Gefährdungslagen. Ausführlich wird untersucht, in welchem Maße nachhaltige Zukunftsfähigkeit durch neue demokratische Akteure wie z.B. Nichtregierungsorganisationen in einer Phase der Veränderung von Staatlichkeit und der Zunahme von Formen des Regierens in politischen Netzwerken durchgesetzt werden kann. Das kritische Ziel des Buches ist der Nachweis, daß demokratische Verfahren und Institutionen aus sich heraus zahlreiche Blockaden und Herrschaftswirkungen erzeugen, die die demokratische Selbstgestaltung moderner Gesellschaften einschränken oder gar verhindern, und daß an solchen Stellen eine reflexive Transformation und Rationalitätssteigerung demokratischer Institutionen nötig ist.

Verlag: Westfälisches Dampfboot, Münster 1997, ISBN 3-929586-83-5, 288 S., 68 DM.

Soziale Schließung im Prozeß der Technologieentwicklung

Leitbild, Paradigma, Standard

Esser, Josef (Hrsg.); Fleischmann, Gerd (Hrsg.); Heimer, Thomas* (Hrsg.)

Die interdisziplinäre Technikgeneseforschung ist mittlerweile als Forschungsrichtung anerkannt und mit ihr der Paradigmen-Wechsel vom Determinismus hin zu sozialwissenschaftlichen Erklärungsansätzen der Genese und Etablierung von Technologien. Der Band zielt auf eine Bestandsaufnahme dieser theoretischen Konzepte mit dem Schwerpunkt auf Schließungsprozessen im Technikgeneseprozess.

Verlag: Campus, Frankfurt am Main, New York 1998, ISBN 3-593-35961-8, 181 S., 58 DM.

Joseph Goebbels im Berliner Sportpalast 1943 „Wollt ihr den totalen Krieg?“

Fetscher, Iring

Das Buch beinhaltet im ersten Teil Joseph Goebbels Rede vom 18.2.1943 „Der lange Weg zum totalen Krieg“ und einen Kommentar. Im zweiten Teil beschäftigt es sich mit den Auswirkungen der Rede in Deutschland und dem Echo im verbündeten, neutralen und gegnerischen Ausland. Das letzte Kapitel heißt: „Joseph Goebbels – Versuch, einen intelligenten Nationalsozialisten zu verstehen“.

Verlag: Europäische Verlagsanstalt, Hamburg 1998, ISBN 3-434-50431-1, 277 S., 38 DM.

Quality of Life in Countries Undergoing Rapid Social Change

Special Issue of 'Social Indicators Research', Vol. 43, No. 1-2, Febr. 1998

Glatzer, Wolfgang (Hrsg.)

Quality of life has been explored up to now in many countries and the research activities have generated some knowledge about the basic components and about the differentiated complexity of its many facets. From a sociological point of view special interest has always given to countries with increased social change. This volume brings together a selection of investigations of the quality of life in rapidly changing countries located in different regions of the world. Some of these countries are experiencing political transformation to democracy, others economic modernization to a market system, still others are doing both. In modernization theories it is assumed that societies attempting both political and economic modernization at the same time are in risk of burdening their population too much. This is a key question for the study of quality of life. The countries included in this volume are the following: South Africa, the Newly Industrializing Countries in East Asia (Hong Kong, Taiwan, South Korea, Singapore), Croatia, The Czech Republic, Latvia, East Germany, Bulgaria.

Verlag: Kluwer Academic Publishers Dordrecht, Boston, London 1998, ISSN 0303-8300, 209 S., im Jahresabonnement 600 \$.

Revolution in der Haushaltstechnologie

Die Entstehung des Intelligent Home

Glatzer, Wolfgang; Fleischmann, Gerd; Heimer, Thomas; Hartmann, Dorothea M.; Rauschenberg, Rainer H.*; Schemenau, Sylke; Stuhler, Heidemarie

Eine neue revolutionäre Haushaltstechnik hat sich weitgehend unbeachtet entwickelt: das Intelligent Home, in dem alle Geräte, Dienste und Funktionen vernetzt sind. Unterschiedliche Prototypen entstanden unabhängig voneinander in Japan, in den USA und Westeuropa. Das Intelligent Home steht hierzulande an der Schwelle zum Markt und wird unsere Wohn- und Lebensbedingungen langfristig verändern. Diese Studie wirft ein Licht auf die Hoffnungen und Befürchtungen, die mit dieser neuen Technologie verbunden sind.

Verlag: Campus, Frankfurt, New York 1998, ISBN 3-593-35991-Y, 292 S., 78 DM.

Vom Sicherheitsstaat zum nationalen Wettbewerbsstaat

Hirsch, Joachim

Das Buch enthält eine Sammlung von Aufsätzen, die sich mit den Transformationsprozessen von Staat und Gesellschaft im Zuge der kapitalistischen Globalisierung auseinandersetzen. Dabei geht es vor allem auch um eine kritische Diskussion der traditionellen Konzepte von Demokratie und Zivilgesellschaft. Fazit ist, daß sich Dimensionen, Spielräume und Ansatzpunkte demokratischer Politik entscheidend verändert haben.

Verlag: ID-Verlag, Berlin 1998, ISBN 3-89408-070-1, 171 S., 28 DM.

Vernunft und Subversion

Die Erbschaft von Surrealismus
und Kritischer Theorie

Hoß, Dietrich (Hrsg.); Steinert, Heinz (Hrsg.)

Der Band dokumentiert eine mehrjährige Zusammenarbeit zwischen den Universitäten Frankfurt und Lyon.

Kritische Theorie wie Surrealismus hatten, ausgehend von den Katastrophenerfahrungen dieses Jahrhunderts, eine radikale Kritik der instrumentellen Vernunft und der von ihr geprägten Gesellschaft entwickelt und damit auf verschiedene Weise versucht, Aufklärung zu „retten“. Trotz dieser gleich gerichteten Intentionen hat es zwischen ihren Repräsentanten keinen kontinuierlichen Austausch gegeben. Nur Walter Benjamin hat in den 30er Jahren den Surrealismus in sein Projekt einbezogen.

Daher kreisen die Beiträge des Bandes um die Frage: Welche Aktualität haben die Antworten, die Surrealismus und Kritische Theorie auf die tatsächlichen und verhängerten Erfahrungen von Intellektuellen mit dem Kapitalismus des 20. Jahrhunderts gegeben haben?

Verlag: Westfälisches Dampfboot, Münster 1997, ISBN 3-89691-418-9, 230 S., 48 DM.

Eine Kritik der politischen Vernunft

Foucaults Analyse der modernen
Gouvernementalität

Lemke, Thomas

Die Analyse der Gouvernementalität, die Foucault vor allem in den weitgehend unveröffentlichten Vorlesungen am College de France entwickelt, weist auf den inneren Zusammenhang zwischen der „Genealogie des modernen Staates“ und der „Genealogie des modernen Subjekts“ hin. Damit gelingt es Foucault, die engen Beziehungen zwischen „Bio-Politik“ und Rassismus, Freiheit und Sicherheit, dem Abbau sozialstaatlicher Leistungen und dem zunehmenden Appell an „Eigenverantwortung“ und „Selbstsorge“ aufzuzeigen. Der Neoliberalismus ist demnach eine politische Rationalität, die nicht nur eine neue Form des Sozialen erfindet, sondern auch eine neue („autonome“) Subjektivität. In ihr sind wirtschaftlicher Wohlstand und persönliches Wohlbefinden miteinander gekoppelt, wobei nicht nur der individuelle Körper, sondern auch der Staat als politischer „schlank“ und „fit“ sein muß.

Die Studie beruht auf umfangreichen Recherchen und bislang unbekanntem Archivmaterial. Sie bietet nicht nur eine wichtige Neuinterpretation Foucaults und die umfassendste Bibliographie seiner politisch und sozialwissenschaftlich relevanten Arbeiten, sondern wird selbst zum Werkzeug für eine „Kritik der politischen Vernunft“.

Verlag: Argument, Berlin, Hamburg 1997, ISBN 3-88619-251-2, 251 S., 39,80 DM.

Bildungsästhetik und Selbstwerdung

Grundlegung einer Subjektconstitution
in der Dialektik von Mimesis und Ratio

Mattheis, Regine

Ausgangspunkt dieser Arbeit ist der Widerspruch zwischen der klassischen Idee ästhetischer Bildung mit ihrem Anspruch auf Selbstentfaltung und einer gesellschaftlichen Realität der Verdrängung

des Selbst im theoretischen und praktischen Rationalismus. Regine Mattheis stellt die Frage, welche Bedeutung das ästhetische Verhalten im individuellen Bildungsprozeß einnimmt. Adornos These, es könne ein ungeschwächtes Korrektiv des verdinglichten Bewußtseins sein, weist eine Richtung zur Beantwortung dieser Frage auf über drei subtil konstellierte Studien – zum Angelus Novus: Engel der Geschichte in der Konfiguration von Klee, Benjamin und Adorno; zur archaischen Mimesis und frühokzidentalen Rationalisierung; zur gesellschaftlichen und individuellen Aktualität von Mimesis und ästhetischem Verhalten im Kontext kritischer Subjekt- und Bildungstheorie – entwickelt die Autorin Grundzüge einer neuen Bildungsästhetik. In deren Zentrum stehen Erfahrungsfähigkeit, Arbeit der Selbst-Besinnung und Ausdrucksfreiheit.

Verlag: Deutscher Universitäts-Verlag, Wiesbaden 1998, ISBN 3-8244-4273-6, XIII, 293 S., 66 DM.

Friedensgutachten 1998

Mutz, Reinhard* (Hrsg.); Schoch, Bruno (Hrsg.); Solms, Friedhelm* (Hrsg.)

Gemeinsames Jahrbuch der drei wissenschaftlichen Institute für Friedensforschung in der Bundesrepublik Deutschland: des Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der Universität Hamburg (IFSH), der Hessische Stiftung für Friedens- und Konfliktforschung (HSFK) in Frankfurt/Main und der Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft (FEST) in Heidelberg. Internationale Konflikte und aktuelle sowie potentielle Friedensgefährdungen rund um den Erdball werden kontinuierlich beobachtet und untersucht. Auf diese Einzelanalysen stützt sich die Stellungnahme der Herausgeber „Zur gegenwärtigen Situation“. Sie bilanziert die Ergebnisse und formuliert Empfehlungen für die friedens- und sicherheitspolitische Praxis.

Über die Darstellung politischer Entwicklungen hinaus will das Friedensgutachten Ursachen- und Wirkungszusammenhänge verdeutlichen, Lösungsansätze aufzeigen und zur eigenständigen Urteilsbildung anregen. Eine ausführliche Zeittafel wichtiger Ereignisse des vergangenen Jahres und ein Glossar der Abkürzungen und Fachbegriffe vervollständigen das Handbuch.

Verlag: LIT, Münster 1998, ISBN 3-8258-3735-1, 24,80 DM.

Die Null-Lösung

Zero-Tolerance-Politik in New York –
Das Ende der urbanen Toleranz?

Ortner, Helmut* (Hrsg.); Pilgram, Arno* (Hrsg.); Steinert, Heinz (Hrsg.)

Die „Zero-Tolerance“-Politik des ehemaligen Polizeichefs von New York, William Bratton, wird als neue Polizei-Strategie weltweit als Modell angeboten. Wahlkämpfer und Medien berufen sich gerne auf sie. In der Polizei-Diskussion in Deutschland hat sich eine eher skeptische Haltung durchgesetzt. In den Beiträgen des Buchs wird die Geschichte der New Yorker Polizei-Reform ebenso im notwendigen Detail beschrieben wie der sozialpolitische Hintergrund von Armutsverachtung und die kriminalpolitischen Voraussetzungen in einer seit Reagan auf das fünf- bis zehnfache der europäischen Werte angehobenen Einsperrungspolitik. Die sozialen Kosten einer solchen Politik, die Unterschiede in den Voraussetzungen und die Tendenzen der zumindest ideologischen Angleichung an das große Vorbild werden dargestellt und diskutiert.

Verlag: Nomos, Baden-Baden 1998, ISBN 3-7890-5373-2, 264 S., 29,80 DM.

Protosociology

An International Journal of
Interdisciplinary Research
Vol. 10 1998: Cognitive Semantics I –
Conceptions of Meaning
Vol. 11 1999: Cognitive Semantics II
– Externalism in Debate

Preyer, Gerhard (Hrsg.)

Im Rahmen der Forschungen zu Problemen der modernen Sprachphilosophie vor allem der gegenwärtigen Entwicklungen in der Semantik sind zwei Schwerpunktheft der Zeitschrift „Protosociology“ erschienen. Sie führen den sprachtheoretischen Schwerpunkt des Projekts Protosociology fort und dokumentieren einen Ausschnitt aus den neueren Ansätzen zur Analyse der logischen Form, der Antinomieforschung und insbesondere der neueren erkenntnistheoretischen Wende in der Semantik unter dem Stichwort „Externalismus“. Die Beiträge: Meaning, Truth and the Use of Language; Reference, Indexicals and Speaker Meaning; Rational Dialetheism of Antinomies; Radical Interpretation, Ontology and the Structure of Language; Externalism and the Individuation of Content sind von Ernie Lepore, Richard Manning, Barbara Fultner, Louis Goble, David Simpson, Kirk Ludwig, Robert Hanna, Peter Ludlow, Klaus Sachs-Hornbach, Ron Wilburn u.a.

Verlag: Gerhard Preyer, Frankfurt am Main 1998, ISSN 1434-4319, Vol. 10: 254 S., 35 DM, Vol. 11: 290 S., 35 DM.

Strukturelle Evolution und das Weltsystem

Theorien, Sozialstruktur und
evolutionäre Entwicklungen

Preyer, Gerhard (Hrsg.)

In memoriam Dieter Claessens – Die Kultur und die Institutionen der modernen Gesellschaft werden durch die Entstehung des heutigen Weltsystems herausgefordert und geprüft. Damit entsteht eine neue Situation für die Sozialwissenschaften, die nicht nur zu neuen Theoriebildungen führt, sondern unser Verständnis von Kommunikation, Gesellschaft, sozialem Wandel und Evolution verändert wird. Es wird den Sozialwissenschaftlern immer mehr bewußt, daß sich ihre Theoriebildung an den intergesellschaftlichen Prozessen und an der Expansion der Teilsysteme des Gesellschaftssystems in einem globalen Weltsystem zu orientieren hat. Der vorliegende Band profiliert die veränderte Situation der sozialwissenschaftlichen Theoriebildung und der Gesellschaftstheorie, die sich infolge der Globalisierung und Dynamik im Weltsystem seit Anfang der 90er Jahre ergeben hat. Der Band enthält in „Mitgliedschaftsbedingungen. Zur soziologischen Kerntheorie einer Protosociologie“ eine Darstellung des gesellschaftstheoretischen Ansatzes einer Protosociologie. Weitere Kapitel sind: Zentrum und Peripherie – institutionelle Entwicklungen – askriptive Solidarität; die Evolution politischer Ordnungen; zur Soziologie des Weltsystems.

Verlag: Suhrkamp Taschenbuch Wissenschaft (STW), Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-518-28946-2, 428 S., 28,80 DM.

Die globale Herausforderung

Die deutsche Wirtschaft und Gesellschaft im Umbruch

Preyer, Gerhard

Überall wird das Schlagwort „Globalisierung“ benutzt. Globale Märkte haben die Grundsituation des wirtschaftlichen und politischen Handelns verändert. Die politischen und wirtschaftlichen Strategien, die in Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg genutzt wurden, gehören der Vergangenheit an. Um die globale Herausforderung zu meistern, brauchen wir, besonders in Deutschland, eine Offensive in der Deregulierungspolitik. Unternehmen müssen sich vernetzen, durchgängige Netzwerkorganisationen schaffen und ihre Organisation neu gestalten. Die Bewältigung der globalen Herausforderung wird nur durch einen Einstellungs- und Organisationswandel zu erreichen sein. Das dadurch entstehende „Weltsystem“ fordert also uns alle heraus. Doch was bedeutet Globalisierung? Worin bestehen die eigentlichen Herausforderungen? Welche Bereiche sind von der Globalisierung betroffen? Wie gehen wir damit um? Wo sind größere Investitionen notwendig? Der Band zeigt Wege zur Bewältigung der „globalen Herausforderung“ auf.

Verlag: *Frankfurter Allgemeine Zeitung, Gabler-Edition, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-409-19322-7, 290 S., 72 DM.*

Lebenswelt – System – Gesellschaft

Zu Konstruktionsproblemen der Theorie des kommunikativen Handelns von Jürgen Habermas

Preyer, Gerhard

Die Theorie des kommunikativen Handelns beansprucht die theoretischen Grundlagen einer Gesellschafts- und soziologischen Evolutionstheorie zu entwickeln, die dem Lebensweltbegriff eine grundlegende theoretische Bedeutung zumißt. Sie ist daran orientiert, eine theoretische Beschreibung der Infrastruktur von Handlungen und Handlungssystemen zu elaborieren. Dies betrifft allgemeine Handlungs-, Weltbildstrukturen, die funktionalen Imperative der Bestandserhaltung von sozialen Systemen und die Regelungen institutionalisierter Ordnungen. Von speziellem Interesse ist der Beitrag von bindender Moral für das Ausmaß der sozialen Integration in den evolutionär unterscheidbaren Gesellschaftssystemen und ihre Relativierung durch die evolutionäre Emergenz von sittlich neutralisierten Handlungsbereichen durch eine „Technisierung der Lebenswelt“. In dem Band werden die grundlegenden Konstruktionsprobleme dieses Ansatzes identifiziert und untersucht, die Zweifel an der Einlösung des Anspruchs dieser Theoriebildung nahe legen.

Elektronische Publikation der Zeitschrift Protosociology. An International Journal of Interdisciplinary Research, J.W. Goethe-Universität, ISSN 1434-4319, 230 S., 49 DM, Studenten 29 DM. Bestellungen über Homepage www.rz.uni-frankfurt.de/protosociology.

Soziale Klassen

Reihe „Einstiege“, Band 8

Ritsert, Jürgen

Das Buch beinhaltet eine kurze Darstellung des klassischen Klassenbegriffs und seiner Aufhebung in einigen neueren Ansätzen der theoretischen Soziologie (Marx, Weber, Lenski, Roemer, Bourdieu) sowie eine Dokumentation der empirischen Tendenzen, welche die deutsche Soziologie der Nachkriegszeit veranlaßt haben, in regelmäßigen Abständen das „Ende der Klassengesellschaft“ zu erkunden. Zum Schluß folgt ein Beispiel für diese Kontroverse in der angelsächsischen Soziologie über die Frage, ob heutzutage endlich der „Tod der Klassen“ vermerkt werden könne oder nicht.

Verlag: *Westfälisches Dampfboot, Münster 1998, ISBN 3-89691-692-0, ca. 190 S., 29,80 DM.*

Die europäische Friedensordnung und die Souveränität der Staaten

Jubiläumskonferenz 25 Jahre Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung

Schoch, Bruno (Hrsg.)

Dieser Band dokumentiert die Diskussion über Perspektiven einer europäischen Friedensordnung, geführt in einem Kreis von Wissenschaftlern, Journalisten, europäischen Politikern sowie Funktionsträgern internationaler Organisationen. Zur Debatte standen u.a. die widersprüchliche Fortentwicklung der EU zu einem internationalen Akteur, die Osterweiterung von EU und NATO, die Rolle der OSZE und die Beziehungen Europas zu den USA und zu Rußland.

Verlag: *Campus, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-593-35972-3, 48 DM.*

Neue Politiker und Parteistromungen im US-Kongreß

Zum Wandel der Struktur politischer Entscheidungsprozesse 1959-1994

Schreyer, Söhnke

Die „Republikanische Revolution“ von 1994 markiert den vorläufigen Höhepunkt eines starken Wandels von Struktur und Dynamik der Entscheidungsprozesse im US-Kongreß. Die modernen Party fractions unterscheiden sich von der Vielzahl der übrigen Congress Member Organizations vor allem durch ihre Einflußmöglichkeiten auf die Fraktionen. Von den ersten Ansätzen einer breiten Verteilung der Macht im Kongreß bis zum Aufstieg des kontroversen Speakers Newt Gingrich bietet das Buch eine Innenansicht der Konflikt- und Koalitionsbildungsmuster im gegenwärtigen US-Kongreß.

Verlag: *Campus, Frankfurt, New York 1997, ISBN 3-593-35844-1, 400 S., 98 DM.*

Harry S. Truman

Politiker – Populist – Präsident

Shell, Kurt L.

Harry S. Truman, Präsident der Vereinigten Staaten von 1945 bis 1952, hatte sich als Vorsitzender des Senatsausschusses zur Untersuchung von Mißwirtschaft in der Rüstungsindustrie Ansehen erworben. Franklin D. Roosevelt hatte ihn als Kompromißkandidaten für die Position des Vizepräsidenten ausgewählt. Nach dem Tod Roosevelts wurde Truman zu seinem Nachfolger im Präsidentenamt, völlig unvorbereitet auf die überwältigenden Probleme der Nachkriegsepoche. Er bewältigte diese Probleme mit Mut und Entschlossenheit – so die bis heute kontroverse Entscheidung über den Abwurf der Atombombe – und wurde zum unterschiedenen Gegenspieler Stalins im Kalten Krieg. Das Scheitern sozialpolitischer Vorhaben am Widerstand einer „konservativen Koalition“ im Kongreß, wie der sich sieglos hinziehende Krieg in Korea ließen seine Popularität absacken. Von Historikern wird er jedoch mehrheitlich als einer der besten Präsidenten Amerikas eingeschätzt.

Verlag: *Muster-Schmidt, Göttingen, Zürich 1998, ISBN 3-7881-0150-4, 171 S., 20,80 DM.*

Jazz als Ereignis und Konserve

Smudits, Alfred* (Hrsg.); Steinert, Heinz (Hrsg.)

Jazz ist ursprünglich „Ereignis“-Musik. Mit den Möglichkeiten zur medialen Speicherung und Übertragung wurde der Ereignis-Charakter zumindest in Frage gestellt. Das einsame Einspielen eines Parts im Studio steht in krassem Gegensatz zum spontanen, improvisierenden Spiel auf der Bühne, im Jazzclub. Wie wirkt sich diese Spannung zwischen „Ereignis“ und „Konserve“ auf den Jazz aus, wie hat sie sich auf seine Geschichte ausgewirkt?

Wie hat sich der Jazz innerhalb und außerhalb der Kulturindustrie entwickelt, wie wurden und werden seine Produktionsbedingungen, Aufführungspraxen und Hörgewohnheiten durch die Mediatisierung verändert, und schließlich, welche Formen der Veröffentlichung des Jazz sind heute innerhalb der Kulturindustrie möglich und wünschenswert? Beiträge von Ekkehard Jost, Heinz Steinert, Alfred Smudits, Franz Kerschbaumer, Georg Haberl und Johannes Kunz.

Verlag: *Guthmann & Peterson, Wien, Mülheim a.d. Ruhr 1997, ISBN 3-900782-12-1, 83 S., 23 DM.*

Kulturindustrie

Reihe Einstiege, Band 5

Steinert, Heinz

Das Buch gibt eine Einleitung in „Kulturindustrie“ als einen der Zentralbegriffe der Kritischen Theorie und zugleich eine Neu-Interpretation des Adornoschen Textes: Das Mißverständnis als „Verbots-Ästhetik“ wird aufgelöst zugunsten einer Aufforderung zur Neugierde. „Kulturindustrie“ ist ein Modus von kapitalistischer Vergesellschaftung überhaupt und kann nicht auf medial verbreitete Unterhaltung eingeschränkt werden. Selbst wo es um ein „Publikum“ geht, sind verschiedene „Arbeitsbündnisse“ zu den Artefakten und Situationen zu unterscheiden. „Kulturindustrie“ ist das Problem der Intellektuellen, die in und von ihr leben: Die Theorie hat nichts mit einer häufig angenomme-

nen elitären Verachtung von verdummten Massen zu tun. Reklame wirkt nicht so sehr auf die Konsumenten als auf die Selbstdarsteller, die sie in Auftrag geben, und ihre Konkurrenten. Diese Grundthemen werden für einzelne Bereiche wie Unterhaltung, Politik, Werbung, Kunst, Wissenschaft untersucht. Die Methode der „Analyse des Arbeitsbündnisses“ wird an zahlreichen illustrierenden Beispielen eingesetzt.

Verlag: Westfälisches Dampfboot, Münster 1998, ISBN 3-89691-695-5, 210 S., 29,80 DM.

Die großen Streiks

Neue Arbeiterbewegung, Systemwechsel und Gewerkschaften in Rußland

Tatur, Melanie

Das Buch stellt Augenzeugenberichte der Bergarbeiterstreiks in Sibirien 1989 und 1991, Analysen der Protestbewegungen und der Arbeiterorganisationen und eine Vielzahl von Dokumenten zusammen. Die Analysen zu der Bewegung thematisieren die sibirische Bergarbeiterbewegung zum einen – vor dem Hintergrund der für Rußland spezifischen Verhältnisse von Staat und Gesellschaft – hinsichtlich der Bedeutung für die politische Rekonstitution von Staat und Gesellschaft und zum anderen im Kontext der ökonomischen Umbrüche – unter dem Gesichtspunkt der Herausbildung intermediärer Interessenorganisationen.

Verlag: Edition Temmen, Bremen 1998, ISBN 3-86108-313-2, 187 S., 39,90 DM.

Die Internationalisierung der Produktion in der französischen Regulations- theorie

Waringo, Karin

Die zunehmende Differenzierung der Weltwirtschaft hat den Erklärungsanspruch imperialismus- und modernisierungstheoretischer Ansätze in Frage gestellt. Diese Krise ließ die französische Regulationstheorie zum alternativen Paradigma avancieren. Die Autorin bietet eine systematische und kritische Übersicht über neuere regulationistische Ansätze.

Verlag: Campus, Frankfurt am Main, New York 1998, ISBN 3-593-35947-2, 308 S., 68 DM.

Frisch, fromm, fröhlich, Frau

Frauen und Sport zur Zeit der Weimarer Republik

Wesp, Gabriela

Zahlreich wie nie zuvor begannen Frauen nach dem Ersten Weltkrieg Sport zu treiben. Sie probierten die verschiedensten Sportarten aus und machten auch vor Eishockey oder Fußball, Skispringen oder Stabhochsprung nicht halt. Sie turnten ungeniert im enganliegenden Trikot, drangen in Männersportbünde vor, gründeten eigene Organisationen, griffen in der Öffentlichkeit Raum und lösten damit Diskussionen über Geschlechtsrollen aus, die den Mythos vom starken Mann ins Wanken brachten.

Mit der Aufnahme weiblicher Mitglieder veränderte sich das Selbstverständnis der führenden Sport-

organisationen. Umgekehrt beeinflussten die Weltbilder und politischen Orientierungen der tragenden Organisationen die Entwicklung des organisierten Frauensports: Er wurde für politische und ideologische Ziele vereinnahmt. Ob Turnerbund Sportverbände, Arbeitersportbewegung oder Gymnastik-Schulen: nahezu alle sahen Sinn und Zweck des Frauensports in seiner Funktion für die Gebärfähigkeit und Mutterschaft.

So mündete der Aufbruch nach kurzer Zeit in die nationalsozialistische Funktionalisierung des Frauenkörpers und des Frauensports, eine Zäsur, die noch jahrzehntelang nachwirken sollte.

Verlag: Ulrike Helmer, Königstein im Taunus 1998, ISBN 3-89741-002-8, ca. 300 S., 42 DM.

Fachbereich 4 Erziehungswissenschaften

Forschung als Herausforderung

Zum wissenschaftlichen Potential und ehrenamtlichen Engagement der Älteren

Böhme, Günther; Brauerhoch, Frank-Olaf; Dabocruz, Silvia

Es wird untersucht, wie ältere Studierende, die kein Regelstudium absolvieren wollen, in den Forschungsprozess einbezogen werden können. Dabei stellt sich heraus, daß der Beitrag der Älteren zur Entwicklung der Gerontologie erheblich ist, während sich in anderen Bereichen kein spezifischer Beitrag von Älteren ausmachen läßt. Nichtsdestoweniger wird jedes Studium, auch das der Älteren, nur sinnvoll, wenn die Studierenden am For-

schungsprozess als der kontinuierlichen Entwicklung von Wissenschaft und Erzeugung neuen Wissens teilnehmen. In dieser Hinsicht wird Älteren ein allgemeinbildendes Studium dringend empfohlen. Die Theorie wird bestätigt durch ein Forschungsvorhaben, dessen Resultate im zweiten Teil dieser Schrift dargelegt werden.

Verlag: Schulz-Kirchner, Idstein 1998, ISBN 3-8248-0185-X, 115 S., 24,80 DM.

Bildung und Solidarität

Über das nicht selbstverständliche Verhältnis zweier Konzepte und ihre pädagogische Bearbeitung in der Praxis 4. Beiheft der Zeitschrift „Die Deutsche Schule“

Böttcher, Wolfgang* (Hrsg.); Eibeck, Bernhard* (Hrsg.); Schlömerkemper, Jörg (Hrsg.)

Im theoretischen Teil des Bandes versuchen mehrere Autoren, die Begriffe „Bildung“ und „Solidarität“ in ihren vielschichtigen Bedeutungen zu klären. Weitere Beiträge entwickeln pädagogisch-didaktische Kriterien der Umsetzung dieser Ziele. Schließlich wird aus konkreten Projekten über Erfahrungen berichtet.

Verlag: Juventa, Weinheim 1997, ISBN 3-7799-0933-2, 228 S., 34,80 DM.

Straflust und Repression

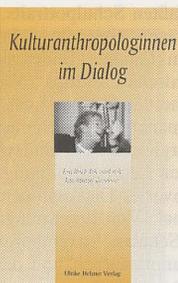
Zur Kritik der populistischen Kriminologie

Cremer-Schäfer, Helga; Steinert, Heinz

Im öffentlich gehandelten Wissen über Kriminalität setzen heute Parolen wie „Kriminalität ernst nehmen“ oder „die Opfer schützen statt die Täter zu hätscheln“ der Analyse staatlichen Strafen enge Grenzen. Die Kritik dieses Wissens wird angegangen mit Fragen nach den Kategorisierungen von Menschen, die die Institution „Verbrechen und Strafe“ anbietet, mit Fragen nach den ideologischen Strategien in öffentlichen Diskursen über „Kriminalität“ und „Gewalt“ sowie mit Fragen nach den Bedingungen in Produktionsweise und Sozialstruktur, die staatliches Strafen zivilisieren und zurückdrängen oder es (wieder) entgrenzen. Damit werden Ansatzpunkte für ein realistisches, weil reflexives Nachdenken über „Verbrechen und Strafe“ geboten.

Verlag: Westfälisches Dampfboot, Münster 1998, ISBN 3-89691-431-6, 220 S., 39 DM.

Frauenforschung



Kulturanthropologinnen im Dialog

Ein Buch für und mit Ina-Maria Greverus
ISBN 3-927164-60-7
294 Seiten, 39,90 DM

Frankfurt



Eine Tulpe ist eine Tulpe. Frauen, Kunst und Neue Medien

Herausgegeben von Heidi Richter und Adelheid Sievert-Staudte
ISBN 3-89741-005-2
290 Seiten, 39,90 DM

ULRIKE HELMER VERLAG
Altkönigstraße 6a D-61462 Königstein/Taunus

Wörterbuch Neue Schule

Die wichtigsten Begriffe
zur Reformdiskussion

Haarmann, Dieter (Hrsg.)

Vielfach erfährt man, daß auf Fachveranstaltungen und -diskussionen innovative Begriffe aus der „alten“ wie der „neuen“ Reformpädagogik mangels genauerer Kenntnis unreflektiert, mißverständlich oder gar verfälschend verwendet werden. Zur Versachlichung der Diskussion um die Neugestaltung der Schule werden 28 innovative Begriffe inhaltlich geklärt, historisch zurückverfolgt sowie auf ihre aktuelle Praxisrelevanz hin überprüft: Ästhetisches Lernen – Autonomie der Schule – Beziehungsdidaktik – Chaos-Theorie – Zieldifferenzierung – Neue Eingangsstufe – Freie Arbeit – Ganzheit – Handlungsorientierung – Integration – Jahrgangübergreifende Lerngruppen – Konstruktivismus – Lernwerkstätten – Moderations- und Mediationsmethode – Netzwerk – Multimedia – Offener Unterricht – ökopyschologisch/ökosystemisch – Projektarbeit – Qualifikationen – Rhythmisierung – Subjektive Didaktik – Stationenlernen – Teamarbeit – situative Unterrichtsplanung – Unterrichtskonzepte und -störungen – Verlässliche Halbtagsgrundschule – Wochenplan – Zeugnisberichte. Mit Beiträgen von Bönsch, Manfred*; Burk, Karlheinz; Claussen, Claus; Drews, Ursula*; Durdel, Anja*; Eberwein, Hans; Haarmann, Karl W.*; Hagstedt, Herbert*; Heursen, Gerd*; Mitzlaff, Hartmut; Mühlhausen, Ulf*; Nickel, Horst*; Sievert-Staudte, Adelheid; Tenorth, Heinz-Elmar; Winkel, Rainer*.

Verlag: Beltz, Weinheim, Basel 1998,
ISBN 3-407-251-98-X, 208 S., 39,80 DM.

Vom Wahn und vom Sinn

Krankheitskonzepte in der
multikulturellen Gesellschaft
Reihe „Arnoldshainer Interkulturelle
Diskurse 1“

Kiesel, Doron* (Hrsg.); Lüpke, Hans von (Hrsg.)

Konzepte von Krankheit und Gesundheit bilden die Grundlage für Diagnosen und damit für professionelle Hilfen wie Therapie, Beratung oder Förderung. Diese Konzepte haben historische, soziale und politische Wurzeln. Sie reichen weit über die jeweiligen Fachdisziplinen hinaus und entfalten nicht selten ihren größten Einfluß dort, wo sie unreflektiert als „natürliche“ Größe vorausgesetzt werden. Bei MigrantInnen und ihren TherapeutInnen treffen so „traditionell geprägte“ mit „modernen, wissenschaftlich orientierten“ Konzepten zusammen. Es entstehen vielfache Verflechtungen, Mischungen und Abgrenzungen.

Krankheit kann als Störung, als „Defekt“ im Individuum oder als Zeichen, als strukturierende Leistung oder als Angebot zur Kommunikation verstanden werden. Dabei unterliegt das Bild von Krankheit Veränderungen, z.B. bei älteren MigrantInnen und in der zweiten und dritten Generation von Einwanderern.

Die Beiträge des Bandes diskutieren diese Problembereiche praxisbezogen und theoretisch fundiert. Sie dienen dem Verständnis der schwierigen Situation von MigrantInnen in medizinischer, psychologischer und psychotherapeutischer sowie allgemein medizinischer Behandlung. ÄrztInnen, PsychotherapeutInnen, PädagogInnen und SozialwissenschaftlerInnen vermittelt der Band Reflexionen interkultureller Praxis in der Therapie von EinwanderInnen. Das Buch enthält Beiträge

von Mohamad E. Ardjomandi, Thomas Hege-
mann, Yesim Erim-Frodermann, Annelie Keil,
Eckhardt Koch, Wolfgang M. Pfeiffer, Ilka Quin-
deau, Renate Schepker und Ulrich Streeck.

Verlag: Brandes & Apsel, Frankfurt am Main
1998, ISBN 3-86099-281-3, 152 S., 29,80 DM,
218 öS, 29,80 sFr.

The New Migration in Europe

Social Constructions and
Social Realities

Koser, Khalid (Hrsg.); Lutz, Helma (Hrsg.)

Internationale Migrationsforscher(innen) gehen davon aus, daß die Migration in/nach Europa sich seit 1989 durch eine Reihe von Charakteristika von früheren Migrationsbewegungen unterscheidet. Der Begriff „neue Migration“ zur Beschreibung dieses Phänomens hat sich mittlerweile in wissenschaftlichen Debatten durchgesetzt.

Dieses Buch stellt auf der Basis umfassender empirischer Fallstudien über Strukturen, Verlaufsformen, Typologien und die involvierten Subjekte der „neuen Migration“ die Fragen: Ist die Behauptung, diese Migration sei „neu“, konzeptuell gerechtfertigt? Wie und von wem wird die „neue Migration“ als solche definiert? Wie wird die „neue Migration“ von Migrantinnen und Migranten erfahren? Mit Hilfe dieser Fragen wird ein theoretisches Konzept zur Erforschung des Phänomens entworfen.

Verlag: MacMillan, London 1998,
ISBN 0-333-72321-X, 288 S., 15,99 £.

Bildungslandschaft Europa: Zehn Schulsysteme im aktuellen Vergleich

Wissenschaftliche Reihe, Band 98

Kreienbaum, Maria Anna (Hrsg.); Meyer, Karin (Hrsg.); Rathmann, Sibylle (Hrsg.); Späth, Adrian (Hrsg.); Streb, Barbara (Hrsg.); Susenburger, Paul (Hrsg.); Eckert, Eva (Hrsg.)

Frankfurter Lehramtstudentinnen und -studenten zogen aus Europas Schulbänke zu drücken und machten ein Buch daraus. Dr. Maria Kreienbaum, vorübergehend mit einer Vertretungsprofessur am Fachbereich Pädagogik betraut, verwandelte ein zweisemestriges Seminar zum Thema „Europäische Bildungslandschaft“ kurzerhand in ein Projektstudium mit Exkursionen nach Dänemark, Luxemburg und die Niederlande. Von den Exkursionen brachten die Studierenden Erfahrungsberichte mit und verfaßten Schulportraits.

Neben Beiträgen über die Schulsysteme in den drei bereisten Ländern findet sich in dem Buch „Bildungslandschaft Europa“ Wissenswertes über England, Schottland, Norwegen, Finnland, Italien und, als sogenannte „Querschnittchen“, länderübergreifende Vergleiche der Schulsysteme und der unterschiedlichen Lehrerausbildung.

Anlaß kontroverser Diskussionen boten die Erfahrungen allemal. Von den strengen und leistungsorientierten Schulen Luxemburgs bis hin zu den eher an Zusammenarbeit und dem Erlernen eines sozialen Miteinanders orientierten Schulen der skandinavischen Länder sind in Europa nahezu alle erdenklichen Schulformen vertreten.

Verlag: Kleine, Bielefeld 1997,
ISBN 3893702687, 188 S., 33 DM.

Sachunterricht in der Grundschule

Beiträge zur Reform der Grundschule
Band 101

Meier, Richard (Hrsg.); Unglaube, Henning (Hrsg.); Faust-Siehl, Gabriele (Hrsg.)

Der Band ist in der Reihe „Beiträge zur Reform der Grundschule“ erschienen. Die Reihe ist Organ des Arbeitskreises Grundschule seit seiner Gründung an der Universität Frankfurt im Jahr 1968. Mit diesem Band umfaßt die Reihe 101 Serienbände. In diesem Band wird die Situation des Unterrichtsbereiches Sachunterricht heute analysiert, die veränderte Zielsetzung beschrieben und in einer Reihe von Beiträgen der Stand zur Unterrichtsforschung referiert. Daraus ergeben sich Konsequenzen für die Schulpraxis, die in den folgenden Beiträgen dargestellt sind.

Verlag: Arbeitskreis Grundschule, Der Grund-
schulverband e.V., Frankfurt am Main 1997,
ISBN 3-930024-64-0, Bestellnummer 1059,
349 S., 32 DM.

„Liebesprobleme waren schon immer ein Anlaß für mich, Tagebuch zu führen.“

Liebe, Ehe und Partnerschaft
in Frauentagebüchern

Melchior, Anke M.

Seit Jahrhunderten schon werden Tagebücher geführt. Bis heute ist dies eine Schreibpraxis, die vor allem von Mädchen und Frauen gepflegt wird. Die Themen Liebe, Ehe und Partnerschaft haben darin eine bemerkenswerte Kontinuität – was einlädt zum historischen Vergleich.

Anke M. Melchior stellt unveröffentlichten Tagebüchern der Kaiserzeit (1871-1918) solche aus den 70er und 80er Jahren unseres Jahrhunderts gegenüber und dokumentiert damit den Wandel weiblicher Selbstentwürfe im Rahmen von (heterosexueller) Liebe, Ehe und Partnerschaft.

Verlag: Ulrike Helmer, Königstein im Taunus
1998, ISBN 3-927164-65-8, ca. 300 S., 42 DM.

Arabesken

Studien zum interkulturellen
Verstehen im deutsch-marokkanischen
Kontext

Schröter, Hiltrud

Die Dissertation entstand im Rahmen eines Forschungsprojekts zum interkulturellen Verstehen, das von der Berghof-Stiftung für Konfliktforschung gefördert wurde. Sie ist ein Beitrag zur Kultur-, Migrations- und Geschlechterforschung. Phänomenologisch und rekonstruktionslogisch (objektive Hermeneutik) wird die Eigenart der letzten schriftlosen Kultur im Mittelmeerraum, der Berberkultur in Nord-Marokko, erschlossen: die kulturspezifische Regulierung der Sexualität, archaische Formen der Achtung der Menschenwürde, die Frauentauschlogik im Alltag, im Koran und in Mythen und die dazu passenden männlichen und weiblichen Habitusformationen. Am Beispiel einer Berberfamilie mit 26 Jahren Arbeitsmigration

nach Deutschland wird der Umbruch in die Moderne rekonstruiert: „Die Tochter ist der Vater geworden.“

Die Methodendiskussion aus pädagogischer Sicht zeigt Einsatzmöglichkeiten der Methode der objektiven Hermeneutik (Oevermann) bei der Erschließung pädagogischer Praxis und der Professionalisierung von Lehrerhandeln und ihre geistige Verwandtschaft mit der Didaktik von Martin Wagenstein.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt 1997, ISBN 3-631-31806-5, 278 S., 79 DM.

Fachbereich 5 Psychologie

Behinderte Kinder im Urteil ihrer Lehrkräfte

Eine Analyse der Begutachtungspraxis
im Sonderschul-Aufnahme-Verfahren

Langfeldt, Hans-Peter

Sonderpädagogische Gutachten, wie immer sie formuliert oder welche Maßnahmen auch darin vorgeschlagen sein mögen, haben für die betroffenen Kinder und deren Familien eine schicksalhafte Bedeutung. Im Interesse der Betroffenen ist es geboten, die Bedingungen und Konsequenzen der damit verbundenen diagnostischen Tätigkeit zu analysieren und wo notwendig zu verändern. In einer umfangreichen Studie wird untersucht, unter welchen Rahmenbedingungen Lehrkräfte Gutachten über lernbehinderte, geistigbehinderte und erziehungsschwierige Kinder erstellen. Inhaltsanalysen realer Gutachten geben Antwort auf die Frage, wie und unter welchen Gesichtspunkten die behin-

derten Kinder beschrieben und welche pädagogischen Maßnahmen zu ihrer Förderung vorgeschlagen werden. Auf diese Weise gelingt eine Evaluation der Praxis im Schulalltag, die zu Veränderungen der Ausbildung von Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen sowie zur Veränderung der Rahmenbedingungen ihrer diagnostischen Tätigkeit anregen kann.

Verlag: C. Winter „Edition Schindele“, Heidelberg 1998, ISBN 3-8253-8247-8, 123 S., 28 DM.

Krankheitslehre der Psychoanalyse

Allgemeine und spezielle psychoanalytische Theorie der Neurosen, Psychosen und psychosomatische Erkrankungen bei Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen

Loch, Wolfgang*; Hinz, Helmut*; Roskamp, Hermann*; Wilde, Klaus*; Kutter, Peter; Müller, Thomas*; Wesiack, Wolfgang*; Holder, Alex*

Der bekannte „Loch“ erscheint in sechster vollständig überarbeiteter und erweiterter Auflage. Alle Kapitel sind nicht nur auf den aktuellen Stand der Forschung gebracht worden, sondern setzen neue Akzente. Die seelischen Störungen bei Kindern und Jugendlichen sind jetzt in die gesamte Krankheitslehre der Psychoanalyse integriert. Fortentwicklung und Vertiefung des Faches werden besonders in dem von Peter Kutter und Thomas Müller verfaßten umfangreichen Beitrag über die „Psychoanalyse der Psychosen und Persönlichkeitsstörungen“ deutlich. Wesentliche Neuerungen sind mit bewährten alten Erkenntnissen effektiv verbunden. Das Buch ist insgesamt ein verlässliches Lehrbuch und richtet sich an interessierte Studierende und an erfahrene Praktiker.

Verlag: Hirzel, Stuttgart 1998, ISBN 3-7776-0852-1, ca. 400 S., ca. 55 DM.

Probabilistische Testmodelle für diskrete und kontinuierliche Ratingskalen

Müller, Hans

Der Band bietet eine Einführung in die Item-Response-Theorie für Test- oder Fragebogenitems mit abgestufter oder kontinuierlicher Beantwortung. Berücksichtigt werden die Normal-Ogives- und die logistischen Modelle von Samejima sowie auf der Grundlage des Rasch-Modells die Modelle von Andrich und Masters. Ein vom Autor entwickel-

tes Modell für kontinuierliche Ratingskalen wird erstmals ausführlich vorgestellt.

Die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der genannten Ansätze werden genau und verständlich herausgearbeitet. Hierzu gehören auch historische Bezüge und ein Brückenschlag zu bekannten Annahmen der klassischen Testtheorie. Detaillierte Erläuterungen zu Verfahren der Parameterschätzung, Hinweise auf Möglichkeiten der Modellgeltungskontrolle und eine Übersicht über aktuelle Computerprogramme runden das Buch ab.

Verlag: Hans Huber, Bern 1998, ISBN 3-456-82645-1, ca. 224 S., ca. 73 DM.

Verknüpfungen

Psychoanalyse im interdisziplinären
Gespräch

Rohde-Dachser, Christa (Hrsg.)

Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen aus unterschiedlichen Disziplinen nehmen in diesem Buch zu Fragen Stellung, wie sie auch im Mittelpunkt der psychoanalytischen Diskussion stehen. Die Beiträge stammen von Odo Marquard, Heinz Henseler, Elisabeth Bronfen, Hinderk E. Emrich, Dirk Fabricius, Hartmut Raguse und Rainer Krause. Die Themen erscheinen vordergründig eher heterogen. Sie beziehen sich u.a. auf moderne Unterangewandten, auf die Wurzeln von Religion und Opferritualen und auf die Hintergründe des Strebens nach Gerechtigkeit. Das Verbindende der Beiträge ergibt sich, wenn man sie als Beschreibung von Bewältigungsstrategien betrachtet, mit denen der unüberwindliche Verlust der frühen Ich-All-Einheit kompensiert werden soll, der die menschliche Entwicklung kennzeichnet. Christa Rohde-Dachser versucht in ihrer Einleitung, diese psychoanalytische Perspektive herauszuarbeiten. Das Buch schafft ein Forum für die interdisziplinäre Kommunikation zwischen Psychoanalyse und anderen Wissensgebieten, wie sie in dieser Weise selten anzutreffen ist.

Verlag: Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen 1998, ISBN 3-525-01444-9, 209 S., 39 DM.

Psychologia Universalis

Automatische und kontrollierte
Prozesse beim Erinnern von
Handlungen: Methodische und
theoretische Probleme

Sarris, Viktor (Hrsg.); Amelang, Manfred* (Hrsg.); Birbaumer, Niels* (Hrsg.); Strack, Fritz* (Hrsg.); Wilkening, Friedrich* (Hrsg.); Dehn, Doris M.*

Ausgeführte Handlungen können in der Regel sehr gut erinnert werden. Ausgehend von der klassischen Unterscheidung automatischer und kontrollierter Prozesse wird in diesem Band untersucht, ob die guten Erinnerungsleistungen nach Handlungsausführung in erster Linie auf automatischen oder kontrollierten Erinnerungsprozessen basieren. Dazu wurde die Prozeßdissoziationstechnik in zwei Experimenten auf das Wiedererkennen von ausgeführten und gelesenen Handlungsphrasen angewendet. Darüber hinaus wurde geprüft, ob die Prozeßdissoziationstechnik tatsächlich automatische und kontrollierte Prozesse erfaßt. Die Ergebnisse zeigen, daß die Ausführung einer Handlung die Wahrscheinlichkeit automatischer und kontrollierter Gedächtnisprozesse ansteigen läßt und daß die Prozeßdissoziationstechnik – zumindest in der Anwendung auf den Wiedererkennungstest – nicht zulässig zwischen automatischen und kontrollierten Erinnerungsanteilen trennt.

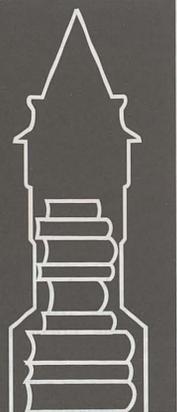
Verlag: Pabst Science Publishers, Lengerich 1998, ISBN 3-933151-17-1, 203 S., 30 DM.

Ihr Partner beim Studium:

Die Universitätsbuchhandlung
direkt auf dem Frankfurter Campus!

Mit Schwerpunkt:
Jura, BWL, VWL,
Geisteswissenschaften.

**bockenheimer
bücherwarte**
universitätsbuchhandlung



60325 Frankfurt a. Main • Tel.: 069/771088 • Bockenheimer Landstr. 127

Psychologia Universalis

A Selective Accessibility Model of Anchoring Linking the Anchoring Heuristic to Hypothesis-Consistent Testing and Semantic Priming

Sarris, Viktor (Hrsg.); Amelang, Manfred* (Hrsg.); Birbaumer, Niels* (Hrsg.); Strack, Fritz* (Hrsg.); Wilkening, Friedrich* (Hrsg.); Mußweiler, Thomas*

Judgement anchoring – the assimilation of numeric estimate to a previously considered standard of comparison – has proved to be a pervasive phenomenon that influences judgements in a variety of domains. The current analysis suggests that linking the anchoring phenomenon to two fundamental principles of social cognition research – hypothesis-consistent testing and semantic priming – may help to solve this enigma. In particular, a Selective Accessibility Model (SAM) is proposed which suggests that judges use a hypothesis-consistent test strategy to solve a comparative anchoring task. Applying this strategy selectively increases the accessibility of anchor-consistent knowledge which is then used to generate the subsequent absolute judgement. Implications of the SAM model as well as possible applications to organizational and juridical decision making are discussed.

Verlag: Pabst Science Publishers, Lengerich 1997, ISBN 3-933151-00-7, 134 S., 30 DM.

Psychologia Universalis

Der Einfluß von Wissensstrukturen auf konstruktive Prozesse der sozialen Urteilsbildung

Sarris, Viktor (Hrsg.); Amelang, Manfred* (Hrsg.); Birbaumer, Niels* (Hrsg.); Strack, Fritz* (Hrsg.); Wilkening, Friedrich* (Hrsg.); Walter, Eva*

Es gilt als allgemeines Prinzip in der Sozialpsychologie, daß Informationsverarbeitung mit Informationsverlust einhergeht. Dies führt aber andererseits auch dazu, daß bei der Urteilsbildung fehlende empirische Information kompensatorisch durch allgemeines älteres Wissen ersetzt wird. Das Zusammenspiel von neuer Information und älterem Wissen bewirkt aber, daß Personen über die gegebene Information in konstruktiver Weise hinausgehen und spezifische Verzerrungen in ihren Urteilen aufweisen. Das Ziel dieser Arbeit ist es, die Grundregeln zu extrahieren, die konstruktiven Prozessen zugrunde liegen. Es kann demonstriert werden, daß selbst geringe empirische Information über eine bestimmte Zielperson hinreichend sein können, um das Urteil über diese Person zu verändern, wenn die Urteiler über eine adäquate Wissensstruktur verfügen, mit der das Informationsdefizit kompensiert werden kann.

Verlag: Pabst Science Publishers, Lengerich 1997, ISBN 3-931660-68-0, 167 S., 30 DM.

Psychologia Universalis

Epilepsie und Verhalten: Entwicklung und Prüfung eines psychophysiologischen Behandlungsprogramms zur Selbstkontrolle epileptischer Anfälle

Sarris, Viktor (Hrsg.); Amelang, Manfred* (Hrsg.); Birbaumer, Niels* (Hrsg.); Strack, Fritz* (Hrsg.); Wilkening, Friedrich* (Hrsg.); Strehl, Ute*

Mindestens ein Drittel aller Patienten mit fokalen Epilepsien gelten im Hinblick auf die medikamentösen Behandlungsmöglichkeiten als resistent. Die vorliegende Arbeit überprüft ein psychophysiologisches Trainingsprogramm für diesen Patientenkreis und knüpft an frühere Arbeiten der Gruppe Birbaumer zur Selbstregulation kortikaler Potentiale an. Hier wird erstmals ein Ansatz vorgestellt, der die Biofeedbackmethode in ein umfassendes verhaltenstherapeutisch orientiertes Trainingsprogramm integriert. Die Überprüfung des Programms zeigt eine signifikante Verringerung der Anfallshäufigkeit. Eine individuelle Analyse weist auf bislang nicht bekannte physiologische und psychologische Faktoren hin, die als Prädiktoren für einen Trainingserfolg zukünftig berücksichtigt werden sollten.

Verlag: Pabst Science Publishers, Lengerich 1998, ISBN 3-933151-19-8, 158 S., 30 DM.

Psychologia Universalis

Erinnern der Dauer: Zur zeitlichen Rekonstruktion von Handlungen und Ereignissen

Sarris, Viktor (Hrsg.); Amelang, Manfred* (Hrsg.); Birbaumer, Niels* (Hrsg.); Strack, Fritz* (Hrsg.); Wilkening, Friedrich* (Hrsg.); Dutke, Stephan*

Das Wahrnehmen und Erinnern der Dauer von Ereignissen und Handlungen gehört zu den ältesten Themen der experimentellen Psychologie. Wie erkennen wir, daß ein Vorgang länger oder kürzer dauert als gewohnt? Wie können wir nachvollziehen und erinnern, wie lange ein Ereignis dauerte? In diesem Buch werden eine Vielzahl von hauptsächlich empirischen Arbeiten gesichtet, nach theoretischen Gemeinsamkeiten geordnet und auf ihre Stärken und Schwächen hin untersucht. Es wird ein eigener theoretischer Ansatz vorgestellt, der aktuelle kognitionspsychologische Konstrukte integriert. Die Ergebnisse der durchgeführten Experimente stützen die Reproduktions- und Arbeitsgedächtnishypothese der Zeiterzeugung und sind kaum mit Aufmerksamkeits- und Verarbeitungsaufwandstheorien der Zeitschätzung in Einklang zu bringen. Vor diesem Hintergrund werden mögliche Anwendungen sowie Implikationen für Erklärungen subjektiven Zeiterlebens diskutiert.

Verlag: Pabst Science Publishers, Lengerich 1997, ISBN 3-933151-01-5, 204 S., 30 DM.

Psychologia Universalis

Explorations in Orienting vs. Multiple Perspectives

Sarris, Viktor (Hrsg.); Amelang, Manfred* (Hrsg.); Birbaumer, Niels* (Hrsg.); Strack, Fritz* (Hrsg.); Wilkening, Friedrich* (Hrsg.); Pantaleo, Giuseppe*

This book presents the reader with a set of empirical studies aimed at exploring the basic tenets of the theory of orienting vs. multiple perspectives.

Starting with the simple observation, that humans who possess and show status symbols are commonly thought to be „better“ than other persons. The focus moves to the analysis of the psychological forces that bring a perceiver to open to a multiplicity of alternative, seemingly different, even contradictory views of the symbol. The comings and goings for orienting vs. multiple perspectives are discussed with reference to three traditionally distinct levels of analysis and a unifying temporal dimension. This provides the reader with an integrative framework for the analysis of the interplay of the two forces across research paradigms.

Verlag: Pabst Science Publishers, Lengerich 1997, ISBN 3-933151-07-4, 97 S., 30 DM.

Psychologia Universalis

Inhaltseffekte beim logischen Denken – der Fall der Wason'schen Wahlaufgabe

Sarris, Viktor (Hrsg.); Amelang, Manfred* (Hrsg.); Birbaumer, Niels* (Hrsg.); Strack, Fritz* (Hrsg.); Wilkening, Friedrich* (Hrsg.); Beller, Sieghard*

Ist menschliches Denken unlogisch? Psychologische Experimente zeigen, daß die Lösung einer Logikaufgabe auch vom Inhalt der Aufgabe abhängt, ein Phänomen, das unter dem Begriff „Inhaltseffekt“ bekannt ist. Ausgehend von Metaanalysen der empirischen Befundlage und einer kritischen Diskussion der aktuellen Theorien wird ein neuer, wissenschaftspsychologischer Erklärungsansatz entwickelt: Inhaltseffekte spiegeln den Einfluß bereichsspezifischen Hintergrundwissens auf schlußfolgerndes Denken wider. Drei Wissensbereiche werden in diesem Sinne konzeptualisiert: Wissen über Verbote, über Versprechen und über Kausalzusammenhänge. Das Modell deckt die bekannten Inhaltseffekte in Wahlaufgaben ab und liefert darüber hinaus eine Reihe neuer Voraussagen, die experimentell bestätigt werden konnten.

Verlag: Pabst Science Publishers, Lengerich 1997, ISBN 3-933151-02-3, 156 S., 30 DM.

Psychologia Universalis

Metadächtnis, Vorwissen und textbezogenes Lernen: Zur Entwicklung der kurz- und langfristigen Gedächtnisleistungen bei Schulkindern

Sarris, Viktor (Hrsg.); Amelang, Manfred* (Hrsg.); Birbaumer, Niels* (Hrsg.); Strack, Fritz* (Hrsg.); Wilkening, Friedrich* (Hrsg.); Visé, Mechthild*

Viele schulischen Aufgaben beanspruchen das Gedächtnis von Kindern. So überrascht es nicht, daß Kinder gerade im Verlauf der Grundschulzeit ein beachtliches Metagedächtnis entwickeln, also ein umfangreiches Wissen über Gedächtnisvorgänge und die Rolle von Lerntechniken. Es wurde mittlerweile vielfach nachgewiesen, daß dieses Wissen den Gebrauch von Lern- und Gedächtnisstrategien und somit die Gedächtnisleistung positiv beeinflusst. Die vorliegende Arbeit geht über Ansätze hinaus, die sich auf die Bedeutung des Metagedächtnisses für die Gedächtnisleistung konzentrieren. Sie analysiert statt dessen die vielfältige Interaktion von Metagedächtnis, Vorwissen, motivationalen und basalen kognitiven Faktoren und deren Wirkung auf die kurz- und langfristige Gedächtnisleistung beim Lernen von Texten. Hierzu liefert sie zahlreiche empirische Belege aus Untersuchungen.

Verlag: Pabst Science Publishers, Lengerich 1997, ISBN 3-933151-03-1, 200 S., 30 DM.

Psychologia Universalis

Persönlichkeit: Fähigkeiten oder Eigenschaften

Sarris, Viktor (Hrsg.); Amelang, Manfred* (Hrsg.); Birbaumer, Niels* (Hrsg.); Strack, Fritz* (Hrsg.); Wilkening, Friedrich* (Hrsg.); Riemann, Rainer*

In der Differentiellen Psychologie wird Persönlichkeit heute überwiegend als strukturierte Ansammlung von Eigenschaften verstanden. Dagegen hat es Anstrengungen gegeben, Persönlichkeit als eine Menge von Fähigkeiten zu definieren, die im Laufe der Entwicklung eines Individuums erworben werden. Die wesentliche Frage ist, ob die Fähigkeitskonzeption von Persönlichkeit eine empirisch haltbare Alternative zur Eigenschaftskonzeption darstellt. Die durchgeführten Untersuchungen konzentrieren sich auf die Fähigkeiten von Individuen, die Anforderungen unterschiedlicher sozialer Situationen zu bewältigen. Daß sich die Fähigkeitskonzeption von Persönlichkeit hier nicht bewährt und warum dies der Fall ist, ist besonders für die grundlagenorientierte Persönlichkeitsforschung von Bedeutung.

Verlag: *Pabst Science Publishers, Lengerich 1997, ISBN 3-931660-37-0, 170 S., 30 DM.*

Psychologia Universalis

Planen und das Lösen von Alltagsproblemen

Sarris, Viktor (Hrsg.); Amelang, Manfred* (Hrsg.); Birbaumer, Niels* (Hrsg.); Strack, Fritz* (Hrsg.); Wilkening, Friedrich* (Hrsg.); Jeck, Stephan*

Die Arbeit versucht, ausgehend von einer Analyse des gegenwärtigen Forschungsstandes zu wesentlichen Aspekten von Planungs- und Problemlöseprozessen im Alltag, eine integrative Sichtweise vom Planen als willentliche und (meta-)kognitive Aktivität beim Vollzug komplexer Handlungsverläufe zu entwickeln. Darauf aufbauend wird geprüft, inwieweit kognitive Funktionen Bedeutung für die Effizienz von Planungsprozessen haben und ob effizientes Planungsverhalten im schulischen Alltag zur Lösung von Problemen beitragen kann. Tatsächlich bestätigt sich, daß die Arbeitsgedächtniskapazität und das schlußfolgernde Denken für erfolgreiches Planen und Problemlösen bedeutsam sind. Eine ausführliche Diskussion der theoretischen und methodischen Probleme bei der Erfassung alltäglicher Planungsleistungen schließt mit einigen praktischen Vorschlägen zur Optimierung von Planungsverhalten in der Schule ab.

Verlag: *Pabst Science Publishers, Lengerich 1997, ISBN 3-931660-67-2, 160 S., 30 DM.*

Verlust körperlicher Leistungsfähigkeit

Bewältigung bei Männern im mittleren Lebensalter

Thiele, Andreas

In dieser empirischen psychologischen Arbeit wird sowohl die subjektive Wahrnehmung als auch die Bewältigung von körperlichen Leistungseinbußen bei gesunden Männern im mittleren Lebensalter untersucht. Der Studie liegt ein „Ressourcenmodell erfolgreichen Alterns“ zugrunde, in welchem die Zusammenhänge von wahrgenommenen Alterseinbußen und psychischen Bewältigungskompetenzen eines Individuums beschrieben werden.

In die empirische Analyse werden sowohl subjektive Aspekte des Körpererlebens als auch objektive Maße biologischer Altersveränderungen einbezogen. Bei der statistischen Analyse der Variablenzusammenhänge kommt eine neue Methode zur Prüfung latenter Moderatorhypothesen (LMS) zum Einsatz. Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit liegt – ausgehend von der in der Medizin geführten Diskussion um das „männliche Klimakterium“ – in der Untersuchung möglicher Auswirkungen altersbedingter Veränderungen des Sexualhormons „Testosteron“ auf die psychische und körperliche Befindlichkeit beim Mann.

Verlag: *Schulz-Kirchner, Idstein 1998, ISBN 3-8248-0169-8, 204 S., 68 DM.*

Fachbereich 6a Evangelische Theologie

Kierkegaard Studies Yearbook

Cappelörn, Nils Jörgen (Hrsg.); Deuser, Hermann (Hrsg.)

Das Kierkegaard Studies Yearbook ist ein Periodikum, das seit 1996 erscheint und die internationale Kierkegaard-Forschung repräsentiert, wie sie durch die Gründung des S. Kierkegaard Research Centre an der Universität Kopenhagen 1994 markiert wurde. Das Zentrum veranstaltet jährlich internationale Forschungsseminare, ist im Rahmen von graduierten- und postgraduierten Forschungsförderungen aktiv und betreut die Neuedition von S. Kierkegaard Skrifter, Kopenhagen 1997ff. Das Kierkegaard Studies Yearbook wird gemeinsam herausgegeben vom Direktor des S. Kierkegaard Research Centre, Dr. N.J. Cappelörn und dem Vorsitzenden des Forschungskomitees am Kierkegaard Centre, Dr. H. Deuser, Professor für Systematische Theologie und Religionsphilosophie an der Goethe-Universität.

Verlag: *Walter de Gruyter, Berlin, New York 1997, ISBN 3-11-0159066, 417 S., 198 DM.*

Religionspädagogik und Phänomenologie

Von der empirischen Wendung zur Lebenswelt

Heimbrock, Hans-Günter (Hrsg.)

Inwiefern kann die Praxis des schulischen Religionsunterrichts seinem originären Ziel überhaupt noch entsprechen? Rein kirchlich-konfessionalistisch verfaßte Religionspädagogik gerät in einer multikulturell verfaßten Lebenswelt zunehmend ins gesellschaftliche Abseits.

Phänomenologische Anstrengungen in der Religionspädagogik zielen immer auch auf Neuerstärkung über die Intentionen von Bildung und Erziehung. Es soll deshalb dem Dialog zwischen Theologie und Erziehungswissenschaft ein neuer Impuls gegeben werden. Durch die Erörterung grundlegender Perspektiven sowie Skizzen mit didaktischen Konkretionen soll deutlich werden, welche phänomenologischen Fragerichtungen für die Reflexion der Religionspädagogik fruchtbar gemacht werden können.

Der Band enthält Beiträge von Robert Jackson, William K. Kay, Brenda Lealman und Alison J.H. Leech (alle Großbritannien), von Wilna Meijer (Niederlande) sowie von Peter Biehl, Hans-Günter Heimbrock, Georg Hilger, Thomas A. Lotz und Horst Rumpf (alle Deutschland).

Verlag: *Deutscher Studien Verlag, Weinheim 1998, ISBN 3-89271-776-1, 244 S., 48 DM.*

Kommunikation der Nächstenliebe

Chancen und Erschwernisse kirchlich- diakonischer Öffentlichkeitsarbeit

Seibert, Horst (Hrsg.)

Seit aufgrund politisch gewollter Veränderungen der sozialen Logik soziale Arbeit in Deutschland – speziell die Pflege – unter Markt- und Konkurrenzbedingungen angeboten werden muß, seit Nächstenliebe zum einen teuer, zum andern käuflich geworden ist, zeigen sich Bruchstellen zu herkömmlichen diakonischen Prinzipien und Motivationen. Diakonische Einrichtungen versuchen den Spagat zwischen Effizienz und Ethik, zwischen Marktökonomie und Humanität.

In diesem Sammelband – Festschrift für Helmut E. Thormann – werfen namhafte Wissenschaftler und Praktiker kirchlich-diakonischer Öffentlichkeitsarbeit Fragen auf wie diese: „Geht“ Nächstenliebe via Dienstleistung, im Minutentakt z.B.? Kann das noch Diakonie sein: soviel von Politik und Kassen verordnete Reglementierung, soviel Abbau von Leistungen, Personal und Solidarität? Zum einen ist angesichts von Anbieterkonkurrenz auf den Sozialmärkten die Öffentlichkeitsarbeit kirchlich-diakonischer Einrichtungen wichtiger geworden, zum andern sehen sich ethisch orientierte Öffentlichkeitsarbeiter in einer Glaubwürdigkeitsfalle. Das Buch enthält Problemanzeigen, Hintergründe, Evaluationsstandards für Public Relations und weiterführende Konzepte.

Verlag: *Bogen, Darmstadt 1998, ISBN 3-920606-23-X, 236 S., 24,80 DM.*

Frauen gestalten Geschichte

Im Spannungsfeld von Religion und Geschichte

Siegele-Wenschkewitz, Leonore (Hrsg.); Schneider-Ludorff, Gury (Hrsg.); Hämel, Beate (Hrsg.); Schoppelreich, Barbara (Hrsg.)

Durch die Jahrhunderte hindurch haben Frauen die Geschichte von Religion, Theologie und Kirche gestaltet. Immer waren sie auch beteiligt am historischen Bedeutungswandel von Religion und Geschlecht. Mit unterschiedlichen Ansätzen der Frauen- und Geschlechtergeschichte begeben sich die Autorinnen der hier versammelten Beiträge auf die Spur verschütteter Frauentraditionen. Sie zeigen auf, wie Frauen die Differenz der Geschlechter in Theologie und Religion thematisieren und welchen Beitrag sie – stets in Auseinandersetzung mit Theologen und Kirchenmännern ihrer Zeit – zur Theologie- und Kirchengeschichte leisteten. Das Buch ist die erweiterte Publikation der Feministischen Ring-

vorlesung „Frauen gestalten Geschichte in Kirche und Theologie“, die im Sommersemester 1996 von den Fachbereichen Evangelische und Katholische Theologie veranstaltet wurde.

Verlag: *Lutherisches Verlagshaus, Hannover 1998, ISBN 3-7859-0756-7, 200 S., 29,80 DM.*

Gelebte Religion wahrnehmen

Lebenswelt – Alltagskultur – Religionspraxis

Failing, Wolf-Eckart; Heimbrock, Hans-Günther

Wie muß eine Praktische Theologie beschaffen sein, die die Veränderungen von gelebter Religion wahrnehmen und deuten kann? Sie muß in der Lage sein, eine spezifisch theologische Sprache für Phänomene unserer heutigen Lebenswelt praxisbezogen zu entwickeln. Dies ist die Zielsetzung des vorliegenden Bandes. Im Gespräch mit systematisch-theologischen, sozial- und kulturwissenschaftlichen Positionen wird eine, inhaltliche und methodische Grundlegung der Praktischen Theologie erarbeitet. Neue Phänomene und Entwicklungen der Alltags- und Lebenswelt bilden Leitthemen, unter denen die klassischen Handlungsfelder (Kasualien, Seelsorge, Religionspädagogik, Predigt etc.) hinterfragt und für eine zeitgemäße Funktion christlich-kirchlicher Praxis bestimmt werden.

Verlag: *Kohlhammer, Stuttgart, Berlin, Köln 1998, ISBN 3-17-014977-6, 304 S., 39 DM, 285 öS, 36 sFr.*

Fachbereich 6b Katholische Theologie

Joseph Kardinal Ratzinger, Vom Wiederauffinden der Mitte

Grundorientierungen, Texte aus vier Jahrzehnten

Horn, Stephan Otto* (Hrsg.); Pfnür, Vinzenz* (Hrsg.); Twomey, Vincent* (Hrsg.); Wiedenhofer, Siegfried (Hrsg.); Zöhler, Josef* (Hrsg.)

Der Band bietet eine Auswahl wichtiger Texte von Joseph Kardinal Ratzinger aus den letzten vier Jahrzehnten, die auf diese Weise der heutigen theologischen Diskussion zugänglich gemacht werden sollen. Die einzelnen Texte bzw. Textgruppen

sind jeweils durch einführende Kommentare eingeleitet. Eine Auswahlbibliographie zur Primär- und Sekundärliteratur schließt den Band, den der Schülerkreis Kardinal Ratzinger zum 70. Geburtstag gewidmet hat.

Verlag: *Herder, Freiburg 1997, ISBN 3-451-26417-X, 319 S., 32 DM.*

„Versöhnung des Verschiedenen?“

Friedrich Heilers Ringen um die eine Kirche im Spiegel seiner Korrespondenz mit katholischen Theologen

Klement, Annette

Die ökumenische Bewegung des 20. Jahrhunderts wäre nicht denkbar ohne den Religionswissenschaftler und Theologen Friedrich Heiler (1892-1967). Beheimatet im katholischen Reformkatholizismus und Modernismus wurde Heiler u.a. geprägt vom schwedischen Hochkirchentum eines Nathan Söderblom, von der generalprotestantischen Theologie, von der östlich-orthodoxen Kirche sowie von der „größeren Ökumene“ der Weltreligionen. Zeit seines Lebens auf der Suche nach einer wahrhaft umfassenden Katholizität wirklichte Heiler – als Brücke zwischen den Konfessionen – sein Programm der „evangelischen Katholizität“. Im Anschluß an eine Biographie erfolgt auf der Basis handschriftlicher Korrespondenz die Untersuchung der Beziehung Heilers zu fünf katholischen Reformtheologen und Modernisten: J. Schnitzer, K. Adam, J. Bernhart, L. Fendt und H. Koch. Durch die Edition der Korrespondenz werden diese handschriftlichen Dokumente erstmals der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Verlag: *Peter Lang, Frankfurt 1997, ISBN 3-631-31577-5, 249 S., 79 DM.*

Die Gottmaschine

Das Schicksal Gottes im Zeitalter der Technik

Mutschler, Hans-Dieter

Technik und Theologie verhalten sich zueinander wie zweckrationales Handeln und Sinnstiftung. Das Buch zeigt, daß die Technikgenese seit der industriellen Revolution bis hin zu neuesten Computertechnologien durchweg von religiösen Motivationen getragen war und stellt die Frage nach der Bedeutung solcher Motivationen.

Verlag: *Patloch, Augsburg 1998, ISBN 3-629-00819-4, ca. 280 S., 34 DM.*

Die Katholisch-Theologische Fakultät Gießen (1830-1859)

Ereignisse, Strukturen, Personen, Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte
Reihe B, Forschungen Band 81

Scharfenecker, Uwe

Die Dissertation, für die der Autor im vergangenen Jahr die Auszeichnung für Arbeiten zur Geschichte der Justus Liebig-Universität erhielt, zeichnet erstmals ein differenziertes wissenschaftliches Bild der kurzen, aber kirchenpolitisch äußerst bewegten Geschichte der Katholisch-Theologischen Fakultät Gießen, die bisher entweder von kirchlicher Seite als „Ausgeburt der Höllengewal-

ten“ abgetan oder von der Gegenseite als liberale Idealanstalt verherrlicht wurde. Dabei gelangt Scharfenecker zu interessanten Neubewertungen der innerfakultären Vorgänge wie auch der Haltung der hessen-darmstädtischen Regierung und des Mainzer Bischofs Ketteler.

Verlag: *Schöningh, Paderborn 1998, ISBN 3-506-79986-X, 746 S., 162 DM.*

Zur Logik religiöser Traditionen

Schoppelreich, Barbara (Hrsg.); Wiedenhofer, Siegfried (Hrsg.)

Der interdisziplinäre, interkulturelle und interreligiöse Sammelband enthält Beiträge in deutscher und englischer Sprache zu einer Logik religiöser Traditionen. Im ersten Teil wird eine Logik der Tradition zur Diskussion gestellt. Die Teile zwei und drei beschäftigen sich mit zwei Strukturmerkmalen religiöser Tradition, die für die interkulturelle und interreligiöse Kommunikation besonders zentral sind: Universalität und Partikularität, Absolutheit und Relativität. Der Band ist entstanden im Zusammenhang der 8. und 9. Symposien „Theologie, interkulturell“ 1996 und 1997.

Verlag: *IKO, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-88939-441-8, 488 S., 32 DM.*

Die neue Katholizität

Globalisierung und die Theologie Reihe „Theologie Interkulturell“ Band 9

Schreiter, Robert; Kessler, Hans (Hrsg.)

Prof. Dr. Robert J. Schreiter, Chicago, 1995 Gastprofessor bei Theologie Interkulturell am Fachbereich Katholische Theologie, ist durch sein Buch „Constructing Local Theologies“ 1985 international bekannt geworden. Darin hat er in kritischer Wendung gegen die Universalitätsansprüche westlicher Theologie das Entstehen regionaler, kontextueller Theologie untersucht und eine Hermeneutik der Inkulturation entworfen.

Ein Jahrzehnt später, zum zehnjährigen Bestehen von Theologie Interkulturell, hat Schreiter die im vorliegenden Buch dokumentierten Vorlesungen am Fachbereich Katholische Theologie gehalten. In ihnen führt er seine früheren Reflexionen fort, nun aber unter Einbeziehung der durch die Globalisierung weltweit gewandelten Bedingungen.

Sie erfordern veränderte Theorien der Interpretation. Welche Rolle spielen und wie werden religiöse Identitäten geformt? Wie verleiht die Theologie dem Glauben in einer fragmentierten und hybridisierten Kultur Ausdruck? Was müssen kontextuelle Theologien in einem durch Vereinigungs- und Immigrationsprozesse umgestalteten Europa berücksichtigen? Wohin mögen Befreiungstheologien der Dritten Welt sich bewegen? Und was macht Theologien, die das Globale und das Lokale balancieren müssen, kohärent? Diesen Problemen stellt sich Schreiter im Horizont eines radikalisierten Verständnisses von Katholizität (= weltweite Kommunikation).

Verlag: *IKO – Verlag für Interkulturelle Kommunikation, Frankfurt am Main 1997, ISBN 3-88939-372-1, 230 S., 36,80 DM.*

Frauen gestalten Geschichte

Im Spannungsfeld von Religion und Geschichte

Siegele-Wenschkewitz, Leonore (Hrsg.); Schneider-Ludorff, Gury (Hrsg.); Hämel, Beate (Hrsg.); Schoppelreich, Barbara (Hrsg.)

Durch die Jahrhunderte hindurch haben Frauen die Geschichte von Religion, Theologie und Kirche gestaltet. Immer waren sie auch beteiligt am historischen Bedeutungswandel von Religion und Geschlecht. Mit unterschiedlichen Ansätzen der Frauen- und Geschlechtergeschichte begeben sich die Autorinnen der hier versammelten Beiträge auf die Spur verschütteter Frauenditionen. Sie zeigen auf, wie Frauen die Differenz der Geschlechter in Theologie und Religion thematisieren und welchen Beitrag sie – stets in Auseinandersetzung mit Theologen und Kirchenmännern ihrer Zeit – zur Theologie- und Kirchengeschichte leisteten. Das Buch ist die erweiterte Publikation der Feministischen Ringvorlesung „Frauen gestalten Geschichte in Kirche und Theologie“, die im Sommersemester 1996 von den Fachbereichen Evangelische und Katholische Theologie veranstaltet wurde.

Verlag: *Lutherisches Verlagshaus, Hannover* 1998, ISBN 3-7859-0756-7, 200 S., 29,80 DM.

Antimodernismus und Modernismus in der katholischen Kirche

Beiträge zum theologiegeschichtlichen Vorfeld des II. Vatikanums, Programm und Wirkungsgeschichte des II. Vatikanums 2

Wolf, Hubert (Hrsg.)

An „Propheten und Vorläufer“ des II. Vatikanischen Konzils herrscht kein Mangel. Vom katholischen „Modernismus“ ist dabei seltener die Rede. Und doch war die Abstempelung mit der Marke „Modernist“ bis zum Vorabend des Konzils die gründlichste Methode, einen katholischen Theologen kirchlich unmöglich zu machen. Mit dem II. Vatikanum verschwand dieser „Antimodernismus“ und damit auch der „Modernismus“ als Häresie – das Thema wurde auf dem Konzil erfolgreich „beschwiegen“. Gerade deshalb wird in diesem Band die These aufgestellt, daß das II. Vatikanum nicht ohne seine (anti-) modernistische Vorgeschichte verstanden werden kann. Die Beiträge des Bandes bieten dazu den bislang umfassendsten deutschsprachigen Überblick über die internationale Modernismusforschung. Zudem werden konkrete historische Perspektiven geboten: auf den „Amerikanismus“ als „Vorläufer“ des „Modernismus“, auf prominente deutsche Antimodernisten wie den Rottenburger Bischof Keppler, auf die Salons gebildeter Damen als gesellschaftlicher background des „Modernismus“ vor 1914 und auf die katholische Wahrnehmung von „Kultur“ im Kaiserreich. Unter den Stichworten Katholische Literatur, Fall Joseph Wittig, „Deutschtum und Christentum“ und Rheinischer Reformkreis (O. Schroeder, J. Thomé) wird der Frage einer „modernistischen“ Kontinuität in Deutschland zwischen 1918 und 1960 nachgegangen.

Verlag: *Schöningh, Paderborn* 1998, ISBN 3-506-73762-7, 400 S., 108 DM.

Reich – Kirche – Politik

Ausgewählte Beiträge zur Geschichte der Germania Sacra in der Frühen Neuzeit. Festgabe für Rudolf Reinhardt

Wolf, Hubert (Hrsg.)

Rudolf Reinhardt ist einer der besten Kenner der Reichskirchengeschichte der Frühen Neuzeit. In der aus Anlaß seines 70. Geburtstags herausgegebenen Festschrift hat der Jubilar selbst eine Auswahl aus seinen zahlreichen Forschungsarbeiten zur Germania Sacra getroffen. Dabei spannt sich der Bogen nicht nur durch die Jahrhunderte, sondern auch über alle reichskirchengeschichtlichen Forschungsansätze: Biographisch nähert Reinhardt sich dem Kurfürst-Erzkanzler Dalberg, institutionengeschichtlich untersucht er die Besetzung der Fürstpropstei Ellwangen, dynastiegeschichtlich werden die Pfalz-Neuburger, andere hochadeligen Dynastien sowie Konvertiten und deren Nachkommen in der Reichskirche betrachtet, rechtsgeschichtlich werden das Motu proprio „Quamquam invaluert“ Papst Klemens' XII. und dessen Bedeutung für die Reichskirchenpolitik Benedikts XIV. sowie das Problem der Koadjutorie mit dem Recht der Nachfolge und die Kumulation von Kirchenämtern angegangen.

Personen-, Sach- und Ortsregister ermöglichen den problemlosen Einstieg in das komplexe Thema „Reichskirche“. Eine umfangreiche Bibliographie erschließt die ganze Breite Reinhardtschen Schaffens.

Verlag: *Schwabenverlag, Ostfildern* 1998, ISBN 3-7966-0909-0, IX u. 314 S., 48 DM.

Die Macht der Zensur

Heinrich Heine auf dem Index

Wolf, Hubert; Schopf, Wolfgang; Burkard, Dominik; Lepper, Gisbert

Obwohl die Tatsache der Indizierung von „De la France“, „De l'Allemagne“ und „Tableaux de Voyage“ durch die römische Kurie lange bekannt ist, mußte die historische Forschung die Antworten auf die Fragen nach dem römischen Indizierungsprozeß schuldig bleiben. Wie kam es, daß man sich im „fernen“ Rom um einen deutschen Schriftsteller kümmerte, der nicht einmal Katholik, sondern „nur“ protestantisch getaufter Jude war? Wie sah das Verfahren gegen Heinrich Heine aus und wer war daran beteiligt? Wo saßen die Hintermänner, die jene drei literarischen Werke unbedingt auf dem römischen „Index der verbotenen Bücher“ sehen wollten?

Mit Hilfe der bisher nicht zugänglichen Prozeßakten der römischen Indexkongregation und anderer Archive gelang es, das Verfahren gegen Heine zu rekonstruieren. Dabei konnten nicht nur die kirchlichen Zensurmechanismen offengelegt, sondern auch enge Verflechtungen zur Zensurierung des „Jungen Deutschland“ durch den Deutschen Bund nachgewiesen werden (Hubert Wolf und Dominik Burkard). Der Band bietet außerdem die Dokumentation der Indexverfahren von 1835/36 und 1844/45 in Originalsprache und Übersetzung, eine Analyse der Gutachten (Gisbert Lepper) und einen Beitrag zur Religionskritik bei Heine (Wolfgang Schopf).

Verlag: *Patmos, Düsseldorf* 1998, ISBN 3-491-72392-2, 271 S., 49,80 DM.

Fachbereich 8 Geschichtswissenschaften und Philosophie

Auseinandersetzungen

In Erprobung des transzendentalpragmatischen Ansatzes

Apel, Karl-Otto

Es handelt sich um Beispiele einer fortlaufenden „Erprobung“ des „transzendentalpragmatischen“ Ansatzes der Philosophie in der „Auseinandersetzung“ mit Vertretern von Grundpositionen der Gegenwartphilosophie: Hans Albert, Hermann Krings, Karl-Heinz Ilting, John R. Searle, Ludwig Wittgenstein, Martin Heidegger, Hans-Georg Gadamer, Peter-Winch, Jürgen Habermas.

Verlag: *Suhrkamp, Frankfurt am Main* 1998, ISBN 3-518-58260-7, 866 S., 149 DM.

Peter Lang



Klaus Herding (Hrsg.)

Aufklärung anstelle von Andacht

Kulturwissenschaftliche Dimensionen bildender Kunst

Vorträge im Rahmen der Stiftungsgastprofessur „Wissenschaft und Gesellschaft“ an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

Frankfurt/M., Berlin, Bern, New York, Paris, Wien, 1997.
145 Seiten, 6 Farbbildungen sowie 44 s/w Abbildungen
ISBN 3-631-32426-X · br. DM 69.–

Peter Lang GmbH · Postfach 940 225 · D-60460 Frankfurt/M

El camino del pensamiento de Charles S. Peirce

Apel, Karl-Otto

Es handelt sich um die spanische Übersetzung des 1975 bei Suhrkamp erschienenen Buches „Der Denkweg. Eine Einführung in den amerikanischen Pragmatismus“ von Charles S. Peirce.

Verlag: Visor, Madrid 1997,
ISBN 84-7774-586-2, 307 S.

Studien zu Fundmünzen der Antike (SFMA)

Band 13

Römische Münzschätze des zweiten und ersten Jahrhunderts v. Chr. vom italienischen Festland

Backendorf, Dirk; R.-Alföldi, Maria (Hrsg.); Kaenel, Hans-Markus von (Hrsg.)

Angesprochen werden die räumliche Verteilung der Schätze, ihre chronologische Verteilung und ihre innere Zusammensetzung, um Fragen der antiken Bevölkerungsdichte und der Siedlungsstruktur und der politischen Geschichte zu klären. Eine weitere zentrale Frage der Arbeit betrifft die Umlaufanalyse, um die Geldmenge im spätrepublikanischen Italien einschätzen zu können.

Verlag: Gebr. Mann, Berlin 1998,
ISBN 3-7861-1946-5, 564 S., ca. 182 DM.

Perpetual Peace

Essays on Kant's Cosmopolitan Ideal

Bohman, James* (Hrsg.); Lutz-Bachmann, Matthias (Hrsg.)

Das Buch enthält Beiträge, die im Rahmen der an der Frankfurter Universität vom 11. bis 13. Mai 1995 stattgefundenen öffentlichen Konferenz mit dem Titel: „Kants Friedensidee und das Problem einer internationalen Rechts- und Friedensordnung heute“ vorgetragen wurden.

Verlag: MIT Press, Cambridge, Mass. 1997,
ISBN (Paperback) 0-262-52235-7, 258 S.,
17,50 \$, ISBN (gebunden) 0-262-02428-4, 258 S.,
35 \$.

Macht, Moral, Wissen

Foucault und die klassische Antike

Detel, Wolfgang

Sollte sich herausstellen, daß die Überlegungen und Vorschläge, die in diesem Buch präsentiert werden, Foucaults ethische Analyse klassischer antiker Texte korrigieren und optimieren können, versteht es sich von selbst, daß daraus nicht ein Vorrang dieser Interpretation gegenüber Foucaults kreativer Theoriebildung folgt. Wohl aber möchte der Autor die Erörterungen dieses Buches als einen vernünftigen Umgang mit dem postmodernen Denken verstanden wissen, der dessen Intuitionen ernst nimmt, ohne auf eine genaue Explikation und kritische Prüfung nach den üblichen Standards philosophischen und wissenschaftlichen Denkens zu verzichten.

Verlag: Suhrkamp Taschenbuch Wissenschaft,
Frankfurt 1998, ISBN 3-518-28962-4, 359 S.,
24,80 DM.

„... same but different ...“: Vom Umgang mit Vergangenheit

Tradition und Geschichte im Alltag
einer nordaustralischen Aborigines-
Kommune
Studien zur Kulturkunde 108

Duelke, Britta; Heintze, Beatrix (Hrsg.); Kohl, Karl-Heinz (Hrsg.)

„Tradition und Geschichte“ sind Schlüsselworte der Ethnologie. Nur wenige Arbeiten beschäftigen sich bislang mit den Definitionen, den Konnotationen und der terminologischen Abgrenzung dieser Kernbegriffe. Die kritische Auseinandersetzung – maßgeblich mit dem Traditionsbegriff – wird in „... same but different ...“ am Beispiel einer nordaustralischen Aborigines-Kommune geführt. Eine Fülle empirischer Belege leitet hier eine grundlagenwissenschaftliche Diskussion ein, die in einer allgemeentheoretisch begründeten Präzisierung der Begriffe mündet.

Kernstück des Buches ist die Alltagsanalyse einer Aborigines-Kommune, die sich mit den Ergebnissen und Einflüssen der Landrückgaben an Aborigines nach dem Landrechtsgesetz von 1976 auseinandersetzt. Fallstudien verdeutlichen, inwieweit das in einem weiß-australischen Rechtsrahmen gründende Gesetz auf lokaler Ebene verstanden, interpretiert und integriert wird, inwieweit es Beziehungen zum Land beeinflusst, wie damit im Alltagsleben operiert wird und welche Bedeutung es für die Konzeption von Vergangenheit hat. Bestimmte Gesetzesvorgaben bewirkten eine lebhaftere Auseinandersetzung mit scheinbar überbrachten Traditions- und Geschichtsvorstellungen. Dabei zeichnete sich vor allem der dynamische Charakter vermeintlich statischer Strukturen deutlich ab. Jenseits aller Politik und Legitimation erfüllen die Rekonstruktionen von Geschichte und Tradition vor Ort nicht allein sinnstiftende Funktionen in einer veränderten Welt, sondern sind Bestandteil sehr umfassender, gegenwartsbezogener sozialer Prozesse. Entsprechend erfolgt die Annäherung an die konzeptionellen Grundlagen von „Tradition und Geschichte“ in der vorliegenden Untersuchung unter Einbeziehung und aus der Perspektive einer kontinuierlich Vergangenheit schaffenden Gegenwart.

Verlag: Rüdiger Köppe, Köln 1998,
ISBN 3-89645-203-7, 304 S., 68 DM.

1848. Aufbruch zur Freiheit

Eine Ausstellung des Deutschen
Historischen Museums und der
Schirn Kunsthalle Frankfurt zum
150jährigen Jubiläum der Revolution
von 1848/49

Gall, Lothar (Hrsg.)

Der Katalog zur Ausstellung „1848. Aufbruch zur Freiheit“, die vom 18. Mai bis zum 18. September 1998 in der Kunsthalle Schirn in Frankfurt am Main zu sehen war, bietet einerseits die Dokumentation und Erläuterung der Exponate der Ausstellung zum 150jährigen Jubiläum der Revolution von 1848/49. Daneben werden die Stationen der Revolution erläutert sowie in einem Ausblick nach dem Erbe und der Tradition der Revolution gefragt.

Verlag: Nicolaische Verlagsbuchhandlung Bauer-
mann, Berlin 1998, ISBN 387584680-X, 448 S.,
68 DM, in Ausstellung 19,98 DM.

Europa auf dem Weg in die Moderne 1850-1890

Gall, Lothar

In dieser dritten überarbeiteten und erweiterten Auflage des Werkes, das als Band 14 in der Reihe Oldenbourg Grundriß der Geschichte erschienen ist, werden zunächst Strukturen und Entwicklungstendenzen der Epoche überblicksartig dargestellt. Weitere Teile beinhalten die Präsentation des neuesten Forschungsstandes zu ausgewählten Fragestellungen sowie eine ausführliche Bibliographie. Ziel ist es, Studenten und auch Lehrern der Geschichte den Zugriff auf den neuesten Forschungsstand und die aktuelle Literatur zu erleichtern.

Verlag: R. Oldenbourg, München 1997,
ISBN 3-48649773-1, ca. 332 S., 38 DM.

Unternehmen im Nationalsozialismus

Gall, Lothar (Hrsg.); Pohl, Manfred (Hrsg.)

Die Frage nach der Rolle der Unternehmen im „Dritten Reich“ hat zunehmend Aktualität gewonnen. Bei ihrer Beantwortung verlangen die komplexen Rahmenbedingungen unternehmerischen Handelns ebenso sorgfältige Beachtung wie die spezifischen Situationen einzelner Unternehmer, Unternehmen und Branchen. Der vorliegende Band geht zurück auf ein Symposium zum Thema „Unternehmer und Unternehmen im Nationalsozialismus“, das die Gesellschaft für Unternehmensgeschichte im Juni 1997 veranstaltet hat.

Verlag: C.H. Beck, München 1998,
ISBN 3-406-43354-5, 143 S., 48 DM.

Aus der Geschichte lernen How to learn from history

Verleihung der Blätter –
Demokratiepreises 1997

Goldhagen, Daniel Jonah*; Habermas, Jürgen; Reemtsma, Jan Philipp*; Bredthauer, Karl D.* (Hrsg.); Heinrich, Arthur* (Hrsg.)

Am 10. März 1997 ging der Demokratiepreis der Blätter für deutsche und internationale Politik und ihres Fördervereins an Daniel Jonah Goldhagen, Autor des Buches „Hitler's Willing Executioners“ (Hitlers willige Vollstrecker).

Nach einem Empfang der Bonner Oberbürgermeisterin für Preisträger, Laudatoren und zahlreiche Gäste fand anschließend die Preisverleihung in der mit über 2.000 Zuhörern restlos ausverkauften Beethovenhalle statt, eine Veranstaltung, die im In- und Ausland große Beachtung fand.

Mit dem Band „Aus der Geschichte lernen/How to Learn from History“ wird erstmals eine Gesamtdokumentation des Ereignisses vorgelegt: die Reden der Laudatoren Jürgen Habermas und Jan Philipp Reemtsma sowie die Dankesworte des Preisträgers in deutscher und englischer Sprache, darüber hinaus eine ausführliche Wiedergabe des Pressechos in der Bundesrepublik.

Verlag: Blätter, Bonn 1997,
ISBN 3-9804925-1-6, 128 S., 20 DM.

Konstruktionen des Anderen

Clifford Geertz und die Krise der ethnographischen Repräsentation

Gotowik, Volker

Warum sind ethnographische Aussagen für die Ethnologen zumeist irrelevant, warum erkennen sie sich in ethnographischen Beschreibungen ihrer eigenen Kultur in der Regel nicht wieder? Eine Lektüre ethnographischer Texte aus der Perspektive der Einheimischen weist Ethnographie als kulturspezifische Praxis aus: Der Einheimische begegnet im Text nicht nur Konventionen der Darstellung, die ihm fremd sind, sondern auch dem Ethnographen als Autor. Von daher wird in Paraphrase auf einen bekannten Aphorismus von Lichtenberg die folgende These vertreten: Der Einheimische, der einen ethnographischen Text über die eigene Kultur entdeckt, macht zumeist eine böse Entdeckung. Doch wie verhält es sich bei ethnographischen Beschreibungen aus der Feder von Clifford Geertz, der immerhin den Anspruch erhebt, die fremde Kultur aus der Perspektive ihrer Mitglieder zeigen zu können? Weist seine Konzeption einer „dichten Beschreibung“ einen Ausweg aus der Krise der ethnographischen Repräsentation, oder vermag Geertz nur andere Konstruktionen des Anderen anzubieten?

Verlag: Dietrich Reimer, Berlin 1997, ISBN 3-496-02617-0, 374 S., 48 DM.

Frauenbünde der Indianer Nordamerikas

Gugel, Liane

Ethnologische Studien über das Bundeswesen indigener Völker Nordamerikas konzentrieren sich zumeist auf Männerbünde. Die Frage nach der Bedeutung und Funktion der Frau im indianischen Bundeswesen wurde bislang – abgesehen von wenigen Ausnahmen – nicht oder lediglich unzureichend gestellt. Die vorgestellte Arbeit versucht, diesen lang vernachlässigten Wirkungsbereich indianischer Frauen zu skizzieren. Im einleitenden Teil werden die wichtigsten Forschungsergebnisse über bündische Institutionen vorgestellt und Definitionen für die unterschiedlichen Bundtypen und ihre gruppenbildenden und -bestimmenden Faktoren geliefert. Der These, Frauenbünde im Sinne der Männerbünde würden nicht existieren, wird ebenso Rechnung getragen wie der vorherrschenden Meinung, die Frau würde weltweit gegenüber dem Mann eine untergeordnete Stellung einnehmen. Diese Behauptungen sind nach den gewonnenen Daten für einige der untersuchten Ethnien nicht vertretbar: Bei vielen nordamerikanischen Völkern gab bzw. gibt es Bünde, u.a. Geheimbünde, die beiden Geschlechtern oder ausschließlich Frauen offenstanden bzw. offenstehen. Der deskriptive Teil der Arbeit dient als Überblick über das Verbreitungsgebiet der Frauenbünde, ihre verschiedenartigen Formen, Aufgaben und Funktionen sowie über ihre Stellung im zeremoniellen und soziopolitischen Rahmen. In der nachfolgenden Analyse wird u.a. geklärt, ob und inwieweit ökonomische, soziale und symbolische Faktoren auf die Herausbildung und Komplexität der Frauenbünde Einfluß haben.

Verlag: Verlag für Amerikanistik D. Kuegler, Wyk auf Föhr 1997, ISBN 3-89510-045-5, 253 S., 60 DM.

Faktizität und Geltung

Beiträge zur Diskurstheorie des Rechts und des demokratischen Rechtsstaats

Habermas, Jürgen

Hin- und hergerissen zwischen Faktizität und Geltung zerfällt die Politik- und Rechtstheorie heute in Lager, die sich kaum noch etwas zu sagen haben. Die Spannung zwischen normativistischen Ansätzen, die stets in Gefahr sind, den Kontakt mit der gesellschaftlichen Realität zu verlieren, und objektivistischen Ansätzen, die alle normativen Aspekte ausblenden, kann als Mahnung verstanden werden, sich nicht auf eine disziplinäre Blickrichtung zu fixieren, sondern sich offenzuhalten für verschiedene methodische Standorte (Teilnehmer vs. Beobachter), für verschiedene theoretische Zielsetzungen (sinnverstehende Explikation und begriffliche Analyse vs. Beschreibung und empirische Erklärung), verschiedene Rollenperspektiven (Richter, Politiker, Gesetzgeber, Klient und Staatsbürger) und forschungspragmatische Einstellungen (Hermeneutiker, Kritiker, Analytiker etc.). Habermas' Untersuchungen bewegen sich in diesem breiten Feld.

Verlag: Suhrkamp, Frankfurt 1998, ISBN Leinen 3-518-58126-0, ISBN Kartoniert 3-518-58127-9, 667 S., Leinen 42 DM, Kartoniert 46 DM.

Ernst Cassirer und die Bibliothek Warburg

Vorträge aus dem Warburg-Haus Band 1

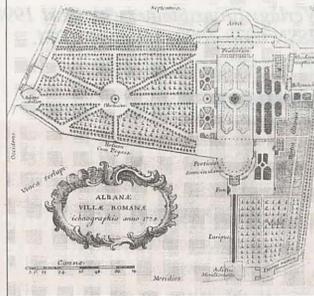
Habermas, Jürgen; Münkler, Herfried*; Settis, Salvatore*; Stafford, Barbara*

In den Jahren 1925 und 1926 ließ Aby M. Warburg in der Heilwigstraße 116 in Hamburg für seine kulturwissenschaftliche Bibliothek einen Neubau errichten. In den folgenden Jahren entwickelte sich hier ein interdisziplinäres geisteswissenschaftliches Forschungszentrum von Weltrang. Der Bankierssohn Aby Warburg hat mit der finanziellen Unterstützung seiner Familie ein Werk geschaffen, dessen wissenschaftliche Bedeutung bis in die Gegenwart hinein fortwirkt. Seine Methode der historischen Interpretation, die Kunst als soziales Gedächtnis der Menschheit versteht, ist noch heute Vorbild für Wissenschaftler in aller Welt. 1933 gelang es, die rund 60.000 Bücher vor dem Zugriff des Nationalsozialismus nach London zu retten und dort im Warburg Institute einem neuen Wirkungskreis zuzuführen. Das Gebäude in der Heilwigstraße wurde 1993 von der Freien und Hansestadt Hamburg erworben. Mit Hilfe der neu gegründeten Aby-Warburg-Stiftung wird dort ein internationales Zentrum der kulturwissenschaftlichen Forschung eingerichtet. Vor allem finden im ehemaligen berühmten Bibliothekssaal Seminare, Tagungen und Symposien statt.

FORSCHUNGEN ZUR VILLA ALBANI

FORSCHUNGEN ZUR VILLA ALBANI

Katalog der Bildwerke V Gebr. Mann Verlag - Berlin



Katalog der antiken Bildwerke
Hrsg. Peter C. Bol
*Schriften des Liebieghauses
Museum alter Plastik –
Frankfurt am Main
V*

**In den Gärten oder
auf Gebäuden auf-
gestellte Skulpturen
sowie die Masken**

Bearb. von Andreas Linfert †,
Agnes Allroggen-Bedel, Rita
Amedick, Marianne Berg-
mann, Doris Bielefeld, Peter C. Bol, Renate Bol, Hans-Ulrich Cain, Carlo Gasparri, Dagmar Grassinger, Guntram Koch, Antje Krug, Götz Lahusen, Caterina Maderna-Lauter, Ursula Mandel, Richard Neudecker, Carola Reinsberg, Rolf M. Schneider, Mariette de Vos und Emmanuel Voutiras

II, 680 S. mit 7 Abb., und 352 Taf. mit 770 Abb., 17,5 x 25 cm
Ln DM 412,-/ös 3.008,-/sFr 366,-
ISBN 3-7861-1945-7



Gebr. Mann Verlag

Charlottenstraße 13 · D-10969 Berlin
e-mail: gdnemann.gmv@ullstein.de

Der vorliegende Band enthält Beiträge von Jürgen Habermas (Ernst Cassirers humanistisches Erbe: Die befreiende Kraft der symbolischen Formgebung), Herfried Münkler (Nationale Mythen in Europa der Frühen Neuzeit), Salvatore Settis (Pathos und Ethos, Morphologie und Funktion), Barbara Stafford (Gewalt und Naturgeschichte: Über die fortwährende Schwierigkeit, etwas zu veranschaulichen).

Verlag: Akademie, Berlin 1997,
ISBN 3-05-003043-7, 143 S., 48 DM.

Die Revolution von 1848/49

Hein, Dieter

„Ein Gedanke durchzuckt Europa“ – mit diesem Kampfruf begann die Revolution von 1848/49 in Deutschland und Österreich. Im Mai 1848 trat die erste Deutsche Nationalversammlung in der Frankfurter Paulskirche zusammen. Nach langem Ringen konnten sich die Abgeordneten zwar im März 1849 auf eine gesamtdeutsche Verfassung verständigen. Doch gelang es nicht, den freiheitlichen und parlamentarisch-demokratischen Nationalstaat gegen die wiedererstarkten Kräfte der alten Ordnung vor allem in Berlin und Wien durchzusetzen: Die Revolution war gescheitert. Ursachen, Verlauf und Nachwirkung der Ereignisse von 1848/49 werden in dem Band auf der Basis des neuesten Forschungsstandes in knapper Form beschrieben und erklärt.

Verlag: C.H. Beck, München 1998,
ISBN 3406-432190, 144 S., 14,80 DM.

Frühmittelalterlicher Burgenbau in Mittel- und Osteuropa

Tagung Nitra vom 7. bis 10. Oktober 1996

Henning, Joachim (Hrsg.); Ruttkay, Alexander T.* (Hrsg.)

In der Frühmittelalterarchäologie hat die Anwendung der dendrochronologischen Datierungsmethode zu unerwarteten Erkenntnisfortschritten geführt. Ringwallburgen des frühen Mittelalters, über deren Entstehung man bisher nur in Jahrhunderten spannen mutmaßen konnte, lassen sich plötzlich z. T. auf das Jahr genau datieren. Der Tagungsband legt erstmals in größerer Zahl die neuen Dendrodaten vor. Sie werden im Bereich des ostmitteleuropäischen Burgenbaus das historische Bild nachhaltig verändern.

Verlag: in Kommission bei Dr. Rudolf Habelt, Bonn 1998, ISBN 3-7749-2796-0, 450 S., ca. 98 DM.

Der Tod der Reijungfrau Mythen, Kulte und Allianzen in einer ostindonesischen Lokalkultur

Kohl, Karl-Heinz

Obgleich der Untergang der geschlossenen kleinen Gesellschaften, mit denen die Ethnologie sich traditionell befaßt, immer wieder prognostiziert worden ist, haben sich einige von ihnen gegenüber den Einflüssen der Globalisierung erstaunlich resistent erwiesen und Tradition und Moderne miteinander versöhnt. Dies gilt auch für die lamaholot-sprachige Bevölkerung im Osten der indonesi-

schen Insel Flores. Am Beispiel einer der dortigen Lokalkulturen zeigt der Autor, in welchem Ausmaß überkommene Glaubensvorstellungen, Mythen und Rituale in dieser abgelegenen Region heute noch in Kraft sind, dabei aber, unmerklich fast, zugleich auch immer an die Erfordernisse der Gegenwart angepaßt werden. Die Geschichte vom tragischen Tod der Reijungfrau Tonu Wujou, die sich für ihre Brüder opferte und aus deren Körperteilen die Feldfrüchte entstanden, steht im Mittelpunkt der Untersuchung. Bei den großen Festen des agrarischen Jahreszyklus feierlich in Szene gesetzt, begründet sie nicht nur die komplexen Arbeitsrituale, sondern weist auch zur Kosmologie, zur Klanstruktur und zu den überlieferten Heiratsformen zahlreiche Bezüge auf. Anhand dieser und anderer mythischer Überlieferungen beschreibt der Autor eine Gesellschaft, die Außeneinflüsse mühelos zu integrieren verstanden hat.

Verlag: W. Kohlhammer, Stuttgart 1998,
ISBN 3-17-015410-9, ca. 320 S., 79 DM.

Paideuma

Mitteilungen zur Kulturkunde
Heft 44, 1998: „Anthropology and the Question of the Other“

Kohl, Karl-Heinz (Hrsg.)

Das Heft enthält Beiträge von Heike Behrend (Love á la Hollywood and Bombay in Kenyan Studio Photography), Stephen Crowell (There is no other: Notes on the logical place of a concept), Volker Gottowik (On being othered: John J. Honigmann describes Steiermark and we fail to recognize it), Stephen Gudeman (Banishing the other from the market: The development economics of W. Arthur Lewis), Ulf Hannerz (Other transnationals: Perspectives gained from studying sideways), Karl-Heinz Kohl (Against dialogue), Jean Lydall (From being „other“ to being „mother“: An Ethnographer's experience of otherness), Tullio Maranhao (The adventures of ontology in the amazon forest), Ivo Strecker („Our good fortune brought US together“: Obituary for baldambe), Stanley Tambiah (Obliterating the „other“ in former yugoslavia) und Stephen Tylor (Them others – voices without mirrors).

Verlag: Franz Steiner, Stuttgart 1998,
ISSN 0078-7809, 168 S., 98 DM.

Die Konstruktion ethnischer Identität Eine politische Geschichte Nord-West Ghanas, 1870-1990 Reihe Studien zur Kulturkunde 112

Lentz, Carola

Das Buch analysiert die Geschichte der Konstruktion neuer ethnischer Identitäten in einer Gesellschaft im heutigen Nord-West Ghana, die in vorkolonialer Zeit kein Häuptlingstum und keine fest abgegrenzten „Stämme“ kannte. Mit Materialien aus den kolonialen Archiven und zahlreichen Interviews, die die Autorin während ihrer sich über mehrere Jahre hinziehenden Forschung geführt hat, zeigt die Studie, wie ethnische Kategorien, Institutionen und Grenzen in einer komplexen Interaktion multipler Akteure mit verschiedenen Interessen entstehen und verändert werden – kolonialen Verwaltern, neu eingesetzten Häuptlingen, Arbeitsmigranten und der neu entstehenden Bildungselite. Ein zentrales Argument ist, daß ethnische Ethnologien Bilder einer natürlichen unveränderlichen primordialen Identität entwerfen, aber daß hinter dieser „Fassade“ Raum für vielfältige Be-

deutungen und Aushandlungsprozesse bleibt. Die neue „Dagara-Identität“ wird zur Arena der Auseinandersetzung über z.B. die politische Konkurrenz verschiedener Gruppen und die Beziehung zwischen der Bildungselite und ihren ländlichen Verwandten. Ein besonderes Augenmerk legt die Studie dabei auf die Produktion und den Streit um „Geschichte“: Die Siedlungsgeschichte und die Einführung des Häuptlingstums sind Felder, auf denen die unterschiedlichen Gruppen konkurrierende Versionen der Vergangenheit entwerfen und durchzusetzen versuchen.

Verlag: Köppe, Köln 1998, ISBN 3-89645-207-X,
690 S., 128 DM.

Migracion e identidad Etnica

La transformación histórica de una comunidad indígena en la Sierra ecuatoriana

Lentz, Carola

Nicht die Aushöhlung, wie oft prognostiziert wurde, sondern die Revitalisierung der Dorfgemeinschaft und die Neuschöpfung ethnischer Identität sind das Resultat der Arbeitsmigration. Zu diesem Ergebnis kommt die Autorin am Ende ihrer Analyse der Geschichte und der Überlebensstrategien indianischer Migranten im Hochland von Ecuador, bei denen sie eineinhalb Jahre lang gelebt hat. Durch die kapitalistische Transformation des Agrarsektors marginalisiert, leben die meisten Dorfbewohner nicht mehr von der Landwirtschaft, sondern von Lohnarbeit und Kleinhandel an der Küste. Dennoch ist das Dorf für sie der eigentliche Lebensmittelpunkt – Krisenheimat, Sozialversicherung und Ort sozialer und ethnischer Selbstvergewisserung, während die Migration ein Weg in die Fremde bleibt.

Verlag: Abya-Yala, Quito 1997,
ISBN 9978-04-198-2, 338 S., Auslieferung in
Deutschland über das Arabische Buch (Postfach
19 1628, 14006 Berlin): 35 DM.

Ein Siedlungsplatz der ältesten Bandkeramik in Bruchenbrücken, Stadt Friedberg/Hessen

Universitätsforschung zur
Prähistorischen Archäologie 39

Lünig, Jens (Hrsg.)

In den Jahren 1983-1993 führte das Seminar für Vor- und Frühgeschichte ein von der Deutschen Forschungsgemeinschaft finanziertes Ausgrabungs- und Publikationsprojekt durch, bei dem die Pionierphase der bäuerlichen Besiedlung Mitteleuropas um 5500 v. Chr. genauer untersucht wurde. Darüber sind neun Magisterarbeiten und vier Dissertationen geschrieben worden. Im vorliegenden Band über eine bandkeramische Siedlung in Bruchenbrücken, Wetteraukreis werden drei Magisterarbeiten und fünf Einzelstudien veröffentlicht. Hieraus entsteht das Bild eines kleinen, im Urwald gelegenen Dorfes mit etwa vier jeweils gleichzeitigen Häusern, die ihre Hauptnahrung aus den Kulturpflanzen in ihren Gärten und Feldern bezogen, die ihr Vieh im Wald weideten und es dafür bis in den Hochtaunus trieben, die ihren Feuerstein aus der Gegend von Maastrich bezogen und in ihrer Dorfgemeinschaft mit Fremden zusammenlebten, die aus dem heutigen Frankreich kamen.

Verlag: Selbstverlag des Seminars für Vor- und Frühgeschichte, Universität Frankfurt am Main 1997, in Kommission bei Dr. Rudolf Habelt, Bonn, ISBN 3-7749-2735-9, 374 S., 90 DM.

Kritische Theorie und Religion

Lutz-Bachmann, Matthias (Hrsg.)

Das Buch enthält Beiträge zum Verhältnis der Kritischen Theorie Adornos, Horkheimers und Benjamins zur Realität der Religion unter Einschluss der religiösen Wurzeln ihres eigenen Denkens.

Verlag: Echter, Würzburg 1997,
ISBN 3-429-01860-9, 123 S., 39 DM.

Geschichte der antiken Ethnologie

Müller, Klaus E.

Der Band gibt einen Überblick über die Hauptzüge der Entdeckungsgeschichte, die ethnographische Forschung und Arten der Darstellung sowie die ethnologische Theoriebildung der einzelnen Etappen des Altertums von den altorientalischen Hochkulturen bis zum Ende der Spätantike. Strukturierende Grundlage bildet die „Kulturvolk-Barbaren-Antithese“, die ihrerseits aus der je eigenethnischen Optik des allgegenwärtigen Ethnozentrismus schöpft. Der Vergleich zeigt, daß die antiken Denker in vielem ihren neuzeitlichen ethnologischen Fachnachfahren bereits präzise vorausdachten. Bei dem Buch handelt es sich um die zweite, im Text geringfügig überarbeitete, um Anmerkungen, Bibliographie und Behandlung des Mittelalters in West und Ost (Byzanz) gekürzte Fassung der zweibändigen Originalausgabe „Geschichte der antiken Ethnographie und ethnologischen Theoriebildung von den Anfängen bis auf die byzantinischen Historiographen“, Wiesbaden: Steiner, 1972 und 1980.

Verlag: Rowohlt Taschenbuch, Reinbek 1997,
ISBN 3-499-55589-1, 584 S., 39,90 DM.

Die Äxte und Beile in Bayern

Prähistorische Bronzefunde
Abteilung IX, Band 20

Pászthy, Katharina; Mayer, Eugen Friedrich*; Jockenhövel, Albrecht* (Hrsg.); Kubach, Wolf* (Hrsg.)

Vorgelegt werden gut 1200 kupferne, bronzene und eiserne Äxte, Beile und Meißel aus Bayern von ihrem ersten Auftreten (2. Hälfte 4. Jahrtausend v. Chr.) bis zum Ausgang der älteren Eisenzeit (Mitte 1. Jahrtausend v. Chr.). Nach einer Darstellung der Forschungsgeschichte, einem chronologischen Überblick und Überlegungen zur Funktion der Äxte und Beile folgt der Hauptteil mit der typologischen Gliederung des Fundstoffes sowie der Diskussion von Funktion, Zeitstellung und Verbreitung der Typen. Besonderer Wert wurde dabei auf Beobachtungen zur Herstellungstechnik gelegt. Im Tafelteil werden alle erreichbaren Fundgegenstände abgebildet, dazu kommen Verbreitungskarten sowie ausgewählte Grabinventare und Depotfunde.

Verlag: Franz Steiner, Stuttgart 1998,
ISBN 3-515-06686-1, 207 S., 110 Tafeln,
234 DM.

Zur Orientierung Rowohlt



«Einige der düstersten Zeitercheinungen werden durchschaubar: Sektenwesen, nationalistische Ideologien, Fundamentalismen ...». woz
55596/DM 26,90/öS 196,-/sFr 25,-



Befragt werden die Werke von zwei der größten (und aktuellsten) Philosophen des Jahrhunderts, Theodor W. Adorno und Arnold Gehlen.
55590/DM 26,90/öS 196,-/sFr 25,-



Steht dem Staat im Zeitalter der Globalisierung der Absturz in die Bedeutungslosigkeit bevor? Eine multidisziplinäre Staatstheorie.
55593/DM 26,90/öS 196,-/sFr 25,-



Ab Oktober 98 neu bei Rowohlt enzyklopädie: die Serie *Orientierung*. Sie berät bei der Wahl eines zukünftigen Studienfachs und hilft den Anfangssemestern, sich in den Methoden und Inhalten ihres Studiums zurechtzufinden: präzise, übersichtlich, aktuell.

Orientierung Linguistik:
55602/DM 15,90/öS 116,-/sFr 15,-
Orientierung Philosophie:
55601/DM 15,90/öS 116,-/sFr 15,-

ro
ro
ro

Anerkennung und absolute Religion

Formierung der Gesellschaftstheorie und Genese der spekulativen Religionsphilosophie in Hegels Frühschriften

Schmidt, Thomas M.

Vor dem Hintergrund der aktuellen sozialphilosophischen Diskussion über Hegels Theorie der Anerkennung ist es von Interesse, die religionsphilosophischen Motive zu beachten, die mit der Genese dieser Theorie verknüpft sind. Am Material der frühen Schriften Hegels zeigt diese Studie, wie die Grundbegriffe, die für seine Religions- und Sozialphilosophie maßgebend sind, entfaltet werden. Die hier vorgelegte Rekonstruktion der miteinander verzahnten Entwicklung von Religions-, Sozialphilosophie und dialektischer Logik bereitet so eine Basis, Hegels Verhältnisbestimmung von Religion, Moral und Politik auf dem Boden der modernen Gesellschaft neu zu diskutieren.

Verlag: frommann-holzboog, Stuttgart, Bad Cannstatt 1997, ISBN 3-7728-1724-6, 517 S., 165 DM.

Fachbereich 9 Klassische Philologie und Kunst- wissenschaften

Schulmusik und Musikschule in der Verantwortung

Begabungsforschung,
Begabtenfindung und -förderung
„von unten“

Bastian, Hans Günther (Hrsg.)

Die Dokumentation versammelt Beiträge eines internationalen Symposiums zu Fragen der Begabungsforschung und Begabtenförderung in der Musik. Wer das Thema „Begabtenförderung“ intoniert, sieht sich bei seiner Durchführung immer mit der Breitenförderung und Spitzenförderung konfrontiert, das eine ist nicht ohne das andere möglich. Die Dokumentation fragt nach Möglichkeiten der Begabtenfindung und -förderung in den Spezialschulen für Musik, der allgemeinbildenden Schule, der Musikschule und auch der Hochschulen für Musik in Deutschland. Der Band schließt mit freien Forschungsberichten über den Wettbewerb „Jugend musiziert“, die Konkordanz von Jurorenrteilen sowie Zusammenhänge zwischen Musikalität und anderen Persönlichkeitsmerkmalen.

Verlag: Schott Musik International, Mainz 1997, ISBN 3-7957-0332-8, 249 S., 68 DM.

Scrittura e Libertà

il Saggiatore 1958-1998

Cadioli, Alberto* (Hrsg.); Giorello, Giulio* (Hrsg.); Nova, Alessandro (Hrsg.)

Dieser Band ist aus Anlaß des 40-jährigen Bestehens des Verlags „il Saggiatore“ in Mailand (Italien) erschienen. Von Alberto Mondadori 1958 gegründet, hat „il Saggiatore“ bis heute die wichtigsten internationalen Beiträge zur Philosophie, Anthropologie und Kunstgeschichte ins Italienische übersetzt und in kohärent geplanten Reihen kritisch behandelt. Es ist Tradition des Verlags, alle zehn Jahre einen Gesamtkatalog zu veröffentlichen, der nicht nur die Strategien des Verlags dokumentiert, sondern auch die Perspektiven der Gesellschaft und der Forschung für das nächste Jahrzehnt aufzeigt. Dieses Buch, der u.a. Beiträge von Klaus Herding, Stefan Germer und Roger Chartier enthält, ist deswegen der vierte Band in dieser Serie und wurde von Alberto Cadioli, Giulio Giorello und Alessandro Nova herausgegeben.

Verlag: il Saggiatore, Mailand 1998, 327 S..

Mendelssohn-Bartholdy, Die Hebriden

Meisterwerke der Musik, Band 66

Eichhorn, Andreas

Die Werkmonographie zu Mendelssohns Hebridenouvertüre rekonstruiert die einzelnen Stationen der komplexen und langwierigen Entstehungsgeschichte und die besondere Rolle des Ossianischen. Die Analyse befaßt sich mit den Aspekten poetischer Ton, Form, Kontraststrukturen und poetischer Gehalt (Klangszenen). Eine Dokumentensammlung zur Rezeption der Hebridenouvertüre sowie eine Auswahldiskographie schließen die Werkmonographie ab.

Verlag: Wilhelm Fink, München 1998, ISBN 3-7705-3274-0, 91 S., 22,80 DM.

La naissance de la theorie de l'art en France 1640-1720

Germer, Stefan; Michel, Christian*

Der Band faßt die Ergebnisse einer internationalen Tagung zusammen, die 1996 im Rahmen des deutsch-französischen Programms der Deutschen Forschungsgemeinschaft und des CNRS in Paris abgehalten wurde. Die Beiträge verfolgen die Ausbildung einer eigenständigen französischen Kunsttheorie vom Anfang des 17. bis ins frühe 18. Jahrhundert. Monographische Studien zu den Protagonisten des kunsttheoretischen Denkens (Abraham Bosse, Franciscus Junius, Fréart de Chambray, Fréart de Chantelou, André Félibien, Roger de Piles, Antoine Coypel) wechseln mit gattungsbezogenen, institutionsgeschichtlichen und rezeptionsästhetischen Untersuchungen. Eine ausführliche Bibliographie dokumentiert die Quellentexte und erfaßt die internationale Forschungsliteratur.

Verlag: Jean-Michel Place, Paris 1997, ISBN 2-85893-305-2, 296 S., 220 F.

Anthropological Journal on European Cultures

Reflecting Cultural Practice.
The Challenge of Fieldwork I & II

Greverus, Ina-Maria (Hrsg.); Giordano, Christian* (Hrsg.); Römhild, Regina* (Hrsg.)

Der Doppelband versammelt die Beiträge zu einem internationalen Symposium, das im Herbst 1997 zu Ehren von Ina-Maria Greverus veranstaltet wurde. Anthropologen und Anthropologinnen aus ganz Europa und den USA nehmen zu der Frage Stellung, welche Bedeutung Feldforschung heute für das Selbstverständnis der Kultur- und Sozialanthropologie, aber auch für ihre Kompetenz des Fremdverstehens hat.

Verlag: AJEC, Frankfurt, Fribourg, ISSN 0960-0604, Band 1: 6 (1997) 2, 199 S., Band 2: 7 (1998) 1, 152 S., je 21 Sfr.

Frankfurt am Main: An Anthropological City Guide (engl. Titel) Frankfurt am Main: Ein kulturanthropologischer Stadtführer

Greverus, Ina-Maria; Moser, Johannes; Schilling, Heinz; Welz, Gisela

Die Stadt ist für Kulturanthropologen der Fokus für das „ganz andere“ und die „ganz anderen“ geworden. Auch die eigene Stadt ist Forschungsfeld – gerade dann, wenn sie groß und ein bißchen fremd geworden ist wie Frankfurt, das heute als die kulturell vielfältigste und am schnellsten sich wandelnde deutsche Großstadt gilt. Zum Kongreß der „European Association of Social Anthropologists“ 1998 präsentiert das Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie der Universität „sein“ Frankfurt in der ungewöhnlichen Form eines Stadtführers. Dieser City Guide enthält zwei Dutzend Texte über Frankfurter Orte und Themen, geschöpft aus dem reichhaltigen Vorrat kulturanthropologischer Forschung in der eigenen Stadt. Eine kleine Auswahl: „Multikulturelle“ Quartiere, Museumsufer, Poelzig-Bau (künftig Universität), Jugendkultur, Nobel- und Problemviertel-Nachbarschaft, Wasserhäuschen, Zoo, Zeil, Ballett Frankfurt, Internetcafés, Jüdisches Frankfurt. Einmal auch „geht“ der Afrikaforscher Probenius durch die Stadt. Sozial- und kulturwissenschaftliche Institutionen stellen sich vor. Die Überraschung: Dieser wahrhaft ungewöhnliche Frankfurter Führer ist nicht nur für ein „Fach“-Publikum interessant.

Verlag: Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie der Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main 1998, dt. Ausgabe ISBN 3-923992-63-7, engl. Ausgabe ISBN 3-923992-64-5, 400 S., 36 DM.

Auf Inseln leben

Rügen und Usedom

Greverus, Ina-Maria (Hrsg.); Salein, Kirsten (Hrsg.)

Unter kulturökologischer Perspektive forschten zehn Projektteilnehmer/innen über das Alltagsleben auf den deutschen Ostseeeinseln Rügen und Usedom. Mit einem multimethodischen Instrumentarium wurden folgende Themenfelder bearbeitet:

Arbeitslosigkeit, lokale Eliten, Tourismus/touristische Großprojekte, Imagebildung, Kunst und Künstler, Umgang mit Geschichte und Natur, Fremde im Dorf. Im Zentrum stehen Fragen von Identitätssuche und Aneignungsstrategien, Orientierungsbedürfnisse und Handlungschancen der Menschen. Besondere Aufmerksamkeit gilt in diesem Zusammenhang der DDR-Vergangenheit, der Erfahrung in sogenannten Wendezeiten und den neuen Bedingungen im wiedervereinigten Deutschland als Bezugsrahmen der Lebenswelt der Menschen auf Rügen und Usedom. Das Buch enthält Beiträge von insgesamt acht Studierenden der Projektgruppe.

Verlag: Kulturanthropologie NOTIZEN, Schriftenreihe des Instituts für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie, Band 60, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-923992-60-2, 508 S., 40 DM.

Das Amt des Architetto del Popolo Romano

Die Geschichte einer Institution unter besonderer Berücksichtigung von Carlo Rainaldi
Frankfurter Fundamente zur Kunstgeschichte Band XV

Kempfer, Jacqueline

Das Buch behandelt ein seit Giacomo della Porta von der römischen Kommune ausgeschriebenes Architektenamt, das auch vererbt werden konnte und von namhaften Künstlerpersönlichkeiten wie Girolamo und Carlo Rainaldi ausgeübt wurde. Bislang war dieses Amt in Forschung und Literatur noch nicht genau von zeitlich parallel existierenden Architektenämtern zu unterscheiden. Unter Berücksichtigung des gesellschaftlichen und politischen Kontextes wird die Situation definiert, die die jeweiligen Architetti del Popolo Romano bei ihrem Amtsantritt vorfanden.

Verlag: Kunstgeschichtliches Institut der Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main 1997, ISBN 3-923813-14-7, 210 S., 49 Abb., 49 DM.

Das Trauma hinter dem Traum

Franz Schrekers Oper „Der ferne Klang“ und die Wiener Moderne
Reihe Sonus. Schriften zur Musik, Band 3

Kienzle, Ulrike

Franz Schrekers Oper „Der ferne Klang“ ist ein Schlüsselwerk der Wiener Moderne und das Frühwerk eines Komponisten, der auf der Suche nach avanciertem Ausdruck für das Lebensgefühl seiner verwirrenden und von Paradoxien geprägten Zeit neue Wege musikalischer Gestaltung erschließt. Die vorliegende Studie bietet zum ersten Mal eine detaillierte Gesamtinterpretation dieses faszinierenden Musikdramas. Sie beleuchtet Schrekers musikalische Technik von der Außensicht der Handlungsmotivation und der Bilderwelt bis in die Tiefenschichten der textlichen und musikalischen Strukturen. Die Autorin geht dabei konsequent interdisziplinär vor. Die musikalische Analyse steht in Wechselwirkung mit vergleichenden Reflexionen zur Literatur und Bildenden Kunst ebenso wie zum zeitgenössischen Musiktheater; sie bezieht zudem geistesgeschichtliche Betrachtungen und Fragestellungen der frühen Psychoanalyse ein. Dem Buch ist eine separate Motivatfel beigegeben. Als Ergänzung ist außerdem

eine Studienpartitur der Oper „Der ferne Klang“, erschienen. Es handelt sich um die Reproduktion der Autographie aus dem Jahre 1912, die hiermit zum ersten Mal für einen größeren Interessentenkreis zugänglich gemacht wird.

Verlag: Edition Argus, Schliengen 1998, ISBN 3-931264-04-1, 431 S., Buch 98 DM, Buch und Partitur 198 DM.

Die Hüllen des Selbst

Mode als ästhetisch-medialer Komplex, Band 141

Richard, Birgit (Hrsg.)

Mode ist neben der Werbung zu einem Bereich geworden, an dem sich allgemeine gesellschaftliche und ästhetische Tendenzen ablesen lassen. Die Vielfalt im modischen Sektor wird wesentlich geprägt durch die Hardware- und Software-Optionen des Computers, der z.B. bei der Erstellung von Designs, Aufdrucken, Logos, Labels, bei Schnitten und bei der Stoffentwicklung zum Einsatz kommt. Dieser erlaubt eine Massenproduktion von ästhetischen Varianten und die schnelle Veränderbarkeit von Entwürfen, die immer auf aktuelle Tendenzen reagieren können. Die Nebenwirkung der Digitalisierung des Modischen ist eine Hysterisierung und Metastasierung des Angebotes, die vom Konsumenten eine immer größere Selektionskompetenz erfordern.

Besonders der Bereich der Jugendmode (speziell der mit Clubwear und Streetwear bezeichnete Bereich) zeichnet sich durch ein ungeheures kreatives und kommunikatives selektives Potential aus. Mit Beiträgen u.a. von Friedrich A. Kittler, Ulf Poschardt, Barbara Vinken, Valerie Steele, Peter Wippermann, Norbert Bolz.

Verlag: Kunstforum International, Ruppichterohr 1998, 496 S., ca. 30 DM.

Icons

Localizer 1.3.

Richard, Birgit (Hrsg.); Klanten, Robert* (Hrsg.)

Das Buch bietet umfassende Hintergrundinformationen für alle, die sich an der Diskussion um Neue Medien, Techno und digitale Ästhetik beteiligen. Es entwickelt erstmalig Grundprinzipien der Jugendkultur Techno und verbindet sie über Textvignetten mit aktuellen Kunst-, Design- und Medientheorien. Begriffe und Schlagworte dieser neuen kulturellen Strömung werden durch Texte, Essays und Bildmaterial „illustriert“. Die Begriffe entsprechen mit Absicht nicht denen, die von der Szene und den Medien gerne benutzt werden. Love, Peace and Unity sollen hier nicht zum hundertsten Mal bemüht werden, sondern bestimmte, nicht sofort sichtbare Strukturen werden offengelegt, um über Fotografien und Texte einen andersartigen assoziativen Zugang zum Lebensstil Techno zu ermöglichen.

Es enthält Beiträge und Texte von u.a. Wolfgang Welsch, Niklas Luhmann, Peter Gendolla, S.J. Schmidt, Myron Krueger, Gerburg Treusch-Dieter, Jean Baudrillard, Friedrich A. Kittler, Norbert Bolz, Werner Helsper, Peter Wippermann, Stelarc, Arthur Kroker und erscheint in deutscher und englischer Sprache.

Verlag: Die Gestalten, Berlin 1998, ISBN 3-931126-04-8, 176 S., 69 DM.

Eine Tulpe ist eine Tulpe ist eine Tulpe

Frauen, Kunst und Neue Medien

Richter, Heidi* (Hrsg.); Sievert-Staudte, Adelheid (Hrsg.)

Nach der ersten Buchpublikation von 1991 melden sich die Frauen in der Kunstpädagogik erneut zu Wort mit dem Versuch, die Arbeit von Frauen zusammenzuführen: Korrespondenzen zwischen künstlerischen und pädagogischen Prozessen und die Herausforderungen durch die Neuen Medien werden als Chance für eine zukünftige ästhetische Bildung entdeckt und präsentiert. Dabei zeigen die verschiedenen Beiträge, daß sich die Bereiche Kunst, Kunstpädagogik und neue Medien heute keineswegs mehr säuberlich voneinander trennen lassen. Die Neuen Medien sind aus den Arbeitsweisen von vielen Künstlerinnen und Künstlern nicht mehr wegzudenken, und im pädagogischen Umgang mit den neuen Medien ist ein kreativer „künstlerischer“ Umgang mindestens ebenso wichtig wie eine kompetente Nutzung.

Neben Kunstpädagoginnen, die auch schon an dem ersten Bericht beteiligt waren (neben den Herausgeberinnen Heidi Richter und Adelheid Sievert-Staudte: Irene Below, Helga Kämpf-Jansen, Marie-Luise Lange, Hanne Seitz) wurden vor allem Nachwuchswissenschaftlerinnen zur Mitarbeit eingeladen, die sich in den letzten Jahren qualifiziert haben: Maria Peters, Cillie Rentmeister, Birgit Richard, Doris Schuhmacher-Chilla, Jutta Ströter-Bender, Angela Ziesche.

Verlag: Ulrike Helmer, Königstein im Taunus 1998, ISBN 3-927-164-67-4, ca. 280 S., 39,80 DM.

Kugel, Rad und Pendel

Plastiken und Objekte

Spemann, Wolf

Es handelt sich um den Katalog einer Kunstaustellung mit einem Grußwort der Museumsdirektoren und Prof. Dr. Gerhard Seib, Mühlhausen/Thüringen, und Prof. Dr. Reiner Sörries, Kassel. Den einführenden Text hat Direktor Dr. Ulrich Schmidt, Kassel, geschrieben. Der Katalog hat 76 Abbildungen, davon sind 41 farbig. Er erscheint als Band 2 des 1987 erschienenen Kataloges „Direktkunst – Plastiken und Objekte von Wolf Spemann“. Anlaß ist eine Wanderausstellung, die im Museum für Sepulkralkultur in Kassel gezeigt wurde.

Verlag: Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal, Kassel 1998, ISBN 3-924447-15-2, 72 S., 24 DM.

Öland

Lebenswelt und Konstruktion kultureller Identität auf einer schwedischen Ostseeinsel
Reihe Kulturanthropologische Notizen, Band 61

Sunnus, Milena

1741 schrieb Carl von Linné in sein Tagebuch, die schwedische Ostseeinsel Öland sei „ganz anders als alle anderen Landschaften Schwedens“. Heute wird der prominente Besucher gerne zitiert, wenn es um den kulturellen Selbstentwurf der Insel geht. Auf der Suche nach dem eigenen Standort gewinnt die Aussage „Öland ist anders“ zentrale Bedeutung, womit die für eine Insel charakteristische

Abgeschlossenheit als spezifisches Identitätsmerkmal betont wird. Gleichzeitig verlangen die sich abzeichnenden Veränderungen im Ostseeraum nach einem Paradigmenwechsel. Weil sich die Lebenswelt verändert, weil Selbstverständliches nicht mehr verständlich erscheint, wird die kulturelle Öffnung zur Notwendigkeit.

Basierend auf Feldforschung, Interviews und Dokumentenanalysen beleuchtet die Untersuchung strukturelle und ideologische Determinanten, die zur Konstruktion von Identität beitragen.

Verlag: *Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie der Universität, Frankfurt am Main* 1998, ISBN 3-923992-61-0, 175 S., 26 DM.

Fachbereich 10 Neuere Philologie

Bilder der Nation

Kulturelle und politische Konstruktionen des Nationalen am Beginn der europäischen Moderne

Bielefeld, Ulrich* (Hrsg.); Engel, Gisela (Hrsg.)

Politisch anerkannte Gesellschaften sind als nationale Gesellschaften organisiert. Nationale Einheit und Selbstbestimmung waren und sind Mobilisierungsbegriffe, die mit dem Rückgriff auf Vergangenheit – meist eine bessere – Zukunft versprechen. Die Nation als unwahrscheinliche Einheit eines sich abgrenzenden Großkollektivs schafft sich selbst. Diesem Prozeß wird im vorliegenden Band an markanten, ausgewählten Punkten ihrer bildnerischen, kartographischen, literarischen, aber auch institutionellen Herstellung nachgegangen. Es entsteht ein kaleidoskopisches Bild, das selbst Ausdruck der variablen Form und der Ambivalenz der Nation als Vorstellung und als Form gesellschaftlicher Organisation ist.

Verlag: *Hamburger Edition HIS, Hamburg* 1998, ISBN 3-930908-40-9, ca. 300 S., 58 DM.

Der fremdgewordene Text

Festschrift für Helmut Brackert zum 65. Geburtstag

Bovenschen, Silvia (Hrsg.); Frey, Winfried (Hrsg.); Fuchs, Stephan (Hrsg.); Raitz, Walter (Hrsg.); Seitz, Dieter (Hrsg.)

Das Buch enthält in den Kapiteln „Wege zum fremden Text“, „Text und Kulturgeschichte“, „Tradition der Texte – Tradition der Diskurse“, „Grenzüberschreitungen“ 30 literaturwissenschaftliche

Beiträge zur Kultur- und Rezeptionsgeschichte der älteren und neueren deutschen Literatur sowie zu japanischen, amerikanischen und französischen Texten.

Verlag: *Walter de Gruyter, Berlin, New York* 1997, ISBN 3-110149400, 476 S., 9 Abb., 260 DM.

Identité franco-canadienne et société civile québécoise

Budach, Gabriele (Hrsg.); Erfurt, Jürgen (Hrsg.)

Im Zeitalter zunehmend pluralistischer Gesellschaften, international vernetzter Wirtschaftsstrukturen und eines Definitionswandels von Staat und Nation rückt Kanada als Studienobjekt und Maßmodell näher. Auf der Suche nach einem praktikablen Modell für Europa bietet Kanada ein anregendes Studienfeld für die Vorteile und Risiken pluralistischer Gesellschaften, für Modelle und Praktiken politischer Organisation, kultureller und sprachlicher Identität und Minderheitenpolitik. Diese Dimensionen, wenn auch nicht vollständig, so doch mit analytischer Schärfe zu beleuchten, ist Anliegen des vorliegenden, interdisziplinär konzipierten Bandes. Die Thematik konzentriert sich auf zivilgesellschaftliche Prozesse in Kanada und Québec. Im Mittelpunkt stehen das Nachdenken über Demokratie und Nationalismus, das Verhältnis Québecons zu seinen territorialen Minderheiten, zur kanadischen Föderation und zum europäischen „parrain“ Frankreich. Außerdem erfaßt der Band Widerspiegelungen und Reaktionen auf gesellschaftlich ökonomischen Wandel in der Literatur, im Theater, im Roman und in der Literaturkritik. Somit kann auf lebendige Weise ein Stück modernen Kanadas am Ende der neunziger Jahre präsentiert werden.

Verlag: *Leipziger Universitätsverlag, Leipzig* 1997, ISBN 3-931928-67-7, 216 S., 65 DM.

Lesen in der Schule mit dtv pocket – Jugendromane

Unterrichtsvorschläge für die
Klassen 6 – 11

Daubert, Hannelore

Neben einer theoretischen Einführung zum modernen Jugendroman allgemein und grundsätzlichen didaktischen Überlegungen zum Einsatz dieses Genres im Deutschunterricht enthält dieser Band acht praktisch erprobte Unterrichtsmodelle zum Einsatz von modernen Jugendromanen im Deutschunterricht der Klassen 6 – 11.

Verlag: *Deutscher Taschenbuchverlag, München* 1997, ISBN 3-423-08108-0, 208 S., 5 DM.

Utopische Perspektiven

Forum für interdisziplinäre
Forschung, Band 18

Engel, Gisela (Hrsg.); Marx, Birgit (Hrsg.)

Das Thema „Utopische Perspektiven“ wird hier von Angehörigen verschiedener akademischer Disziplinen diskutiert, von Männern und Frauen, von Angehörigen verschiedener Kulturen, von Angehörigen verschiedener Generationen: Die interdisziplinäre Differenz wurde durch Thematisierung weiterer Differenzen zwischen den Beteiligten, nämlich Geschlecht, Kultur, Sprache, Generation, politische Orientierung ergänzt, und es ergaben

sich dadurch neue und überraschende Einsichten. Die Vielfältigkeit der Sichtweisen und die Toleranz und Akzeptanz von Differenzen kennzeichnete die Diskussions- und Umgangsformen – in einem Rahmen freilich, der von der Auffassung bestimmt ist, daß die beste aller Welten nicht erreicht, sondern durch tätiges Verhalten von Menschen gestaltet werden kann, selbst wenn die Auffassungen darüber sich unterscheiden, wie denn dieses tätige Verhalten heutzutage unter den besonderen sozialen und historischen Bedingungen vorstellbar oder unter veränderten historischen und kulturellen Bedingungen zu verstehen sei.

Verlag: *J.H. Röll, Dettelbach* 1998, ISBN 3-89754-122-X, 203 S., 34 DM.

Italienisch

Zeitschrift für italienische Sprache
und Literatur

Euler, Arno (Hrsg.); Goebel, Gerhard (Hrsg.); Grimm, Reinhold R.* (Hrsg.); Sanna, Salvatore A. (Hrsg.)

Die 1979 von Arno Euler und Salvatore A. Sanna gegründete Zeitschrift ITALIENISCH ist die einzige wissenschaftliche Zeitschrift in Deutschland, die sich ausschließlich mit italienischer Literatur und Sprache befaßt. Regelmäßig werden zeitgenössische italienische Schriftsteller mit Interviews und Originaltexten vorgestellt. Darunter waren neben Leonardo Sciascia, Gesualdo Bufalino, Luigi Malerba und Antonio Tabucchi auch Neuentdeckungen wie Andrea De Carlo, Ermanno Cavazzoni und Roberto Cotroneo.

Die Literatur des 19. und 20. Jahrhunderts bildet einen der Schwerpunkte der Zeitschrift. Doch auch Autoren früherer Epochen sind gebührend vertreten. Die November-Nummer 1998 wird ganz dem 1798 geborenen Dichter Giacomo Leopardi gewidmet sein. Die „Biblioteca poetica“ befaßt sich mit italienischer Lyrik und stellt jeweils ein Gedicht mit Übersetzung und Kommentar vor. Linguistische und landeskundliche Themen gehören ebenfalls zum Spektrum der Zeitschrift. Für den Italienischunterricht geben didaktische Beiträge Anregungen. Die „Sprachecke Italienisch“ greift aktuelle Tendenzen des Italienischen auf. Ein großer Rezensionsteil informiert über Neuerscheinungen auf dem Gebiet der Italianistik in den Bereichen Literatur, Linguistik, Landeskunde und Didaktik. In jedem Heft erscheint außerdem eine Aufstellung der italienischen Themen an den Hochschulen Deutschlands, Österreichs und der Schweiz.

Verlag: *Verlag für deutsch-italienische Studien – Sauerländer, Aaran, Frankfurt* 1998, ISSN 01714996, ca. 200 S., 28 DM, für Studenten und Referendare 20 DM pro Jahr, Einzelheft 15 DM.

Kinder- und Jugendliteraturforschung 1995/96

Mit einer Gesamtbibliographie der
Veröffentlichungen des Jahres 1995

Ewers, Hans Heino (Hrsg.); Nassen, Ulrich* (Hrsg.); Richter, Karin* (Hrsg.); Steinlein, Rüdiger* (Hrsg.)

Das Jahrbuch „Kinder- und Jugendliteraturforschung“, dessen dritter Band damit vorliegt, enthält u.a. Forschungsberichte, Rezensionen wissenschaftlicher Neuerscheinungen sowie eine auf Vollständigkeit angelegte Bibliographie aller relevanten deutschsprachigen Veröffentlichungen für

den Berichtszeitraum 1996. Zusammen mit der Auslieferung der dritten Folge 1996/97 wurde eine EDV-gestützte Version der bisher erschienenen Jahresbibliographien erstellt. Die Version enthält sämtliche in den Jahren 1994-1996 erschienene wissenschaftlichen und Fachpublikationen zur deutschsprachigen Kinder- und Jugendliteratur. Unter den Beiträgen sind u.a. Aufsätze über 'Biblische Geschichten' für jüdische Kinder von Ran HaCohen über die jugend- und schulliterarische Verwendung von Adalbert Stifters Werk von Kurt Franz sowie Beiträge von Emer O'Sullivan und Hans-Heino Ewers, die erstmals auf einer Tagung der Evangelischen Akademie Tutzing im Sommer 1996 vorgetragen wurden.

Verlag: Metzler, Stuttgart 1997,
ISBN 34760145807, 268 S., 78 DM.

Geschichte der österreichischen Kinder- und Jugendliteratur von 1800 bis zur Gegenwart

Ewers, Hans-Heino (Hrsg.); Seibert, Ernst*
(Hrsg.)

Der Band versammelt Beiträge eines Symposiums zum Buchmessenschwerpunkt Österreich 1995, das vom Wiener Ministerium für Kultur in Zusammenarbeit mit dem Institut für Jugendbuchforschung der Johann Wolfgang Goethe-Universität veranstaltet wurde. Die Beiträge von Peter Malina (Wien), Werner Wintersteiner (Klagenfurt), Karl Wagner (Wien), Hans Ries (Gilching), Ursula Seiber-Weyrer (Wien), Bernd Dolle-Weinkauff (Frankfurt), Rüdiger Steinlein (Berlin), Hans-Heino Ewers (Frankfurt) u. a. behandeln Autoren, Illustratoren ebenso wie einzelne Gattungen, Institutionen, literaturpädagogische Theorien und besondere Erscheinungen der österreichischen Kinderliteratur von der Aufklärung bis in die Gegenwart.

Verlag: Buchkultur, Wien 1997,
ISBN 3901052321, 207 S., 52,80 DM.

Max Frisch – Uwe Johnson Ein Briefwechsel

Fahlke, Eberhard (Hrsg.)

Der Briefwechsel, der 1964 einsetzt und 1983 endet, gibt nicht nur einen Einblick in die Werkstatt der beiden Schriftsteller, sondern bezieht sich auch auf „Forderungen des Tages“, kommentiert politische Ereignisse, die Werke von Kollegen sowie das Wirken des gemeinsamen Verlegers. Einprägsam ist es zu beobachten, wie Uwe Johnson seine Briefe gestaltet, sie als eigenes literarisches Genre begreift, sich stilisiert, während Max Frisch sich eher pragmatisch verhält, Informationen erfragt und vor allem den Kollegen bittet, eigene Texte wie beispielsweise „Tagebuch 1966-1971“, „Montauk Triptychon“ oder die „Rede zur Verleihung des Friedenspreises“ (1976) zu lektorieren. So liefert der Briefwechsel ein wichtiges Dokument zur Literaturgeschichte nach 1945.

Verlag: Suhrkamp, Frankfurt am Main 1998,
ISBN 3-518-40960-3, ca. 200 S., 44 DM.

Here we go

Teil I

Unterrichtswerk für Englisch in Klasse 3 der Grundschule

Gompf, Gundi

Bei „Here we go“, Teil I/neu handelt es sich um ein Medienpaket für den Englischunterricht in Klasse 3 der Grundschule.

Es besteht aus einem Lehrerhandbuch, einem Arbeitsheft für die Schülerinnen und Schüler, einer Box mit Haftbildern, Wortkarten und Namenskarte sowie einer Tonkassette mit Reimen, Hörsezenen, Geschichten, Phantasiereisen und Lehreranweisungen für den Unterrichtsablauf in englischer Sprache. Das 1991 erstmals publizierte Unterrichtswerk wurde in der Folgezeit auf breiter Basis erprobt und verknüpft nunmehr Theorie und Praxis auf neuestem Stand.

Verlag: Ernst Klett Schulverlag, Leipzig 1998,
ISBN 3-12-586492-5, 119 S., 19,80 DM.

Schriften schreiben

Hasert, Jürgen W.* (Hrsg.); Ossner, Jakob
(Hrsg.)

„Schriften schreiben“ widmet sich der Frage des Schreibens mit der Hand sowie der Erlernung dieses Bereichs. Herbert E. Brekle (Regensburg) rekonstruiert den historischen Entwicklungsprozess unserer Buchstabenformen; Guido Nottbusch, Rüdiger Weingarten, Udo Will (Osnabrück) untersuchen Segmentierungsvorgänge beim Schreiben mit der Hand im Vergleich zum Schreiben mit dem Computer; Jürgen W. Hasert (Weingarten) zeigt an Schriftproduktionen von Kindern, wie motorische Fehler andere Fehlleistungen hervorbringen. Anne Berkemeier (Wuppertal) erörtert am Beispiel russischer Kinder, wie sich verschiedene Alphabetisierungen überlagern; Wilhelm Topsch (Oldenburg) setzt sich kritisch mit den „Forschungsergebnissen“ zur vereinfachten Ausgangsschrift auseinander; Karl-Heinz Ziessow (Cloppenburg) zeigt am Beispiel Oldenburgs, wie durch den sogenannten „Führer-Erlass“ 1941 das Ende der sogenannten „Deutschen Schrift“ besiegelt wurde; Rosemary Sassoon (London) plädiert für eine Änderung unserer Einstellungen gegenüber Handschriften; Amelie Sjölin vergleicht Unterschriften von Kindern des 1. und 4. Schuljahres und Josef Koranda (Ravensburg) entwirft Experimentierfelder für Schreiberfahrungen, Schreibmaterialien und Schreibflächen. Der Band wendet sich an alle Schriftinteressierten.

Verlag: OBST, Oldenburg 1998,
ISBN 3-924110-56-5, 192 S., 20 DM.

Fontanes Wortkunst

Von „Angstmeierschaft“ bis „Zivil-Wallenstein“ – ein blinder Fleck der Realismusforschung

Paul, Roman

Fontanes Wortschatz wurde bisher nur oberflächlich erforscht. Roman Paul schließt diese Forschungslücke und untersucht vor allem Fontanes Neologismen – „die Freude aller Fontane-Leser“, wie Schillemeit einmal treffend formulierte. Grundlage dieser Sprachuntersuchung ist das Gesamtwerk des größten deutschen Realisten. Seine typischen Stilmerkmale wie Liebe zum Detail, anschauliche Bilder und Vergleiche und Humor finden sich nicht nur in komplexen, größeren Textein-

heiten, sondern auch in seinen Wortneubildungen. So wird der Neologismus bzw. Okkasionalismus zu einem bedeutenden Stilmittel der Anschaulichkeit. Theodor Fontane bildet aber nicht nur äußerst anschauliche Neuwörter, sondern auch solche, die sich durch Sprachästhetik auszeichnen. Er hat ein Feingefühl für das einzelne Wort. Zahlreiche Neologismen dienen dem Stilprinzip der Variation. Fontane hat eine besondere Vorliebe für das Kompositum. Auffallend ist auch, daß er bei seinen Wortschöpfungen oft auf Namen aus Geschichte und Zeitgeschichte zurückgreift. Namen erhöhen die Anschaulichkeit, werden zu Sinnbildern und Symbolträgern und sind Eckpfeiler des Fontaneschen Realismus.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt am Main 1998,
ISBN 3-631-32987-4, 180 S., 65 DM.

Das Hohelied Salomos

Reichert, Klaus

Klaus Reichert hat in diesem Buch das Hohelied Salomos übersetzt, transkribiert und kommentiert. Die hochgelobte Neuübersetzung dieser fragmentarischen Sammlung alttestamentarischer Liebes- und Hochzeitslieder überzeugt durch irdisch unverblühte Treue zum Original. Anders als in vielen Nachdichtungen wird weder beschönigt noch verschleiert. Die ganze erotische Fülle bleibt in den zerrissenen Sätzen und Assoziationen erhalten: Es entstehen moderne Gedichte. Die sinnliche Sprache ist direkt, aber nicht obszön, und mit der nebenstehenden Transkribierung kann die ursprüngliche Klangqualität des berühmten Textes direkt nachvollzogen werden.

Verlag: dtv, München 1998,
ISBN 3-423-12545-4, 125 S., 14,90 DM.

Der fremde Shakespeare

Reichert, Klaus

Shakespeares Stücke sind in ihrer Rätselhaftigkeit bis heute eine Herausforderung. Sie irritieren, erdrücken und entzücken immer wieder neu, immer wieder anders Leser und Zuschauer und die, die sich professionell mit ihnen auseinandersetzen. Wenn man sie nur erst freilegt, stellen sie mehr Fragen, als in der wechselvollen Wirkungsgeschichte sich Antworten haben geben lassen. Shakespeare ist kein Autor, den man plündern darf („Man kann Shakespeare ändern, wenn man ihn ändern kann“, sagt Brecht), er ist aber auch kein Autor, den man als Kulturgut schützen muß. Das erste führt zu Verwilderung, das zweite zu Musealisierung.

Klaus Reichert unternimmt es in den vorliegenden Studien und Aufsätzen, das dialektische Spiel von Ferne und Nähe – das, was er Shakespeares Fremdheit nennt – neu zu bestimmen.

Verlag: Carl Hanser, München 1998,
ISBN 3-446-19498-3, 344 S., 39,80 DM.

Zeitsprünge

Forschungen zur Frühen Neuzeit Band 2 (1998), Heft 1/2

Reichert, Klaus (Hrsg.)

Dieses Heft der Zeitsprünge bringt vier größere Arbeiten zum Problemfeld Wahrnehmung, das das Zentrum zur Erforschung der Frühen Neuzeit seit einiger Zeit sondiert. Die Erforschung der riechenden und schmeckenden Wahrnehmung in der Frü-

hen Neuzeit hat noch nicht begonnen, die des Tastsinnes und des Hörens steckt in den Anfängen. Wie bildet sich beim Arzt – in der Verschiebung von der mittelalterlichen „Ätiologie“ zur neuzeitlichen „Symptomatologie“ – eine Wahrnehmung heraus, die sich von seinem „gelernten“ Wissen unterscheidet? Welche nicht-sprachlichen Zeichen muß der Richter am Angeklagten wahrnehmen, um seine Schuld oder Unschuld beurteilen zu können? Wie reagiert das Ohr auf den Zusammenklang unvereinbar gedachter Tonarten?

Mit diesem ersten Heft liegen vier unterschiedliche Ansätze zur Thematik aus literatur- und kunstwissenschaftlicher Sicht vor. Zusammengekommen ergeben die Arbeiten ein Spektrum optischer Wahrnehmung am Schnittpunkt von konkreter (oder behaupteter) Anschauung und vorausgesetzter Sehmöglichkeit.

Verlag: Vittorio Klostermann, Frankfurt am Main 1998, ISSN 1431-7451, 139 S., Einzelheft 30 DM.

La caricature entre République et censure

L'imagerie satirique en France de 1830 à 1880: un discours de résistance?

Rütten, Raimund (Hrsg.); Jung, Ruth (Hrsg.)
Schneider, Gerhard (Hrsg.)

Die vorliegende französisch-sprachige Fassung ist eine Adaptation und eine auf den neuesten Stand der Forschung gebrachte Ausgabe des beim Jonas-Verlag im Frühjahr 1992 erschienenen Bandes „Die Karikatur zwischen Republik und Zensur – Bildsatire in Frankreich 1830 bis 1880 – eine Sprache des Widerstands?“. Die Fassung ist entsprechend keine Übersetzung, vielmehr eine Weiterführung und Ergänzung. Das Erscheinen dieser französisch-sprachigen Ausgabe bei den Presses Universitaires de Lyon ist Ausdruck der langjährigen wissenschaftlichen Kooperation der Universitäten Lyon und Frankfurt sowie des Engagements von Prof. Dr. Roger Bellet, der die Forschergruppe „Littérature et idéologies au XIX^e siècle“ über viele Jahre hinweg geleitet hatte, die Kooperation mit Frankfurt in Form von mehreren gegenseitig durchgeführten Kolloquien mitgetragen hatte und im Frühjahr dieses Jahres verstorben ist.

Verlag: Presses Universitaires de Lyon, Collection Littérature et idéologies, Lyon 1997, ISBN 2-7297-0584-8, 448 S., 240 FF TTC.

Revista d'Estudis Catalans

Zeitschrift für Katalanistik
10 (1997)/11 (1998)

Schlieben-Lange, Brigitte* (Hrsg.); Stegmann, Tilbert Didac (Hrsg.)

Mit ihrem zehnten und elften Jahresband setzt die Zeitschrift für Katalanistik (ZfK) ihre Tradition als einzige der katalanischen Sprache und Kultur gewidmete wissenschaftliche Zeitschrift Europas außerhalb der Katalanischen Länder fort. Der zehnte Band bietet neben zwei literaturwissenschaftlichen Beiträgen zum technischen Realismus im „Tirant lo Blanc“ und zum Werk Victor Moras zwei sprachwissenschaftliche Arbeiten sowie eine äußerst nützliche Aufstellung der nahezu 200 in den letzten 50 Jahren im deutschen Sprachraum erschienenen Hochschulschriften, Habilitationen, Dissertationen, Magister- und Diplomarbeiten mit katalanischem Thema. Der elfte Band wird passend zum 40jährigen Bestehen des Raimundus-Lullus-Institutes in Freiburg i.Br. von zwei Beiträgen zur Wissenschaftssystematik und zur Kosmologie des universalen Mallorquiners Ramon Llull

eröffnet. Es folgen Arbeiten zum katalanischen Frauenkrimi der Maria Antònia Oliver, zum Barceloniner Stadroman, zum katalanischen Relativum sowie zur katalanisch-deutschen Übersetzungspraxis. Insgesamt hat die Zeitschrift für Katalanistik, die unter der Schirmherrschaft der UNESCO, des Katalanischen Kultusministeriums, der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main und des Deutschen Katalanistenverbandes erscheint, bisher weit über 100 wissenschaftliche Beiträge und Rezensionen sowie seit 1986 regelmäßig die Liste aller Katalanisch-Lehrveranstaltungen an deutschsprachigen Hochschulen publiziert.

Verlag: TFM-Teo Ferrer de Mesquita, Frankfurt am Main 1997/1998, ISSN 0932-2221, 175 S./ca. 250 S., je 60 DM.

Mit Hippokrates zur Organgewinnung?

Medizinische Ethik und Sprache

Schlosser, Horst Dieter (Hrsg.)

Ausgehend von einer kritischen Betrachtung ethischer Selbstbindungen der Ärzteschaft (von Pseudo-Hippokrates bis zur ärztlichen Berufsordnung) werden in sechs Kapiteln aktuelle Problemfelder medizinischer Ethik vorwiegend unter text- und terminologiekritischem Aspekt diskutiert: von der europäischen Bioethikkonvention über Strategien der Humangenetik, den Embryonenschutz, aktuelle Todesdefinitionen bis zur jüngst gesetzlich geregelten Transplantationsmedizin. Kapitel II enthält Darstellungen katholischer und evangelischer Positionen zu den hier behandelten Themen. In einem Nachtrag wird der Protest der „Deutschen Stiftung Organtransplantation“ gegen die Wahl des Begriffs „Organspende“ zu einem der „Unwörter“ 1997 dokumentiert und kommentiert. 15 der insgesamt 18 Beiträge stammen von studentischen Teilnehmer/innen eines Frankfurter sprachwissenschaftlichen Seminars im Sommersemester 1997. Der Band eröffnet als Band 1 die neue Publikationsreihe „Frankfurter Forschungen zur Kultur- und Sprachwissenschaft“.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-631-33006-5, 278 S., 84 DM.

Abendröthe der Subjektphilosophie – eine Ästhetik des Kinos

Schlüpmann, Heide

Heide Schlüpmanns großer Essay liest Nietzsche mit den Augen einer Kinogängerin und entdeckt in seiner Philosophie den Vorschein einer Ästhetik des Kinos. Gleichsam ohne es zu wissen, schreibt Nietzsche schon vom Kino. Die Autorin macht in Nietzsches Philosophie einen emphatischen Begriff von Wahrnehmung kenntlich, der erst einige Jahre später im Raum des Kinos seinen ästhetischen Ort findet.

Das Buch ist in fünf Kapitel gegliedert, die jeweils ein Zentrum, ein zentrales Thema haben: Frauenbewegung; Philosophie – Ästhetische Aufklärung; Kino, Massenkultur; Ästhetische Theorie der Macht; Wissenschaftskritik. Das Buch endet nicht in einer positiven ästhetischen Theorie des Kinos, sondern in einer Perspektive auf die „kinematographische Wende“ der Wissenschaft.

Drei Felder: Kino – Philosophie – Frauenbewegung. Das Buch versucht Eingriffe in allen drei Fällen – es macht unschwellige Verbindungen um 1900 sichtbar: schlägt eine philosophische Ästhetik für die feministische Theorie statt der Psy-

choanalyse vor; Nietzsche statt Bergson. Durch die Eingriffe einen Zusammenhang im Dreieck entfalten, Blicke verrücken, ein Dreieck in Bewegung.

Verlag: Stroemfeld Verlag, Basel, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-87877-740-X, ca. 180 S., 48 DM.

Ein Detektiv des Kinos

Studien zu Siegfried Kracauers Filmtheorie

Schlüpmann, Heide

1922, zu Beginn seiner Tätigkeit als Filmkritiker schrieb Kracauer, daß wir der „Wirklichkeit, die von leibhaftigen Dingen und Menschen erfüllt ist und deshalb konkret gesehen zu werden verlangt, in einem entsetzenerregendem Maße ferngerückt“ sind. 1960 kehrt dasselbe Motiv in der „Theorie des Films“ wieder: „Der wirklich entscheidende Grund für die Fremdheit physischer Realität liegt in unserer Gewöhnung an abstraktes Denken unter der Herrschaft von Wissenschaft und Technik. Kaum befreien wir uns von den ‚alten Glaubensinhalten‘, so werden wir dazu veranlaßt, die Qualitäten der Dinge zu eliminieren. So ziehen sich die Dinge weiter zurück.“

Die Moderne hat ihre Chance verpaßt, im Zusammenbruch der metaphysischen Theorien ein Sinnesverhältnis zur physischen Welt zu kultivieren und zu vergesellschaften. Katastrophal verstellen die positiven Wissenschaften diese Chance. Sie verstellen noch das öffentliche Bewußtsein davon, daß die Gesellschaft im Kino ein einmaliges Instrument besitzt, das Sinnesverhältnis zur Welt zu bilden.

Verlag: Stroemfeld, Basel, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-86109-138-0, ca. 150 S., 38 DM.

Von Sturm und Geisteswind

Frankfurter feministische Texte

Schmitz, Heike

Sie wollen leben, schreiben, lieben. Sie werfen mit ihren Texten die Frage nach einer Kunst auf, die den Körper lebendig sein ließe. Doch die Literatur von Frauen muß sich mit der Macht einer Tradition auseinandersetzen, in welcher Lebendiges in Totes verwandelt wird. Aber auch die Kunst von Frauen hat eine lange, wenngleich unkenntlich gemachte Geschichte. So werden die Schriften der mittelalterlichen Mystikerin Hade-wijch als literarische Quellen eines LebensSchreibensLiebens begriffen. Die Sturm- und Geisteswut der Minnenden ist noch im „Sturm im Kopf“ der Hysterikerinnen wiederzufinden: jahrhundertalte Spuren eines Geistes, der den Körper nicht abspalten, vernichten will.

Ingeborg Bachmann und Clarice Lispector haben beide auf je eigene Weise die (Un-)Möglichkeiten dieser Suche nach einer Tradition beschrieben, deren Geist Räume voller Sturm und Zorn durchquert und die Körper beben und erzittern läßt.

Verlag: Ulrike Helmer, Königstein im Taunus 1998, ISBN 3-89741-001-X, ca. 300 S., 42 DM.

Mit Heine, im Exil

Heinrich Heine in der deutschsprachigen Exilpresse 1933 bis 1945

Schopf, Wolfgang (Hrsg.)

Heinrich Heine ist der wichtigste Verbündete der exilierten Schriftsteller von 1933-45, die sich mit dem Beharren auf ein „Anderes Deutschland“ gegen die Ausbürgerung durch die Nationalsozialisten behaupten wollen. Deshalb erscheint Heine, ein Jahrhundert nach seinem eigenen Exil, in der Presse der Emigration immer wieder als „Autor“. Mit Heines Worten wollen die Exilierten einen Kommentar zu ihrer eigenen Epoche formulieren. Der Band dokumentiert diesen Versuch. So erscheint Heines Lyrik und Prosa in der Auswahl der exilierten deutschen Schriftsteller. Zu Heines 200. Geburtstag erinnert das Buch daran, daß die Werke des scharfzüngigsten Kritikers deutscher Zustände 1933 auf den Scheiterhaufen des Autodafés landen, während Heine für die exilierten Intellektuellen zu einer Integrationsfigur wird. Der Kommentar des Herausgebers erläutert die Heine-Texte, stellt 40 Exilzeitschriften vor und erklärt, mit welchen Intentionen die Redakteure der deutschen Exilpresse Heine zu dem ihren machen. „Vielleicht die ungewöhnlichste, gewiß jedoch die anrührendste unter den vielen Heine-Anthologien dieses Jubeljahres (Die Zeit, 3. Oktober 1997).“

Verlag: *Neue Kritik, Frankfurt 1997*, ISBN 3-8015-0312-7, 168 S., 28 DM.

Die gescheiterte Eroberung

Eine diskursanalytische Betrachtung früher französischer Amerikaberichte Frankfurter Beiträge zur Lateinamerikanistik FBLA, Band 7

Wehrheim-Peuker, Monika

Kolonialzeitliche Amerikatexte sind zu einem zentralen Bereich poststrukturaler Textanalysen geworden. Hier zeichnet sich paradigmatisch jene Repräsentationskritik ab, die mit den Schlagworten von Diskursanalyse, Dekonstruktion und Differenzdenken umrissen werden kann.

An diesem theoretischen Standard knüpft die vorliegende Arbeit in ihrer Untersuchung französisch-hugenottischer Berichte aus dem 16. Jahrhundert über koloniales Scheitern in Brasilien und Florida an. Vor dem Hintergrund der internationalen Debatte um „colonial discourse“ zeigt sie die Verbundenheit kolonialer, calvinistisch-antikatholischer, nationaler und misogyner Diskurse. Im Zentrum der komparatistisch angelegten Studie stehen markante Textpassagen wie Erstkontaktszenarien und Errettungsmomente sowie tropische Figuren zum Beispiel Skalpjäger, Kannibalen und Kannibalin. Es werden unter anderem die Texte von Jean de Léry, René de Laudonnière, André Thevet und Urbain Chauveton behandelt.

Verlag: *Gunter Narr, Tübingen 1998*, ISBN 3-8233-4047-6, 281 S., 86 DM.

Die Macht der Zensur

Heinrich Heine auf dem Index

Wolf, Hubert; Schopf, Wolfgang; Burkard, Dominik; Lepper, Gisbert

Obwohl die Tatsache der Indizierung von „De la France“, „De l'Allemagne“ und „Tableaux de Voyage“ durch die römische Kurie lange bekannt ist, mußte die historische Forschung die Antwort

ten auf die Fragen nach dem römischen Indizierungsprozeß schuldig bleiben. Wie kam es, daß man sich im „fernen“ Rom um einen deutschen Schriftsteller kümmerte, der nicht einmal Katholik, sondern „nur“ protestantisch getaufter Jude war? Wie sah das Verfahren gegen Heinrich Heine aus und wer war daran beteiligt? Wo saßen die Hintermänner, die jene drei literarischen Werke unbedingt auf dem römischen „Index der verbotenen Bücher“ sehen wollten?

Mit Hilfe der bisher nicht zugänglichen Prozeßakten der römischen Indexkongregation und anderer Archive gelang es, das Verfahren gegen Heine zu rekonstruieren. Dabei konnten nicht nur die kirchlichen Zensurmechanismen offengelegt, sondern auch enge Verflechtungen zur Zensurierung des „Jungen Deutschland“ durch den Deutschen Bund nachgewiesen werden (Hubert Wolf und Dominik Burkard). Der Band bietet außerdem die Dokumentation der Indexverfahren von 1835/36 und 1844/45 in Originalsprache und Übersetzung, eine Analyse der Gutachten (Gisbert Lepper) und einen Beitrag zur Religionskritik bei Heine (Wolfgang Schopf).

Verlag: *Patmos, Düsseldorf 1998*, ISBN 3-491-72392-2, 271 S., 49,80 DM.

Jacobs Zimmer

Wolf, Virginia; Reichert, Klaus (Hrsg.)

Mit ihrem dritten Roman – er erschien 1922 – hat Virginia Woolf den entscheidenden Schritt in ihrer künstlerischen Entwicklung vollzogen. Hier hat sie zum ersten Mal die neue Darstellungsweise erprobt, die sie für sich entdeckt und mit der sie bereits an kleineren Prosastücken experimentiert hatte. Reichert als herausragender Kenner dieser Schriftstellerin hat auch diesen Roman in deutscher Sprache herausgegeben. „Es scheint, daß eine tieferschürfende, unvoreingenommene und absolut gerechte Meinung von unseren Mitmenschen etwas vollkommen Unbekanntes ist. Entweder sind wir Männer oder wir sind Frauen. Entweder sind wir kalt oder wir sind gefühlvoll. Entweder sind wir jung oder werden alt. In jedem Fall ist das Leben nichts als eine Prozession von Schatten und Gott weiß, warum wir sie so freudig in die Arme schließen und sie mit soviel Schmerz von uns scheiden sehen, da sie doch Schatten sind. Und warum, wenn dies und viel mehr als dies wahr ist, warum sind wir dennoch in der Fensterecke überrascht von der plötzlichen Einsicht, daß der junge Mann auf dem Stuhl von allen Dingen auf der Welt am wirklichsten, am festesten, am besten uns bekannt ist – ja, warum? Denn im nächsten Augenblick wissen wir nichts mehr von ihm.“

Verlag: *S. Fischer, Frankfurt 1998*, ISBN 3-10-092563-7, 205 S., 36 DM.

Geschlechter – Perspektiven

Forschungen zur Frühen Neuzeit

Wunder, Heide* (Hrsg.); Engel, Gisela (Hrsg.)

Was da „Frühe Neuzeit“ genannt wird, umfaßt immerhin vierhundert Jahre – die Zeitspanne vom 15. bis zum 18. Jahrhundert. Es ist jene ausgedehnte Epoche, in der sich sowohl die modernen Ordnungen und Formen von Herrschaft herausbilden als auch die des Wissens und der Wissenschaften. Und es ist die Epoche, in der die Geschlechterverhältnisse neu gestaltet, interpretiert und geordnet werden.

„Grenzüberschreitungen – Erweiterungen von 'Geschlecht' in der Frühen Neuzeit“: Der Titel des Beitrags von Natalie Zemon Davis zu diesem Band könnte leitmotivisch über dem Ganzen stehen. Eine gleichermaßen internationale wie inter-

disziplinäre Gruppe von ForscherInnen verfolgt das Ziel, jahrzehntelange Frauen- und Geschlechterforschungen zur Frühen Neuzeit zusammenzuführen in der Absicht, die Perspektiven dieses Forschungsansatzes zu erweitern und wenn möglich transdisziplinär zu vernetzen. Von Erotik bis zu Religiosität bzw. Spiritualität, von der „Querelle des femmes“ bis zu den Ordnungen des Hauses und des Dorfes, von Körperbildern zu Herrschaftsinzenierungen – die Betrachtungen schlagen weite Bögen und schaffen Raum für neue Perspektiven von 'Geschlecht'.

Das Buch enthält Beiträge von Natalie Zemon Davis, Rebekka Habermas, Susan Karant-Nunn, Andrea Maihofer, Helga Meise, Nanette Salomon, Ina Schabert, Lieselotte Steinbrügge, Valerie Traub, Heide Wunder u.a..

Verlag: *Ulrike Helmer, Königstein im Taunus 1998*, ISBN 3-89741-004-4, ca. 300 S., 48 DM.

Fachbereich 11 Ost- und Außer- europäische Sprach- und Kultur- wissenschaften

Aristoteles Semitico-Latinus

Aristoteles' De anima. Eine verlorene spätantike Paraphrase in arabischer und persischer Überlieferung. Arabischer Text nebst Kommentar, quellengeschichtlichen Studien und Glossaren, Band 9

Armen, Rüdiger*; Daiber, Hans (Hrsg.); Kruk, Remke* (Hrsg.)

Zu den im griechischen Original verlorenen Zeugnissen der nachalexandrinischen und byzantinischen Aristotelesexegese gehört eine anonyme Paraphrase von Aristoteles' De anima, die im vorliegenden Buch in ihrer aus dem 9. Jahrhundert stammenden arabischen Version herausgegeben und mit der hieraus geflossenen persischen Übersetzung verglichen wird. Der arabische Text ist hier mit Übersetzung nebst ausführlichem Kommentar zugänglich gemacht worden, wobei die Herausgeber in einem gesonderten Apparat auf die Parallelen zu griechischen Texten hinweist. Der arabische Text erweist sich als ältestes Dokument der Rezeption aristotelischer Psychologie im Islam. Durch ein ausführliches arabisch-griechisches und griechisch-arabisches Glossar ist der Text für die Lexikographie der arabischen Wissenschaftssprache erschlossen worden. Darüber hinaus informiert die Einleitung über Fragen der Übersetzungstechnik sowie überlieferungsgeschichtliche Probleme.

Verlag: *E. J. Brill, Leiden, New York, Köln 1998*, ISBN 90 04 10699 5, IX, 751 S. 365 Gld..

Mediterranean Language Review 9 (1995-97)

Borg*, Alexander (Hrsg.); Erdal, Marcel (Hrsg.)

Mediterranean Language Review ist ein interdisziplinäres Forum für die Erforschung der Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraums. Band 9 enthält folgende Beiträge: Werner Arnold, „Neuwestaramäische Briefe“; Outi Bat-El, „Surviving Constraint Violation: Tiberian Hebrew Conjunctive waw“; Harald Haarmann, „Writing Technology in the Ancient Mediterranean and the Cyprian Connection“; Geoffrey Khan, „A Note on the Trade Argot of the Karaites Goldsmiths of Cairo“; Sh. Morag and R. Sappan, „Nautical Terms in Israeli Hebrew“; Vladimir E. Orel, „The Inscription from Kjolmen“; Uwe Petersen, „Das Maltesische und seine Herkunft: Von der Vermutung zum Vergleich“; Manfred Woidich, „Negation in the Egyptian Arabic Dialect of the Dakhla-Oasis: a Case of Rule Morphologization“; Ran Zadok, „A Preliminary Analysis of Ancient Survivals in Modern Palestinian Toponymy“.

Verlag: Harrassowitz, Wiesbaden 1997,
ISSN 0724-7567, VI + 235 S., 18 Abb., 138 DM.

Slavische Sprachwissenschaft und Interdisziplinarität

Specimina philologiae Slavicae.
Begründet von Olexa Horbatsch
und Gerd Freidhof, Nr. 4, Band 117

Freidhof, Gerd (Hrsg.); Kosta, Peter (Hrsg.);
Kuße, Holger (Hrsg.); Schindler, Franz (Hrsg.)

Der vierte Band der Unterreihe ist Olexa Horbatsch zum Gedenken gewidmet (verstorben am 23.5.97). In ihm sind zum einen enthalten Beiträge zu Leben und Werk von Olexa Horbatsch, zum anderen thematische Beiträge zur Sprachwissenschaft und angrenzenden Gebieten sowie zur Literaturwissenschaft. Autoren der Beiträge sind ehemalige Kollegen und Freunde des ehemaligen Frankfurter Slavisten sowie jüngere Mitarbeiter, die in einer direkten oder indirekten Beziehung zum Slavischen Seminar der Universität Frankfurt stehen.

Verlag: Otto Sagner, München 1998,
ISBN 3-87690-690-3, 319 S., 70 DM.

Studia Iranica, Mesopotamica & Anatolica Band 3 (1997)

Gippert, Jost (Hrsg.); Vavroušek, Petr* (Hrsg.)

Band 3 des Jahrbuchs über iranische, mesopotamische und anatolische Philologie enthält Beiträge zur Tagung „6th International Conference about the Use of Computers in Historical and Comparative Linguistics“, die in Frankfurt am Main vom 21. bis 24.10.1997 stattfand.

Verlag: Enigma Corporation, Prag 1998,
ISBN 80-86126-03-1, ca. 200 S., ca. 55 DM.

L'homme et l'eau dans le bassin du lac tchad

Man and Water in the Lake
Chad Basin

Jungraithmayr, Herrmann; Barreteau, Daniel*;
Seibert, Uwe

Das Werk ist das Ergebnis einer langjährigen deutsch-französischen Zusammenarbeit auf dem Gebiet interdisziplinärer Forschung im Tschadsee-Raum. Das im Jahre 1989 in Paris gegründete „Réseau Méga-Tchad“ hielt seine 7. Seminartagung im Mai 1993 an der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main ab, auf der zu den unterschiedlichen Themen, den Natur- und Kulturraum Tschadbecken betreffend, etwa vierzig Vorträge gehalten wurden.

Der Band beinhaltet auf 484 Seiten insgesamt 37 Beiträge von französischen, deutschen, nigerianischen, kamerunischen, tschadischen, russischen, englischen, kanadischen und holländischen Wissenschaftlern, Geographen, Ethnologen, Linguisten, Archäologen und Prähistorikern, einschließlich Karten- und Bildmaterial.

Verlag: ORSTOM editions, Paris 1997,
ISBN 2-7099-1373-9, 487 S., 100 FF.

Festschrift Georg Heike

Forum Phonetikum, Band 66

Kröger, Bernd J.* (Hrsg.); Riek, Christine*
(Hrsg.); Sachse, Georg* (Hrsg.); Wodarz, Hans-
Walter (Hrsg.)

Dieser anlässlich der Emeritierung des Kölner Phonetikers veröffentlichte Band spiegelt in den Beiträgen von Fachkollegen und Schülern die Vielfalt der wissenschaftlichen Interessen und Aktivitäten Georg Heikes wider. In einer Reihe von Arbeiten sind die neuesten Ergebnisse von Forschungen zur Phonetik des Deutschen und anderer Sprachen enthalten.

Verlag: Hector, Frankfurt am Main 1998,
ISBN 3-930110-14-8, XX, 330 S., 78 DM.

Konjunktionale Koordination in Predigten und politischen Reden

dargestellt an Belegen
aus dem Russischen

Kuße, Holger

Die Untersuchung geht am Beispiel der Verwendungsweisen und argumentativen Funktionen koordinierender Konjunktionen im Russischen der Frage nach, inwieweit Diskurs- und Textsortenspezifiken auch auf der mikrostrukturellen Ebene von Texten nachweisbar sind. Verglichen wird der Konjunktionsgebrauch in Predigten und politischen Reden in Rußland von der Mitte des 19. bis in die neunziger Jahre unseres Jahrhunderts. Methodisch werden neben der Analyse konjunktionaler Semantik und Syntax Verfahren aus der theoretischen Rhetorik angewandt. Der Gang der Untersuchung gliedert sich in fünf große Abschnitte: I. Einleitung, II. Diskurse, III. Textsorten, IV. Konjunktionen, V. Argumentationen. Das Buch verfügt über ein Namens- und ein Sachregister.

Verlag: Otto Sagner, München 1998,
ISBN 3-87690-689-X, 523 S., 98 DM.

Eastern and Southern African Khoisan

Evaluating Claims of Distant
Linguistics Relationships

Sands, Bonny*; Voßen, Rainer (Hrsg.)

Traditionelle Verfahren des Sprachvergleichs führen oftmals zu kontroversen Ergebnissen, wenn sie auf Sprachen angewandt werden, die nur sehr entfernt verwandt sind oder deren Verwandtschaft gar fraglich ist. Wenn die Zeugnisse der Verwandtschaft nicht überragend sind, kann die Bewertung von Anzahl und Art der beobachtbaren Ähnlichkeiten leicht subjektiven Charakter annehmen, und die vermutete Verwandtschaft wird dann oft nicht mehr in Frage gestellt. Die vorliegende Studie schlägt eine Reihe von Tests vor, die auf die Khoisansprachen Afrikas angewandt wurden und eine ausführliche und ausgewogene Beurteilung der festgestellten Ähnlichkeiten leisten sollen.

Die Khoisansprachen werden traditionell in fünf Hauptgruppen (Nord, Süd, Zentral, Sandawe und Hadza) eingeteilt, obwohl diese Gliederung niemals durch die „Komparative Methode“ nachgewiesen wurde. Eine Reanalyse der Verwandtschaftsverhältnisse im Khoisan erscheint nun wegen der Verfügbarkeit zuverlässigerer Daten für eine Vielzahl von Sprachen möglich und auch angebracht.

Verlag: Rüdiger Köppe, Köln 1997,
ISBN 3-89645-142-1, 256 S., 88 DM.

The Way South Vietnamese Pronounce English

Forum Phonetikum, Band 65

Santry, Petre Ann*; Wodarz, Hans-Walter (Hrsg.)

The main purpose of this study in contrastive analysis was to gain a practical understanding about the teaching of pronunciation to South Vietnamese speakers who use Australian English as a second language. This was done through a thorough investigation and detailed analysis comparing the pronunciation of both languages in order to help establish the nature of errors in the pronunciation of South Vietnamese people prior to, and following, a series of pronunciation lessons. This was done with two purposes in mind, one to find which sounds are most difficult to pronounce and what sounds are in fact used, and the other to see which errors are most readily corrected following instruction. A further analysis six months later was conducted to determine the longer term results.

Verlag: Hector, Frankfurt am Main 1997,
ISBN 3-930110-13-X, XIV, 161 S., 51 DM.

Frankfurter Judaistische Beiträge

Band 24

Schlüter, Margarete (Hrsg.)

Auch Band 24 der „Beiträge“ umfaßt wiederum ein breites Spektrum judaistischer Studien und enthält Untersuchungen zu folgenden Themen: 'Joseph and Aseneth' in the Context of Ancient Greek Erotic Novels“, „Rabbi Nahman aus Braslav und die 'Häresie' der Aufklärung“, „Hile Wechsler als Mystiker der jüdischen Einheit“, „Heinrich Graetzens 'Konstruktion der Jüdischen Geschichte' – Ein Gegenentwurf zum 'Begriff einer Wissenschaft des Judenthums'?", „Die Reformjuden in der polnischen Geschichtsschreibung

– eine Bestandsaufnahme“, „Die Yerushalmi-Zitate im Mishnakommentar des Shimshon aus Sens“. Der Band wird abgerundet mit einer Reihe von Rezensionen zu wichtigen jüdischen Neuerscheinungen der letzten Jahre.

Verlag: Gesellschaft zur Förderung jüdischer Studien in Frankfurt am Main e.V., Frankfurt am Main 1997, ISSN 0342-0078, 180 S., 38 DM.

Das Ron von Daffo (Jos-Plateau, Zentralnigeria)

Morphologische, syntaktische und textlinguistische Strukturen einer westschadischen Sprache

Seibert, Uwe

Die Arbeit stellt die morphologischen, syntaktischen und textlinguistischen Gegebenheiten des Ron von Daffo dar, einer westschadischen Sprache, die am Südrand des Jos-Plateaus in Zentralnigeria von ca. 10.000 Menschen gesprochen wird. Die Form der Darstellung folgt dabei keinem bestimmten theoretischen Modell. Das Ausgangsmaterial der Untersuchung bildet ein Korpus von Texten, die der Verfasser während zweier Feldforschungen im Sprachgebiet der Ron aufgenommen hat. Die zahlreichen Beispiele im Buch stammen zumeist aus diesen Texten und werden jeweils in einer interlinearen und einer freien Übersetzung dargeboten.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt 1998, ISBN 3-631-32992-X, 166 S., 69 DM.

The Kalahari Ethnographies (1896-1898) of Siegfried Passarge

Nineteenth century Khoisan- and Bantu-speaking peoples

Wilmsen, Edwin N.* (Hrsg.); Voßen, Rainer (Hrsg.)

Siegfried Passarge wird zurecht geschätzt wegen seiner Pionierleistungen auf dem Gebiet der Physischen Geographie und gilt als einer der Begründer der modernen Geographie. Weniger gewürdigt wurde bislang die Tatsache, daß er auch Autor von zwei der frühesten ethnographischen Monographien war, die auf einem Verfahren basieren, das heutzutage als „teilnehmende Beobachtung“ umschrieben wird: „Die Buschmänner der Kalahari“ und „Das Okawagosumpfland und seine Bewohner“. Aus Passarges Feder stammt auch der kurze ethnographische Abriß „Die Mambukuschu“, die theoretische Abhandlung „Grundlinien im ethnographischen Bilde der Kalahariregion“ sowie einige detaillierte Beschreibungen seiner Forschungsreisen. Die genannten Arbeiten werden im vorliegenden Band, mit Annotationen des Übersetzers und einer evaluierenden Einleitung versehen, erstmals in englischer Sprache vorgestellt.

Passarges Texte sind auch wichtig wegen des Lichts, das sie auf die Debatte zur Evolution des Menschen und die damit verbundene Kontroverse über Rassen werfen, die während der letzten Jahrzehnte des 19. und der ersten des 20. Jahrhunderts zu beiden Seiten des Atlantiks geführt wurde; sie tragen daher zugleich zur Erhellung der rezenten sog. „Buschmann-Debatte“ bei. So haben Passarges Ethnographien fast ein ganzes Jahrhundert nach ihrer Entstehung neue Bedeutung erlangt.

Verlag: Rüdiger Köppe, Köln 1997, ISBN 3-89645-141-3, 332 S., 78 DM.

Fachbereich 12 Mathematik

Problem – Solving Strategies

Engel, Arthur

Das Buch ist eine Sammlung von über 1300 Wettbewerbsproblemen aus über 20 nationalen und internationalen mathematischen Wettbewerben. Die Diskussion der Problemlösestrategien ist einmalig. Es ist gedacht für Trainer und Teilnehmer mathematischer Wettbewerbe aller Stufen, einschließlich der höchsten Stufe, der Internationalen Mathematik Olympiade (IMO). Eine Fundgrube für Lehrer, die für ihren Unterricht interessante und schwierige Probleme mit ungewöhnlichen Lösungen suchen. Der Autor war 20 Jahre lang Trainer der deutschen Mannschaft für die Internationale Mathematik Olympiade (IMO).

Verlag: Springer, New York 1998, ISBN 0-387-98219-1, 403 S., 68 DM.

Vektorgeometrie im Raum

Gütting, Rainer

Das Buch wendet sich an Schüler der gymnasialen Oberstufe und an Studenten der ersten Semester. Es bietet einen neuen Zugang zur Behandlung geometrischer Aufgaben im Raum. Dazu dient die konsequente Verwendung des vektoriellen Produkts bei der Behandlung räumlicher Probleme. Insbesondere erweisen sich zwei Methoden als sehr fruchtbar: 1. die Darstellung von Geraden im Raum durch Gleichungen der Form $b \times x = c$ und 2. die Konstruktion einer Basis a, b und $a \times b$ für den Raum mit Hilfe beliebiger nicht paralleler Vektoren a und b .

So wird es leicht möglich, vielfältige Aufgaben durch schrittweises Vorgehen ohne Rückgriff auf Komponenten in allgemeiner Form zu lösen.

Zu den für die Schule interessanten Anwendungen dieses Buches gehören auch vektorielle Beweise für Sätze der ebenen Geometrie und die Berechnung besonderer Dreieckspunkte aus den Ortsvek-

Stellenmarkt

→ → Angewandte Chemie → Angewandte Chemie Int. Ed. → →
→ → → Advanced Materials → → Chemie in unserer Zeit → → → →
→ → → → → Chemistry, A European Journal → → → → →

Editorial Trainees/Redaktions-Trainees Promovierte Chemiker als Lektoren und Redakteure

Für unsere international anerkannten Fachzeitschriften und Bücher suchen wir immer wieder wissenschaftlichen Nachwuchs.

Voraussetzungen sind ein breit angelegtes Chemiestudium mit Promotion, Gewandtheit im Umgang mit der deutschen und der englischen Sprache, intensive Erfahrung mit gängiger PC-Software (Office). Wenn Sie dazu noch überdurchschnittliches Engagement sowie Liebe zu wissenschaftlicher Veröffentlichung in Printmedien und Elektronik mitbringen und ein fröhlicher, teamorientierter Mensch sind, würden wir Sie gern kennenlernen.

WILEY-VCH ist ein erfolgreicher und expandierender internationaler Verlag innerhalb der Wiley Verlagsgruppe. Hauptsitz ist Weinheim a.d. Bergstraße.

WILEY-VCH Verlag GmbH, Human Resources,
Frau Bettina Wichmann, Boschstraße 12,
Postfach 10 11 61, 69451 Weinheim,
Tel.: (06201) 606-185,
e-mail: BWichman@wiley-vch.de

 **WILEY-VCH**
The place to be ...

toren der Eckpunkte (Schwerpunkt, Schnittpunkt der Höhen, der Winkelhalbierenden, der Mittel-senkrechten), ferner die Berechnung von Entfernungen und von Flächen auf der Erdkugel.

Als Hilfe zur Lösung konkreter Aufgaben wird im Rahmen dieses Buches auch eine Einführung in das Rechnerprogramm Mathcad gegeben, das es erlaubt, mathematische Formeln in der üblichen Schreibweise aufzuschreiben und das zur Eingabe und Auswertung von Vektorformeln besonders gut geeignet ist, da es alle Vektoroperationen verarbeitet.

Verlag: Shaker, Aachen 1997,
ISBN 3-8265-2864-6, 290 S., 49 DM, Preis für
Schüler und Studenten mit Ausweis 29,40 DM.

Fachbereich 13 Physik

Zur Entstehung der Babylonischen Mondtheorie

Beobachtung und theoretische
Berechnung von Mondphasen

Brack-Bernsen, Lis

Die babylonische Astronomie gilt als die früheste der Welt. Es wurden vor allem Horizontphänomene registriert, die einfach zu beobachten, aber sehr schwierig zu berechnen sind. Es war lange bekannt, wie die Babylonier anhand eleganter numerischer Methoden solche Phänomene berechnen konnten. Hingegen galt es als Rätsel, wie sie aus Beobachtungen auf diese Methoden kamen und dabei fundamentale astronomische Parameter bestimmten. Dieses Buch trägt zu des Rätsels Lösung bei. Es wird gezeigt, wie geschickt die Babylonier ihre Daten hantierten: durch bloßes Addieren von Beobachtungsdaten erhielten sie viel einfachere Größen, die sich regelmäßig verhielten. Es wird zum ersten Mal gezeigt, wie die Goal-Year-Texte zu Vorhersagen von Mondphasen verwendet wurden.

Verlag: Franz Steiner, Stuttgart 1997, Buchreihe
Boethius, Band 40, ISBN 3-515-07089-3, 142 S.,
48 DM.

Quantum Mechanics Special chapters

Greiner, Walter

Bei dem Buch handelt es sich um die englische Übersetzung des Bands „Quantenmechanik – Spezielle Kapitel“ der Lehrbuchreihe zur Theoretischen Physik. Das Buch bietet Ergänzungen zum

Stoff einer einführenden Quantenmechanik-Vorlesung aus verschiedenen Bereichen der Physik. Zunächst werden die Quantisierung des freien elektromagnetischen Felds und seine Wechselwirkung mit Materie vorgestellt, gefolgt von einer Behandlung der elementaren Quantenelektrodynamik und der nichtrelativistischen Quantenfeldtheorie. Letztere dient als Grundlage für die nachfolgenden Anwendungen aus Festkörper- und Vielteilchenphysik, z.B. Quantengase, Superfluidität, Plasmonen und Phononen. Weitere Kapitel befassen sich mit Quantenstatistik, der Struktur von Atomen und Molekülen und mit dem Pfadintegralformalismus. Das Buch enthält zahlreiche ausgearbeitete Aufgaben und Beispiele.

Verlag: Springer, Berlin, Heidelberg, New York
1998, ISBN 3-540-60073-6, 378 S., 88 DM.

Relativistic Quantum Mechanics

Wave Equations

Greiner, Walter

Bei dem Buch handelt es sich um die zweite Auflage der englischen Übersetzung des Bands „Relativistische Quantenmechanik – Wellengleichungen“ der Lehrbuchreihe zur Theoretischen Physik. Das Buch befaßt sich hauptsächlich mit den Wellengleichungen für Teilchen mit Spin 0 und Spin 1/2. Es werden die Klein-Gordon und die Dirac-Gleichung eingeführt und ihre Eigenschaften diskutiert. Ausführlich werden die Kontinuums- und gebundenen Lösungen für verschiedene Potentiale vorgestellt. Weitere Themen sind die Löchertheorie und das Kleinsche Paradoxon. Abschließend enthält das Buch Kapitel über Wellengleichungen für Teilchen mit höheren Spin und zur Darstellungstheorie der Lorenzgruppe. Zahlreiche ausgearbeitete Aufgaben und Beispiele sind in den Text eingearbeitet.

Verlag: Springer, Berlin, Heidelberg, New York
1997, ISBN 3-540-61621-7, 424 S., 98 DM.

Plasmaphysik

Eine Einführung

Kegel, Wilhelm H.

Das Buch gibt eine systematische Einführung in die Methoden zur theoretischen Beschreibung physikalischer Prozesse in ionisierten Gasen. Ausgehend vom mikroskopischen Teilchenbild werden die Gleichungen sowohl für eine mikroskopische als auch für eine makroskopische Plasmapeschreibung abgeleitet. Soweit das ohne größeren mathematischen Aufwand möglich ist, werden relativistische Effekte berücksichtigt. Besonders diskutiert wird die Frage, welche Näherung welcher Fragestellung angemessen ist. Als Beispiele werden Probleme aus der Astrophysik, der Magnetosphärenphysik sowie Laborexperimente diskutiert.

Verlag: Springer, Heidelberg 1998,
ISBN 3-540-63701-x, 320 S., 98 DM.

From Simplicity to Complexity Part II

Information – Interaction –
Emergence

Mainzer, Klaus* (Hrsg.); Müller, Achim*
(Hrsg.); Saltzer, Walter G. (Hrsg.)

Komplexe Systeme und Strukturen, ihre Genese aus einfachen Grund- und Randbedingungen verändern zunehmend den Gegenstandsbereich und die Methodologie in Natur- und Sozialwissenschaften. Das Gemeinsame an den inter- und multidisziplinären Ansätzen hinsichtlich der drei Basisbegriffe des Untertitels zu eruieren ist das wichtigste Anliegen des Buches. Die Relevanz der philosophischen und historischen Aspekte beweist, daß es sich hier thematisch um ein „historisches Apriori“ unserer westlichen Wissenschaft handelt.

Verlag: Friedrich Vieweg & Sohn, Braunschweig, Wiesbaden 1998, ISBN 3-528-06757-8,
233 S., 189 DM.

Heavy ion physics at low, intermediate and relativistic energies using 4 π detectors

Proceedings of International Research
Workshop Poiana Brasov, Romania,
October 7-14, 1996

Petrovici, Michail; Sandulescu, Aurelio; Pelte,
Dietrich; Stöcker, Horst; Randrup, Jordan

Cold fragmentation of nuclear matter, preequilibrium and thermalization, thermal and chemical equilibration, fragmentation and correlations in intermediate energy collisions, dynamical properties of hot and dense nuclear matter, in medium effects, resonance and strange nuclear matter, signals of the deconfined state. The dynamical aspects and their role in triggering the liquid-gas phase transition at intermediate energies and the deconfined quark-gluon plasma at ultra-relativistic energies are of special interest.

Verlag: World Scientific Publishing, Singapore
1997, ISBN 981-02-3227-6, 454 S., 160 DM.

Experimental Techniques in Nuclear Physics

Poenaru, Dorin N.* (Hrsg.); Greiner, Walter
(Hrsg.)

Diese Monographie enthält eine Sammlung von durch führende Experten geschriebenen Artikeln über moderne Techniken und Methoden der experimentellen Kernphysik. Das Buch kann als Referenzwerk dienen für Forscher, Ingenieure und fortgeschrittene Studenten, die sich für fundamentale oder anwendungsbezogene Fragestellungen der Kernphysik und Radioaktivität interessieren. Die einzelnen Artikel geben einen umfassenden Überblick über die verschiedensten modernen Detektoren für geladene und neutrale Teilchen und für Gammastrahlung. Neben der Vorstellung experimenteller Meßtechniken werden auch exemplarische Ergebnisse der modernen Kernphysik dargestellt.

Verlag: Walter de Gruyter, Berlin 1997,
ISBN 3-11-014467-0, 649 S., 398 DM.

Staunen, Fragen, Verstehen

Tagung zum 100. Geburtstag Martin Wagenscheins

Pospiech, Gesche (Hrsg.); Siemsen, Fritz (Hrsg.); Görnitz, Thomas (Hrsg.)

Der 100. Geburtstag des bedeutenden Pädagogen und Lehrers der Naturwissenschaften Martin Wagenschein am 3. Dezember 1996 war Anlaß einer Tagung am Institut für Didaktik der Physik an der Goethe-Universität. Der nun vorliegende Tagungsband reflektiert Leben und Rezeption Wagenscheins und zeigt Beispiele für Wagenscheinschen Unterricht. Ein Vorspann enthält ein Gespräch mit Carl Friedrich von Weizsäcker über das Anliegen Wagenscheins und die Bedeutung naturwissenschaftlichen Unterrichts heute. F. Siemsen stellt Wagenscheins Idee des genetischen Unterrichts dar. Der Persönlichkeit Wagenscheins nähern sich Zeitzeugen, die ihn persönlich als Lehrer und Pädagogen erlebt haben: A. Muth, P. Buck, G. Freise und H. Eisenhauer. Neue Unterrichtsgänge in Wagenscheinschen Sinn beschreiben: F. Siemsen über den faszinierenden Mond, A. Mann über staunenswerte Flugfrüchte und Ch. Raebiger über das rätselhafte Verhalten einer hinabgefallenen Garnrolle. Kritische Reflexionen zur Realisierbarkeit und Wirksamkeit der Wagenscheinschen Methodik kommen von L. Führer anhand der Mathematik und H. Gerstberger mit dem Thema Sprache und Physik. Der Band endet mit einem Resümee der Tagung (G. Pospiech) sowie dem Lebenslauf M. Wagenschein (H. Eisenhauer und K. Kohl).

Verlag: *Institut für Didaktik der Physik der Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-9806144-0-9, 198 S., 10 DM.*

Taschenbuch der Physik

Formeln Tabellen Übersichten

Stöcker, Horst

Die vielfältigen Anwendungen der Physik bestimmen heute weite Bereiche der Natur- und Ingenieurwissenschaften. In Ausbildung und Praxis wird es daher immer wichtiger, die Grundlagen und das Aufbauwissen der Physik und aktueller Meßmethoden griffbereit zu haben.

Das Taschenbuch der Physik wurde von einem Team erfahrener Hochschuldozenten und Wissenschaftler unter dem Gesichtspunkt „Physik griffbereit“ erstellt: Alle wichtigen Formeln, Tabellen und Anwendungen der Physik sind hier kompakt zusammengestellt.

Verlag: *Harri Deutsch, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-8171-1556-3, 1087 S., 48 DM.*

Fachbereich 14 Chemie

Handbuch der Experimentellen Chemie, Sekundarbereich II

Band 12: Kunststoffe, Recycling, Alltagschemie

Bader, Hans-Joachim (Hrsg.); Glöckner, Wolfgang* (Hrsg. der Reihe); Jansen, Walter* (Hrsg. der Reihe); Weißenhorn, Rudolf Georg* (Hrsg. der Reihe)

Die „Experimentelle Chemie“ ist ein Standardwerk für den Chemieunterricht der Sekundarstufe II, das erstmals in den 70er Jahren erschien. Basierend auf dem Erfolg dieser mittlerweile veralteten Reihe, wird seit vier Jahren ein vollständig neu konzipiertes vierzehnbändiges Werk erstellt. Im vorliegenden Band finden sich wichtige Schulversuche zu den Themenbereichen Kunststoffe, Recycling und Chemie des Alltags. Mit Beiträgen von Hans Joachim Bader, Rüdiger Blume*, Stefan Horn, Walter Jansen*, Christian König, Gerd Latzel*, Bernd Lutz*, Christoph Neu, Sabine Nick, Peter Pfeiffer*, Herbert Sommerfeld*.

Verlag: *Aulis Verlag Deubner, Köln 1997, ISBN 3-7614-1888-4, 267 S., 76 DM.*

Carbon Dioxide Mitigation in Forestry and Wood Industry

Kohlmaier, Gundolf H. (Hrsg.); Weber, Michael (Hrsg.); Houghton, Richard A. (Hrsg.)

The book provides theoretical and practical guidelines to use and to enhance the potential of forests to absorb CO₂ from the atmosphere and to reduce CO₂ emissions from fossil fuel resources. To understand the connections linked with such concepts, the book addresses the following topics: forest dynamics and carbon budget; deforestation and afforestation, emerging programs of sustainable development, timber as substitute for high energy materials and fossil fuels; forest responses to climate change and socioeconomic pressures; policy aspects. Apart from the production of timber, forests fulfill numerous additional ecological and social functions. This book has a strong interdisciplinary focus and integrates global aspects with regional and national studies.

Verlag: *Springer, Heidelberg 1998, ISBN 3-540-63433, 375 S., 168 DM.*

Crystalline Defects and Contamination: Their Impact and Control in Device Manufacturing II

Proceedings from the Joint International Meeting of the ECS and ISE, Paris, France, Fall 1997

Kolbesen, Bernd O. (Hrsg.); Claeys, Cor* (Hrsg.); Stallhofer, Peter* (Hrsg.); Tardiff, Francois* (Hrsg.)

In der Mikroelektronik-Technologie werden um das Jahr 2000 im Rahmen der Ultra Large Scale Integration (ULSI) Chips mit einer Speicherkapazität von einem Gigabit hergestellt werden können. Für die Massenfertigung dieser Chips werden höchste Anforderungen an die Kontrolle und Beherrschung von Kristalldefekten und Verunreinigungen in den einkristallinen Siliciumscheiben („Wafers“) gestellt. Im Tagungsband werden in 13 Übersichtsartikeln und 31 Beiträgen die wichtigsten Bereiche der aktuellen Forschung und Entwicklung behandelt: Defekte in Siliciumkristallen und -scheiben; prozeß- und strahlungsinduzierte Defekte; Auswirkung von Defekten und Kontami-

nation (Verunreinigungen) auf elektronische Bauelemente (Chips); Eigenschaften, Erfassung und Kontrolle von unerwünschten Metallverunreinigungen; Charakterisierungs- und Überwachungsmethoden für Defekte und Kontamination.

Verlag: *The Electrochemical Soc., Pennington, New Jersey 1997, PV 97-22, ISBN 1-56677-175-7, 528 S., 53 \$ (Mitglieder), 64 \$ (Nichtmitglieder).*

Fachbereich 15 Biochemie, Pharmazie und Lebensmittelchemie

Hagers Handbuch der Pharmazeutischen Praxis

Folgeband 2, Drogen A-K und
Folgeband 3: Drogen L-Z;
5., vollständig neu bearbeitete Auflage

Blaschek, Wolfgang* (Hrsg.); Hänsel, Rudolf* (Hrsg.); Keller, Konstantin* (Hrsg.); Reichling, Jürgen* (Hrsg.); Rimpler, Horst* (Hrsg.); Schneider, Georg (Hrsg.)

Die beiden zum Gebiet der Drogen erschienenen Bände des Folgewerkes von Hagers Handbuch enthalten Monographien in alphabetischer Reihenfolge über Arzneipflanzengattungen. Jede einzelne Monographie umfaßt die für die pharmazeutische Praxis wichtigen Arzneipflanzen mit den dazugehörigen allopathischen und homöopathischen Zubereitungen. Die Monographien enthalten detaillierte Informationen über Botanik, Chemotaxonomie, Analytik, Wirkung, medizinische Anwendung und Toxikologie. Von besonderer Bedeutung sind Drogen des Deutschen Arzneibuches und Homöopathischen Arzneibuches sowie von in Europa gültigen Arzneibüchern.

Verlag: *Springer, Berlin, Heidelberg, New York 1998, ISBN 3-540-61618-7, 909 S., 498 DM und ISBN 3-540-61619-5, 858 S., 498 DM.*

Chemische Nomenklatur

Die systematische Benennung
organisch-chemischer Verbindungen
Ein Lehrbuch für Pharmazie- und
Chemiestudenten

Hellwich, Karl-Heinz

Chemische Nomenklatur ist neben der Formeldarstellung das wichtigste Instrument zur eindeutigen Identifizierung einer Verbindung und damit die Grundlage für die Kommunikation in der Chemie und den angrenzenden Wissenschaften. Dieser Bedeutung angemessen erschließt dieses Lehrbuch das Regelwerk in einer völlig neuen Darstellungs-

weise und unter Berücksichtigung der aktuellen Publikationen der IUPAC bis einschließlich Januar 1998. Konsequenter sind dem klar formulierten Text geeignete Formelbeispiele in der dafür reservierten zweiten Spalte gegenübergestellt. Schritt für Schritt wird der Leser so von den elementaren Grundlagen und der Benennung von Kohlenwasserstoffen über die Heterocyklen zu substituierten Systemen und schließlich zur Konstruktion der Namen komplizierter Verbindungen geführt. Mit seinem Anhang tabellarisch-zusammengestellter Trivialnamen sowie einem umfangreichen Register und Verzeichnis weiterführender Literatur dient dieses Buch gleichermaßen als Einführung, zur Prüfungsvorbereitung sowie als Arbeitsanleitung und Nachschlagewerk für den Wissenschaftler in der Praxis.

Verlag: *Govi Pharmazeutischer Verlag, Eschborn 1998, ISBN 3-7741-0667-3, 144 S., 36 DM.*

Schlafstörungen in der täglichen Praxis

Müller, Walter E. (Hrsg.)

Schlafprobleme gehören zu den häufigsten Störungsbildern in der Praxis. Die sich im Zusammenspiel von Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen ergebenden Probleme können nur durch einen intensiven Erfahrungsaustausch von Kolleginnen und Kollegen aus unterschiedlichen Fachdisziplinen praxisgerecht gelöst werden. Auf dem Symposium „Schlafstörungen in der täglichen Praxis“ am Biozentrum der Universität Frankfurt im Oktober 1997 konnten so unterschiedliche Bereiche diskutiert werden wie Diagnostik und Epidemiologie von Schlafstörungen oder der therapeutische Umgang mit dem schlafgestörten Patienten in der Allgemeinpraxis und der spezialisierten Schlafambulanz.

Verlag: *LinguaMed, Neu-Isenburg 1998, ISBN 3-928610-25-2, 100 S., 19,80 DM.*

Fachbereich 16 Biologie

Fish Ecotoxicology

Braunbeck, Thomas* (Hrsg.); Streit, Bruno (Hrsg.); Hinton, David* (Hrsg.)

In the last twenty years, ecotoxicology has successfully established its place as an interdisciplinary science concerned about the effects of chemicals on populations and ecosystems, thus bridging the gap between biological and environmental sciences, ecology, chemistry and traditional toxicology.

In modern ecotoxicology, fish have become the major vertebrate model, and a tremendous body of information has been accumulated. This volume makes an attempt to summarize our present knowledge in several fields of primary ecotoxicological interest ranging from the use of (ultra)structural modifications of selected cell systems as sources of biomarkers or environmental impact over novel approaches to monitor the impact of xenobiotics with fish systems such as primary and permanent fish cell cultures, the importance of early life-stage tests with fish, the bioaccumulation of xenobiotics in fish, the origin of liver neoplastic lesions in small fish species, immunocytochemical approaches to monitor effects in cytochrome P450-related biotransformation, the impact of heavy metals in soft water systems, the environmental toxicology of organotin compounds, oxidative stress in fish by environmental pollutants to effects by estrogenic substances in aquatic systems.

Verlag: *Birkhäuser, Basel, Berlin, Boston 1998, ISBN 3-7643-5819-X, ca. 380 S., 158 DM.*

Genetik

Steuerung und Vererbung von
Merkmalen und Eigenschaften
Mentor Abiturhilfe Biologie Oberstufe,
Band 692

Kleinert, Reiner*; Ruppert, Wolfgang; Stratil, Franz X.*

Das Buch gehört zu der Abiturhilfen-Reihe des Mentor-Verlages und ist für die Vorbereitung auf die Abiturprüfung im Fach Biologie konzipiert. Es werden folgende Themenbereiche behandelt: Klassische Genetik, Chromosomen und Vererbung, Humangenetik, Genetik der Bakterien und Viren, Molekulargenetik, Gentechnik. Eine aktive Auseinandersetzung mit dem Lernstoff ermöglichen typische Aufgaben, zu denen ein eigenständiger Lösungsteil existiert. Ein ausführliches Glossar und ein Stichwortverzeichnis erleichtern die Wiederholung. Das Konzept zeichnet sich durch eine leicht verständliche Darstellung, einprägsame Merksätze, anschauliche Zeichnungen und Übersichten sowie Lerntips aus.

Verlag: *Mentor Verlag Dr. Ramdohr, München 1998, ISBN 3-580-63692-8, 128 S., 24,80 DM.*

Ökologie

Wechselbeziehungen zwischen
Organismen und Umwelt
Mentor Abiturhilfe Biologie
Oberstufe, Band 696

Kleinert, Reiner*; Ruppert, Wolfgang; Stratil, Franz X.*

Das Buch gehört zu der Abiturhilfen-Reihe des Mentor-Verlages und ist für die Vorbereitung auf die Abiturprüfung im Fach Biologie konzipiert. Es werden folgende Themenbereiche behandelt: Abhängigkeit der Lebewesen von abiotischen und biotischen Faktoren, Eigenschaften natürlicher Populationen, Ökosysteme, Eingriffe des Menschen in Ökosysteme, Umwelt und Naturschutz. Eine aktive Auseinandersetzung mit dem Lernstoff ermöglichen typische Aufgaben, zu denen ein eigenständiger Lösungsteil existiert. Ein ausführliches Glossar und ein Stichwortverzeichnis erleichtern die Wiederholung. Das Konzept zeichnet sich durch eine leicht verständliche Darstellung, einprägsame Merksätze, anschauliche Zeichnungen und Übersichten sowie Lerntips aus.

Verlag: *Mentor Verlag Dr. Ramdohr, München 1998, ISBN 3-580-63696-0, 128 S., 23,80 DM.*

Insel der Endemiten

Geobotanisches Phänomen
Neukaledonien

Moser, Gerd; Lange-Bertalot, Horst; Metzeltin, Ditmar*

Die Diatomeenflora Neukaledoniens ist auch nach ca. fünf Jahren spezieller Untersuchungen von rund 160 Proben nicht annähernd vollständig erfassbar. Die besonders auffälligen Arten sind vermutlich zum großen Teil erkannt worden. Es bleiben aber zahlreiche (mehr als 100) Sippen in einer „Grauzone“ der Kenntnis. Sie können nicht sicher den etablierten Taxa zugeordnet, aber auch nicht einfach als neue Taxa beschrieben werden, weil ausreichend sichere Vergleiche in diesen Fällen schwer möglich sind. Es mangelt an fotografischen Dokumentationen ähnlicher Sippen aus anderen (tropischen und auch extratropischen) Regionen. Größtenteils handelt es sich bei den Problemfällen um kleinzellige Sippen, deren charakteristische Merkmalskombinationen nur mit Hilfe des REM erfaßt und verglichen werden können.

Der vorliegende Band ist in vier Teile gegliedert: Im ersten Teil behandeln wir die von Emile Manguin (1962) aus Neukaledonien neu beschriebenen Taxa, die bislang nur als Zeichnungen vorlagen; wir dokumentieren diese Taxa fotografisch. Teil zwei beinhaltet die Beschreibung zweier neuer Gattungen, einer neuen Untergattung, 116 neuer Taxa im Art-, Unterart- und Varietät-Rang sowie 31 neue Kombinationen und elf Statusänderungen. Ein Beitrag von Andrzej Witkowski über die marine Diatomeenflora der Insel schließt sich an. „Weitere bemerkenswerte Funde“ bilden den Abschluß.

Verlag: Gebrüder Borntraeger, Berlin, Stuttgart 1998, ISBN 3-443-57029-1, 464 S., 240 DM.

Rote Liste der Flechten (Lichenes) Hessens

Rote Listen der Pflanzen-
und Tierarten Hessens

Schöller, Heribert; Cezanne, Rainer; Eichler, Marion

Flechten nehmen heute im Vegetations- und Landschaftsbild von Hessen keine augenscheinliche Rolle ein. Dies mag ein wesentlicher Grund sein, wieso sie im Naturschutz lange Zeit weitgehend übersehen worden sind. Lediglich als Indikatoren für Luftverschmutzung haben sie vor allem seit den 60er Jahren traurige Berühmtheit erlangt. Ihre minimale Beachtung in Naturschutzfragen steht in krassm Widerspruch zu ihrem dramatischen Rückgang in den vergangenen 100 Jahren. Sie sind heute die vermutlich am stärksten dezimierte Pflanzengruppe im außeralpinen Mitteleuropa.

Eine Rote Liste der Flechten Hessens war also längst überfällig und gleichzeitig mag aus wissenschaftlicher Sicht ihre derzeitige Erstellung – wie in manchen anderen Bundesländern auch – als verfrüht erscheinen. Der allgemeine Kenntnisstand der Flechten ist erheblich geringer als derjenige der Gefäßpflanzen, und die Kartierung der Flechten von Hessen steckt noch über weite Flächen in den Anfängen. Die vorliegende erste Rote Liste der Flechten Hessens, deren Erarbeitung auch eine erste Standardliste zugrunde liegt, ist daher zu bestimmten Teilen ein pragmatischer Kompromiß in der Absicht und Hoffnung, damit zu einer positiven Beachtung und zum Schutz der Flechten beizutragen.

Verlag: Hessisches Ministerium des Innern und für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz (Hrsg.), Wiesbaden 1997, ISBN 3-89051-192-9, 76 S., 20 DM.

Flechten – Geschichte, Biologie, Systematik, Ökologie, Naturschutz, kulturelle Bedeutung

Kleine Senckenberg Reihe 27

Schöller, Heribert (Hrsg.); Steininger, Fritz F. (Hrsg. der Reihe)

Das mit mehr als 160, überwiegend farbigen Abbildungen ausgestattete Buch ist im Rahmen der Ausstellung „Flechten – Kunstwerke der Natur“ entstanden. Es ist als Ausstellungslektüre wie als allgemeine Einführung und professionelle Übersicht zu den wichtigsten Themen der Flechtenkunde (Lichenologie) konzipiert. Das Buch spricht gleichermaßen Schüler, Studenten und alle an der Biologie Interessierte an. Nach einer Einführung zur Historie werden Biologie, Systematik und Ökologie sowie Naturschutz und kulturelle Bedeutung der Flechten in allen wichtigen Aspekten behandelt. Dabei liegt der inhaltliche Schwerpunkt auf ökologischen Fragen und auf der Darstellung der wichtigsten Lebensräume der Flechten weltweit. Die Ausführungen zur kulturellen Bedeutung der Flechten und ihre Rolle in Kunst und Dichtung sind ein besonderes Anliegen und bieten zum Teil völlig neue, bisher unveröffentlichte Informationen.

Verlag: Waldemar Kramer, Frankfurt 1998, ISBN 3-7829-1151-2, 247 S., 24 DM.

Biodiversitätsforschung: Ihre Bedeutung für Wissenschaft, Anwendung und Ausbildung

Fakten, Argumente und Perspektiven
Kleine Senckenberg-Reihe Nr. 26

Steininger, Fritz F. (Hrsg.)

Die Bedeutung der Biodiversität als Lebensgrundlage von uns allen ist in den letzten Jahren stärker in das Bewußtsein der Öffentlichkeit gerückt. Erforschung, Dokumentation und Bewahrung der Biodiversität sowie der Mechanismen, die zu ihrer Entstehung und Erhaltung führen, sind eine der wichtigsten wissenschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit. Das vorliegende Buch schildert Aspekte der Biodiversitätsforschung und befaßt sich insbesondere mit der grundlegenden Bedeutung von Taxonomie und Systematik. Zusammengefasst von Ziegler, Willi; Bode, Hans-Joachim; Mollenhauer, Dieter; Peters, Dieter Stefan; Schminke, Horst Kurt; Trepl, Ludwig; Türkay, Michael; Zizka, Georg; Zwölfer, Helmut.

Verlag: Waldemar Kramer, Frankfurt am Main 1997, ISBN 3-7829-1150-4, 68 S., 10 DM.

Stadtökologie

Sukopp, Herbert*; Wittig, Rüdiger

Die zweite Auflage dieses ersten umfassenden Standardwerkes wurde gegenüber der ersten aktualisiert und in den meisten Kapiteln erweitert. Vergrößert ist nicht nur der Umfang, sondern auch der Bezugsrahmen: während sich die erste Auflage nahezu ausschließlich auf Mitteleuropa bezog, geht die zweite in fast allen Kapiteln deutlich über Mitteleuropa, meist sogar über Europa hinaus. Die behandelten Themen und ihre Reihenfolge sind gegenüber der ersten Auflage unverändert: Wittig, R. u. Sukopp, H.: Was ist Stadtökologie; Lichtenberger, E.: Stadtökologie und Sozialgeographie;

Mackensen, R.: Bevölkerungsdynamik und Stadtentwicklung in ökologischer Perspektive; Eikmann, T.: Gesundheit; Gebhard, U.: Stadtnatur und psychische Entwicklung; Blume, H.-P.: Böden; Wessolek, G. u. Renger, M.: Bodenwasser und Grundwasserhaushalt; Schuhmacher, H.: Stadtgewässer; Wittig, R.: Flora und Vegetation; Klausnitzer, B. u. Erz, W.: Fauna; Wittig, R., Sukopp, H. u. Klausnitzer, B., mit einem Beitrag von Arthur Brande: Die ökologische Gliederung der Stadt; Simon, K.-H. u. Fritsche, U.: Stoff- und Energiebilanzen; Wittig, R., Sukopp, H. u. Breuste, J.: Ökologische Stadtplanung; Hampicke, U.: Nachhaltige Ökonomie der ökologischen Stadtentwicklung.

Verlag: Gustav Fischer, Stuttgart 1998, ISBN 3-437-26000-6, ca. 445 S., ca. 145 Abb., ca. 68 DM.

Studien zur Flora und Vegetation von Burkina Faso und seinen Nachbarländern

Band 3

Études sur la flore et la végétation du Burkina Faso et des pays avoisinants

Vol. III

Wittig, Rüdiger (Hrsg.); Guinko, Sita* (Hrsg.)

Die Veröffentlichung enthält Beiträge von Hahn-Hadjali, K.: Pflanzensoziologische Studien der sudanischen Savannen im Südosten Burkina Fasos (Westafrika); Wittig, R., Martin, R.: Die Bedeutung des Sammelns von Wildpflanzen als Nebenerwerbsquelle der Frauen in der Provinz Tapoa (Burkina Faso).

Verlag: Natur und Wissenschaft, Solingen 1998, ISBN 3-927889-53-9, 88 S., 18 DM.

Fachbereich 17 Geowissenschaften

Vogel-Festschrift

Betzler, Christian; Hübner, Hansmartin; Steininger, Fritz F. (Hrsg. der Reihe)

Dieser Courier-Band ist Prof. Dr. Klaus Peter Vogel gewidmet, der die Paläontologie an der Frankfurter Goethe-Universität über mehr als zwei Jahrzehnte geprägt hat. Die Beiträge zahlreicher Autoren zu unterschiedlichen Themen auf mehr als 440 Seiten wird dem breiten wissenschaftlichen Interesse des Jubilars gerecht. Neben klassischen paläontologischen Themen finden sich auch Arbeiten über Sedimentologie, Mikrobioerosion, Evolutionsforschung oder Konstruktionsmorphologie.

Verlag: Courier Forschungsinstitut Senckenberg 201, Frankfurt 1997, ISBN 3-929907-44-5, 447 S., 160 DM.

Die Spätvariszische Krustenentwicklung in der südlichen Böhmisches Masse: Metamorphose, Krustenkinematik und Plutonismus

Frankfurter Geowissenschaftliche
Arbeiten, Band 16

Büttner, Steffen

Die spätvariszische Entwicklung in der südöstlichen Böhmisches Masse ist in drei Hauptstadien gliederbar. Das erste nachweisbare tektonische Ereignis (D1) in den liegenden Einheiten des moldanubischen Deckenstapels ist die Deckenüberschiebung hochmetamorpher Einheiten. Die Überschiebung schließt an die Kontinentkollision von Laurussia mit zu Gondwana gehörenden Krustenfragmenten an.

Nach der Equilibrierung der D1-Gefüge wird der Deckenstapel durch isothermale Dekompression in ein höheres Krustenniveau (entspr. etwa 4-5 Kbar) angehoben. Während dieser Phase (D2) ändert sich die Orientierung des Spannungsfeldes. In der Monotonen Serie ist dieses zweite Stadium gefügeprägend. Während D3 kühlt die Kruste bei weiterer Krustenhebung ab. In der Monotonen Serie bilden sich bei grünschieferfaziellen Temperaturen Scherbänder, die auf Krustendehnung hinweisen.

Verlag: Fachbereich Geowissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main 1997, ISBN 3-922540-59-7, 208 S., 25 DM.

Die Säugetiere aus dem Turolium von Dorn-Dürkheim 1 (Rheinhessen, Deutschland)

Teil 1: Carnivora, Proboscidea,
(Tetralophodontidae), Perissodactyla
(Rhinocerotidae, Equidae), Artiodactyla
(Suidae)

Franzen, Jens Lorenz (Hrsg.); Steininger, Fritz F. (Hrsg. der Reihe)

Der Band bildet den ersten Teil einer umfassenden Darstellung der einzigen turolichen Säugetierfauna Deutschlands. Mit insgesamt rund 90 Arten stellt die 1972 entdeckte Fossilagerstätte Dorn-Dürkheim 1 eine der reichhaltigsten europäischen Säugetierfaunen überhaupt dar; 32 davon werden hier erstmals eingehend beschrieben. Die Säugetierfauna von Dorn-Dürkheim ist das nördlichste Vorkommen und die einzige reine Waldfauna dieses Zeitabschnittes. Biostratigraphisch und paläobiogeographisch nimmt sie eine Schlüsselstellung ein.

Verlag: Courier Forschungsinstitut Senckenberg 197, Frankfurt 1997, ISBN 3-929907-39-9, 230 S., 80 DM.

Die oberproterozoische Krustengene im südlichen Ribeira-Gürtel (SE-Brasili- en): Beziehung zwischen synorogem Magmatismus und regionaler Deformation

Frankfurter Geowissenschaftliche
Arbeiten, Band 15

Spanner, Bernd

Der südliche Ribeira-Gürtel (SE-Brasilien) wurde vorwiegend während der Brasiliano-Orogenese (700-500 Ma.) durch eine W- bis NW-gerichtete Kollision von Südamerika und Afrika (São Francisco- und Kongo-Kraton) gebildet. Dabei entstanden als Folge von Krustenstapelung Magmen, die als Granitoide intrudierten, welche syntektonisch entlang großräumiger Scherzonen Platz nahmen, wie zum Beispiel der im Arbeitsgebiet liegende Carmo- und Cindacta-Pluton. Beide Plutone sind shoshonitisch und Alreich, wobei anzunehmen ist, daß sie aus unterschiedlichen Stammagmen der gleichen Ursprungsregion gespeist wurden.

Verlag: Fachbereich Geowissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main 1997, ISBN 3-922540-58-9, 132 S., 25 DM.

Zur Analytik der Platin- gruppenelemente (PGE) und ihren geochemischen Verteilungsprozessen in aus- gewählten Sedimentsteinen und anthropogen beeinflus- ten Umweltkompartimenten Westdeutschlands

Zereini, Fathi

Dieses Buch enthält die Forschungsergebnisse einer Untersuchung über die Verteilung von Platin-gruppenelementen (PGE) in buntmetallführenden Sedimenten und anthropogen beeinflussten Umweltkompartimenten nebst ihrer Analytik. Zum ersten Mal werden Aspekte der Emissionen von Platinmetallen aus Autoabgaskatalysatoren und ihre Auswirkungen auf die Umwelt zusammengestellt. Neben der Darstellung von analytischen Verfahren zur PGE-Bestimmung in geologischen Proben und Umweltkompartimenten werden das geochemische Verhalten der Platinmetalle in bezug auf ihre Mobilität, Löslichkeit und Bioverfügbarkeit in der Umwelt an Hand von Modellversuchen aufgezeigt.

Verlag: Shaker, Aachen 1997,
ISBN 3-8265-3122-1, 175 S., 80 DM.

Von der Anchizone bis zur Eklogitfazies: Angekippte Krustenprofile als Folge der cadomischen und variscischen Orogenese im Teplá-Barrandium (Böhmisches Masse)

Zulauf, Gernold

Kombinierte strukturgeologische, petrologische und geochronologische Untersuchungen im W-Teil des Teplá-Barrandiums haben es ermöglicht, cadomische, kambrische und variscische tektonometamorphe und -magmatische Ereignisse voneinander zu unterscheiden. Die sowohl spätcadomisch als auch variscisch erfolgte Krustenankippung erlaubt es, orogene Prozesse in unterschiedlichen Krustenstockwerken zu untersuchen.

Verlag: E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung (Nägele u. Obermiller), Stuttgart 1997,
ISBN 3510500555, 302 S., 120 DM.

kritische universität

Astrid Schweimler

Albert Friedrich Benno Dulk
(1819 – 1884):
Ein Dramatiker
als Wegbereiter der
gesellschaftlichen Emanzipation



Achtung Doktoranden!
Wenn Sie ihre sozialwissen-
schaftliche oder ökologi-
sche Arbeit in unserer Reihe
'focus kritische universität'
veröffentlicht sehen möch-
ten, wenden Sie sich unver-
bindlich an uns.

Focus Verlag
PF 110328, 35348 Gießen
Tel. + Fax: 0641 / 76031

Fachbereich 18 Geographie

Ungarn in Europa

Gesellschaftlicher und raumstruktureller Wandel in Vergangenheit und Gegenwart
Reihe „Natur-Raum-Gesellschaft“
Band 1

Albrecht, Volker (Hrsg.); Mezösi, Gábor (Hrsg.)

Ungarn ist eines derjenigen Länder, die im Rahmen der NATO- und EU-Erweiterung verstärkt in eine gesamteuropäische Perspektive gelangen. Die zur Beurteilung gesellschaftlicher und raumstruktureller Veränderungen notwendigen Kenntnisse sind aufgrund fehlender oder veralteter Publikationen beschränkt.

Die in diesem Band zusammengefaßten Abhandlungen intendieren keine Vollständigkeit im Sinne einer länderkundlichen Themenabfolge. Im Rahmen der Themenblöcke „Ungarn in Europa, regionale Transformationsprozesse und Mensch-Umwelt-Beziehungen“ werden wesentliche Veränderungen dargestellt. Die europäische Dimension stellt bei allen Themen einen wichtigen Bezug dar.

Verlag: *Selbstverlag des Instituts für Didaktik der Geographie, Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-921779-15-4, 268 S., 24 DM.*

Biosphärenreservat Rhön

Regionalentwicklung im Biosphärenreservat Rhön im Spannungsfeld zwischen Bevölkerung und Experten/
Umweltverträglicher und sozialverträglicher Tourismus im Biosphärenreservat Rhön

Cramer von Laue, Oda; Hermann, Marion

Die beiden als Diplomarbeiten am Institut für Kulturgeographie, Stadt- und Regionalforschung der Goethe-Universität entstandenen Arbeiten dokumentieren den Wandel kulturgeographischer Forschung von der idiographischen Deskription zur handlungsorientierten Analyse und Bewertung der Kulturlandschaft am Beispiel des Biosphärenreservats Rhön. Zum einen wird die Rhön dargestellt als Objekt eines Entwicklungskonzeptes der Raumordnung mit der Bezeichnung Biosphärenreservat, zum anderen wird der für die Rhön so wichtige Daseinsbereich Tourismus vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Regionalentwicklung analysiert.

Verlag: *Selbstverlag des Instituts für Kulturgeographie, Stadt- und Regionalforschung der Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main 1997, ISSN 0071-9234, 318 S., Frankfurter Geographische Hefte, Band 62, 32 DM.*

Mediale Räume

Wahrnehmungsgeographische Studien zur Regionalentwicklung 16

Hasse, Jürgen

Wirklichkeit hat einen doppelten Boden. Hochhäuser, Gärten oder Gebrauchsgegenstände existieren durch ihr physisches Dasein. Zu kulturellen Elementen der sozialen Welt werden sie durch affektologische Interpretation: In die physische Welt werden kommunikative Symbole eingeschrieben – solche der zwischenmenschlichen Beziehungen wie solche der Macht und Herrschaft.

Der Band thematisiert mit der Medialität von Räumen die menschliche Vergesellschaftung in einem kultur- und gesellschaftstheoretischen Kontext. Im Mittelpunkt stehen die Prozesse, die zwischen Erscheinung und Wahrnehmung imaginäre Bilder der Welt erzeugen. Es wird herausgearbeitet, daß die Logik einer hypertechnischen und zugleich ästhetisch gewordenen Kulturindustrie – trotz aller Offensiven auf das empfindende Denken der Individuen – die emanzipatorische Kraft der Imagination letztlich nicht unterlaufen kann.

Die Arbeit versteht sich als interdisziplinärer, zeitdiagnostischer Beitrag zur Debatte über die anthropologische Stellung des Menschen in einer von ihm geschaffenen künstlichen Welt. Es werden unter anderem an Beispielen zur Architektur, zum Design, zur Landschaftsgestaltung und zum Naturschutz detaillierte Frage- und Problemhorizonte aufgespannt.

Verlag: *Bibliotheks- und Informationssystem der Universität Oldenburg (bis) – Verlag, Oldenburg 1997, ISBN 3-8142-0549-9, 207 S., 18 DM.*

Methoden und Instrumente räumlicher Planung

Ritter, Ernst-Hasso*; Wolf, Klaus

Das von einem 18-köpfigen interdisziplinären Autorenteam verfaßte Handbuch stellt die wichtigsten Methoden und Instrumente des Planungsprozesses in Grundzügen und Entwicklungstrends dar. Es behandelt folgende Themenkomplexe: Rahmenbedingungen räumlicher Planung, Analyse und Prognose, Planungsprozeß und Entscheidung, Instrumente der Plansicherung und Planumsetzung, Kontrolle und Evaluation und Computereinsatz und Planung. Neben der Raumplanung im engeren Sinne (Bundesraumordnung, Landes- und Regionalplanung) werden auch die kommunale Planung (Bauleitplanung) und die raumbedeutsamen fachlichen Planungen einbezogen. Das Buch wendet sich an alle, die mit räumlicher Planung befaßt sind: in Wissenschaft und Praxis, im staatlichen und kommunalen Bereich, in gesellschaftlichen Organisationen und privaten Unternehmen.

Verlag: *Verlag der ARL, Hannover 1998, ISBN 3-88838-525-3, 359 S., 69 DM.*

Das hessische Dorferneuerungsprogramm im Spannungsfeld von administrativer Wirklichkeit und dörflichem Lebensraum

Schmedes, Claudia

Die vorliegende Diplomarbeit reiht sich ein in die im Institut für Kulturgeographie, Stadt- und Regionalforschung in jüngerer Zeit entstandenen Arbeiten zur handlungsorientierten, anwendungsbezogenen

nen Kulturgeographie. Sie greift mit der Behandlung des hessischen Dorferneuerungsprogramms im Marburger „Hinterland“ aus der bipolaren Sicht der administrativen Wirklichkeit und der dörflichen Lebenswelt ein Thema auf, das unmittelbaren Handlungsbezug zu einer modernen Orts-, Regional- und Landesplanung hat. Es werden für zukünftige Vorhaben sowohl auf lokaler als auch auf regionaler Ebene durch die hier vorgelegten Erkenntnisse Anregungen für eine eher mediativ auszurichtende Planung gegeben.

Verlag: *Selbstverlag des Instituts für Kulturgeographie, Stadt- und Regionalforschung der Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-923218-15-X, 152 S., 16 DM.*

Einzelhandelsentwicklung

Vorträge einer Tagung

am 24. November 1995

Zielorientierte Regionale Geographie

Vorträge einer Tagung

am 22. November 1996)

Wolf, Klaus (Hrsg.); Tharun, Elke (Hrsg.)

Das vorliegende Heft umfaßt die Vorträge zweier Tagungen zur „Einzelhandelsentwicklung“ sowie zur „Zielorientierten Regionalen Geographie“ mit dem Ziel, Wissenschaft und Praxis zur Diskussion aktueller Themen der Stadt- und Regionalplanung zusammenzuführen. Es enthält darüber hinaus einen weiteren Beitrag von M. Patz.

Verlag: *Selbstverlag des Instituts für Kulturgeographie, Stadt- und Regionalforschung der Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main 1997, ISBN 3-923218-14-1, 223 S., 20 DM.*

Evaluierung einer wasserbezogenen Freizeiteinrichtung im großstädtischen Verdichtungsraum am Beispiel des Schultheis-Weiher in Offenbach am Main Strukturanalyse des Fremdenverkehrs in Oberammergau

Wolf, Klaus; Lilienbecker-Hecht, Ulrike*; Schrad, Klaus; Würges, Jochen; Seibel, Markus; Scholz, Claudia Maria*; Huwald, Hendrik; Rohrbach, Christian

Die Veröffentlichungen des vorliegenden Heftes enthalten zwei Berichte, die zum einen die Arbeit in Grundstudiumspraktika in der Lehrinheit Geographie dokumentieren sollen, zum anderen als Grundlagen für die Planung (Freizeiteinrichtung Schultheis-Weiher im Auftrag des Referats Freizeit des Umlandverbandes Frankfurt am Main; Strukturanalyse des Fremdenverkehrs im Auftrag der Gemeinde Oberammergau) dienen.

Verlag: *Selbstverlag des Instituts für Kulturgeographie, Stadt- und Regionalforschung der Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main 1997, ISBN 3-923218-13-3, 208 S., Materialien Nr. 20, 34 DM.*

Fachbereich 19 Humanmedizin

Vitamin-Lexikon

Für Ärzte, Apotheker und
Ernährungswissenschaftler
2. Auflage

Bässler, Karl-Heinz*; Golly, Ines*; Loew, Dieter; Pietrzik, Klaus*

In Form von Monographien beschreibt das Vitamin-Lexikon Chemie, Vorkommen, Stoffwechsel, Pharmakokinetik, biochemische Funktionen, Bedarf und Bedarfsdeckung, Mangelerscheinungen und Anwendungsgebiete der 13 Vitamine und des Provitamins Betacarotin. Die Einzelbeschreibungen sind eingebettet in Kapitel zu Methoden der Vitaminbestimmung, zur Beurteilung von Vitaminstatus und Zufuhrempfehlungen, Sicherheit von Vitaminen, zu Eigenschaften von Vitaminkombinationen und zur Megavitamintherapie.

Verlag: Gustav Fischer, Stuttgart 1997,
ISBN 3-437-21140-4, 534 S., 76 DM.

Grundlagen der Dialyse

Handbuch 2. Auflage 1997

Becker, Franz Ferdinand; Schoeppe, Wilhelm

Bei diesem Buch handelt es sich um die Neuaufgabe eines Schulungsprogrammes für die Nierensatztherapie mittels Dialyse. In acht Kapiteln werden die Physiologie der Niere, die pathophysiologischen, krankhaften Veränderungen in Klinik und ihre Konsequenzen für die Diagnostik beschrieben. Nach einer allgemeinen Darstellung der Therapiemöglichkeiten der Niereninsuffizienz werden die physikalischen Grundlagen, die Möglichkeiten zur apparativen Behandlung der Niereninsuffizienz und die technischen Möglichkeiten zum Flüssigkeitsentzug beschrieben. In weiteren Kapiteln werden die Möglichkeiten der Dialysierflüssigkeitsherstellung und die verwendete Blutschlauhsysteme abgehandelt.

Die erste Auflage des Schulungswerkes fand international eine hohe Akzeptanz. Das Handbuch wird durch Folien und einzelne Videofilme ergänzt. Es hat sich didaktisch gut einsetzen lassen.

Verlag: Konzema, Lohfelden 1997,
ISBN 3-8177-0001-6, ca. 300 S., 170,13 DM.

Zeitschrift für Sexualforschung 10 (1997)

Becker, Sophinette (Hrsg.); Dannecker, Martin (Hrsg.); Hauch, Margret* (Hrsg.); Schmidt, Gunter* (Hrsg.); Sigusch, Volkmar (Hrsg.); Katzenbach, Agnes (Redaktion); Schmidt, Gunter* (Redaktion)

Die „Zeitschrift für Sexualforschung“ wird als einzige deutschsprachige Zeitschrift sexualwissenschaftlicher Thematik mit Peer-review-Verfahren von internationalen Indizes regelmäßig ausgewertet. Im zehnten Jahrgang sind u.a. folgende Originalarbeiten erschienen: Frauenbilder junger Männer von Cornelia Behnke und Michael Meuser; Zur Behandlung des Vaginismus von Carmen Lange und Annette Rethemeier; Ars Scatologica von Peter Gorsen; Genitalentdecken im zweiten Lebensjahr von Bettina Schuhrke; Die Behandlung von Sexualstraftätern in einer forensischen Nachbetreuungambulanz von Elisabeth Wagner et al.; Sexuelle Sucht als Phantasieerkrankung von Ulrich Clement; Kindheitsbilder und der Diskurs über den sexuellen Mißbrauch von Chris Jenks; Sexuelle Mündigkeit – Die Strafgesetzgebung in europäischen und außereuropäischen Ländern von Helmut Graupner.

Verlag: Ferdinand Enke, Stuttgart 1997,
ISSN 0932-8114, 378 S., Jahresabonnementspreis
18 DM.

Rausch

Symposium zum 75. Geburtstag von
Joachim Gerchow
Reihe Deutsche Hochschulschriften
1140

Bratzke, Hansjürgen; Neis, Peter

Das im Titel angesprochene Thema wurde von kompetenten Vertretern verschiedener Disziplinen abgehandelt. Prof. Dr. theol. Johannes Gründel sprach über die historischen und theologisch-ethischen Perspektiven. Neben den biblischen Aspekten und den systematisch aufgelisteten ethischen Überlegungen fand der Exkurs über „die pseudoreligiösen Erfahrungen im Rausch mit LSD“ großes Interesse. Dr. med. Rainer Spanagel sprach über den „Rausch aus neuropharmakologischer Sicht“, wobei die biologischen Grundlagen eine Alkoholprädisposition und die Rolle des dopaminergen mesolimbischen Belohnungssystems in der Suchtentstehung mit bemerkenswerter Klarheit abgehan-

delt wurden. Der Richter am Bundesgerichtshof Kurt Rüdiger Maatz sprach über die rechtliche Handhabung eines schwierigen Tatbestandes, den „Rausch“ i. S. des § 323 a StGB und lieferte einen hervorragenden Beitrag zum interdisziplinären Dialog. Dieser wurde von Prof. Dr. med. Karl-Ludwig Täschler aus psychiatrischer Sicht kompliziert. Verlag: Hänssel-Hohenhausen, Egelsbach, Frankfurt, Washington 1997, ISBN 3-8267-1140-8, 116 S., 40 DM.

Vorwiegend homosexuell

Aufsätze, Kommentare, Reden

Dannecker, Martin

Die in diesem Band versammelten Texte beschäftigen sich vor allem mit der Konstitution und Bedeutung sexueller Orientierungen. Vertreten wird ein Konzept, das diese nicht als Präferenz für ein bestimmtes Geschlecht, sondern als Feststellung, mit anderen Worten als zähe und im Verlauf eines Lebens kaum zu überwindende innere Strukturierung versteht.

Verlag: Männerschwarmskript, Hamburg 1997,
ISBN 3-928983-50-4, 182 S., 30 DM.

Arzt & Arbeit

Elsner, Gine

Das Buch nimmt inhaltlich Bezug auf die Arbeitsmedizinvorlesung für Studenten und eignet sich zur Vorbereitung auf das Staatsexamen.

Verlag: VSA Hamburg 1997,
ISBN 3-87975-703-8, 159 S., 29,80 DM.

Leitfaden Arbeitsmedizin

Ein Handbuch für Betriebsräte,
Personalräte und Gewerkschafter

Elsner, Gine (Hrsg.)

Das Buch richtet sich an medizinische Laien, insbesondere an Arbeitnehmervertreter in den Betrieben und überbetrieblich, zur Unterstützung im medizinischen Arbeitsschutz.

Verlag: VSA, Hamburg 1998,
ISBN 3-87975-716-X, 304 S., 39,80 DM.

GAY STUDIES IM ÜBERBLICK:

Martin Dannecker:

→ Vorwiegend homosexuell
Aufsätze, Kommentare, Reden
3 928983 50 4 DM 30,00

Bernd-Ulrich Hergemöller:

→ Sodom und Gomorrha
Homosexuelle im Mittelalter
3 928983 58 X DM 36,00

Detlef Grumbach (Hg):

→ Was heißt hier schwul?
Politik und Identitäten im Wandel
3 928983 54 7 DM 26,00

Rüdiger Lautmann:

→ Der Homosexuelle
und sein Publikum
Ein Spagat zwischen Wissenschaft
und Subkultur
3 928983 34 2 DM 30,00

Bernd-Ulrich Hergemöller:

→ Mann für Mann
Biographisches Lexikon zur
Geschichte von Freundschaft und
Mann-männlicher Sexualität
3 928983 65 2 DM 168,00
Subskriptionspreis bis zum 31.3.99 DM 128,00

MÄNNERSCHWARMSKRIFT • HAMBURG

11. und 12. Internationales Triathlon-Symposium

Engelhardt, Martin (Hrsg.); Franz, Birgit* (Hrsg.); Neumann, Georg* (Hrsg.); Pfützner, Arndt* (Hrsg.)

Das Buch enthält Kapitel zu den Themen Weltstandsanalyse, Leistungsstruktur der Teildisziplinen, Auswirkung des Höhentrainings, Wirkungsmechanismen von L-Carnitin und Creatin-Supplementation, kardiale Komplikationen und Infektabwehr im Triathlon.

Verlag: *Feldhaus, Hamburg 1998*, ISBN 3-88020-316-4, 196 S., 32 DM.

GOTS-Manual Sporttraumatologie

Engelhardt, Martin (Hrsg.); Hintermann, Beat* (Hrsg.); Segesser, Bernhard* (Hrsg.)

Das Buch beschäftigt sich mit sportspezifischer Traumatologie: Über vierzig Sportarten werden bezüglich Ätiologie, Epidemiologie, typischer Sportverletzungen und deren Prophylaxe dargestellt. Die Gliederung ist übersichtlich, der Stoff didaktisch aufbereitet und großzügig gebildet.

Verlag: *Hans Huber, Bern 1997*, ISBN 3-456-82792-X, 492 S., 298 DM.

Characteristics and Potentials of Blood Stem Cells

Fliedner, Theodor M. (Hrsg.); Hoelzer, Dieter (Hrsg.)

This volume reports the proceedings of the International Stem Cell Workshop on „Pathophysiology, Diagnostic and Therapeutic Implications of Blood Stem Cells“, which was held at the International Institute for Scientific Cooperation Schloss Reisingen of the University of Ulm from July 9-12, 1997.

Verlag: *AlphaMed Press, Miamisburg/Ohio 1998*, ISBN 1-880854-25-2, 305 S., 49 \$.

Pharmakotherapie – Klinische Pharmakologie 10. Auflage

Fülgraff, Michael* (Hrsg.); Palm, Dieter (Hrsg.)

Die 10. Auflage dieses Buches ist für die Heilkunde in Praxis und Klinik konzipiert und sowohl für Studierende der klinischen Medizin als auch für praktizierende Ärztinnen und Ärzte gedacht. Ersteren soll es helfen, pharmakologisches Wissen in der praktischen Therapie anzuwenden, letzteren kann es als Ratgeber und zur Fortbildung in den Grundlagen einer rationalen Arzneitherapie dienen. Nach bisheriger Erfahrung hat es Studierende erfolgreich vom Kurs der speziellen Pharmakologie über das praktische Jahr und die Zeit als Arztin oder Arzt im Praktikum bis in das selbst verantwortete therapeutische Vorgehen begleitet.

Verlag: *Gustav Fischer, Stuttgart, Jena, Lübeck, Ulm 1997*, ISBN 3-437-21220-6, 564 S., 68 DM.

Feinstrukturen von Stimme und Sprache

mit PC-Programm Glottal
Segmentation of Voice and Speech
zur Diagnostik und Therapie von
Stimm-, Sprech- und Sprachstörungen

Gall, Volker; Berg, Reni

Das vorliegende Buch stellt ein Instrument vor, das in der Diagnostik und Therapie von Stimmstörungen sowohl zur Eingangsdiagnostik als auch zur Qualitätskontrolle, Verlaufsdokumentation, Therapieplanung und als visuelles Feedback während der Therapie oder in der Gesangspädagogik eingesetzt werden kann. Als nicht invasive Methode gewährleistet dieses Verfahren eine Diagnostik, ohne den Prozeß des Sprechens und Singens zu beeinflussen. Durch die genaue Darstellung des Phonationsendproduktes über fließend gesprochene Sprache oder Gesang können alle Parameter zur Stimmbeurteilung wie Stimminsatz, Stimmabstimmung, Lautstärke, Tonhöhe, Artikulation etc. genauestens beurteilt und analysiert werden.

Dies erfaßt die pathologische Stimmgebung in allen graduellen Abstufungen genauso wie die sich langsam verbessernde Stimmgebung in der Therapie bis hin zur physiologischen Stimmproduktion in Sprache und Gesang. Die Feinstrukturen von Stimme und Sprache werden mit dieser Methode auch in ihren phonetischen Merkmalen dem Betrachter zugänglich gemacht. Artikulatorische und co-artikulatorische Phänomene in fließender Sprache und Gesang können im Stimmsignal in ihrem zeitlichen Verhältnis zu glottalen Abläufen präzise dargestellt und untersucht werden.

Verlag: *Edition Wörzel, Frankfurt am Main 1998*, ISBN 3-9255831-46-0, ca. 90 S., 298 DM.

Cytokines in the Treatment of Hematopoietic Failure

Ganser, Arnold* (Hrsg.); Hoelzer, Dieter (Hrsg.)

In dem Buch werden die Grundlagen und der klinische Einsatz von hämatopoetischen Wachstumsfaktoren bei angeborenem und erworbenem Knochenmarkversagen dargestellt. Autoren des Buches sind Seipelt, G.; Ottmann, O.G.; Hoelzer, D.; Geissler, G.*; Ganser, A.*; Broxmeyer, H.E.*; Nemanitis, J.*; Scheduling, S.*; Brugger, W.*; Kanz, L.*; Devetten, M.P.*; Young, N.S.*; Scadden, D.T.*; Eckardt, K.U.*; Frei, U.*; Koch, K.M.*; Ludwig, H.*; Fritz, E.*; Obladen, M.*; Maier, R.F.*; Bühler, C.*; Hoffman, R.*; Price, T.*; Adamson, J.W.*

Verlag: *Marcel Dekker, New York, USA 1998*, ISBN 0-8241-0193-3, 416 S., 165 \$.

Dermatologische Onkologie

Garbe, Claus* (Hrsg.); Dummer, Reinhard* (Hrsg.); Kaufmann, Roland (Hrsg.); Tilgen, Wolfgang* (Hrsg.)

Mit dem vorliegenden Buch wird erstmals im deutschen Sprachraum das Gebiet der dermatologischen Onkologie umfassend dargestellt. Es wendet sich an alle in Klinik und Praxis tätigen Dermatologen, darüber hinaus auch an onkologisch tätige Chirurgen, Internisten, und Radiologen, die mit der Behandlung des Hautkrebses befaßt sind. Die Schwerpunkte liegen beim Basalzellcarcinom, Plattenepithelcarcinom, Malignem Melanom, cutanen Lymphomen, Kaposi-Sarkom und bei den Adenokarzinomen der Haut. Diagnosefindung, diagnosti-

sche Einordnung, Prognose und Therapiemöglichkeiten werden eingehend besprochen.

Verlag: *Springer, Berlin 1997*, ISBN 3-540-61933-X, 663 S., 268 DM.

Prozeßmanagement im Krankenhaus

Schriftenreihe zum
Managementhandbuch Krankenhaus
Band 8

Greulich, Andreas*; Thiele, Günter*; Thix-Kreye, Monika

Die Krankenhäuser sind auf dem Weg von Verwaltungsbetrieben hin zu Dienstleistungsunternehmen. Diese Transformation, die durch die Umgestaltung des Vergütungssystems angestoßen wurden, fällt nicht leicht, verlangt sie doch auch innerhalb der Krankenhäuser einen tiefgreifenden Wandel. Moderne betriebswirtschaftliche Methoden finden immer häufiger Anwendung in Krankenhäusern. Leistungs-, Kosten- und Erlösmanagement werden zu neuen Aufgabenfeldern, die es zu bewältigen gilt. Als ein krankenhaustypischer Problembereich schält sich das patientenbezogene Prozeßmanagement heraus. Ist doch im Krankenhaus die Verlockung besonders groß, daß sich die einzelnen Abteilungen und Funktionsbereiche verselbständigen und ihre Abläufe ohne Bezug zu den anderen Bereichen optimieren. Die Aggregation der Teiloptima ergibt aber längst kein Gesamtoptimum. Hier setzt die Aufgabe eines Prozeßmanagements ein.

Die Prozeßmodellierung trägt u.a. durch Visualisierung der Behandlungsabläufe wesentlich zur Schaffung einer Leistungstransparenz im Rahmen des Leistungsmanagements bei. Sowohl Kosten- als auch Erlösmanagement können durch die Kostenkalkulation mittels einer Prozeßkostenrechnung sinnvoll unterstützt werden. Ferner kann auch das im Rahmen der Kundenorientierung immer wichtiger werdende Qualitätsmanagement durch eine prozeßbezogene Sichtweise und die damit verbundene Strukturierung der Behandlungsabläufe mit wertvollen Daten beliefert werden.

Verlag: *R. v. Decker, Heidelberg 1997*, ISBN 3-7685-1597-4, 324 S., 98 DM.

Praxis der Zahnheilkunde Band 4

Parodontologie

Heidemann, Detlef (Hrsg.)

Der Band Parodontologie ist der 4. Band eines 13bändigen Standardwerkes „Praxis der Zahnheilkunde“. Hier sind sowohl Grundlagen enthalten, wie Nomenklatur, Ätiologie, Epidemiologie und die Systematik der Befunderhebung als auch das gesamte Spektrum der Therapie. Ergänzt wird die „Parodontologie“ durch weitere Beiträge, die die Wechselbeziehung der Parodontitis-therapie mit der Zahnerhaltung, der zahnärztlichen Chirurgie, der Prothetik und der Kieferorthopädie verdeutlicht.

Verlag: *Urban & Schwarzenberg, München 1997*, ISBN 3-541-15241-9, 372 S., 248 DM.

Deutscher Zahnärztekalendar 1998

Heidemann, Detlef (Hrsg.)

Der Deutsche Zahnärztekalendar besteht kontinuierlich seit nunmehr fast 50 Jahren und erscheint – dem Namen gemäß – jährlich. Die einzelnen Ausgaben enthalten einzelne aktuelle Fachbeiträge, eine Bücherschau, Kurzfassungen von besonderen Fachartikeln, Stellungnahmen der DGZMK, aktuelle Tabellen und Statistiken. Besonders gesucht ist ein Anschriftenverzeichnis sämtlicher Zahn-Mund-Kieferkassen mit Telefonnummern sowie die der Ständevertretungen und wissenschaftlichen Gesellschaften. Nicht zuletzt ist ein Kalendarium enthalten mit den wichtigsten Kongreßdaten des Jahres. Das Buch enthält Beiträge von Dörfer, C.*; Schriever, A.; Hugo, B.*; Kocher, T.*; Fanghänel, J.*; Stark, H.*; Keller, U.*; Müßig, D.*; Hohmann, W.; Rohde, E.-R.*; Kimmel, K.*; Wolters, J.W.*.

Verlag: Carl Hanser, München, Wien 1998, ISBN 3-446-19201-8, 350 S., 59 DM.

Leukämitherapie 1998

Hoelzer, Dieter (Hrsg.); Seipel, Gernot (Hrsg.)

In dem Buch wird die Epidemiologie, pathophysiologische Grundlagen, Diagnostik und der aktuelle Stand der Therapie bei chronischen und akuten Leukämien sowie myelodysplastischen Syndromen dargestellt. Autoren des Buches sind Boehme, A.; Göbkuet, N.; Hoelzer, D.; Hofmann, W.K.; Martin, H.; Ottmann, O.G.; Rummel, M.; Seipel, G.; Seifried, E..

Verlag: Uni-Med, Bremen 1998, ISBN 389599413-8, ca. 180 S., ca. 60 DM.

The Pineal Organ, its Hormone Melatonin and the Photoneuroendocrine System

Korf, Horst-Werner; Schomerus, Christof; Stehle, Jörg Heiner

This book offers synoptics of comparative anatomical, ultrastructural, cell and molecular biological investigations of the pineal organ. It considers morphological, immunocytochemical and function-

nal features of pineal photoreceptors and neuroendocrine pinealocytes as well as the afferent and efferent innervation of the pineal organ. Special emphasis is placed on receptor mechanisms, second messenger systems (Ca²⁺ and cyclic AMP), transcription factors (e.g. cyclic AMP response element protein and inducible cyclic AMP early repressor) and their roles in the regulation of melatonin biosynthesis. Finally, the action, targets, and receptors of melatonin are dealt with. The data presented stress the functional significance of the pineal organ and its hormone melatonin as important components of the photoneuroendocrine system which allows humans and animals to measure and keep the time. They also prove the pineal organ to be a very suitable model to study signal transduction mechanisms in both photoreceptors and neuroendocrine cells by means of a variety of modern techniques.

Verlag: Springer, Berlin, Heidelberg, New York 1998, ISBN 3-540-64135-1, 100 S., 148 DM.

Neuroendocrinology Retrospect and Perspectives

Korf, Horst-Werner (Hrsg.); Usadel, Klaus-Henning (Hrsg.)

70 years after the discovery of secretory neurons, internationally leading experts gathered to discuss the latest developments in neuroendocrine research and endocrinology, concentrating on the molecular, cellular, supracellular and systemic aspects. A variety of neuroendocrine systems are considered under comparative and evolutionary aspects.

Verlag: Springer, Berlin, Heidelberg, New York 1997, ISBN 3-540-63629-3, 444 S., 188 DM.

Phytopharmaka-Report

Rationale Therapie mit pflanzlichen Arzneimitteln

Loew, Dieter; Habs, Michael*; Klimm, Hans-Dieter*; Trunzler, Gösta*

Ziel des vorliegenden Phytopharmaka-Reports ist die sachliche Aufklärung über die rationale Anwendung von Phytopharmaka in der vertragsärztlichen Praxis. Dies geschieht anhand der besonders relevanten Indikationsgruppe in der Phytotherapie und derjenigen pflanzlichen Arzneimittel, die nach wissenschaftlichen Maßstäben als ausreichend belegt anzusehen sind.

Verlag: Steinkopff, Darmstadt 1998, ISBN 3-7985-1107-1, 216 S., 46 DM.

Phytopharmaka III

Forschung und klinische Anwendung

Loew, Dieter (Hrsg.); Rietbrock, Norbert (Hrsg.)

Das 3. Symposium „Phytopharmaka in Forschung und klinischer Anwendung“ befaßt sich mit Toxikologie und Sicherheit von Phytopharmaka sowie Immunstimulation und der Bedeutung von pflanzlichen Arzneimitteln bei Erkältungen.

Verlag: Steinkopff, Darmstadt 1997, ISBN 3-7985-1094-6, 215 S., 68 DM.

Basiswissen medizinische Begutachtung

Rechtliche und inhaltliche Grundlagen des ärztlichen Fachgutachtens

Marx, Hans Hermann* (Hrsg.); Klepzig, Harald (Hrsg.)

Dieses Buch stellt die rechtlichen Grundlagen der ärztlichen Begutachtung dar und befaßt sich ganz besonders mit Hinweisen zur Praxis zur Begutachtung, Datenschutz, allgemeinen Rechtsgrundlagen, Hinweisen für Begutachtungen im Rahmen des Schwerbehindertengesetzes, der gesetzlichen Unfallversicherung sowie den Rechtsgrundlagen bei der Begutachtung in den Privatversicherungen. Ein eigenes Kapitel widmet sich der Entschädigung der Sachverständigen.

Verlag: Thieme, Stuttgart, New York 1998, ISBN 313113937, 216 S., 98 DM.

Alzheimer

Das Leben eines Arztes und die Karriere einer Krankheit

Maurer, Konrad; Maurer, Ulrike

26. November 1901: „Wie heißen Sie?“ „Auguste.“ „Familiennamen?“ „Auguste.“ „Wie heißt Ihr Mann?“ „Ich glaube Auguste.“ Mit diesen dürren Worten beginnt eine Akte der Städtischen Irrenanstalt Frankfurt am Main, in der zum ersten Mal eine Krankheit beschrieben wird, die „Weltkarriere“ machen sollte: die Alzheimer'sche Krankheit. Der Arzt, der damals Auguste D. untersuchte, war Alois Alzheimer aus dem fränkischen Marktbreit. Erst 1995 wird die Krankenakte im Archiv der Psychiatrischen Universitätsklinik Frankfurt, deren Direktor Konrad Maurer ist, gefunden. Seine Frau und er haben nun die erste Biographie Alzheimer's geschrieben, eines Mannes, von dem wenig bekannt ist, obwohl „seine“ Krankheit in aller Munde ist. Den beiden Autoren gelingt es, Alois Alzheimer in seiner Zeit lebendig darzustellen. Sie schildern zudem die Karriere der Krankheit, erzählen von berühmten Fällen wie Ronald Reagan, Rita Hayworth und Herbert Wehner und beschreiben die Krankheit und was man heute über sie weiß.

Verlag: Piper, München 1998, ISBN 3-492-04061-6, ca. 288 S., 39,80 DM.

Praxis der evozierten Potentiale

Maurer, Konrad; Eckert, Joachim

Evozierte Potentiale haben in den letzten 10 bis 15 Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen und

Das neue, komfortable Programm zur Untersuchung und Visualisierung phonetischer Feinstrukturen von Stimme, Sprache und Gesang

Volker Gall / Reni Berg

Feinstrukturen von Stimme und Sprache

ISBN 3-925831-46-0



Edition Wötzel Med.-Nat. Verlags- und Vertriebs-GmbH
Otto-Hahn-Str. 49, D-63303 Dreieich
Tel. 0 61 03 / 37 89 50; Fax 0 61 03 / 3 78 95 80

DM 298,- f Pr

mit PC-Programm



sind derzeit in Klinik und Praxis bei der Diagnostik von ZNS-Läsionen nicht mehr wegzudenken. Daß sich eine Untersuchungsmethode so überzeugend durchsetzen konnte, hat vielerlei Gründe. Zum einen können die Sinnesfunktionen – Hören, Sehen und Fühlen – objektiv getestet werden, zum anderen ermöglichen Potentiale, die in zentralnervösen Strukturen entstehen, eine zum Teil erstaunlich exakte Zuordnung einer Schädigung zu fest umrissenen subkortikalen und kortikalen Hirnstrukturen. Weitere Vorteile sind Nicht-Invasivität mit der Möglichkeit beliebig vieler Verlaufskontrollen und sehr kurze Analysezeiten, die funktionelle ZNS-Abläufe im Millisekundenbereich erfassen. Aus diesen Tatbeständen resultieren vielfältige Anwendungsmöglichkeiten im Bereich der Audiologie, Ophthalmologie, Neurologie, Neurochirurgie, Psychiatrie und Neuropsychologie.

Verlag: Steinkopff, Darmstadt 1998, ISBN 3-7985-1023-7, ca. 270 S., 88 DM.

Diabetologie in Klinik und Praxis

Mehnert, Hellmut* (Hrsg.); Standl, Eberhard* (Hrsg.); Usadel, Klaus-Henning (Hrsg.)

Das Handbuch bietet in seiner Faktenfülle allen diabetologisch besonders interessierten und engagierten Ärzten in Klinik und Praxis einen lückenlosen Überblick über die gesamte Diabetologie. Alle epidemiologischen, nosologischen und klinischen Aspekte der Erkrankung sind lückenlos aufbereitet, so daß auch Antworten auf seltenere und anspruchsvollere Fragen rasch und sicher beantwortet werden können. Gegenüber der Voraufflage sind alle Kapitel komplett neu gestaltet, didaktisch überarbeitet und wesentlich gestrafft sowie inhaltlich erweitert worden.

Verlag: Georg Thieme Verlag, Stuttgart 1998, ISBN 3-13-512804-0, ca. 712 S., ca. 348 DM.

Oxidative Stress in Male Infertility

Ochsendorf, Falk R. (Hrsg.); Fuchs, Jürgen (Hrsg.)

Dieses Buch gibt eine Übersicht über grundsätzliche Aspekte der männlichen Infertilität und von oxidativem Stress. Es betont methodische Ansätze der Forschung auf diesem Gebiet wie oxidative DNA-Schädigung, Lipidperoxidation oder Detektion von Sauerstoffradikalen. Die klinischen und epidemiologischen Ergebnisse bezüglich der Bildung sowie der Effekte reaktiver Oxidantien auf menschliche Spermatozoen und der Kenntnisstand über antioxidative Mechanismen in Hoden, Spermatozoen und Seminalplasma werden dargestellt. Die Behandlung männlicher Fertilitätsstörungen mit Antioxidantien, prooxidative kontrazeptive Behandlungen bzw. Umwelttoxine werden diskutiert. Dieses Buch gibt damit dem Spezialisten eine Zusammenfassung über den derzeitigen Kenntnisstand, für an diesem neuen Gebiet erstmals Interessierte kann der Band als Einleitung und Überblick dienen.

Verlag: Gardez, St. Augustin 1997, ISBN 3-928624-55-5, 247 S., 95 DM.

Gastroenterologische Onkologie

Klinischer Leitfaden für Diagnostik und Therapie

Sahm, Stefan; Caspary, Wolfgang F.

Dieses neuartige Taschenbuch „aus der Praxis für die Praxis“ führt gastroenterologisches und onkologisches Wissen zusammen zu den Themen „neue Medikamente und Zytokine in der Therapie“, „Kombinationen verschiedener Behandlungsmethoden nach einem einheitlichen Konzept“, „an verschiedenen Risikogruppen orientierte Früherkennung“ sowie die „Verbesserung der Lebensqualität bei Patienten mit fortgeschrittener Erkrankung“. Die „Gastroenterologische Onkologie“ bietet mehr als nur eine Sammlung von Schemata für die Behandlung mit Zytostatika. Sie gibt vielmehr einen praxisorientierten Überblick über Prävention, Früherkennung, Diagnostik und Therapie. Das Buch eignet sich als Ratgeber zum unmittelbaren Gebrauch in Klinik und Praxis für Allgemeinärzte, Internisten, Hämatologen, Onkologen, Gastroenterologen, Chirurgen (Allgemein- und Abdominalchirurgie) und Radiotherapeuten.

Verlag: Schattauer, Stuttgart 1998, ISBN 3-7945-1852-7, 172 S., 39 DM.

CMV-Related Immunopathology

Scholz, Martin (Hrsg.); Rabenau, Holger F. (Hrsg.); Doerr, Hans Wilhelm (Hrsg.); Cinatl, Jindrich (Hrsg.)

Cytomegalovirus (CMV) infection can cause severe diseases with significant morbidity and mortality in immunocompromised patients such as bone marrow or solid-organ transplant recipients, and AIDS patients. Major manifestations include transplant rejection, hepatitis, pneumonitis, encephalitis and retinitis. There is growing evidence that in certain cases CMV disease is closely linked to aberrant immune responses occurring locally within the respective tissues.

This book provides important new insights into CMV-related immunopathology, discusses current

methods of CMV diagnosis and anti-CMV therapy and proposes novel antiviral treatment strategies. It contains contributions by leading scientists and clinicians in the field of CMV, who participated in the „First International Round Table Consensus Meeting“, held in Frankfurt, Germany, in August 1997. Comprehensive and up-to-date, this volume is a vital reference for clinicians involved in the diagnosis and treatment of CMV infections, as well as for researchers working on herpesvirus biology and the development of antiviral drugs.

Verlag: Karger, Basel, Freiburg 1998, ISBN 3-8055-6602-6, 308 S., 326 DM.

Ticlopidin & Clopidogrel im kardiovaskulären System

Schrör, Karsten* (Hrsg.); Breddin, Hans Klaus (Hrsg.)

Kardiovaskuläre Erkrankungen stehen heute an erster Stelle der Todesursachenstatistik in den Industrienationen. Das war nicht immer so. Noch in den 50iger Jahren dieses Jahrhunderts war z.B. ein Herzinfarkt eine vergleichsweise seltene Erkrankung, deren Erstbeschreibung übrigens erst im Jahre 1910 erfolgte. Auch die Aufklärung der Pathophysiologie, d.h. insbesondere die Erkenntnis, daß ein Herzinfarkt auf einem akuten thromboembolischen Verschuß einer Koronararterie beruht, datiert erst aus den 60iger Jahren dieses Jahrhunderts. Damit wurden aber auch neue Weichen gestellt für eine bessere Prophylaxe und Therapie atherothrombotischer Erkrankungen, wie Herzinfarkt, Schlaganfall und periphere Plättchenfunktionshemmer, die in den letzten Jahren neue therapeutische Ansätze zur Therapie und Prävention ischämischer kardiovaskulärer Erkrankungen begründet haben. Nachdem Acetylsalicylsäure lange Zeit allein als „Gold-Standard“ galt, sind jetzt mit den Thienopyridinen Ticlopidin und insbesondere Clopidogrel Alternativpräparate entwickelt worden, die sich beim direkten Vergleich mit Acetylsalicylsäure als überlegen erwiesen. Das vorliegende Buch ist die Zusammenfassung von Vorträgen und Diskussionen anlässlich eines Symposiums der Deutschen Gesellschaft für Angiologie zu diesem Thema im Mai 1997.

Verlag: Dr. Schrör, Frechen 1998, ISBN 3-9806004-0-8, 117 S..

Verlagsspiegel

PABST Science Publishers

Lengerich, Berlin,
Düsseldorf, Leipzig,
Riga, Scottsdale
(USA), Wien, Zagreb



Ihr Spezialverlag für

- ◆ Anaesthesie/Intensivmedizin
- ◆ Nephrologie
- ◆ Psychologie/Psychiatrie
- ◆ Transplantation

Zeitschriften, Bücher, Electronic
Publishing

Eichengrund 28, D-49525 Lengerich,
Tel. ++ 49 (0) 5484-308,
Fax ++ 49 (0) 5484-550,
E-mail: pabst.publishers@t-online.de
Internet: <http://www.pabst-publishers.de>

Psychologische Behandlung schizophrener Erkrankter

2. überarbeitete und erweiterte Auflage

Stüllwold, Lilo; Herrlich, Jutta

Schizophrenen Erkrankten wird eine mehr aktive Rolle für die Bewältigung residueller Symptome zuerkannt. Die Autorinnen beschreiben aufeinander aufbauende Bausteine eines verhaltenstherapeutischen Behandlungskonzeptes, das der Krankheitsbewältigung dient und eine Neu-Anpassung ermöglicht. Ergebnisse einer Nachuntersuchung werden mitgeteilt. Eine zentrale Rolle der Therapie spielt der Aufbau eines Krankheitskonzeptes, das die Betroffenen in den Stand versetzt, die vermittelten Strategien zu verstehen und einzusetzen. Dieser kognitive Aspekt der Behandlung sowie die Handhabung von Angehörigengruppen wurde u.a. in der 2. Auflage ergänzend ausgebaut.

Verlag: W. Kohlhammer, Stuttgart, Berlin, Köln 1998, ISBN 3-17-014487-1, 128 S., ca. 30 DM.

Labor und Diagnose

Indikation und Bewertung von
Laborbefunden für die medizinische
Diagnostik, 5. Auflage

Thomas, Lothar (Hrsg.)

Labor und Diagnose ist ein Nachschlagewerk zur Beurteilung der Indikation, Interpretation und Pathobiochemie von Laboratoriumsuntersuchungen. Seit 20 Jahren ist Labor und Diagnose als deutschsprachiges Standardwerk in der Laboratoriumsdiagnostik bekannt. In dieser Zeit wurde in vier Auflagen das Wissen über Untersuchungen im Blut, Harn, Liquor und anderen Körperflüssigkeiten, jeweils aktualisiert und orientiert an der neuesten Fachliteratur, wiedergegeben. Bedingt durch die große Zahl der Fachautoren, sind es die differenzierten an klinischen Fragestellungen orientierten Aussagen, die dem Buch über all die Jahre eine hohe Wertschätzung bei dem Leser einbrachte.

Verlag: TH-Books Verlagsgesellschaft, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-9805215-3-2, 1567 S., 198 DM.

Diagnostik und Therapie von Alkoholproblemen

Ein Leitfadentext

Wetterling, Tilman; Veltrup, Clemens*

Das Werk stellt in kurzer, übersichtlicher Form Leitlinien zur Diagnostik der Alkoholabhängigkeit und der wesentlichen Folgeerkrankungen dar. Aufbauend auf den langjährigen Erfahrungen der Autoren im Umgang mit dieser Patientengruppe werden klare Leitlinien zur Entzugsbehandlung, zur medikamentösen Unterstützung der Abstinenz mit „Anticravin“-Medikamenten sowie psychotherapeutische Kurzinterventionen dargestellt. Die „motivationalen“ Interventionen können von jedem Arzt durchgeführt werden. Viele Checklisten und Flußdiagramme erleichtern die diagnostischen und therapeutischen Entscheidungen beim Umgang mit den Patienten.

Verlag: Springer, Berlin, Heidelberg 1997, ISBN 3-540-62572-0, 185 S., 38 DM.

Neuromuskuläre Dysbalancen

Zichner, Ludwig (Hrsg.); Engelhardt, Martin (Hrsg.); Freiwald, Jürgen (Hrsg.)

Die neuromuskuläre Dysbalance ist eine Störung der Homöostase, von der nervöse und humorale Systeme der arthronalen Einheit betroffen sind. Das Buch benennt Ursachen, entwickelt ein Modell zur Einordnung und zeigt Behandlungsvorschläge.

Verlag: Novartis Pharma, Nürnberg 1997, ISBN 3-929 126-40-0, 196 S., 49,90 DM.

Fachbereich 20 Informatik

Betriebssysteme

Grundlagen und Konzepte

Brause, Rüdiger

Das Lehrbuch gibt einen anschaulichen Überblick über die wichtigsten Mechanismen eines Betriebssystems und über aktuelle Konzepte. Neben den klassischen Einprozessorsystemen werden Multiprozessorsysteme, Netzwerkcomputer und Real-Time-Systeme vorgestellt. Weitere Themen sind Speichermanagement, Gerätetreiber, Netzanbindung und Benutzeroberfläche. Alle Konzepte und Mechanismen werden an den beiden populären Betriebssystemen Unix und Windows NT verdeutlicht, so daß der Leser die eigenen Erfahrungen in einen größeren Zusammenhang einordnen kann. Fragen, Verständnisaufgaben und Musterlösungen geben zusätzlich praktische Lernhilfen.

Verlag: Springer, Heidelberg 1997, ISBN 3-540-62929-7, 380 S., 49,90 DM.

ARCS '97 Architekturen von Rechensystemen 1997

Workshops zur Architektur
von Rechensystemen

Hoffmann, R. (Hrsg.); Klauer, Bernd (Hrsg.); Müller-Schloer, Ch. (Hrsg.); Reinartz, K.D.* (Hrsg.); Tavangarian, D.* (Hrsg.); Waldschmidt, Klaus (Hrsg.); Zeidler, Ch.* (Hrsg.)

Im Rahmen der Tagung „Architektur von Rechensystemen“ (ARCS '97) fanden verschiedene Workshops zu hochaktuellen Themengebieten der Rechnerarchitektur statt. Im Tagungsband „Work-

shops zur Architektur von Rechensystemen“ sind die Arbeiten, die in den Workshops zu den Themen Zielarchitekturen Eingebetteter Systeme, Workstations – PCs – Network Computer, Betriebssystemforschung – Quo vadis?, Optimierung in Physik und Informatik – Konzepte und Realisierung und dem PARS-Workshop: Parallel-Algorithmen-Rechnerstrukturen und -Software vorgestellt wurden, zusammengefaßt.

Verlag: Universitätsdruckerei Rostock, Rostock 1997, ISBN 3-86009-121-2, 289 S., 75 DM.

Theory and Practice of Object Systems

Special Issue

Third Workshop on Foundations of
Object-Oriented Languages (FOOL 3)
1998

Lieberherr, Karl* (Hrsg.); Zicari, Roberto (Hrsg.)

„Theory and Practice of Object Systems“ provides a meeting ground for researchers and practitioners interested in object technology. Devoted to the latest research and practical experience in object technology, the journal covers programming languages and models; foundations, semantics, and type theory; database management systems and database languages; concurrency; distribution; software development tools and environments; formal specification; metrics and evaluation; analysis and design methods; novel applications (e.g., robotics; operating systems); and other areas of object-based computing.

The main goal of the journal is to make a fundamental contribution to the growth and consolidation of a scientific object community with high intellectual standards. The journal effectively contributes to the process of technology transfer within the object technology community.

Verlag: John Wiley, New York 1998, ISSN 1074-3227, 69 S..

Advanced Database Systems

Zaniolo, Carlo*; Ceri, Stefano*; Faloutsos, Christos*; Snodgrass, Richard T.*; Subrahmanian, V.S.*; Zicari, Roberto

The database field has experienced a rapid and incessant growth since the development of relational databases. The progress in database Systems and applications has produced a diverse landscape of specialized technology areas that have often become the exclusive domain of research specialists. Examples include active databases, temporal databases, object-oriented databases, deductive databases, imprecise reasoning and queries, and multimedia information Systems. This book provides a systematic introduction to and an in-depth treatment of these advanced database areas. It supplies practitioners and researchers with authoritative coverage of recent technological advances that are shaping the future of commercial database systems and intelligent information systems.

Advanced Database Systems was written by a team of six leading specialists who have made significant contributions to the development of the technology areas covered in the book. Benefiting from the authors' long experience teaching graduate and professional courses, this book is designed to provide a gradual introduction to advanced research topics and includes many examples and exercises to support its use for individual study, desk reference, and graduate classroom teaching.

Verlag: Morgan Kaufmann Publishers, San Francisco 1997, ISBN 1-55860-443-X, 576 S., 59,95 \$.

Fachbereich 21 Sport- wissenschaften und Arbeitslehre

zum anderen dem eingefleischten Sportmuffel eine Anleitung zum optimalen und spaßbetonten Gesundheitstraining mit Walking an die Hand zu geben. Das Buch ist in englischer Sprache geschrieben.

Verlag: Gräfe und Unzer, München 1998,
ISBN 0-8069-9814-8, 112 S., 19,80 DM.

Gesundheitssport – Ein Handbuch

Bös, Klaus (Hrsg.); Brehm, Walter (Hrsg.)

In der Alltagsbetrachtung sind Sport und Gesundheit untrennbar verbunden. Gesundheit ist für die meisten Erwachsenen das primäre Sportmotiv und etwa 80 Prozent der Bevölkerung sind der Ansicht, „daß man Sport treiben muß, um gesund und fit zu bleiben“. Die Erforschung der Wechselbeziehungen von Sport und Gesundheit sowie der Möglichkeiten einer Gesundheitsförderung durch sportliche Aktivierung hat sich in den letzten Jahren zu einem zentralen Thema in der Sportwissenschaft entwickelt. Die Sportanbieter, allen voran die Sportverbände und Sportvereine, haben im Gesundheitssport eine Chance für neue Angebote und neue Zielgruppen gesehen. Damit wird in der Bundesrepublik einer Entwicklung Rechnung getragen, die in der internationalen Sichtweise von „Sport for All“ schon eine gewisse Tradition hat. Dieses Buch schließt eine Publikationslücke in Deutschland. In 39 Beiträgen, die in sechs Hauptabschnitte gegliedert sind, beleuchten 38 Sport- und Gesundheitswissenschaftler den Themenbereich Sport und Gesundheit aus unterschiedlichen Perspektiven und ermöglichen dem Leser einen Einblick in den Stand der Diskussionen über Theo-

rien, Methoden, Wirkungen, Akzeptanz und Institutionalisierung des Gesundheitssports.

Verlag: Karl Hofmann, Schorndorf 1998,
ISBN 3-7780-1701-2, 488 S., 69,80 DM.

Systemdynamische Betrachtung komplexer Bewegungsmuster im Lernprozeß

Prozeßorientierte Strukturierung der
Entwicklung eines Bewegungsablaufs
mit Hilfe biomechanischer Beschreibungsgrößen, Reihe Sportpsychologie
Band 3

Schöllhorn, Wolfgang I.; Haase, Henning (Hrsg.)

Aus einer kritischen Diskussion kognitiver und mechanisch orientierter Ansätze der Bewegungsanalyse wird eine ganzheitliche und trotzdem quantitative Analyse des Lernfortschritts komplexer Bewegungsabläufe abgeleitet. Neueste Forschungsergebnisse der Neurobiologie, -psychologie, der Gehirnphysiologie in Verbindung mit Entwicklungen auf den Gebieten der nichtlinearen Dynamik und Synergetik erlauben eine systemdynamische Modellierung gestalthafter Bewegungsbeschreibung. Im Unterschied zu traditionellen, vorwiegend zustandsorientierten Modellen gestattet der vorliegende Ansatz insbesondere Verlaufsqualitäten von Bewegungen darzustellen. Am Beispiel einer komplexen Wurfbewegung wird das Modell empirisch untersucht. Pragmatische Konsequenzen für das motorische Training werden illustriert.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt am Main, Berlin
1998, ISSN 4721-4111, 275 S., 59 DM.

Walking for Fitness & Health

Bös, Klaus

Walking, die Sportart der 90er Jahre, erfüllt wie keine andere die Forderung nach einer Gesundheitsstrategie mit Sport angesichts eines modernen, verhaltensbedingten Krankheitspanoramas unserer Zeit. So präsentiert sich Walking als besonders gesundheitsförderlich und von jedermann zu betreibende Sportart, wie zugeschnitten auf die Anforderungen des modernen und technischen Alltags der zivilisierten, von Bewegungsarmut gekennzeichneten Welt. Das Buch strebt das Ziel an, zum einen dem ambitionierten Freizeitsportler und

Zwei wichtige Finanzierungshilfen für Wissenschaft und Forschung:

Handbuch der Wissenschaftspreise und Forschungsstipendien



Neuerscheinung, ca. 400 Seiten, 24,60 DM

Überblick über die Fördermöglichkeiten durch die Vergabe von Preisen und Forschungsstipendien für Wissenschaftler und für den wissenschaftlichen Nachwuchs. Ca. 900 Preise und Stipendien werden beschrieben.

Forschungshandbuch '98

3. Auflage, 448 Seiten, 24,60 DM

Mit diesem Handbuch verschaffen Sie sich den optimalen Überblick über die deutsche und europäische Förderungslandschaft. Über 500 hochschul- und wissenschaftsfördernde Institutionen und Stiftungen werden vorgestellt. Mit umfangreichem redaktionellen Teil rund um die Forschungsförderung.

Bestelladresse: Dr. Peter Großkreutz, Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Weiterbildung, Postfach 3220, 55022 Mainz, Telefax (0 61 31) 16 17 27 11, e-mail: grosskreutz@mbww.rpl.de

Ich bestelle auf Rechnung:

_____ Exemplar(e) des Handbuches der Wissenschaftspreise und Forschungsstipendien

_____ Exemplar(e) des Forschungshandbuchs '98

zum Preis von 24,60 DM pro Stück zzgl. Versandkosten.

Besteller:

Datum:

Unterschrift:

Bestellung

Angeschlossene Einrichtungen

Didaktisches Zentrum

Qualifikation und Erfolg

Die Weiterbildungsserie aus der F.A.Z.
(Weiterbildung für kluge Köpfe)

Kappel, Hans-Henning

In 76 Kapiteln werden sowohl grundsätzliche Überlegungen zu Begriffen und Geschichte von Weiterbildung angestellt als auch verschiedene Bildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten beschrieben, von der Hochschul(weiter)bildung für Berufstätige über Umschulung und Bildungsurlaub bis zum Fernstudium in Deutschland und Europa. Darüber hinaus beschäftigt sich der Autor Dr. Hans-Henning Kappel mit Lernbegriffen und gibt fundierte Analysen des Bildungsmarktes sowie Anregungen für passende Zusatzqualifikationen. Der Band ist gedacht als Orientierungs- und Entscheidungshilfe für alle, die Erfolge und beruflichen Fortkommen durch Weiterbildung anstreben. Es gibt aber auch Fachleuten ein Kompendium an die Hand, das eine Fülle von Informationen und diskursiven Abwägungen zu den Themenbereichen in sich vereint.

Verlag: Frankfurter Allgemeine Zeitung GmbH, Frankfurt am Main 1997, 173 S., 14,80 DM.

Frobenius Institut

„... same but different ...“: Vom Umgang mit Vergangenheit

Tradition und Geschichte im Alltag
einer nordaustralischen Aborigines-
Kommune
Studien zur Kulturkunde 108

Duelke, Britta; Heintze, Beatrix (Hrsg.); Kohl, Karl-Heinz (Hrsg.)

„Tradition und Geschichte“ sind Schlüsselworte der Ethnologie. Nur wenige Arbeiten beschäftigen sich bislang mit den Definitionen, den Konnotationen und der terminologischen Abgrenzung dieser Kernbegriffe. Die kritische Auseinandersetzung – maßgeblich mit dem Traditionsbegriff – wird in „... same but different ...“ am Beispiel ei-

ner nordaustralischen Aborigines-Kommune geführt. Eine Fülle empirischer Belege leitet hier eine grundlagenwissenschaftliche Diskussion ein, die in einer allgemeintheoretisch begründeten Präzisierung der Begriffe mündet.

Kernstück des Buches ist die Alltags-Analyse einer Aborigines-Kommune, die sich mit den Ergebnissen und Einflüssen der Landrückgaben an Aborigines nach dem Landrechtsgesetz von 1976 auseinandersetzt. Fallstudien verdeutlichen, inwieweit das in einem weiß-australischen Rechtsrahmen gründende Gesetz auf lokaler Ebene verstanden, interpretiert und integriert wird, inwieweit es Beziehungen zum Land beeinflusst, wie damit im Alltagsleben operiert wird und welche Bedeutung es für die Konzeption von Vergangenheit hat. Bestimmte Gesetzesvorgaben bewirkten eine lebhaftere Auseinandersetzung mit scheinbar überbrachten Traditions- und Geschichtsvorstellungen. Dabei zeichnete sich vor allem der dynamische Charakter vermeintlich statischer Strukturen deutlich ab. Jenseits aller Politik und Legitimation erfüllen die Rekonstruktionen von Geschichte und Tradition vor Ort nicht allein sinnstiftende Funktionen in einer veränderten Welt, sondern sind Bestandteil sehr umfassender, gegenwartsbezogener sozialer Prozesse. Entsprechend erfolgt die Annäherung an die konzeptionellen Grundlagen von „Tradition und Geschichte“ in der vorliegenden Untersuchung unter Einbeziehung und aus der Perspektive einer kontinuierlich Vergangenheit schaffenden Gegenwart.

Verlag: Rüdiger Köppe, Köln 1998,
ISBN 3-89645-203-7, 304 S., 68 DM.

Die fremde Welt, das bin ich

Leo Frobenius: Ethnologe,
Forschungsreisender, Abenteurer

Heinrichs, Hans-Jürgen

So umstritten Leo Frobenius zu Lebzeiten war und bis zum heutigen Tage ist: Er ist der bekannteste und berühmteste Vertreter der deutschsprachigen Völkerkunde. Hans-Jürgen Heinrichs schrieb jetzt die erste Biographie dieses Mannes, in dem sich die geistigen Strömungen der Jahrhundertwende und des beginnenden 20. Jahrhunderts in erschreckenden Widersprüchen vereinten. Als Kulturanthropologe schuf er eine eigenwillige völkerkundliche Theorie, die gespeist wurde aus der „Ehrfurcht vor den Afrikanern und ihrer Kultur“, in der wissenschaftliche Erkenntnis auf subjektivem Empfinden und Erschauern, auf Einfühlung und Ergriffenheit aufbaute, und die sich dennoch nicht freimachen konnte von kolonialistischer und politischer Vereinnahmung.

Heinrichs gelingt es, Frobenius' starke Einbindung in die philosophischen, kulturkritischen und sozialutopischen Entwürfe seiner Zeit darzustellen und damit seine Karriere und wissenschaftliche Entwicklung vom Autodidakten zum berühmten, umstrittenen Gelehrten plausibel zu machen.

Verlag: Peter Hammer, Edition Trickster, Wuppertal 1998, ISBN 3-87294-798-2, 264 S., 38 DM.

Paideuma

Mitteilungen zur Kulturkunde
Heft 44, 1998: „Anthropology and the
Question of the Other“

Kohl, Karl-Heinz (Hrsg.)

Das Heft enthält Beiträge von Heike Behrend (Love á la Hollywood and Bombay in Kenyan Studio Photography), Stephen Crowell (There is no other: Notes on the logical place of a concept), Volker Gottowik (On being othered: John J. Honigmann

describes Steiermark and we fail to recognize it), Stephen Gudeman (Banishing the other from the market: The development economics of W. Arthur Lewis), Ulf Hannerz (Other transnationals: Perspectives gained from studying sideways), Karl-Heinz Kohl (Against dialogue), Jean Lydall (From being „other“ to being „mother“: An Ethnographer's experience of otherness), Tullio Maranhao (The adventures of ontology in the amazon forest), Ivo Strecker („Our good fortune brought US together“: Obituary for baldambe), Stanley Tambiah (Obliterating the „other“ in former yugoslavia) und Stephen Tylor (Them others – voices without mirrors).

Verlag: Franz Steiner, Stuttgart 1998,
ISSN 0078-7809, 168 S., 98 DM.

Studien zur Kultur der Moba (Nord-Togo)

Studien zur Kulturkunde 110

Zwernemann, Jürgen*; Heintze, Beatrix (Hrsg.); Kohl, Karl-Heinz (Hrsg.)

Die Themen des Buches sind – nach einer allgemeinen Einleitung – Sozialordnung, Geheimbünde, traditionelle politische Organisation, „Rites de Passage“, Religion und Magie. Die in mehr als zehn Kantonen gewonnenen Ergebnisse werden in Beziehung zueinander und zu früheren Veröffentlichungen über die Moba gesetzt. Zum Zeitpunkt der Reise bereits vorliegende Publikationen wurden während der Forschung überprüft und ergänzt. Vergleichend sind vor allem die den Moba kulturell nahe verwandten Gurma und Mamprusi sowie die Konkomba in die Arbeit einbezogen worden.

Verlag: Rüdiger Köppe, Köln 1998,
ISBN 3-89645-205-3, 434 S., 57 s/w-Fotos, 5
Zeichnungen, 1 Karte, 98 DM.

Institut für Sozialforschung

Demokratie und Herrschaft Aspekte kritischer Gesellschaftstheorie

Demirović, Alex

Das Buch behandelt in 13 Aufsätzen unterschiedliche Themen der Demokratietheorie. Damit spannt es einen breiten Bogen von Fragen zum Verhältnis von politischen Eliten und Demokratie, politischen Institutionen und Geschlechterverhältnis, Demokratie und Kapitalismus. Besondere Akzente setzt das Buch auf die Themen von Zivilgesellschaft und Öffentlichkeit und demokratische Regulierung ökologischer Gefährdungslagen. Ausführlich wird untersucht, in welchem Maße nachhaltige Zukunftsfähigkeit durch neue demokratische Akteure wie z.B. Nichtregierungsorganisationen in einer Phase der Veränderung von Staatlichkeit und der Zunahme von Formen des Regierens in politischen Netzwerken durchgesetzt werden kann. Das kritische Ziel des Buches ist der Nachweis, daß demokratische Verfahren und Institutionen aus sich heraus zahlreiche Blockaden und Herrschaftswirkungen erzeugen, die die demokratische Selbstgestaltung moderner Gesellschaften einschränken oder gar verhindern, und daß an solchen Stellen eine reflexive Transformation und Rationalitätssteigerung demokratischer Institutionen nötig ist.

Verlag: Westfälisches Dampfboot, Münster 1997,
ISBN 3-929586-83-5, 288 S., 68 DM.

Institut für Kapitalmarkt- forschung

Globale Finanzmärkte und Europäische Währungsunion Kolloquien-Beiträge 40

Krahen, Jan Pieter (Hrsg.); Rudolph, Bernd*
(Hrsg.)

Die im Sommersemester 1996 und Wintersemester 1996/97 vom Institut für Kapitalmarktforschung – Center for Financial Studies organisierte Kolloquienreihe beinhaltete diesmal zwei miteinander verbundene Themenfelder, die bereits in sich jeweils auf viele Facetten hindeuten. Globale Finanzmärkte setzen die grenzüberschreitende Möglichkeit der Mittelanlage und Mittelbeschaffung voraus, aber auch internationale Anbieter und Nachfrager nach Finanzdienstleistungen. Bekanntlich kann man nicht im umfassenden Sinne von einer Globalität der Finanzmärkte sprechen, wohl aber von einer Globalisierung in dem Sinne, daß die Anzahl und Größe der finanziellen Teilmärkte mit einem globalen Anspruch wächst. In gewisser Weise entgegengesetzt zum Globalisierungstrend deutet das Themenfeld Europäische Währungsunion auf abgegrenzte oder noch abzugrenzende Märkte hin, eine Sichtweise, die sich allerdings bei näherer Betrachtung nur in Randbereichen bestätigt. Das ist jedenfalls der Tenor der Beiträge, den die Redner der Kolloquienreihe über „Globale Finanzmärkte und Europäische Währungsunion“ ihren Zuhörern vermitteln konnten. Autoren der Beiträge sind Rolf-E. Breuer*, Ulrich Damm*, Jürgen Förterer*, Manfred Gentz*, Karl Häuser, Friedrich W. Menzel*, Walter Schäfer*, Hans Tietmeyer*, Hans-Dieter Vontobel*, Georg Wittich*.

Verlag: Fritz Knapp, Frankfurt am Main 1998,
ISBN 3-7819-2554-4, 212 S., 52 DM.

Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft (Senckenberg- Museum)

Zur Geschichte der Zoologischen Präparation des Senckenbergmuseums Kleine Senckenberg Reihe 28

Becker, Udo*; Steininger, Fritz F. (Hrsg. der
Reihe)

Das vorliegende Buch gibt einen Rückblick der Geschichte der Zoologischen Präparation der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft (SNG) seit ihrer Gründung. Der Text und

das Bildmaterial erinnern an die Präparatoren, beschreiben deren vielfältige Aufgaben und berichten über Präparationstechniken, ausgewählte Exponate und Schausammlungsveränderungen im Rahmen der wichtigsten Ereignisse und Entwicklungen der SNG.

Während im Museum am Eschenheimer Turm die ständig erweiterten Sammlungen durch vielfältige und zum Teil sehr wertvolle Präparate eher magazinartig gestaltet waren, wurden die Ausstellungen im 1907 eröffneten Neubau an der damaligen Victoria-Allee erstmals grundlegend neu konzipiert und aufgebaut. Im neuen Museum wurde mit den Großdioramen „Deutsch-Ostafrika“ und „Nordische Gruppe“ die Tierwelt eines Lebensraumes in ihren biologischen Zusammenhängen gezeigt. Der Erfolg dieser und der in den nachfolgenden Jahrzehnten aufgebauten Lebensgruppen, wie auch die möglichst naturnahe Präparation der zoologischen Exponate der Schausammlungsräume, wären ohne die in vielen Bereichen reformierte bzw. neu entwickelte Präparationstechnik und den wachsenden Einfluß der künstlerischen Gestaltung kaum möglich gewesen. Der Zweiten Weltkrieg unterbrach diese Entwicklung, führte jedoch nach Kriegsende zum Wiederaufbau und zu einer neuen Konzeption der Schausammlung mit modernen präparatorischen Methoden.

Verlag: Waldemar Kramer, Frankfurt 1998,
ISBN 3-7829-1152-0, 64 S., 19,80 DM.

Vogel-Festschrift

Betzler, Christian; Hüßner, Hansmartin; Steininger, Fritz F. (Hrsg. der Reihe)

Dieser Courier-Band ist Prof. Dr. Klaus Peter Vogel gewidmet, der die Paläontologie an der Frankfurter Goethe-Universität über mehr als zwei Jahrzehnte geprägt hat. Die Beiträge zahlreicher Autoren zu unterschiedlichen Themen auf mehr als 440 Seiten wird dem breiten wissenschaftlichen Interesse des Jubilars gerecht. Neben klassischen paläontologischen Themen finden sich auch Arbeiten über Sedimentologie, Mikrobioerosion, Evolutionsforschung oder Konstruktionsmorphologie.

Verlag: Courier Forschungsinstitut Senckenberg
201, Frankfurt 1997, ISBN 3-929907-44-5,
447 S., 160 DM.

Polychaeten aus der Deutschen Bucht

Böggemann, Markus*; Steininger Fritz F. (Hrsg.
der Reihe)

Das Buch beinhaltet die taxonomische Bearbeitung und Dokumentation der vom Forschungsinstitut Senckenberg hauptsächlich in der Deutschen Bucht gesammelten Polychaeten. Die Arbeit basiert auf Material, das hauptsächlich von Mitarbeitern des Forschungsinstitutes Senckenberg aus Wilhelmshaven und Frankfurt am Main in verschiedenen Regionen der Deutschen Bucht gesammelt wurde und heute im Senckenberg-Museum in Frankfurt aufbewahrt wird. Die Proben stammen dabei aus unterschiedlichen Tiefenbereichen, vom Intertidal bis in ca. 90 m Tiefe. Insgesamt wurden über 30.000 Polychaeten aus 95 Gattungen und 39 verschiedenen Familien bearbeitet. Von den 145 Taxa konnten 140 bis auf Artniveau bestimmt werden. Ziel der Arbeit ist eine detaillierte faunistische Dokumentation der untersuchten Lokalitäten im Hinblick auf die Polychaetenfauna, die als Grundlage für zukünftige Untersuchungen dienen soll. Dennoch stellt diese Arbeit kein vollständiges Fauneninventar der Deutschen Bucht dar, da die Anzahl der Proben und ihre Verteilung auf Schwerpunktgebiete konzentriert sind. Die Doku-

mentation der Bestimmungsmerkmale anhand von Originalzeichnungen und die Beschreibungen, die aus der aktuellen Literatur zusammengestellt und ergänzt wurden, sollen als Hilfsmittel zur Bestimmung dienen. Außerdem werden die wichtigsten taxonomischen Begriffe in einem ausführlichen Glossar erläutert sowie alle verfügbaren Stationsdaten aufgeführt und weitgehend durch Stationskarten illustriert. Da taxonomische Arbeiten in der Literatur weit verstreut sind und zusammenfassende Bestimmungswerke oftmals nur Teilgebiete der Nordsee oder einzelne systematische Gruppen behandeln, wurde in der vorliegenden Arbeit auf eine Zusammenstellung der aktuellen Literatur zu den einzelnen Familien besonderer Wert gelegt. Hierdurch soll der Zugang zur einschlägigen Spezialliteratur erleichtert werden.

Verlag: Courier Forschungsinstitut Senckenberg
202, Frankfurt 1998, ISBN 3-929907-45-3,
315 S., 100 DM.

Die Säugetiere aus dem Turolium von Dorn-Dürkheim 1 (Rheinhausen, Deutschland)

Teil 1: Carnivora, Proboscidea,
(Tetralophodontidae), Perissodactyla
(Rhinocerotidae, Equidae), Artiodactyla
(Suidae)

Franzen, Jens Lorenz (Hrsg.); Steininger, Fritz
F. (Hrsg. der Reihe)

Der Band bildet den ersten Teil einer umfassenden Darstellung der einzigen turolichen Säugetierfauna Deutschlands. Mit insgesamt rund 90 Arten stellt die 1972 entdeckte Fossilagerstätte Dorn-Dürkheim 1 eine der reichhaltigsten europäischen Säugetierfaunen überhaupt dar; 32 davon werden hier erstmals eingehend beschrieben. Die Säugetierfauna von Dorn-Dürkheim ist das nördlichste Vorkommen und die einzige reine Waldfauna dieses Zeitabschnittes. Biostratigraphisch und paläobiogeographisch nimmt sie eine Schlüsselstellung ein.

Verlag: Courier Forschungsinstitut Senckenberg
197, Frankfurt 1997, ISBN 3-929907-39-9,
230 S., 80 DM.

On sea level fluctuations in the Devonian

House, Michael R.* (Hrsg.); Ziegler, Willi
(Hrsg.)

Der Band enthält 12 Artikel, die sich mit den Meeresspiegel-Schwankungen im Devon vor allem regional in Osteuropa, Asien und Australien befassen. Die Arbeiten sind die erweiterten Fassungen der auf einem Symposium der Internationalen Subcommission for Devonian Stratigraphy in Moskau 1995 gehaltenen Vorträge. Die zeitlichen Einstufungen, die bei der Beurteilung von Meeresspiegelschwankungen dringend benötigt werden, sind in der Mehrzahl der Arbeiten durch die Autoren selber mit Hilfe von Conodonten, aber auch Ammonoiten, Vertebratenreste und andere vorgenommen worden. In Form von Tabellen und stratigraphisch-räumlichen Diagrammen wird die zeitlich-räumliche Entwicklung für die Regionen dargelegt (Nordasien, Ural und Timan und umgebende Teile der Russischen Plattform, Ostasien, Südwest-Sibirien, Ost-Gondwana, Westaustralien).

Verlag: Courier Forschungsinstitut Senckenberg
199, Frankfurt 1997, ISBN 3-929907-41-0,
146 S., 45 DM.

International Senckenberg Conference: Paleontology in the 21st Century – Workshop

Kleine Senckenberg Reihe 25

Lane, H. Richard*; Lipps, Jere*; Steininger, Fritz F.; Ziegler, Willi*

The Workshop entitled „Paleontology in the 21st Century“ was an international Senckenberg Conference in September 1997. The purpose and scope of the workshop was intended to identify and address issues impacting paleontology and the paleontological community as they enter the 21st Century. The workshop brought together a broad spectrum of paleontologists representing the various organizations, where they are employed, and the various specialties. The results of the workshop are regarded as a point of departure for discussion, not as a plan.

Verlag: Waldemar Kramer, Frankfurt 1997, ISBN 3-7829-1149-0, 195 S., 10 DM.

Bildung mikritischer Kalke im Silur auf Gotland

Munnecke, Axel*; Steininger, Fritz F. (Hrsg. der Reihe)

Die silurischen Karbonatgesteine auf Gotland sind aufgrund ihrer Lage auf dem stabilen Baltischen Schild außergewöhnlich gut erhalten. Ausgehend von rasterelektronenmikroskopischen Strukturuntersuchungen an feinkörnigen Kalken und ergänzend durchgeführten geochemischen Analysen wird ein Modell für die Bildung von mikritischen Kalken und die Entstehung von Kalk-Mergel-Wechselfolgen vorgeschlagen. Dieses Modell geht davon aus, daß die Differenzierung der relativ einheitlichen Ausgangssedimente in Kalke und Mergel frühdiagenetisch durch Aragonitlösung und Calcitfällung erfolgte. Die Kalke stellen die durch Calzitzufuhr und -ausfällung stabilisierten Bereiche des Ausgangssedimentes dar, während die Mergel die an Aragonit verarmten, kompaktierten Restsedimente darstellen. Die diagenetischen Stoffumsätze werden in einer Modellrechnung bilanziert. Primäre Materialwechsel beeinflussen die Ausbildung von Kalk-Mergel-Wechselfolgen, sind aber für ihre Entstehung keine zwingende Voraussetzung.

Verlag: Courier Forschungsinstitut Senckenberg 198, Frankfurt 1997, ISBN 3-929907-40-2, 131 S., 55 DM.

Flechten – Geschichte, Biologie, Systematik, Ökologie, Naturschutz, kulturelle Bedeutung

Kleine Senckenberg Reihe 27

Schöller, Heribert (Hrsg.); Steininger, Fritz F. (Hrsg. der Reihe)

Das mit mehr als 160, überwiegend farbigen Abbildungen ausgestattete Buch ist im Rahmen der Ausstellung „Flechten – Kunstwerke der Natur“ entstanden. Es ist als Ausstellungslektüre wie als allgemeine Einführung und professionelle Übersicht zu den wichtigsten Themen der Flechtenkunde (Lichenologie) konzipiert. Das Buch spricht gleichermaßen Schüler, Studenten und alle an der Biologie Interessierte an. Nach einer Einführung zur Histo-

rie werden Biologie, Systematik und Ökologie sowie Naturschutz und kulturelle Bedeutung der Flechten in allen wichtigen Aspekten behandelt. Dabei liegt der inhaltliche Schwerpunkt auf ökologischen Fragen und auf der Darstellung der wichtigsten Lebensräume der Flechten weltweit. Die Ausführungen zur kulturellen Bedeutung der Flechten und ihre Rolle in Kunst und Dichtung sind ein besonderes Anliegen und bieten zum Teil völlig neue, bisher unveröffentlichte Informationen.

Verlag: Waldemar Kramer, Frankfurt 1998, ISBN 3-7829-1151-2, 247 S., 24 DM.

Biodiversitätsforschung: Ihre Bedeutung für Wissenschaft, Anwendung und Ausbildung

Fakten, Argumente und Perspektiven
Zusammengestellt von einer
Ad-hoc-Expertengruppe
Kleine Senckenberg Reihe 26

Steininger, Fritz F. (Hrsg. der Reihe)

Der Begriff Biodiversität ist in den letzten Jahren ein Synonym für Lebensqualität und Natürlichkeit von Lebensräumen geworden. Mit der Ratifizierung des „Übereinkommens zur Biologischen Vielfalt (Biodiversitätskonvention von Rio)“ hat die Bundesrepublik Deutschland 1993 Verpflichtungen übernommen, zu denen auch die verstärkte Förderung der Biodiversitätsforschung gehört. Die Autorengruppe des vorliegenden Heftes schlägt eine interdisziplinäre Auseinandersetzung mit dem Thema vor und charakterisiert den Begriff sowie die deutsche Position und Situation. Dabei wird auf die Notwendigkeit der naturgeschichtlichen Forschung in den Naturmuseen und den wenigen verbliebenen, naturkundlich ausgerichteten Arbeitsgruppen einiger Universitäten als Basis für die Biodiversitätsforschung hingewiesen. Die Autoren verzichten bewußt auf eine vollständige Darstellung des Themas, da schon heute klar ist, daß die Bedeutung der Biodiversität im Sinne von Lebensvielfalt zu umfassend ist und weiterer Forschung bedarf.

Verlag: Waldemar Kramer, Frankfurt 1997, ISBN 3-7829-1150-4, 68 Seiten, 10 DM.

Stratigraphie von Deutschland II – Ordovizium, Kambrium, Vendium, Riphäikum

Teil 1: Thüringen, Sachsen, Ostbayern

Steininger, Fritz F. (Hrsg. der Reihe)

Mit diesem Band legt die Stratigraphische Kommission der Deutschen Union der Geologischen Wissenschaften den 2. umfangreichen Band der Reihe „Stratigraphie von Deutschland“ vor, die von Prof. Dr. Willi Ziegler begründet wurde. Die in den genannten Gebieten bekannten stratigraphischen Einheiten des Ordoviziums und Kambriums, des Vendiums und Riphäikums werden in diesem Courier behandelt und definiert. Auf mehr als 400 Seiten werden die einzelnen Regionaleinheiten ausführlich beschrieben, wobei zunächst die Grundlagen der stratigraphischen Gliederung in jedem Gebiet kurz skizziert werden. Das „Stratigraphie-Glossar“ ist übersichtlich gegliedert und mit zahlreichen Tabellen, Tafeln und einer Farbtabelle hervorragend ausgestattet.

Verlag: Courier Forschungsinstitut Senckenberg 200, Frankfurt 1997, ISBN 3-929907-43-7, 437 S., 110 DM.

Städte unter Wasser 2 Milliarden Jahre

Kleine Senckenberg Reihe 24

Steininger, Fritz F.; Marode, Dietrich*

Bei dem Buch handelt es sich um ein Begleitheft zur gleichnamigen Ausstellung im Naturmuseum Senckenberg mit allgemeinverständlichen Artikeln zu fossilen und heutigen Riffen, zu Riffexkursionen, zur Bedeutung und Gefährdung von Riffen, zum Internationalen Jahr des Riffes und zum Riffschutz.

Verlag: Waldemar Kramer, Frankfurt 1997, ISBN 3-7829-1148, 190 S., 16,50 DM.

Universität des 3. Lebensalters

Forschung als Herausforderung

Zum wissenschaftlichen Potential
und ehrenamtlichen Engagement
der Älteren

Böhme, Günther; Brauerhoch, Frank-Olaf; Dabo-Cruz, Silvia

Es wird untersucht, wie ältere Studierende, die kein Regelstudium absolvieren wollen, in den Forschungsprozeß einbezogen werden können. Dabei stellt sich heraus, daß der Beitrag der Älteren zur Entwicklung der Gerontologie erheblich ist, während sich in anderen Bereichen kein spezifischer Beitrag von Älteren ausmachen läßt. Nichtsdestoweniger wird jedes Studium, auch das der Älteren, nur sinnvoll, wenn die Studierenden am Forschungsprozeß als der kontinuierlichen Entwicklung von Wissenschaft und Erzeugung neuen Wissens teilnehmen. In dieser Hinsicht wird Älteren ein allgemeinbildendes Studium dringend empfohlen. Die Theorie wird bestätigt durch ein Forschungsvorhaben, dessen Resultate im zweiten Teil dieser Schrift dargelegt werden.

Verlag: Schulz-Kirchner, Idstein 1998, ISBN 3-8248-0185-X, 115 S., 24,80 DM.

Zentrum für Nordamerika-Forschung

Neue Politiker und Partei-strömungen im US-Kongreß

Zum Wandel der Struktur politischer Entscheidungsprozesse 1959-1994

Schreyer, Söhnke

Die „Republikanische Revolution“ von 1994 markiert den vorläufigen Höhepunkt eines starken Wandels von Struktur und Dynamik der Entscheidungsprozesse im US-Kongreß. Die modernen Party fractions unterscheiden sich von der Vielzahl der übrigen Congress Member Organizations vor allem durch ihre Einflußmöglichkeiten auf die Fraktionen. Von den ersten Ansätzen einer breiteren Verteilung der Macht im Kongreß bis zum Aufstieg des kontroversen Speakers Newt Gingrich bietet das Buch eine Innenansicht der Konflikt- und Koalitionsbildungsmuster im gegenwärtigen US-Kongreß.

Verlag: Campus, Frankfurt, New York 1997,
ISBN 3-593-35844-1, 400 S., 98 DM.

Zentrum zur Erforschung der Frühen Neuzeit

Zeitsprünge

Forschungen zur Frühen Neuzeit
Band 2 (1998), Heft 1/2

Reichert, Klaus (Hrsg.)

Dieses Heft der Zeitsprünge bringt vier größere Arbeiten zum Problemfeld Wahrnehmung, das das Zentrum zur Erforschung der Frühen Neuzeit seit einiger Zeit sondiert. Die Erforschung der riechenden und schmeckenden Wahrnehmung in der Frühen Neuzeit hat noch nicht begonnen, die des Tastsinnes und des Hörens steckt in den Anfängen. Wie bildet sich beim Arzt – in der Verschiebung von der mittelalterlichen „Ätiologie“ zur neuzeitlichen „Symptomatologie“ – eine Wahrnehmung heraus, die sich von seinem „gelernten“ Wissen unterscheidet? Welche nicht-sprachlichen Zeichen muß der Richter am Angeklagten wahrnehmen, um seine Schuld oder Unschuld beurteilen zu können? Wie reagiert das Ohr auf den Zusammenklang unvereinbar gedachter Tonarten?

Mit diesem ersten Heft liegen vier unterschiedliche Ansätze zur Thematik aus literatur- und kunstwissenschaftlicher Sicht vor. Zusammengenommen ergeben die Arbeiten ein Spektrum optischer Wahrnehmung am Schnittpunkt von konkreter (oder behaupteter) Anschauung und vorausgesetzter Sehmöglichkeit.

Verlag: Vittorio Klostermann, Frankfurt am Main 1998, ISSN 1431-7451, 139 S., Einzelheft 30 DM.

Krieglstein **Glaukom**

ISBN 3-928027-10-7, 144 S., bebildert, DM 39.50

Greten/Raedler/Schmiegel **Pankreatitis, Diabetes mellitus**

ISBN 3-928027-11-5, 180 S., bebildert, DM 42.00

Leydhecker **London-Mainz-Bonn-Würzburg**

ISBN 3-928027-13-1, 208 S., bebildert, DM 29.00

Klauß/Klauß **Augensafari**

ISBN 3-928027-15-8, 184 S., bebildert, DM 45.00

Gerste **Ratgeber Glaukom**

ISBN 3-928027-16-6, 80 S., bebildert, DM 15.90

Schmidt-Burkhardt/Hartmann **Blickkontakte**

ISBN 3-928027-18-8, 36 S., bebildert, DM 36.90

Kalthoff **Arzt in Liberia**

ISBN 3-928027-19-0, 488 S., bebildert, DM 72.00

Schmidt: **Glaukom - Aktuelle Diagnostik und Therapie**

ISBN 3-928027-20-4, 104 S., bebildert, DM 34.90

Verlag ad manum medici

Verlag für Medizin und Naturwissenschaften

Finkenstraße 13, 82110 Germering, Fax 089 / 840 16 97



Deutsches Reisebüro

REISESTELLE IN DER
JOHANN WOLFGANG GOETHE-
UNIVERSITÄT
BOCKENHEIMER LANDSTR. 133
60325 FRANKFURT
Telefon: 069/97919050
Telefax: 069/97919055
Unitefon: 14334

Ihr Partner für alle Fragen rund ums Reisen
Flugscheine, Bahnfahrkarten,
Hotelreservierungen, Mietwagen,
Fahrscheine für Fähren, Visabesorgung
Pauschalreisen namhafter
Reiseveranstalter

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
oder Ihren Anruf
von Montag - Freitag von

09.00 h - 12.00 h und von 12.40 h - 17.00 h

Namensregister

| | | | | | |
|--------------------------------|----------|---------------------------------------|-------|-----------------------------------|-------|
| Acham, Karl* (Hrsg.) | 4 | Dehn, Doris M.* | 17 | Golly, Ines* | 40 |
| Albrecht, Volker (Hrsg.) | 39 | Demirovic, Alex | 12,46 | Gompf, Gundi | 29 |
| Amelang, Manfred* (Hrsg.) | 17,18,19 | Denninger, Erhard | 2 | Gottowik, Volker | 23 |
| Apel, Karl-Otto | 21,22 | Detel, Wolfgang | 22 | Gounalakis, Georgios* (Hrsg.) | 2 |
| Arnon, Arie* | 10 | Deuser, Hermann (Hrsg.) | 19 | Greiner, Walter | 34 |
| Arnzen, Rüdiger*; | 31 | Dilcher, Gerhard (Hrsg.) | 2 | Greiner, Walter (Hrsg.) | 34 |
| Arrow, Kenneth J.* | 10 | Döring, Diether (Hrsg.) | 11 | Greulich, Andreas* | 41 |
| Assmann, Heinz-Dieter* (Hrsg.) | 2 | Doerr, Hans Wilhelm (Hrsg.) | 43 | Greverus, Ina-Maria | 26 |
| Bässler, Karl-Heinz* | 40 | Duelke, Britta | 22,46 | Greverus, Ina-Maria (Hrsg.) | 26 |
| Backendorf, Dirk | 22 | Dummer, Reinhard* (Hrsg.) | 41 | Grimm, Reinhold R.* (Hrsg.) | 28 |
| Bader, Hans-Joachim (Hrsg.) | 35 | Dunn, Malcolm H. | 5 | Güting, Rainer | 33 |
| Barreteau, Daniel* | 32 | Dutke, Stephan* | 18 | Gugel, Liane | 23 |
| Bastian, Hans Günther (Hrsg.) | 26 | Eckert, Eva (Hrsg.) | 16 | Guinko, Sita* (Hrsg.) | 37 |
| Becker, Franz Ferdinand | 40 | Eckert, Joachim | 42 | Hämel, Beate (Hrsg.) | 19,21 |
| Becker, Sophinette (Hrsg.) | 40 | Eibeck, Bernhard* (Hrsg.) | 15 | Hänsel, Rudolf* (Hrsg.) | 36 |
| Becker, Udo* | 47 | Eichhorn, Andreas | 26 | Haarmann, Dieter (Hrsg.) | 16 |
| Beller, Sieghard* | 18 | Eichler, Marion | 37 | Haase, Henning (Hrsg.) | 45 |
| Berg, Reni | 41 | Eisermann, Gottfried* | 10 | Habermas, Jürgen | 23 |
| Bernnat, Rainer | 5 | Elsner, Gine | 40 | Habermas, Jürgen; | 22 |
| Betzler, Christian | 38,47 | Elsner, Gine (Hrsg.) | 40 | Habs, Michael* | 42 |
| Bielefeld, Ulrich* (Hrsg.) | 28 | Engelhardt, Martin (Hrsg.) | 41,44 | Hartmann, Dorothea M. | 6,12 |
| Birbaumer, Niels* (Hrsg.) | 17,18,19 | Engel, Arthur | 33 | Hasert, Jürgen W.* (Hrsg.) | 29 |
| Bizer, Johann | 2 | Engel, Gisela (Hrsg.) | 28,31 | Hassemer, Winfried | 2 |
| Blaschek, Wolfgang* (Hrsg.) | 36 | Erdal, Marcel (Hrsg.) | 32 | Hasse, Jürgen | 39 |
| Bliss, Christopher* | 10 | Erfurt, Jürgen (Hrsg.) | 28 | Hauch, Margret* (Hrsg.) | 40 |
| Böggemann, Markus* | 47 | Ernst, Christian | 6 | Hauser, Richard (Hrsg.) | 6,11 |
| Böhme, Günther | 15,48 | Esser, Josef (Hrsg.) | 6,12 | Heidemann, Detlef (Hrsg.) | 41,42 |
| Bös, Klaus | 45 | Euler, Arno (Hrsg.) | 28 | Heimbrock, Hans-Günter (Hrsg.) | 19 |
| Bös, Klaus (Hrsg.) | 45 | Ewers, Hans Heino (Hrsg.) | 28 | Heimbrock, Hans-Günter | 20 |
| Bötcher, Wolfgang* (Hrsg.) | 15 | Ewers, Hans-Heino (Hrsg.) | 29 | Heimer, Thomas | 6,12 |
| Bodendorf, Freimut* | 9 | Fahlke, Eberhard (Hrsg.) | 29 | Heimer, Thomas* (Hrsg.) | 6,12 |
| Bohman, James* (Hrsg.) | 22 | Failing, Wolf-Eckart | 20 | Heinrichs, Hans-Jürgen | 46 |
| Bordon, Frida | 11 | Faloutsos, Christos* | 44 | Heinrich, Arthur* (Hrsg.) | 22 |
| Borg*, Alexander (Hrsg.); | 32 | Faust-Siehl, Gabriele (Hrsg.) | 16 | Heintze, Beatrix (Hrsg.) | 22,46 |
| Bothe, Michael (Hrsg.) | 2 | Feess, Eberhard | 6 | Hein, Dieter | 24 |
| Bovenschen, Silvia (Hrsg.) | 28 | Fetscher, Iring | 12 | Hellwich, Karl-Heinz | 36 |
| Brack-Bernsen, Lis | 34 | Fleischmann, Gerd | 6,12 | Henning, Joachim (Hrsg.) | 24 |
| Bratzke, Hansjürgen | 40 | Fleischmann, Gerd (Hrsg.) | 6,12 | Hermann, Marion | 39 |
| Brauerhoch, Frank-Olaf | 15,48 | Fliedner, Theodor M. (Hrsg.) | 41 | Hermes, Georg | 3 |
| Braunbeck, Thomas* (Hrsg.) | 36 | Föttinger, Wolfgang | 6 | Herrlich, Jutta | 44 |
| Brause, Rüdiger | 44 | Frankenberger, Günter | 2 | Hintermann, Beat* (Hrsg) | 41 |
| Breddin, Hans Klaus (Hrsg.) | 43 | Franzen, Jens Lorenz (Hrsg.) | 38,47 | Hinton, David* (Hrsg.) | 36 |
| Bredithauer, Karl D.* (Hrsg.) | 22 | Franz, Birgit* (Hrsg.) | 41 | Hinz, Helmut* | 17 |
| Brehm, Walter (Hrsg.) | 45 | Freidhof, Gerd (Hrsg.); | 32 | Hirsch, Joachim | 12 |
| Breunung, Leonie* | 3 | Freiwald, Jürgen (Hrsg.) | 44 | Hodgson, Geoffrey M.* | 10 |
| Brinkmann, Tomas (Hrsg.) | 2 | Frey, Winfried (Hrsg.) | 28 | Hoelzer, Dieter (Hrsg.) | 41,42 |
| Büttner, Steffen | 38 | Fülgraff, Michael* (Hrsg.) | 41 | Hoffmann, R. (Hrsg.) | 44 |
| Budach, Gabriele (Hrsg.) | 28 | Fürst, Antje | 6 | Hohmeier, Jens | 10 |
| Burkard, Dominik | 21,31 | Fuchs, Jürgen (Hrsg.) | 43 | Holder, Alex* | 17 |
| Cadioli, Alberto* (Hrsg.) | 26 | Fuchs, Stephan (Hrsg.) | 28 | Horn, Stephan Otto* (Hrsg.) | 20 |
| Camara, Modibo Khane | 5 | Gall, Lothar | 22 | Hoß, Dietrich (Hrsg.) | 13 |
| Cappelörn, Nils Jörgen (Hrsg.) | 19 | Gall, Lothar (Hrsg.) | 22 | Houghton, Richard A. (Hrsg.) | 35 |
| Caroni, Pio* (Hrsg.) | 2 | Gall, Volker | 41 | House, Michael R.* (Hrsg.) | 47 |
| Caspari, Wolfgang F. | 43 | Ganser, Arnold* (Hrsg.) | 41 | Houtman, Joachim | 6 |
| Ceri, Stefano* | 44 | Garbe, Claus* (Hrsg.) | 41 | Hüßner, Hansmartin | 38,47 |
| Cezanne, Rainer | 37 | Germer, Stefan | 26 | Hujer, Reinhard | 6 |
| Cinatl, Jindrich (Hrsg.) | 43 | Gill, Bernhard* | 2 | Huwald, Hendrik | 39 |
| Claeys, Cor* (Hrsg.) | 35 | Giordano, Christian* (Hrsg) | 26 | Isermann, Heinz (Hrsg.) | 5,7,8 |
| Cramer von Laue, Oda | 39 | Girollo, Giulio* (Hrsg.) | 26 | Jansen, Walter* (Hrsg. der Reihe) | 35 |
| Cremer-Schäfer, Helga | 12,15 | Gippert, Jost (Hrsg.) | 32 | Jeck, Stephan* | 19 |
| Czempiel, Ernst-Otto | 12 | Glatzer, Wolfgang | 6,12 | Jockenhövel, Albrecht* (Hrsg.) | 25 |
| Dabo-Cruz, Silvia | 15,48 | Glatzer, Wolfgang (Hrsg.) | 12 | Josef Leis* (Hrsg.) | 10 |
| Daiber, Hans (Hrsg.); | 31 | Glöckner, Wolfgang* (Hrsg. der Reihe) | 35 | Jungrathmayr, Herrmann | 32 |
| Dannecker, Martin | 40 | Görnitz, Thomas (Hrsg.) | 35 | Jung, Ruth (Hrsg.) | 30 |
| Dannecker, Martin (Hrsg.) | 40 | Goebel, Gerhard (Hrsg.) | 28 | Kaenel, Hans-Markus von (Hrsg.) | 22 |
| Daubert, Hannelore | 28 | Goldhagen, Daniel Jonah* | 22 | Kappel, Hans-Henning | 46 |

| | | | | | |
|---------------------------------|----------|-----------------------------------|----------|------------------------------------|----------|
| Katzenbach, Agnes (Redaktion) | 40 | Mertens, Peter* | 9 | Rietbrock, Norbert (Hrsg.) | 42 |
| Kaufmann, Roland (Hrsg.) | 41 | Metzeltin, Dittmar* | 37 | Rieter, Heinz* | 10 |
| Kaup, Martin | 7 | Meyer, Karin (Hrsg.) | 16 | Rimpler, Horst* (Hrsg.) | 36 |
| Kegel, Wilhelm H. | 34 | Meyer-Krahmer, Frieder* | 9 | Ritsert, Jürgen | 14 |
| Keller, Konstantin* (Hrsg.) | 36 | Mezősi, Gábor (Hrsg.) | 39 | Ritter, Ernst-Hasso* | 39 |
| Kempfer, Jacqueline | 27 | Michel, Christian* | 26 | Ritter, Ulrich Peter | 10 |
| Kessler, Hans (Hrsg.) | 20 | Mitschke, Joachim | 9 | Römhild, Regina* (Hrsg.) | 26 |
| Kienzle, Ulrike | 27 | Mjøset, Lars* | 10 | Rohde-Dachser, Christa (Hrsg.) | 17 |
| Kiesel, Doron* (Hrsg.) | 16 | Moser, Gerd | 37 | Rohls, Michael | 3 |
| Kirchner, Christian* (Hrsg.) | 3 | Moser, Johannes | 26 | Rohrbach, Christian | 39 |
| Klanten, Robert* (Hrsg.) | 27 | Mühlhans, Mathias | 3 | Roller, Gerhard* | 2 |
| Klauer, Bernd (Hrsg.) | 44 | Müller, Achim* (Hrsg.) | 34 | Ronzitti, Natalino* (Hrsg.) | 2 |
| Kleinert, Reiner* | 36 | Müller, Hans | 17 | Rosas, Allan* (Hrsg.) | 2 |
| Klement, Annette | 20 | Müller, Klaus E. | 25 | Roskamp, Hermann* | 17 |
| Klepzig, Harald (Hrsg.) | 42 | Müller, Thomas* | 17 | Rückert, Joachim | 3 |
| Klimm, Hans-Dieter* | 42 | Müller, Walter E. (Hrsg.) | 36 | Rückert, Joachim (Hrsg.) | 3 |
| Kneuper, Ralf* (Hrsg.) | 7 | Müller-Kästner, Kai Holger | 9 | Rühle, Ilonka | 10 |
| König, Wolfgang | 9 | Müller-Luschnat, Günther* (Hrsg.) | 7 | Rütten, Raimund (Hrsg.) | 30 |
| Koch, Joachim | 8 | Müller-Schloer, Ch. (Hrsg.) | 44 | Rudolph, Bernd* (Hrsg.) | 8,47 |
| Kohlmaier, Gundolf H. (Hrsg.) | 35 | Münkler, Herfried* | 23 | Ruppert, Wolfgang | 36 |
| Kohl, Helmut (Hrsg.) | 2 | Munnecke, Axel* | 48 | Rutikay, Alexander T.* (Hrsg.) | 24 |
| Kohl, Karl-Heinz | 24 | Mußweiler, Thomas* | 18 | R-Alföldi, Maria (Hrsg.) | 22 |
| Kohl, Karl-Heinz (Hrsg.) | 22,24,46 | Mutschler, Hans-Dieter | 20 | Sachse, Georg* (Hrsg.) | 32 |
| Kolbesen, Bernd O. (Hrsg.) | 35 | Mutz, Reinhard* (Hrsg.) | 13 | Sahn, Stefan | 43 |
| Kolter, Jens | 3 | Nassen, Ulrich* (Hrsg.) | 28 | Salein, Kirsten (Hrsg.) | 26 |
| Korf, Horst-Werner | 42 | Neis, Peter | 40 | Saltzer, Walter G. (Hrsg.) | 34 |
| Korf, Horst-Werner (Hrsg.) | 42 | Neumann, Georg* (Hrsg.) | 41 | Samuelson, Paul A.* | 11 |
| Koser, Khalid (Hrsg.) | 16 | Niehans, Jürg* | 11 | Sands, Bonny* | 32 |
| Kossbiel, Hugo | 8 | Nitsch, Manfred (Hrsg.) | 5,10 | Sandulescu, Aurelio | 34 |
| Kosta, Peter (Hrsg.); | 32 | Nörr, Knut Wolfgang* (Hrsg.) | 4 | Sanna, Salvatore A. (Hrsg.) | 28 |
| Kotzab, Herbert | 8 | Nova, Alessandro (Hrsg.) | 26 | Santry, Petre Ann* | 32 |
| Krahn, Jan Pieter (Hrsg.) | 8,47 | Nowak, Eric | 9 | Sarris, Viktor (Hrsg.) | 17,18,19 |
| Kreienbaum, Maria Anna (Hrsg.) | 16 | Nowak, Eric (Hrsg.) | 10 | Scharfenecker, Uwe | 20 |
| Kreikebaum, Hartmut | 8 | Oberweis, Andreas (Hrsg.) | 7,10 | Schefold, Bertram | 10,11 |
| Kreppel, Iris* | 3 | Ochsendorf, Falk R. (Hrsg.) | 43 | Schefold, Bertram (Hrsg.) | 4,10,11 |
| Krüger, Bernd J.* (Hrsg.) | 32 | Ortner, Helmut* (Hrsg.) | 13 | Schefold, Karl | 11 |
| Kruk, Remke* (Hrsg.) | 31 | Ossner, Jakob (Hrsg.) | 29 | Schemenau, Sylke | 6,12 |
| Kubach, Wolf* (Hrsg.) | 25 | Palm, Dieter (Hrsg.) | 41 | Schenk, Gerald | 6 |
| Kuß, Holger | 32 | Pantaleo, Guiseppe* | 18 | Schilling, Heinz | 26 |
| Kuß, Holger (Hrsg.) | 32 | Papier, Hans-Jürgen* (Hrsg.) | 3 | Schindler, Franz (Hrsg.) | 32 |
| Kutter, Peter | 17 | Paul, Roman | 29 | Schlieben-Lange, Brigitte* (Hrsg.) | 30 |
| Lane, H. Richard* | 48 | Pearson, Mark* | 11 | Schlömerkemper, Jörg (Hrsg.) | 15 |
| Lange-Bertalot, Horst | 37 | Pelte, Dietrich | 34 | Schlosser, Horst Dieter (Hrsg.) | 30 |
| Langfeldt, Hans-Peter | 17 | Petrovici, Michail | 34 | Schlüpman, Heide | 30 |
| Larenz, Karl* | 3 | Pfärr, Vinzen* (Hrsg.) | 20 | Schlüter, Margarete (Hrsg.) | 32 |
| Laudenklos, Frank | 3 | Pfützn, Arndt* (Hrsg.) | 41 | Schmedes, Claudia | 39 |
| Laux, Helmut | 8 | Picot, Arnold* | 9 | Schmidt, Gunter* (Hrsg.) | 40 |
| Lemke, Thomas | 13 | Pietrzik, Klaus* | 40 | Schmidt, Gunter* (Redaktion) | 40 |
| Lentz, Carola | 24 | Pilgram, Arno* (Hrsg.) | 13 | Schmidt, Reinhard H. (Hrsg.) | 5,10 |
| Lepper, Gisbert | 21,31 | Pivetti, Massimo* | 10 | Schmidt, Thomas M. | 26 |
| Lieberherr, Karl* (Hrsg.) | 44 | Poenu, Dorin N.* (Hrsg.) | 34 | Schmitt, Arbogast | 11 |
| Liermann, Felix* | 8 | Pohl, Manfred (Hrsg.) | 22 | Schmitz, Heike | 30 |
| Lilienbecker-Hecht, Ulrike* | 39 | Pospiech, Gesche (Hrsg.) | 35 | Schneider, Georg (Hrsg.) | 36 |
| Lipps, Jere* | 48 | Preyer, Gerhard | 14 | Schneider, Gerhard (Hrsg.) | 30 |
| Loch, Wolfgang* | 17 | Preyer, Gerhard (Hrsg.) | 13 | Schneider-Ludorff, Gury (Hrsg.) | 19,21 |
| Loew, Dieter | 40,42 | Pászthory, Katharina | 25 | Schöller, Heribert | 37 |
| Loew, Dieter (Hrsg.) | 42 | Rabenau, Holger F. (Hrsg.) | 43 | Schöller, Heribert (Hrsg.) | 37,48 |
| Lowry, S. Todd* | 11 | Raitz, Walter (Hrsg.) | 28 | Schöllhorn, Wolfgang I. | 45 |
| Lüning, Jens (Hrsg.) | 24 | Randrup, Jordan | 34 | Schoch, Bruno (Hrsg.) | 13,14 |
| Lüpk, Hans von (Hrsg.) | 16 | Rathmann, Sibylle (Hrsg.) | 16 | Schoeppe, Wilhelm | 40 |
| Lutz, Helma (Hrsg.) | 16 | Rauschenberg, Rainer H.* | 6,12 | Scholz, Claudia Maria* | 39 |
| Lutz-Bachmann, Matthias (Hrsg.) | 22,25 | Reemtsma, Jan Philipp* | 22 | Scholz, Martin (Hrsg.) | 43 |
| Mainzer, Klaus* (Hrsg.) | 34 | Reichert, Klaus | 29 | Schomerus, Christof | 42 |
| Marode, Dietrich* | 48 | Reichert, Klaus (Hrsg.) | 29,31,49 | Schopf, Wolfgang | 21,31 |
| Marx, Birgit (Hrsg.) | 28 | Reichling, Jürgen* (Hrsg.) | 36 | Schopf, Wolfgang (Hrsg.) | 31 |
| Marx, Hans Hermann* (Hrsg.) | 42 | Reinartz, K.D.* (Hrsg.) | 44 | Schoppelreich, Barbara (Hrsg.) | 19,20,21 |
| Mattheis, Regine | 13 | Rendtel, Ulrich | 6 | Schrader, Klaus | 39 |
| Maurer, Konrad | 42 | Richard, Birgit (Hrsg.) | 27 | Schreiter, Robert | 20 |
| Maurer, Ulrike | 42 | Richard, Birgit (Hrsg.) | 27 | Schreyer, Söhnke | 14,49 |
| Mayer, Eugen Friedrich* | 25 | Richter, Heidi* (Hrsg.) | 27 | Schrör, Karsten* (Hrsg.) | 43 |
| Mehnert, Hellmut* (Hrsg.) | 43 | Richter, Karin* (Hrsg.) | 28 | Schröter, Hiltrud | 16 |
| Meier, Richard (Hrsg.) | 16 | Riegler, Christian* | 6 | Schumann, Matthias* | 9 |
| Melchior, Anke M. | 16 | Riek, Christine* (Hrsg.) | 32 | Segesser, Bernhard* (Hrsg.) | 41 |
| Merkel, Reinhard | 3 | Riemann, Rainer* | 19 | Seibel, Markus | 39 |

| | | | |
|--|----------|---|----------|
| Seibert, Ernst* (Hrsg.) | 29 | Weißenhorn, Rudolf Georg* (Hrsg. der Reihe) | 35 |
| Seibert, Horst (Hrsg.) | 19 | Welz, Gisela | 26 |
| Seibert, Uwe | 32,33 | Wesiack, Wolfgang* | 17 |
| Seipel, Gernot (Hrsg.) | 42 | Wesp, Gabriela | 15 |
| Seitz, Dieter (Hrsg.) | 28 | Wetterling, Tilman | 44 |
| Settis, Salvatore* | 23 | Wiedenhofer, Siegfried (Hrsg.) | 20 |
| Shell, Kurt L. | 14 | Wilde, Klaus* | 17 |
| Siegele-Wenschkewitz, Leonore (Hrsg.) | 19,21 | Wilkening, Friedrich* (Hrsg.) | 17,18,19 |
| Siemsen, Fritz (Hrsg.) | 35 | Wilmsen, Edwin N.* (Hrsg.): | 33 |
| Sievert-Staudte, Adelheid (Hrsg.) | 27 | Wittig, Rüdiger | 37 |
| Sigusch, Volkmar (Hrsg.) | 40 | Wittig, Rüdiger (Hrsg.) | 37 |
| Smudits, Alfred* (Hrsg.) | 14 | Wodarz, Hans-Walter (Hrsg.) | 32 |
| Sneed, Harry* (Hrsg.) | 10 | Wolf, Hubert | 21,31 |
| Snodgrass, Richard T.* | 44 | Wolf, Hubert (Hrsg.) | 21 |
| Solms, Friedhelm* (Hrsg.) | 13 | Wolf, Klaus | 39 |
| Sotirios, Nitis | 11 | Wolf, Klaus (Hrsg.) | 39 |
| Späth, Adrian (Hrsg.) | 16 | Wolf, Manfred | 3 |
| Spahn, Paul Bernd | 11 | Wolf, Wilhelm | 3,4 |
| Spanner, Bernd | 38 | Woolf, Virginia | 31 |
| Spemann, Wolf | 27 | Würges, Jochen | 39 |
| Stafford, Barbara* | 23 | Wunder, Heide* (Hrsg.) | 31 |
| Stallhofer, Peter* (Hrsg.) | 35 | Zamagni, Stefano* | 10 |
| Standl, Eberhard* (Hrsg.) | 43 | Zaniolo, Carlo* | 44 |
| Stegmann, Tilbert Didac (Hrsg.) | 30 | Zeidler, Ch.* (Hrsg.) | 44 |
| Stehle, Jörg Heiner | 42 | Zeitinger, Claus-Peter (Hrsg.) | 5,10 |
| Steinberg, Rudolf | 4 | Zereini, Fathi | 38 |
| Steinert, Heinz | 12,14,15 | Zicari, Roberto | 44 |
| Steinert, Heinz (Hrsg.) | 13,14 | Zicari, Roberto (Hrsg.) | 44 |
| Steininger Fritz F. (Hrsg. der Reihe) | 47 | Zichner, Ludwig (Hrsg.) | 44 |
| Steininger, Fritz F. | 48 | Ziegler, Willi (Hrsg.) | 47 |
| Steininger, Fritz F. (Hrsg. der Reihe) | 38,47,48 | Ziegler, Willi* | 48 |
| Steininger, Fritz F. (Hrsg.) | 37 | Zöhler, Josef* (Hrsg.) | 20 |
| Steinlein, Rüdiger* (Hrsg.) | 28 | Zulauf, Gernold | 38 |
| Süllwold, Lilo | 44 | Zuleeg, Manfred (Hrsg.) | 3 |
| Stöcker, Horst | 34,35 | Zwernemann, Jürgen* | 46 |
| Stolleis, Michael | 3,4 | | |
| Strack, Fritz* (Hrsg.) | 17,18,19 | | |
| Stratil, Franz X.* | 36 | | |
| Streb, Barbara (Hrsg.) | 16 | | |
| Strehl, Ute* | 18 | | |
| Streit, Bruno (Hrsg.) | 36 | | |
| Stuhler, Heidemarie | 6,12 | | |
| Subrahmanian, V.S.* | 44 | | |
| Sukopp, Herbert* | 37 | | |
| Sunnus, Milena | 27 | | |
| Susenburger, Paul (Hrsg.) | 16 | | |
| Tardiff, Francois* (Hrsg.) | 35 | | |
| Tatur, Melanie | 15 | | |
| Tavangarian, D.* (Hrsg.) | 44 | | |
| Tharun, Elke (Hrsg.) | 39 | | |
| Thiele, Andreas | 19 | | |
| Thiele, Günter* | 41 | | |
| Thiex-Kreye, Monika | 41 | | |
| Thomas, Lothar (Hrsg.) | 44 | | |
| Tilgen, | | | |
| Wolfgang* (Hrsg.) | 41 | | |
| Treiber, Hubert* | 3 | | |
| Trunzler, Gösta* | 42 | | |
| Twomey, Vincent* (Hrsg.) | 20 | | |
| Unglaube, Henning (Hrsg.) | 16 | | |
| Usadel, Klaus-Henning (Hrsg.) | 42,43 | | |
| Vavrousek, Petr* (Hrsg.) | 32 | | |
| Veltrup, Clemens* | 44 | | |
| Visé, Mechthild* | 18 | | |
| von Weizsäcker, C. Christian* | 11 | | |
| Voßen, Rainer (Hrsg.) | 32,33 | | |
| Wagner, Gert* | 6 | | |
| Waldschmidt, Klaus (Hrsg.) | 44 | | |
| Walter, Eva* | 18 | | |
| Walz, Rainer* (Hrsg.) | 2 | | |
| Wandt, Manfred (Hrsg.) | 3 | | |
| Waringo, Karin | 15 | | |
| Weber, Michael (Hrsg.) | 35 | | |
| Wehrheim-Peucker, Monika | 31 | | |



Buchmessenbeilage zum Wissenschaftsmagazin der Johann Wolfgang Goethe-Universität

Impressum

Herausgeber

Der Präsident der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

Redaktion

Ulrike Jaspers, Referentin für Wissenschaftsberichterstattung, Senckenberganlage 31, 60054 Frankfurt am Main, Raum 1053, Telefon (069) 798-2366, Telefax (069) 798-28530, Mitarbeit: Monika Mölders.

Titelbild

Entwurf und Foto: Uwe Dettmar, Frankfurt.

Vertrieb

Ingrid Steier, Senckenberganlage 31, 60054 Frankfurt am Main, Raum 1052, Telefon (069) 798-2472.

Anzeigenverwaltung und Herstellung

Anzeigenagentur Alpha, Informationsgesellschaft mbH, Finkenstraße 10, Postfach 1480, 68623 Lampertheim, Telefon (06206) 939-0, Telefax (06206) 939-232.

Bezugsbedingungen

FORSCHUNG FRANKFURT kann gegen eine jährliche Gebühr von 20,- DM abonniert werden. Das Einzelheft kostet 5,- DM bei Versand zzgl. Porto. Einzelverkauf u.a. im Buch- und Zeitschriftenhandel in Uni-Nähe und beim Vertrieb.

Die Beilage „FORSCHUNG FRANKFURT extra“ erscheint zur Buchmesse und wird kostenlos mit der Ausgabe 4 des Wissenschaftsmagazins geliefert.

Für Mitglieder der Vereinigung von Freunden und Förderern der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main e.V. sind die Abonnementgebühren für FORSCHUNG FRANKFURT im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Hinweis für Bezieher von FORSCHUNG FRANKFURT (gem. Hess. Datenschutzgesetz): Für Vertrieb und Abonnementverwaltung von FORSCHUNG FRANKFURT werden die erforderlichen Daten der Bezieher in einer automatisierten Datei gespeichert, die folgende Angaben enthält: Name, Vorname, Anschrift, Bezugszeitraum und - bei Teilnahme am Abbuchungsverfahren - die Bankverbindung. Die Daten werden nach Beendigung des Bezugs gelöscht.

Die Beiträge geben die Meinung der Autoren wieder. Der Nachdruck von Beiträgen ist nach Absprache möglich.

16. Jahrgang

ISSN 0175-0992